

OLOMOUČ

1-320

Olomouc

1-320

1 Fortlaufende Register Nummer	2 Original-Marke <i>Certificat</i> <i>der</i> <i>Witkowitzer Bergbau- und Eisenhütten-Gewerkschaft</i>	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
-----------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------

ad $\frac{L: 864}{H: H.}$ III. 1890.

Am 19. Mai
1890 um 9
Uhr Vormit-
tags



50te Nummer
Am 19. Mai 1890 um neun Uhr Vormittags.

Wir sind hienmit beständig, daß wir am 31. Mai 1879 um acht ein-
halb Uhr Vormittags unter Post N. 1. das Markenungsgesetz Tom. I,
pagina zwanzig ucht großkallirten Besatzmarken der Eisen-
"Witkowitzer Eisenwerkes-Direktor in Witkowitz mit den zur
Erklärung der Registrierung vorgelagerten Marken ganz gleich ist.
Haupt sind beständig, daß die Registrierung dieser Besatzmarken
am 19. Mai 1890 um 9 Uhr Vormittags unter Post N. 1 pagina
1 und 2 für die Direktion der Witkowitzer Bergbau- und Eisenhütten-
Gewerkschaft in Witkowitz zum Inhalt des Allinverkauf zum Ge-
brauch dazulassen für die, in diesem Eisenwerke in 1^{er} Qualität
erzeugten Eisen- und Stahlanwesen, anzuordnen, daß hienmit
drei Kennzeichen der Inhaberschaft mit ringendirekten Marken-
bildern vorgelagert sind, daß hienfür die vorgeschriebenen Lagen
zu 5% anerkennbar worden ist.

Vom Markenungsgesetzungsgrund der Handels- und Gewerbe-
kammer in Olmütz am 19. Mai 1890.

L. S.

Johann Pöschke
Markenungsgesetz

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		7 Umschreibung der Marke		8 Eöschung		9 Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Direction der Wit. Kowitzes Bergbau und Eisenhütten, Gewerkschaft Schnurauk in Witkowitz</p>	<p>Schnurauk in Witkowitz für die in diesem Schnurauk in La Qualität von Zinnblech für mit Wasser</p>	31.	31.	1879				<p>Vorschrift in dem Marken- schutzgesetz pro 19 bis 31. Mai 1890. Art. XI bis incl. XII. Gesetz I. Artikel, Artikel von dem, dem Gr. Ministerium Nr. 213.</p> <p>J. 1480 ca 1900.</p> <p>Von Register- des Marken- rechtes 18. Mai 1900, in dem Reg. Nr. 342 verordnet.</p> <p>Teusch</p>

Fortlaufende Register-Nummer

Original-Marke

Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung

Certificat an Herrn A. Ramm
ad Z: 8654905 III 1890

Am 19. Mai
1890 um 9
Uhr Vormit.
Tage

2



Am 19. Mai 1890 um neun Uhr Vormittags

Auf dem Topf 2. des Markenregisterbuches Tom. I. pagina
3 und 4 wieder obige Schutzmarke der Firma
"A. Ramm" Magister der Pharmacie und Sa-
pigner der Apotheke zur Mittel-Apotheke in Köpenick
zum Besitze des Alleinrechtes für den Gebrauch
derselben für die Erzeugnisse "Römer Moos-
pflanzenzeltchen und Radostet Universalthee"
eingetragen und die vorerwähnte Sache zu 5 fl
in Worten! Fünf Gulden in öffentl. Auktion und
vom Markenregisteramt der Handels- und
Gewerbekammer in Berlin am 19. Mai 1890

Am 1. April
1893 um 9
Uhr Vormit.
Tage

L. D.

Johann Piskowski
Markenregisteramt

ad Z: 679 III 1893

Am 1. April 1893 um neun Uhr Vormittags

Auf Grund des Kaufvertrages ddo 28. Januar 1893
wird die am 19. Mai 1890 Vormittags neun Uhr im
Registerbuch 2. protokollierte Schutzmarke der Firma "A. Ramm"
Magister der Pharmacie und Apotheke in Köpenick am 1. April
1893 um neun Uhr Vormittags an Herrn Moritz Sitta Magister
der Pharmacie und Apotheke in Köpenick mit allen einschlägigen
Rechten übertragen. Die Sache zu 5 fl. Fünf Gulden in öffentl.
Auktion ist meistbietend worden
vom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbekammer in
Berlin am 1. April 1893.

L. D.

Johann Piskowski
Markenregisteramt

1
Fort-
laufende
Register-
Nummer

2
Original-Marke

3
Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat an Hannan Philipp Kneisl

ad N. 1015 III 1890.
JH: H.

*Am 11. Juni
1890 um 9
Uhr Vormid-
tags.*

2



Am 11. Juni 1890 um neun Uhr Vormittags.

50 Kr. Pauschal

*Es wird hiermit bestätigt, daß die am 22. September 1879 um
acht ein halb Uhr Vormittags unter Post-Nr. 38 des Markenverzeichnisses
Tom. I, pagina 35 protokollierte Schutzmarke des Herrn Philipp
Kneisl, Conditorenfabrikanten in Hollschaffen mit der zur Zu-
minderung der Kupfermünzen vorgeschlagenen Marke ganz gleich ist.*

*Es wird hiermit bestätigt, daß die Kupfermünze dieser Schutzmarke
am 11. Juni 1890 um 9 Uhr Vormittags unter Post-Nr. 3 des Mar-
kenverzeichnisses Tom. I, pagina 546 für Hannan Philipp Kneisl
Conditorenfabrikanten in Hollschaffen zum Schutz des Markenrechts
zum Gebrauch derselben für die Kupfermünze „Hannamalerstrasse“
baldons und Adniden“ angenommen und für die vorgeschriebene
Lage zu 5 Kr. 000 anerkannt worden ist.*

*Vom Markenverzeichnissamte der Handels- und Gewerbe-
kammer in Olmütz am 11. Juni 1890.*

J. H.

*Johann Pichowsky
Schutzverzeichnissamte*

1 fort- laufende Register- nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
-----------------------------------------------	---------------------------------	-------------------------------------------------------------------

Certificat an Hanns. Fleuss

*ad N. 1038 III 1890
JH: JH.*

*am 13. Juni
1890 um 10 1/2
Uhr Vormit.
Lsgb.*

4



50 + 1/2

*Am 13. Juni 1890 um zehn ein halb Uhr
Vormittags.*

*Es wird hiermit bekräftigt, daß ich am 6. Mai 1875 um
8 1/2 Uhr Vormittags unter Post 13 das Markenregister
Tom: I, pagina 10 Carolinischen Fädelmarken der
Firma. J. Fleuss' Fädel- und Fädelwollwaurmanufaktur
in Caribony mit der zur Kennzeichnung der Registrierung
vorgelagerten Marke eingetraget ist.*

*Es wird bekräftigt, daß die Registrierung dieser
Fädelmarken am 13. Juni 1890 um 10 1/2 Uhr Vormittags
unter Post N. 4, das Markenregister Tom: I, pagina 7 & 8
für die Firma J. Fleuss' Fädel- und Fädelwollwaurmanufaktur
in Caribony zum Aufseher des Unternehmens
für den Gebrauch derselben für die Fädel- und Fädelwoll-
waurmanufaktur gemacht sind und daß dieser die vorgelagerte
Fädelmarken Marke eingetraget worden ist.*

*Vom Markenregistriungsamt der Handels- und
Gewerbetkammer in Olmütz am 13. Juni 1890.*

(Signature)

*Johann Piskowsky
Markenregistriungsamt*

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Fälschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p><i>J. Fleiss Tief- und Wafswoll- manufaktur in Gnniburg.</i></p>	<p><i>Tief- und Wafswoll- manufaktur in Gnniburg. Für die Tief- und Wafswollwaren. fabrikate</i></p>	<p><i>6. Mai 1875</i></p>	<p><i>13</i></p>			<p><i>Anspruch in der Mark- übertragungs- 1890 Kunst XXI sic ital. XXVI Günther IV, Gm. in Gnniburg, Sa. Kleidungsman- ufaktur in Gnniburg. von Nr. 400</i></p> <p><i>J. 1413 ex 1900.</i></p> <p><i>In Registrierung des Marken- rechtes am 11. Mai 1900, unter Reg. Nr. 339 verwahrt.</i></p> <p><i>C. Oswald</i></p>		

1
Fort-
laufende
Register-
Nummer

2
Original-Marke

3
Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat an Herrn Wilhelm Ulichmann

*ad L. 1047 III 1890.
H. K.*

*am 14. Juni
1890 um 9
Uhr Vormitt.
Lugs.*

F



*50 1/2 Pfund
Am 14. Juni 1890 um neun Uhr Vormittags.*


*Oben Post 5 des Markanagistens Tom. I. pagina
9 und 10, in der obigen Aufschrift des Herrn
Wilhelm Ulichmann Linn. und Baumwollwaren-
erzeugers in M. Rothwasser zum Aufsat des Ulichm.
auf des zum Aufsat des Ulichm. für die Aufschrift
in Linn. und Baumwollwaren erzeugern mit die
Vorgeschriebenen Worte zu 50 in Worten! Fünf Gulden in
Uhr: Aufschrift mit Aufschrift
vom Markanagistensamt der Handels- und Gewerbe-
kammer in Olmütz am 14. Juni 1890.*

L. S.

*Johann Pölkowitsch
Markanagistensamt*

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		7 Umschreibung		8 Löschung		9 Anmerkung		
		der Marke				Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah		Datum	Ursache
		am	unter Regist.- Nr.							
<p>N. R. privilegierte Homboker und Marienthaaler Eisenwaaren Industrie und Handels Actien Gesellschaft "Moravia" in Olmütz</p>	<p>N. R. privilegierte Homboker und Marienthaaler Eisenwaaren Industrie und Handels Actien Gesellschaft "Moravia" in Olmütz Für die Zugmaschinen in Eisen und Stahl. Marken N. R. 6 und Marke N. R. 7 für die Sähma- schinen.</p>					<p>2. 1900</p>	<p>lit. b. 2. Juli 1900</p>	<p>Die Beschlüsse 6, 7, 9, 10 sind 11 sind in der Marken- sammlung pro Juli 1890, Blatt XXXII bis XXXIII Gänge I. Abtheil. Metall. gewann, Hand- zange und 100 Stück Bilder 546 von offenliegend waren. J. 2102. 1900 Die Registrierung des Marken- rechtes N. R. 6 wurde am 2. Juli 1900 aufgehoben. N. R. 358 wurde.</p> <p>Reusch</p>		

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<i>Certificat für die Moravia ad L. 1173 III 1890</i>	
	<i>H. K.</i>	
8	<i>Die Originalmarken mit der amtlichen Zustimmung sind in Markenkassern Abthei- lung I. Metallwaaren eingewahrt.</i>	<i>Am 2. Juli 1890 um 3 Uhr Nach- mittags.</i>
9		
10		
11		
12		
13		
<i>und</i>		
14		

<p>1</p> <p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>15</p>	<p><i>Certificat in dem Namen Gebrüder Thonet</i></p> <p><i>ad L. 1382 III 1890</i></p> <p><i>JH: JF.</i></p>  <p><i>50 Stk. Kaugel</i></p> <p><i>Am 7. August 1890 um neun Uhr Vormittags</i></p> <p><i>Ich erlaube mir hiermit zu bestätigen, dass die am 28. Juli 1881 um neun</i> <i>einviertel Uhr Vormittags unter Post 46 des Markennamens</i> <i>„Gebrüder Thonet“ Möbel- und Tischgeschäfte</i> <i>in Lissabon am Hofstein mit der zur Anmeldung</i> <i>der Registrierung eingeleiteten Marke ganz gleich ist.</i></p> <p><i>Ich erlaube mir hiermit zu bestätigen, dass die Registrierung dieser Marke</i> <i>am 7. August 1890 um 9 Uhr Vormittags mit der</i> <i>Post-Nr. 15 des Markenregisters Tom: I, pagina 15 & 16 für</i> <i>die Firma „Gebrüder Thonet“ Möbel- und Tischgeschäfte</i> <i>in Lissabon am Hofstein zum Schutz des „Alte“</i> <i>zur Abwehr des Handels für Möbel- und andere</i> <i>Gegenstände aus gehobenen Holz, varniert und poliert</i> <i>der eingeleiteten Marke zu 5 Stk. unterzeichnet worden ist.</i></p> <p><i>Vom Markenregistrierungsamt der Handels- und Gewerbe- kammer in Olmütz am 7. August 1890</i></p> <p><i>Johann Piskowsky</i> <i>Markenregistrierer</i></p>	<p><i>Am 7. Aug.</i> <i>1890</i> <i>um 9 Uhr</i> <i>Vormittags</i></p>

1
Fort-
laufende
Register-
Nummer

2
Original-Mark

3
Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für Kralls Fabrik chem. Präparate in
Olmütz F. J. Kralls Erben
ad L. 1444 III 1890
H. H.

Am 21. Aug.
1890
um 9 Uhr
Vormittags

16



50er Kaugel

Am 21. August 1890 um neun Uhr Vor-
mittags.


Nach Post 16 des Markenregisterbuchs Tom. I,
pagina 14 und 18 sind oben beschriebene
die Firma "Kralls Fabrik chem. Präparate
in Olmütz F. J. Kralls Erben" bezugnehmend
sich bezeugend in Olmütz zum Besten des Allh.
rechts für den Gebrauch dasselben für die
Zeichnisse der Kralls Fabrik chemischer Präpara-
te nicht anzuwenden und die sorgsam zu be-
wahren sind in Worten! Fünf Gulden in österr.
sich Klärung mitzuteilen.

Vom Markenregisterbuche des Handels-
und Gewerbeamtes in Olmütz am 21. August 1890.

L. J.

Johann Piskowsky
Markenregisterbuche

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am	unter Register- Nr.	7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	8 Fälschung an wen dieselbe geschah Datum Ursache	9 Anmerkung
Kräls Fabrik chem. Präpara- te in Olmütz F. J. Kräls Erben, Sohn jung fannischer Königswald in Olmütz	Gemische Fabrik in Olmütz Königswald chemischer Prä- parate.					<p><i>Diese Marke wurde am 21. März 1890 für die Fabrik Königswald in Olmütz registriert. Die Fabrik wurde am 21. März 1890 an die Erben Königswald übertragen. Die Fabrik wurde am 21. März 1890 an die Erben Königswald übertragen. Die Fabrik wurde am 21. März 1890 an die Erben Königswald übertragen.</i></p>

<p>1</p> <p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>17</p>	<p><i>Certificat für die Ostrauer Mineralöl-Raffinerie Max Böhm & Co. pat. N. 1083 III 1890 H. H.</i></p>  <p><i>50 00 Mangel</i></p> <p><i>Am 4. Oktober 1890 um 9 Uhr Vormittags.</i></p> <p><i>Unter Post 17 und 18 des Markenregisteres Tom: I, pagina 19, 20, 21 und 22 wohnt die obige Werkmarken der Firma "Ostrauer Mineralöl Raffinerie Max Böhm & Co." Patentnummer 1083 in Triest, zum Schutz des Markenrechtes für die Erzeugung derselben für die Patentnummer 1083 eingetragen sind die vorerwähnten Marken zu 10%, in Worten: zehn Gulden in österr. Währung ausweisend.</i></p> <p><i>Vom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbekammer in Wien am 4. Oktober 1890.</i></p> <p><i>L. J.</i></p> <p><i>Johann Piskowsky Kantonsgerichtsrath</i></p>	<p><i>Am 4. Okt. um 1890 um 9 Uhr Vormittags.</i></p>

4	5	6		7	8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Markenschutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung	Eöschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	der Marke		Datum	Ursache
				Datum der Uebertragung des Markenrechtes	an wen dieselbe geschah		
Ostrauer Mine. valöl Raffin. rie Mesa Böhm s Co. Fabrikation Zugung in Linz.	Ostrauer Mine. valöl Raffinerie Mas. Böhm & Co. in Linz. Für die Fabrikation in Linz.						<p>Veröffentlicht in der Markts Zeitung vom 1890 Nr. 12 bis incl. 12. Jan 1900, am 12. Jan 1900, am 12. Jan 1900, am 12. Jan 337</p>
							<p>2 5.</p> <p>Die Registrierung dieser Marke wurde am 11. Januar 1900 in der Zeitung Nr. 322 veröffentlicht.</p> <p>Heusch</p>

1	2	3
<p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;"><i>Certificat für die Firma ausgefertigt ad Marke 17</i></p> <p style="text-align: center;"><i>ad L. 1683 III 1890 JH: 37.</i></p> <div data-bbox="860 827 1140 1110" style="text-align: center;"> </div>	<p style="text-align: center;">Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p style="text-align: center;"><i>Am 4. Okt. brn 1890 um 9 Uhr Vormittags</i></p>

18

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	der Marke		Datum	Ursache	
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah			
<p>Ostrauer Mine. raöl Raffine- rie Max Böhm & Co. Fabrikanten in Prag</p>	<p>Ostrauer Mine. raöl Raffinerie Max Böhm & Co. in Prag. Für die Fabrikation von Zucker</p>							<p>Erstveröffentlichung in der Wiener Zeitung vom 18. März 1890 Blatt XVII. bis incl. XX. April 1890, amtliche Produkte-Milch 334</p> <p>Nr. 2924 vom 1900.</p> <p>Von Registrierung des Markenrechtes am 22. September 1900, unter Reg. Nr. 364 vermerkt.</p> <p>Hausch</p>

1
fort-
laufende
Register-
Nummer

2
Original-Marke

3
Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für Herrn Eduard Göbel

*ad N. 1012 III 1890
H. R.*

*Am 7. No-
vember
1890 um
9 Uhr Vor-
mittags*

19



*Am 7. November 1890 um 9 Uhr Vormittags
Nur Topf 19 des Markenregisters Tom I, pagi-
na 23 und 24, wurde obige Schutzmarke des Herrn
„Eduard Göbel, Leinwand- und Leinwandweberei-
fabrikanten in Rammstadt, zum Schutz des
Alleinanspruchs für den Gebrauch derselben für
alle seine sowie Eduard Göbel nachgelassenen Stoffwerke,
und insbesondere für die vorerwähnten Lein-
wand 5/8 in Worten! Fünf Gulden in österr.
Klärung ausrief.*

*Vom Markenregisteramt der Handels- und
Gewerbekammer in Wien am 7. November 1890.*

(L. S.)

*Johann Rostovsky
Markenregisteramt*

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>Original-Marke</p> <p><i>Certificat für die Firma Moritz Hansel & Söhne</i></p> <p><i>ad L. 231 III 1891</i></p> <p><i>H. V.</i></p> <p><i>Die Originalmarke mit der inhaltlichen</i> <i>Zusicherung ist im Markenregister eingetragen.</i></p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p><i>April 14.</i> <i>Erbsinn</i> <i>1891 um</i> <i>9 Uhr Vor-</i> <i>mittag.</i></p>

20

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
21	<p> Certificat für die Firma Moritz Harsel & Söhne ad N. 232 III 1891 J.H.H. Die Originalmarke mit der äusslichen Inschriftung ist im Markenkasten deponirt </p>	<p> den 14. Januar 1891 um 9 Uhr Vor- mittags. </p>

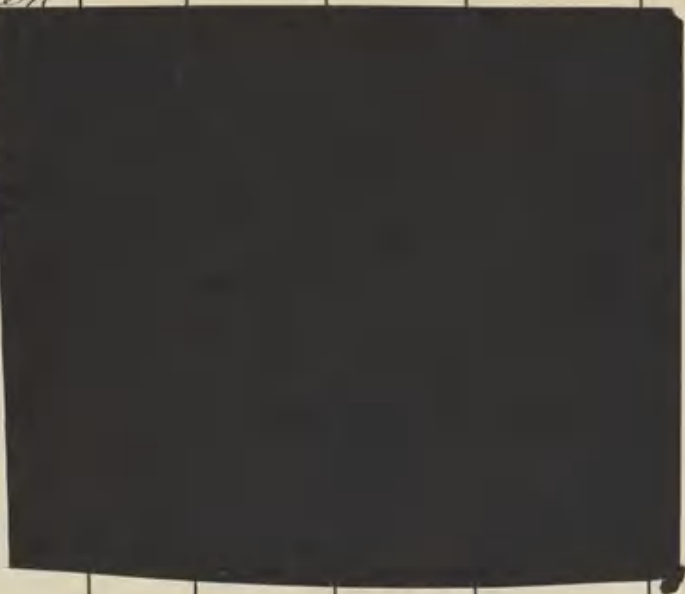
1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
22	<p> Certificat für die Firma Hermann Reicher ad L. 241 III 1891 H. R. Die Originalmarke mit der anstehenden La. stützung ist im Markenkasten deponiert. </p>	<p> Am 15. Februar 1891 um 9 Uhr Vor- mittags </p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
Herrman Reicher Stab. Färbereibesitzer und Handels- mann in Krasna	Gassner und Jannitschowa Färbereibesitzer in Krasna. Für den Han- del mit Messen- bier.					<p><i>15. Juni 1901</i></p> <p><i>auf Antrag des Herrn Jannitschowa in Krasna</i></p>	<p><i>Die Marke wird auf den Färbereibesitzer übertragen.</i></p> <p><i>Verpflichtung in den Markenrechten für den Monat Juni 1891 bis Juni 1892 gemäß Art. XIII Gesetz vom 18. 6. 1891</i></p>	<p><i>Die Marke wird auf den Färbereibesitzer übertragen.</i></p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
23	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p><i>Certificat für die Moravia "ad L. 468 III 1891</i> <i>ff. R.</i> <i>Die Originalmarke mit der ämlichen</i> <i>Bestätigung ist im Markenkassens-Abthei-</i> <i>lung I Metalle, Metallwaaren, Werkzeuge und</i> <i>Instrumente" eingetragen</i></p>	<p><i>Am 2.</i> <i>April</i> <i>1891 um</i> <i>9 Uhr</i> <i>Vormittags.</i></p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>k.k. privilegierte Homboker und Marienthal's Eisenwaaren Industrie und Handelsactien Gesellschaft "Moravia" in Olmütz Maschinen- und Eisen- fabrikation.</p>	<p>Maschinen- und Eisen- fabrik in Hombok und Marien- thal mit dem Firmen- zeichen "Moravia" in Olmütz Maschinen- und Eisen- fabrikation.</p>				<p>Diese Marke wird als fiktiv an die Fabrikation der Maschinen- und Eisen- fabrikation übertragen.</p> <p>Patent der k.k. Hof- und Landes- Anwaltschaft in Wien am 1. Fe- bruar 1883 Nr. 2186 über die Uebertragung des Marken- rechtes an die Maschinen- und Eisen- fabrikation in Olmütz (die Fabrikation ist in Olmütz übertragen)</p> <p>Veröffentlichung in der Anzeigenschrift pro April 1891 Blatt XIV Nr. 100. XXIV. Jahrg. an 1. April d. J. 1891 in der Anzeigenschrift pro April 1891 Blatt 224</p> <p>3. 831 ex 1901.</p> <p>Die Anzeigenschrift wurde am 1. April 1901, unter Reg. Nr. 393 veröffentlicht.</p> <p>Leuschke</p>			

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
24	<p><i>Certificat für die "Moravia" ad N. 468 III 1891</i></p> <p><i>Das Originalmarken mit dem ^{HRK} inländischen Zustimmung ist im Markenkassen, Abthei- lung f. Metalle, Metallwaaren, Werkzeuge und Instrumente, Ingouinal</i></p>	<p><i>Am 2. April 1891 um 9 Uhr Vor- mittags.</i></p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>PK. privilegierte Homboker und Marienthaler Eisenwaaren Industrie und Handels Actien Gesellschaft "Moravia" in Olmütz. Maffinunnnägeln und Schrauben- fabrikation.</p>	<p>Maffinunnnägeln und Schrauben- fabrik in Olmütz, böh. und Marien- thal, mit drei Filialen in Olmütz, Linz und Prag. Für die fabri- kation "Maffin- nägeln"</p>				<p>Einpostmarken wird als Lie- genhafte auf den Markierung der Maffinun- nägeln an- gebracht.</p> <p>Einpostmarken in der Handlungsbuch pro April 1891 XIV bis incl. XXV. Gung ja I. Preis 224</p> <p>J. 831 von 1901</p> <p>Die Registrierung des Markenrechtes wurde am 1. April 1901 unter Nr. 3914 vermerkt.</p> <p>Reusch</p>			

1
fort-
laufende
Register-
Nummer

2
Original-Markte

3
Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für die Firma C. Gödel & Comp.

25

*ad L: 651 III 1891
H: N:*

*Am 3. Mai
1891 um
10 1/2 Uhr
Vormittags.*



Am 3. Mai 1891 um 10 1/2 Uhr Vormittags.

*Unter Post 25 des Markenregisterbuchs Tom. I, pagina
35 und 36 wurde obigen Aufzeichnung den Firmen:
"Ländprodukten & Holzwarenfabrik von C. Gödel &
Comp." Ländprodukten und Holzwarenfabrikation
in Bion zum Besitze des Alleinrechtes für den Gebrauch
derselben für die Erzeugnisse "Ländhölchen", rings-
herum mit dem Bemerken, daß diese Marke auf den
Packstücken und Drucksorten: Leinwand, Leinwand,
Leinwand und Leinwand / angegeben werden wird.
Die Schutzfrist kann von 5 in 10 Jahren fünf Gulden in
Erlöse: Klage ist nicht eingebracht worden.
Von Markenregisteramt des Handels- und Gewerbe-
bureau in Wien am 3. Mai 1891.*

(L. G.)

*Johann Piskowsky
Markenregisteramt*

1
Fort-
laufende
Register-
Nummer

2
Original-Markte

3
Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für die Firma "C. Gödel & Comp."

*ad L: 651 III 1891
JH: JK*

26



*Am 3. Mai
1891 um
10 1/2 Uhr
Vormittags*

*Am 3. Mai 1891 um 10 1/2 Uhr Vormittags.
Neben Post 26 des Markenregisterbuchs Tom. I, pagina
37 und 38, wiewohl obigen Besetzungsmarkte der Firmen:
"Leindprodukten" u. Holzwaarenfabrik von C. Gödel
& Comp. "Leindprodukten" und Holzwaarenfabrikation
in Bern zum Besitze des Alleinverpflichteten für den Gebrauch
der Marken für die Leinwand- u. Leinwandstücke: nimm
Sachen mit dem Bewusstsein, daß diese Marken auf die
nennen Marken der Leinwand- u. Leinwandstücke, nimm
Leinwand, Leinwandstücke, nimm Leinwand, nimm
die Leinwandstücke zu 5 in Worten. Für 5 Gulden in
offener Verfassung ist mitzuteil geworden.
Tom. Markenregisterbuchs der Handels- und Gewerbe-
Kammer in Olmütz am 3. Mai 1891.*

L. J.

*Johann Piskowsky
Markenregisterbuchs*

1	2	3
<p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p style="text-align: center;">Original-Mark</p> <p style="text-align: center;"><i>Certificat für die Firma Anton Mayer's Sohn</i></p> <p style="text-align: center;"><i>ad L. 930 III 1891</i></p> <p style="text-align: center;"><i>H. H.</i></p> <p><i>Die Originalmarke mit der inofficiellen Aufschrift ging ist im Markenregister unter "Abthei- lung III, Holz, Stroh, Papier, Bein, Gummi und Lederwa- ren" eingetragen</i></p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p><i>Am 20. Juni 1891 um 10^{3/4} Uhr Vormittags</i></p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung der Marke		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Anton Mayer's Sohn Lohnvergnü- gen und Handel in Olmutz</p>	<p>Lohnvergnü- gen und Handel in Olmutz. Für die Lohn- vergnügens- aller Art</p>				<p>Die Marke wird in Olmutz von dem Herrn Mayer falls, nimmend und auf die unbekannt und mit dieser bezeichnet werden.</p> <p>Veröffentlicht in den Markenblättern für das Jahr 1891 Bd. VIII bis incl. VIII, Gunggenst, Hof, Hof, Hof, Hof, Hof, und Lohnvergnü- gen 517</p> <p>2. 1699 1901 Die Marke wird am 20. Juni 1901, unter Nr. 403 Neusch</p>			

1
fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

3
Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Zertifikat für die Zuckerfabrik Tobitschau

*ad L. 1110 III 1891
H. K.*

*Am 20. Juli
1891 um
9 1/2 Uhr
Vormittags*

28



Am 20. Juli 1891 um 9 1/2 Uhr Vormittags

*Nach Post 28 des Markenregisterbuches Tom. I,
pagina 41 und 42 wurde obige Schutzmarke der
"Direction der Zuckerfabrik Tobitschau" Zucker-
fabrikation in Tobitschau zum Schutz des Allvernehmens
für den Gebrauch derselben für die Zuckerfabrikanten
eingetragen mit dem Bemerkung, daß diese Marken-
ausgestaltete Maßprobe auf den Zuckerfabrikanten
und mit Luftschlüssen versehen, auf den Zuckerfabrikanten
Richtungen, wendbar (Marken) (Papiermarken, in obigen Marken
zur Legierung der Linsen für Malasse und Amosenwasser
verwendet. In der Fabrikation Linsen zu 50 u. 100 Ctr.
Gulden ohne Abzug ist anzuwenden.
Vom Markenregisteramt der Handels- und
Gewerbekammer in Olmütz am 20. Juli 1891.*

L. J.

*Johann Pistowsky
Markenregisteramt*

1

2

3

Fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Vertifiziert für die Firma J. Hückels Söhne

*ad L. 1343 III 1891
Jb. 28.*

*Am 2. Dez.
1891 um
9 Uhr
Vormitt.
Says*

29



K.k. priv. Hutfabrik.

Am 2. Dezember 1891 um 9 Uhr Vormittags.

*Unter Post 29 des Markenregisters Tom. I, pagina
43 und 44 wurden obige Schutzmarke der Firma
"J. Hückels Söhne" K.k. priv. Hutfabrikanten in
Neutitschein zum Besitze des Alleinvertriebs für das
Gebiet desselben für die Hutfabrikanten eingetragen,
was mit der eingereichten Marke zu 5 fl. in Wörten!
Fünf Gulden in dieser Hinsicht ausgestellt worden.
Vom Markenregisteramt der Handels- und
Gewerbekammer in Wien am 2. Dezember 1891.*

L. J.

*Johann Pistorius
Markenregisteramt*

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Föschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>J. Glückel's Söhne Kk. gründ. Holzfabri- kanten in Münchstein</p>	<p>Holzfabrik in Münch- stein. Für die Holz- fabrikanten</p>					<p>Insöffnen bließ in der Markkan- tenbesitz pro Oktober 1891 Bd. 5. Bd. 5. Bd. 5. Bd. 5. 1901</p>	<p>Insöffnen bließ in der Markkan- tenbesitz pro Oktober 1891 Bd. 5. Bd. 5. Bd. 5. Bd. 5. 1901</p>	

1 Fort- laufende Registrier- Nummer	2 Original-Mark	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
-------------------------------------------------	---------------------------	---------------------------------------------------------------

Certificat für Eduard Michmann

30

*ad Z 1436 III 1891
JH: JH:*

*Am 19.
September
1891 um
9 Uhr
Vormittags*



*Am 19. September 1891 um 9 Uhr Vormittags.
Unter Post 30 des Markenregisters Tom. I, pa-
gina 45 und 46 wurde obige Schutzmarke des
Herrn Eduard Michmann Linnen- und
Baumwollwarenherstellers in M. Rodwasser
zum Laufen des Markenrechts zum Erbvererb
selbst für die Linnen- und Baumwollwaren-
herstellung eingetragene und die vorgeschriebene
Lohn von 5 fr. in Worten! Fünf Gulden in österr.
Währung entrichtet worden.
Dem Markenregisteramt der Handels- und
Gewerbekammer in Olmütz am 19. September 1891*

L. J.

*Johann Rodowski
Markenregisteramt*

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Eduard Ulich, mann, Linn, und Linnwoll- warenverzin- ger in Aachen. Rothsaffra</p>	<p>Linn, und Linnwollwaren- verzin in Aachen. Rothsafr. Für die Linn, und Linnwoll- warenverzin- ger.</p>							<p>Diese Marke ist in Aachen seit vielen Jahren eingetragen und wird selbst in den Aachen Linnwollwaren- verzin der Aachen selbst verzin mit dem Linnwollwaren.</p> <p>Veröffentlicht in der Aachen. Zeitung pro September 1891 Blatt XLV bis incl. XLVIII Jürgen IV von Aachen, Linnwoll- warenverzin und Rothsafr.</p> <p>Z. 2103 ex 1901. Die Register- ung Aachen Marken werden am 4. August 1901, unter Nr. 406 verzin C. Ulich</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Mark	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
-----------------------------------------------	---------------------------	---------------------------------------------------------------

Certificat für Carl Menzel

31

*ad L. 1535 # 1391
H. H.*

*Am 1.
October
1891 um
9 Uhr
Vormittags*



Am 1. October 1891 um 9 Uhr Vormittags.

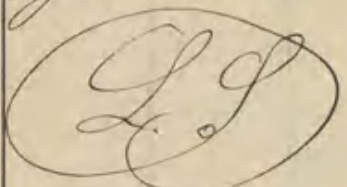
*Unter Post 31 des Markenregisteres Tom: I, pagina
47 und 48, würde obige Schutzmarke des Herrn
Carl Menzel Holzstiftfabrikanten in Schönau
bei Mühlhausen zum Besitze des Allinversteher
zum Gebrauche derselben für die Holzstiftfabri-
kate eingetragene und die eingetragenen Lage
gr 5/10, in Worten! Fünf Gulden in österr. Währung
ausgestellt worden.*

*Tom Markenregisterausgabe der Handels- und Gewer-
sakammer in Olmütz am 1. October 1891.*

L. L.

*Johann Kiskowski
Markenregisteramt*

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke		8 Löschung		9 Anmerkung
				Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Carl Menzel Holzschiffbau- fabrik König in Schö- nau bei Markt- stein</p>	<p>Holzschiffbau- fabrik in Schönau bei Marktstein Für die Holzschiff- bau- fabrik</p>							<p>Von öffentlicher in der Marken- übernahme pro Dezember 1891 Blatt XLIX bis incl. LIX Geringer III, Holzschiffbau, Per- son, Stein, Himmels und Landschaften.</p> <p>J. 2518 ex 1901.</p> <p>In Register- ung ein- tragen am 23. Februar 1901 unter Nr. 411 v. d. M. d. d.</p> <p>Menzel</p>

<p>1</p> <p>Fortlaufende Register-Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p> <p>Certificat für A. Schenk</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>32</p>	<p>ad L. 12/44 III 1891 H. H.</p> <p>50 Kr. Münze</p> <p>Am 10. November 1891 um 9 Uhr Vormit. tags.</p> <p>Unter Post 32. 33 & 34 des Markennamensbuches Tom: I, pagina 49, 50, 51, 52, 53 und 54 sind drei Aufzeichnungen für Firma "A. Schenk" in Brünn, mit Lieferantkassen - Subskribenten in Nikles zum Verlust des Alleinrechtes für den Gebrauch derselben für die Brünn- und Lieferantkassen - Erzeugnisse ringelungen und die ringelungen Lohn zu 15 Kr. in Wörten. Fünfzehn Gulden in österr. Währung ausweisend.</p> <p>Vom Markennamensbuch des Landhandels- und Gewerbetreibenden in Brünn am 10. November 1891.</p> <p></p> <p>Johann Piskowsky Markennamensbuch</p>	<p>Am 10. No- vember 1891 um 9 Uhr Vormit. tags.</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
33	<p><i>Certificat für die Firma A. Schenk ausge- fertigt ad Marke 32 ad N. 1744 III 1891 J.H. H.</i></p>	<p><i>Am 10. Novem- ber 1891 im 9 Uhr Vormittags</i></p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz- Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>A. Schenk Sniymn und Ciesowinnkaffan fabrikant in Nikles</p>	<p>Sniymn und Ciesowinnkaffan fabrik in Nikles. Für die Sniymn- und Ciesowinn- kaffan-herzung nisse</p>				<p>vide Marke Nr. 32 Auf Grund des Marken- G. 24 vom 1901. Auf Marken- gesetzlich aufgehoben</p>			

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
34	<p><i>Certificat für die Firma A. Schenk ausge- fertigt ad Marke N^o 32</i></p> <p><i>ad L. 1744 III 1891</i> <i>JH:K.</i></p>	<p><i>den 10. Novem- ber 1891</i> <i>im 9 Uhr</i> <i>(Sonntags)</i></p>

1

2

3

Fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für die Firma «Brüder Pokorny»

35

ad L. 1461 III 1891
JH: R:

Am 13. Novem-
ber 1891
um 9 Uhr
Vormittags

50.4. Kungälv

Am 13. November 1891 um 9 Uhr Vormit-
tags.

Unter Post 35 des Markenregisters Tom. I, pagi-
na 55 mit 56 Worten diese Beschriftung der
Firma «Brüder Pokorny» Messer- und Messwe-
renfabrikanten in Witten (Köln) zum Besitze
des Alleinrechtes für den Gebrauch derselben
für die Messer- und Messwehrenfabriken
eingetragen mit dem Bemerkung, daß diese
Marken in die Klassen eingezogen sind auf
den Verordnungen der Regierungskommission
worden sind.

Die obige Beschriftung ist zu 500 in Worten! Fünf
Gulden in österr. Währung ist anbehalten worden.
Dem Markenregisteramt der Handels- und
Gewerbekammer in Olmütz am 13. November 1891

Johann Pokorny
Markenregisteramt

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		der Marke				Anmerkung
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Brüder Pokorny Maschinen- und Werkzeugfabrikanten in Wetzlar (Maschinen)</p>	<p>Maschinen- und Werkzeugfabrik in Wetzlar. Für die Maschinen- und Werkzeugfabrikanten</p>					<p>18. April 1892</p>	<p>Mit dem Maschinen- und Werkzeugfabrikanten Brüder Pokorny (S. 21 lit. a) abgemacht</p>	<p>Diese Marke wird in der Maschinen- und Werkzeugfabrik in Wetzlar verwendet und ist durch den Königlichen Landrath von Wetzlar am 18. April 1892 in der Maschinen- und Werkzeugfabrik in Wetzlar registriert. Die Marke ist durch den Königlichen Landrath von Wetzlar am 18. April 1892 in der Maschinen- und Werkzeugfabrik in Wetzlar registriert. Die Marke ist durch den Königlichen Landrath von Wetzlar am 18. April 1892 in der Maschinen- und Werkzeugfabrik in Wetzlar registriert.</p>

1

2

3

Fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für die Firma "Brüder Pokornij".

36

ad N. 1461 III 1891
J. H.

Am 13. Novem-
ber 1891
um 9 Uhr
Sonntags

50 1/2 Pfennig

Am 13. November 1891 um 9 Uhr Sonntags.

Nach Post 36 des Markenregisteres Tom. I, pagina
57 und 58 wurde diese Beschriftung der Firma
"Brüder Pokornij" Maschinen- und Maschinenfabri-
kanten in Wsetin (Mähren) zum Schutz des Allein-
rechts für den Gebrauch derselben für die Maschinen-
und Maschinenfabrikate eingetragene und dem
Erworbener, daß diese Marken in die Hände eines
Fremden und auf den Verkauf derselben der
Zugriff verweigert werden wird.

Die vorgeschriebene Lohn für 5 Fr. in Worten! Fünf
Gulden in österr. Währung ist nicht richtig, sondern
Tom. Markenregisterausgabe des Handels- und
Gewerbekammer in Olmütz am 13. November 1891.

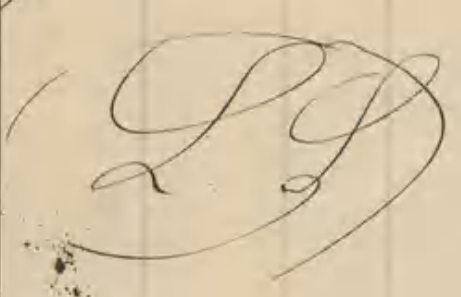
L. J.

Johann Pistorius
Maschinenfabrikant

<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Markte</p> <p><i>Certificat für Niederle & Haschke</i></p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>37</p>	<p><i>ad L. 1831 III 1891</i> <i>HL: H.</i></p> <p><i>50 & Wangel</i></p> <p><i>Am 26. November 1891 um 9 Uhr Vormittags.</i></p> <p><i>Unter Post 37 des Markenregisteres Tom Spagina</i> <i>59 und 60 wieder diese Schutzmarke der Herren</i> <i>Niederle & Haschke Feinwebwarenfabrikanten</i> <i>in Mühlitz (Miesau) zum Infuse des Allmählichen</i> <i>für den Gebrauch derselben für die Feinwebwaren-</i> <i>fabrikanten anzubringen und die vorerwähnten</i> <i>Sache zu 5/4 in Worten! Fünf Gulden in österr.</i> <i>Flüßung unterstellt.</i></p> <p><i>Tom Markenregisteramt der Handels- und</i> <i>Gewerbekammer in Olmütz am 26. November 1891.</i></p> <p><i>L. J.</i></p> <p><i>Johann Teskowsky</i> <i>Markenregisteramt</i></p>	<p><i>Am 26. No-</i> <i>vember 1891</i> <i>um 9 Uhr</i> <i>Vormittags</i></p>

<p>1</p> <p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Markte</p> <p><i>Certificat für L. Reich's Söhne in Podneustadt</i></p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>38</p>	<p><i>ad N. 48 JH. 1892 III</i></p> <p><i>50 Kr. Mangel</i></p> <p><i>Am 15. Jänner 1892 um 4 1/4 Uhr Nachmittags.</i></p> <p><i>Nr. 38 des Markenregisters Tom. I, pagina 61 und 62 wurde diese Beschriftung der "L. Reich's Söhne" Glasfabrikanten in Podneustadt zum Schutz des Alltagsgebrauchs für die Gebirgs-Tafelbier für die Glaswarenfabrikation eingetragen und die eingetragenen Zeichen zu 5 Kr. in Worten fünf Gulden in österreichischer Währung mit- geteilt.</i></p> <p><i>Vom Markenregisteramt der Handels- und Gewer- bekammer in Olmütz am 15. Jänner 1892.</i></p> <p><i>L. R.</i></p> <p><i>Johann Tschowsky Stadtschreiber</i></p>	<p><i>Am 15. Jänner 1892 um 4 1/4 Uhr Nachmittags.</i></p>

4	5	6		7	8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung	Löschung		Anmerkung
				der Marke			
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	
<p>L. Reich's Söhne Fabrikanten in Ludwigs- hafen</p>	<p>Altenfabrik in Ludwigs- hafen für die Alten- fabrikanten</p>					<p>15. Juni 1902</p>	<p>Die Marke wird als Signat an die Alten- fabrikanten übertragen. Veröffentlicht in der Reichs- Zeitung vom 1892 Seite I, Spalte II.</p>

<p>1</p> <p>Fortlaufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke Certificat an Die Witkowitzes Bergbau und Eisenhütten-Gewerkschaft</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>30</p>	<p>ad L. 170 III 1892 H. H.</p> <p>50 St. Nungalmarken</p> <p>Am 2. Februar 1892 zum 9 Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 30 des Markenregisters Tom: I, pagina 63 und 64 wurden diese Nungalmarken der Direction der Witkowitzes Bergbau- & Eisenhütten-Gewerkschaft in Witkowitz zum Einfuhr des Allvergnugs für den Gebrauch der selben für die Feingewichte in gewalzten Eisen mit Kastenform angegeben mit dem Zusatz, daß diese Marken in die gewalzten Eisen mit Kastenform nicht drückt wird.</p> <p>Die sorgfältigsten Probestücke mit eingetriebenen Markenbildern sind vorgelegt und die Registrierungs- sätze zu 50 Sch. 10 Kreuzer in österr. Währung ausgeführt worden.</p> <p>Tom Markenregisternummer der Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 2. Februar 1892.</p>	<p>Am 2. Febru. am 1892 um 9 Uhr Vormittags.</p>
	<p> Johann Giskowski Markenregisteramt</p>	

1
fort-
laufende
Register-
nummer

2
Original-Markte

3
Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat
Julius Kropp und Edmund Reitter

410

ad L: 225 III 1892
St: St:

50 St. Waage-Markte

Am 10. Februar 1892 um 10 1/4 Uhr Vormittags.

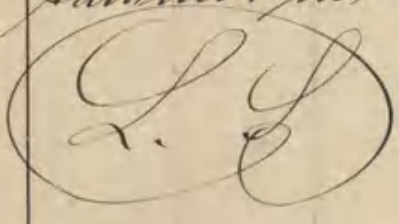
Am 10.
Februar
1892 um
10 1/4 Uhr
Vormittags

Unter Post 40 des Markenregisteres Tom: I,
pagina 65 und 66 wurde diese Waage-Markte das
Julius Kropp und Edmund Reitter Handels-
Leibknecht und Lebzehner das "sechsen müßeligen
Leibknechtmarktes (Adepsin)" in Paskau in Mähren,
unter der Firma "Kropp & Reitter" in Paskau
in Mähren zum Schutz des Alleinrechtes für den
Gebrauch derselben für die Lebzehner "sechsen
müßeligen Leibknechtmarktes (Adepsin)" eingetragten
und die Lebzehnermarkte von 5 St. in Worsch!
Fünf Gulden in österr. Währung unterzeichnet.
Tom Markenregister-Verordnungsamt der Handels- und Gew.
Verwaltung in Olmütz am 10. Februar 1892

Johann Redowski
Markenregisteramt

1	2	3
<p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p style="text-align: center;">Original-Mark <i>Certificat</i></p> <p style="text-align: center;"><small>für die</small> Kais. Königl. landesbefugte Erlaucht Graf Harrach'sche Eisenwaaren- und Blechfabrik zu Janowitz nächst Römischstadt</p> <p style="text-align: center;">ad <u>L. 190</u> III 1892 H. N.</p> <p>141 50 Ringelmarken</p> <p>Es wird ferner bestätigt, daß die am 3. April 1882 nun schon ein halb Jahr Vormittags unter Post 50 des Marken- registres Tom. I. pagina vierzig sechs zwanzig Rollirten Büchleinmarken des k. k. landesbefugten Erlaucht Graf Harrach'schen Eisenwaaren- und Blechfabrik zu Janowitz mit der zur Annahme der Registrirung vorgelagten Marken ganz gleich ist.</p> <p>Es wird ferner bestätigt, daß die Registrirung unter Büchleinmarken am 17. März 1892 nun neun Jahr Vormittags unter Post 41 pagina 67 und 68 für die Kais. Königl. landesbefugte Erlaucht Graf Harrach'sche Eisenwaaren und Blechfabrik zu Janowitz nächst Römischstadt zum Besitze des Alleinbesitzer zum Gebrauch der Fabrik für die in der Eisen- und Blechwaarenfabrik zu Janowitz nachgelagten Besondere, Weisbleche, sogenannte Bleche, Messer, Spinnwirnen, Füllings und sonstige Eisenwaaren, namentlich, daß ferner auch die vorgelagerten Probestücke mit niemals ähnlichen Markenschilder vorgelagert sind daß ferner die vorgelagerten Marken zu dem nächstst, vorhanden ist.</p> <p>Tom. Markenregistriergesamte der Handels- und Gewerbe-Kammer in Olmütz am 17. März 1892.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div data-bbox="449 2105 797 2289"> </div> <div data-bbox="960 2105 1533 2319"> <p>Johann Pistrowski Markenregistriergesamt</p> </div> </div>	<p style="text-align: center;">Am 17. März 1892 um 11 Uhr Vormittags</p>

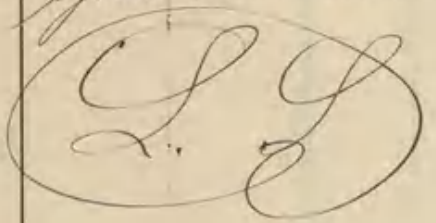
4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes an wen dieselbe geschah		8 Föschung Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Kais. königl. landesbefugte Erlaucht Graf Harrach'sche Eisenwaaren und Blechfabrik zu Janowitz nächst Rönnerstadt. Eisen- Eisen- und Eisenwaarenfabrik Kation in Janowitz nächst Rönnerstadt.</p>	<p>Eisen- Eisen- und Eisenwaarenfabrik nächst Rönnerstadt. Für die folgenden Eisen- Eisen- und Eisenwaarenfabrik Kation in Janowitz nächst Rönnerstadt. Eisenwaaren.</p>	<p>3. April 1882</p>	<p>50</p>			<p>17. Sept. 1902.</p>	<p>Linse Marke wird in die Waren ein- genommen. Unrechtmäßig in den Marken- verzeichniss pro 1892 aufgeführt. lit. b. Harrach Eisen- Eisen- Eisen- Eisen-</p>	

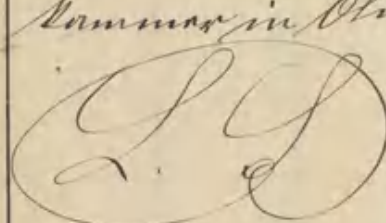
1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte Certificat für Moritz Ritter in Leinick	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
42	<p>ad L. 648 III 1892 H. H.</p> <p>50tes Wapenbuch</p> <p>Am 28. März 1892 um 9 1/2 Uhr Vormittags</p> <p>Unter Post 42 des Markenregisterbuchs Tom: I, pagina 69 und 70 wurde diese Wapenbuch (Kleinbuch) des Moritz Ritter Postagio, Leinick, König. und Offiziersstandes in Leinick zum Aufsatz des Wapenbuchs für den Aufbruch derselben für die Anzeigen in "Heska literoska" eingetragen und die Copie für den Betrag 5 Fr. in Wenden. Fünf Gulden in österr. Währung entrichtet.</p> <p>Vom Markenregisterbuche des Handels und Gewerbes Summe in Wenz am 28. März 1892</p> <p> Johann Peterovsky Markenregisterbuche</p>	<p>Am 28. März 1892 um 9 1/2 Uhr Vormit. tag.</p>

<p>1</p> <p>Fortlaufende Register-Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Markte</p> <p><i>Certificat für J. Fleiss in Freiberg</i></p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>43</p>	<p>ad <i>L. 656 III 1892</i> <i>Fl. K.</i></p> <p><i>50. de Hauptmarkte</i></p> <p><i>Am 30. März 1892 im 9 Uhr Vormittags.</i></p> <p><i>Unter Post 43 und 44 des Markenregisteres Tom: 1, pagina 71, 72, 73 und 74 sind vier verschiedene neue Beschlüsse der Direktion „J. Fleiss“ Kk. k. u. l. Hof- und Seidewollwaarenfabrikanten in Freiberg, Merano zum Einsetzen des Alltags, eines für den Gebrauch derselben für den Handel von bedruckten Seidewollwaaren, ein getragen und die vorgeschriebene Länge 10^{te}, Länge 1^{te} Lehn Gulden in österr. Währung ausgestellt.</i></p> <p><i>Diese Marken kommen als Doppelmarken in der Art zur Anwendung, daß die Marke A. auf beiden Seiten der einen Plombe und die Marke F. auf beiden Seiten der anderen Plombe eingestrichelt, aufstellig gemacht wird.</i></p> <p><i>Die Doppelplombe wird mittelst eines Leinwandens, worauf man in die Luft des Rückes ein ausgezogen wird, an dem Gewebe befestigt.</i></p> <p><i>Vom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbekanzlei in Wien am 30. März 1892</i></p> <p><i>L. J.</i></p> <p><i>Johann Petrowski Markenregisteramt</i></p>	<p><i>Am 30. März 1892 im 9 Uhr Vormittags</i></p>

4	5	6		7	8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge-langte Marke er-scheint ursprüng-lich registriert		Umschreibung der Marke	Eöschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.		Datum der Ueber-tragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	
<p>J. Fleiss K.K. priv. Lief. und Wollfabrik in Freiberg Mäpfern</p>	<p>K.K. priv. Lief. und Wollfabrik in Freiberg Mäpfern. Für den Vertrieb von bedruckten Schafwollwaren</p>				<p>Die in Markten kommene als Doppelkronen in der Stadt zu Königsberg, in den Marken A auf beiden Seiten der roten Plombe und der Marke F. auf beiden Seiten der roten von Plombe mit goldenen, n. silbernen Marken. Die Doppelkronen sind mittelst meiner Linsen beide Seiten der Linsen des Winkels durchgehenden aus dem Winkeln entfernt. Die Marken A sind gleichartig auf der roten von Adolf Low Sohn in Brünn und Helenenthal bei Olmütz, von Jacob Low Beer Sohn in Brünn, Adolf Low Beer in Brünn und Sokolowka und Kuchel & Weiß in Brünn entfernt worden für welche Befehl aus dem Herrn Königlichen Kammer in Brünn registriert worden. Die Marke F. wird mit silbernen J. Fleiss entfernt. Für die Handlung in der Stadt Königsberg sich per 1892 III. Königsberg</p>		

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
44	<p><i>Certificat für die Firma J. Thuss ausge- fertigt ad Marke N. 43</i></p> <p><i>ad L. 656 III 1892</i> <i>A. R.</i></p>	<p><i>Am 30. März 1892 im Jahr Vormittags</i></p>

<p>1</p> <p>Fortlaufende Register-Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p> <p>Certificat</p> <p>für Moritz Ritter in Leipzig</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>45</p>	<p>ad L. 408 III 1892</p> <p>H. H.</p> <p>50% Kaugummi</p> <p>Am 7. April 1892 um 5 Uhr Nachmittags.</p> <p>Mit dem Post 45 des Markenregisterbuchs Tom I, pagina 75 und 76 wurden diese Schutzmarken (Zeichnungen) des Herrn Moritz Ritter Populiv. Liqueur Röm. und Pfefferzungen in Leipzig zum Schutz des Altmarkenrechts für den Verkauf derselben für die Liqueure und zwar: "Getreide-Kämmel", "Campagne- Radetzky Bitter" und "ächten altrater. Kräuter Liqueur" eingetragen und die Swagepfriechen für je 5 fr. Lage! Fünf Gulden in obener Währung ausgestellt.</p> <p>Vom Markenregisterbuche des Handels- und Gewerbestreites in Chemnitz am 7. April 1892</p> <p></p> <p>Johann Pistrowski Markenregisterbeamter</p>	<p>Am 7. April 1892 um 5 Uhr Nachmittags.</p>

1	2	3
fortlaufende Register-Nummer	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;">Certificat</p> <p style="text-align: center;">Für die Firma "E. M. Schlosser in Dokoletz"</p> <p style="text-align: center;">ad $\frac{Z. 451}{J. 38.}$ III 1892</p> <p>46 50 Stk. Ringelmarken</p> <p>Am 14. April 1892 um 10 Uhr Vormittags.</p> <p>Wegen Post 46 des Markenregisters Tom: I, pagina 47 und 48, wird die diese Besitztum der Firma "E. M. Schlosser" Möbelfabrikant in Dokoletz zum Beweis des Alleinbesitzes für die Erbauung derselben für die eingetragene Möbelfabrikation eingetragenen, mit dem Namen "Korn, daß diese Marke "Traubenbrand" in der Möbelfabrikation eingetragenen wird. Die eingetragene Marke zu 5 Kr. in Wenden! Fünf Gulden in österreichischer Währung ist ausgestellt worden.</p> <p>Tom Markenregisterministerium der k. k. Reichs- und Landesregierung in Wien am 14. April 1892</p> <p style="text-align: right;">  Johann Kiskowicz Markenregisteramt </p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p>Am 14. April 1892 um 10 Uhr Vormittags.</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Markenschutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung der Marke		Löschung		Anmerkung
		an	unter Register- Nr.	Datum der Uebertragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>C. M. Schlosser Möbelfabrikant in Poholetz Guzink Freiberg</p>	<p>Möbelfabrik in Poholetz Guzink Freiberg. für die Möbel- fabrikanten</p>						<p>Die Marke "Taubenbrand" wird in der Möbelfabrik eingebraunt.</p> <p>Veröffendlicht in der Markens- Zeitung pro 1892 Kap. II, Seite III</p> <p>3. 60 von 1902 in Registrierung des Markens rechts am 28. März 1902, unter Nr. 4447 vermerkt.</p> <p>C. M. Schlosser</p>	

1
Fort-
laufende
Register-
Nummer

2
Original-Markte

3
Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat
für Brüder Fauber in Mistek

47

ad N. 465 III 1892
H. H.

30.te Weinbaumarkte

Am 16.
April 1892
um 9
Uhr Vor-
mittags.

Am 16. April 1892 um 9 Uhr Vormittags.

Nach Post 47 des Markenregisterb. Tom: I,
pagina 79 und 80 sowie die diese Besetzmarkte
im Sinne „Brüder Fauber“ manufaktur
Koblenz in Mistek zum Besize des Allinurmes.
Ich für die Gebrauch darselben für die Län-
rechten an dem registrierte Weinbaumarkte mit dem
Linnwaben, das diese Markte auf der Weinbaum
Wäcker der registrierte Weinbaumarkte wird.
Die vorgeschriebene Summe zu 5 fl. in Worten! Fünf
Gulden in österr. Währung ist mit demselben
dem Markenregisteramt der Handels- und
Gewerbekammer in Wien am 16. April 1892.

Johann Peter Kowalski
Markenregisteramt

4	5	6		7	8		9	
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung der Marke	Löschung		Anmerkung	
		am	unter Register- Nr.		Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah		Datum
<p>Brüder Trauber unfauisfr Habroni in Mistak.</p>	<p>Mayfauisfr Habroni in Mistak. Für die Lamm- wollwaaren. Königinisfr.</p>						<p>Vierstellige ist auf den Kauf Grund 16. Jah. d. Königinisfr Königinisfr April 28. d. d. 1902. Marken pflichtig Königinisfr</p> <p>Handlung in der Königinisfr 1892 Königinisfr II</p>	

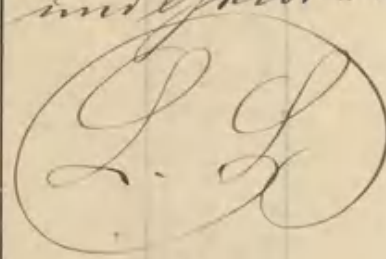
<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p> <p>Certificat für Franz Bujatti in M. Schönberg</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>48</p>	<p>ad <u>2: 800</u> III 1892 H. St.</p> <p>50 1/2 Manngebühren</p> <p>Am 24. April 1892 um 9 Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 48 des Markennachrichtens Tom. 1, pagina 81 und 82 wurde diese Besetzung des Binnens "Franz Bujatti" K. u. K. Hof- und Innen- und Druckfabrikanten in M. Schönberg zum Schutz des Alleinrechtes für die Herstellung derselben für die Substanz (Druckstoffe) eingetragen mit dem Bemerkung, dass diese Marke so sowohl auf die Substanz (Druckstoffe) als auch auf die Verpackung gedruckt oder als Zeichen oder Signale auf Behältern angebracht und ab- gelesen und auf Leinwand, Leinwand und ande- ren Materialien angewandt wird.</p> <p>Die eingetragene Marke ist in Worten! Fünf Gulden in österreichischer Währung abgedruckt worden.</p> <p>Tom. Markennachrichtensammlung des Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 24. April 1892.</p> <p><i>[Signature]</i> Johann Lisowski Markennachrichtensammlung</p>	<p>Am 24. April 1892 um 9 Uhr Vormittags</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
49	<p style="text-align: center;">Original-Marke <i>Certificat</i> <i>für Moritz Ritter in Leipzig</i></p> <p style="text-align: center;"><i>ad L. 1048 III 1892</i> <i>F.H. H.</i></p> <p style="text-align: center;"><i>50 St. Karyakumale</i></p> <p><i>Am 5. Juni 1892 um neun Uhr Vormittags</i></p> <p>Unter Post. 49, 50 und 51 des Markenregisters Tom: 1, pagina 83 bis 88 wurden die Marken (Signaturen) der Firmen: Moritz Ritter - Liquör- Inkillation in Leipzig zum Verkauf des Allein- verkaufes für den Gebrauch derselben für die Zugriffe „Nordhäuser Kornbrandwein“ ein- getragen mit dem Bemerken, daß diese Signaturen nur bei Abfassung von Gewerken werden.</p> <p>Die Abfassung der Marke zu 15^{fr.} in Worten! Fünfzehn Gulden in österr. Währung ist auch nicht vorhanden.</p> <p>Vom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 5. Juni 1892</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div data-bbox="480 1648 848 1846" style="font-size: 2em; font-family: cursive;">L. J.</div> <div data-bbox="919 1648 1553 1876" style="text-align: right;"> <i>Johann Petrowsky</i> <i>Markenregisteramt</i> </div> </div>	<p><i>Am 5.</i> <i>Juni 1892</i> <i>um 9</i> <i>Uhr Vor-</i> <i>mittags</i></p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	der Marke		Datum	Ursache	
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah			
<p>Hopitz-Ritter Liquorantipil- kation in Liquorik</p>	<p>Liquorantipil- kation in Liquorik. Für die Lagerung in: "Nord- häuser Korn- branntwein".</p>					<p>16. März 1892</p> <p>16. März 1892 Liquorantipil- kation in Liquorik 16. März 1892 Liquorantipil- kation in Liquorik 16. März 1892 Liquorantipil- kation in Liquorik</p>	<p>Fünf Marken, Liquorantipil- kation in Liquorik mit "Nordhäu- ser Kornbrant- wein" gefüllten Flaschen ausge- braut.</p>	

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
50	<p style="text-align: center;">Certificat für Moritz Ritter ausgefertigt ad Marke N. 49 ad <u>L. 1048</u> III 1892 H. H.</p>	<p style="text-align: center;">Am 5. Juni 1892 um 9 Uhr Vor- mittags</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
51	<i>Vide Marke</i> <i>N^o 49 u 50</i>	<i>Am 5. Juni 1892 um 9 Uhr vor- mittags</i>

<p>1</p> <p>fort- laufende Register- nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p> <p>Certificat</p> <p>für Moritz Ritter in Leipzig</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>52</p>	<p>ad L. 1223 III 1892 F. H.</p> <p>50.50 Hauptsumme</p> <p>Am 12. Juli 1892 um neun Uhr Vormittags</p> <p>Nach Post 52 des Markenregisteres Tom. 1, pagina 89 und 90 sind die in dieser Postnummer (Signatur) des Moritz Ritter Ligninfabri- kanten in Leipzig zum Verkauf des Allein- rechts für den Gebrauch derselben für die Erzeugung "Herka Literovka" im Jahre 1892 und die sonstigen in der 3ten Seite Fünf Gulden in österr. Währung und ein Tom. Markenregisteres unter der Nummer und Sperrabkennung in Leipzig am 12. Juli 1892.</p> <p> Johann Pistorski Markenregisteramt</p>	<p>Am 12. Juli 1892 um 9 Uhr Vormittags.</p>

4	5	6		7		8		9				
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Markenschutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung				
				der Marke					Datum der Uebertragung des Markenrechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache
				am	unter Register-Nr.							
<p>Moritz Ritter Lignunfabrik Kauf in Leipzig</p>	<p>Lignunfabrik Kulion in Leipzig. Für das Zinnblech. "Marka Li- tervka".</p>							<p>Vinse Marken wird als Signat. in auf der Lignunfabrik gelesen und im Silberblech zu Lignunfabrik von der Lignunfabrik</p> <p>Von dem in Leipzig Lignunfabrik Lignunfabrik</p> <p>L. 439 vom 1902. Die Registrierung dieser Marke wurde am dritten März 1902, unter Reg. N. 437 erwähnt Causch</p>				

<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p> <p>Certificat</p> <p>für Mauritz Langhammer jun. in M. Rothwasser</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>53</p>	<p>ad L. 1224 III 1892</p> <p>Juli 1892</p> <p>50 1/2 Schillingmarken</p> <p>Am 13. Juli 1892, um neun Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 53 des Markennachrichtens Tom: 1, pagina 91 und 92 wurde diese Besetzung des Mauritz Langhammer jun. Saunwoll- warenverzeichnisses in Mähr. Rothwasser zum Besitze des Alleinverkaufer für den Lfdn. besitzt, daselben für die Lezungen "weiß und feine Saunwollwaren" eingetragten mit dem Zusatz, daß diese Marke in der Pfunde- von Größen sowohl unmittelbar auf der Waare selbst, wie auch auf signatur eingetragten und mit dieser Besetzung versehen wird. Die eingetragene Summe zu 50, in Worten: Fünf Gulden in österr. Währung ist antrifft worden. Tom Markennachrichtens unter der Handelt- und Gewer- kammer in Olmütz am 13. Juli 1892.</p> <p>L. J. Johann Rothwasser Markenverkaufer</p>	<p>Am 13. Juli 1892 um 9 Uhr Vormittags.</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge-langte Marke er-scheint ursprüng-lich registriert		Umschreibung				Anmerkung
		am		der Marke				
		unter Register-Nr.	Datum der Ueber-tragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache		
<p>Mauritz Langhammer im Saum wollwaren. Fabrik in Mähr. Roth. wasset.</p>	<p>Saumwollwa- renfabrik in Mähr. Roth. wasset. Für die Fabrik- werke: "weiß und feine Saumwollwa- ren".</p>				<p>Diese Marke wird in Aufständigen Erfindungen in unmittelbarer Verbindung mit dem Saum- stoff in einer auf Tignollen angewandt und mit diesen Erfindungen in Verbindung zu dieser Marke wird angewandt in Verbindung mit dem Saum- stoff pro 1899 H. G. G. G.</p> <p>2393 1899 L. H.</p> <p>H. H. G. G. G. 6. Februar 1899 12. 12. 1899 wie prealable passio, Ästhetik mit Marken Nr. 1158 in 1159 (H. G.) H. G. G. G. H. G. G. G. in Hildersheim. am 15. 12. 1898.</p> <p>2306 1902</p> <p>Diese Marke wird in 12. Juli 1902 in Verbindung mit dem Saum- stoff H. G. G. G. H. G. G. G. H. G. G. G.</p>			

1
Fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Marke

3
Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat
für A. Mikulaschek & Sohn in Sternberg

54

ad N. 1263 III 1892
H. R.

Am 19.
Juli 1892
um 9 Uhr
Vormittags

50 St. Wangelmarken

Am 19. Juli 1892 um neun Uhr Vormittags.

Nach Post 54 des Markenverzeichnisses Tom. I,
pagina, 93 und 94, wurden diese Wangelmarken
des Herrn A. Mikulaschek & Sohn, Leinwand-
und Baumwollwaarenverfertiger in Sternberg
zum Befugnis des Alleinvertriebs für den Absatz
insbesondere für die Kategorien "Handeln mit
Kleidungsstoffen, eingetragenen und die sonstigen
sonstigen Waren zu 50 in Wollen! Fünf Gulden in
Erlaubnis. Wahrung vorbehalten.

Vom Markenverzeichnissamte des Handels und
Gewerbetreibenden in Olmütz am 19. Juli 1892.

L. J.

Johann Piskowski
Markenverzeichnissamte

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	der Marke		Datum	Ursache	
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah			
<p>A. Mikula. schek & Sohn Leinwand- und Leinwand- manufaktur in Sternberg</p>	<p>Leinwand- und Leinwand- manufaktur in Sternberg. Für die Leinwand- manufaktur und Kleiderstoffe.</p>					<p>am 14. Octo. ber 1894</p> <p>Mouf S. 21 lito) des Gyps. zuo</p>	<p>Diese Marke wird auf dem Leinwand- stoff gebraucht. 1 Bildstock zu den Leinwand- stoffen eingelassen ist Veröffentlicht in der Leinwand- manufaktur pro 1892 Haupt III. Gänge II Wieder Aufnahme der Leinwand- manufaktur Leinwand- manufaktur in Sternberg v. d. 13. Jan 14. Octo ber 1894 J. 1869 ist diese Marke eingelassen Piskowsky Atty</p>	

<p>1</p> <p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p> <p><i>Certificat</i> <i>für Josef Wiatzchka in M. Schönberg</i></p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>55</p>	<p><i>ad L. 1448 III 1892</i> <i>Fl. R.</i></p> <p><i>50 1/2 Krumpalmarte</i></p> <p><i>Am 26. August 1892 um neun Uhr Vor- mittags.</i></p> <p><i>Wurde Post 55 des Markenregisteraus- zuges Tom: I, pagina 95 und 96 wiewohl diese Besitzmarken des Herrn Josef Wiatzchka Ingenieurhandlung zum weißen Hund in Mähr. Teschen, zum Verkauf des Allein- rechtes für den Gebrauch derselben für den in Handel gebrachten Fliegenbrenn- erzeugnis und die entsprechenden Tage ge- braucht in Worten! Fünf Gulden in österr. Käufung unterstellt</i></p> <p><i>Vom Markenregisterauszuge des Han- dels und Gewerbetekammer in Olmütz am 26. August 1892</i></p> <p><i>L. J.</i></p> <p><i>Johann Fiedler Markenregisterausg.</i></p>	<p><i>Am 26. August 1892 um 9 Uhr Vormittags</i></p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Josef Witschka, Inoyinnfundung zum weissen Hand in Käse: Pison. brng.</p>	<p>Inoyinnfundung zum weissen Hand in Käse: Pison. brng. Sind in Handels- u. Gewerke Königreich</p>				<p>Die Marke wird auf dem Inoyinnfundung zum weissen Hand in Käse: Pison. brng. als Eigentum anerkannt. Die Buchstaben J. W. in kleiner Schrift sind die Kennzeichen Sind in der Königreich zum weissen Hand in Käse: Pison. brng. Sind in Handels- u. Gewerke Königreich</p> <p>3. 1886 ex 1902 Die Marke wird am 20. August 1902, unter Nr. 470 anerkannt Geweck</p>			

1
fort-
laufende
Register-
Nummer

2

3

Original-Marke

Certificat

für Lorenz & Co in Freiberg

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

56

ad L. 1613. III 1892
H. H.

50^{te} Mangalmarke

Am 26.
September
1892 um
9 Uhr
Vormittags

Am 26. September 1892 um neun Uhr
Vormittags.

Unter Post 56 des Markenregister-
Buchs, pagina 97 und 98 wurde diese
Mangalmarke der Firma "Lorenz & Co."
Mafsin-Vertrieb in Freiberg zum
Besitz des Alleinrechtes für den Gebrauch
insbes. für die Kalk- und Kalkwaren-
erzeugung, namentlich und die
Spezialerzeugnisse in
Gulden in österr. Währung ausbezahlt.

Am 27. Jan.
uar 1893
um 9 Uhr
Vormittags.

Vom Markenregisteramt der Handels-
und Gewerbetkammer in Olmütz am 26.
September 1892

L. S.

Johann Ludw. R.
Markenregisteramt

4	5	6		7		8		9				
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung				
				der Marke					Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache
				am	unter Register-Nr.							
<p>A. Schenk Niigun. Caffan. Niigun. Caffan. Sznung Sznung in Nikles.</p>	<p>Niigun. Caffan. Sznung in Nikles. für die Niigun. Caffan. Sznung in Nikles.</p>					<p>Die Marke wird auf dem in diesem Geschäft, in den und in dem Patente angegeben. Das Bliche folgt mit Handelsminister. in Nr. 13. Jänner 1893 Z. 61227 et 1892 H. Z. Z. 102. Bekannt für Aufhebung mit anderen Marken. Mit Bescheid 26. Jänner 1893 H. Z. 197. hat Anton Schenk die Anmeldeung der Marke zurück gezogen. Handelsminister in Nr. 13. Jänner 1892 H. Z. 61227 et 1892 H. Z. 102.</p>						

1	2	3
<p>Fortlaufende Register-Nummer</p>	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;">Zertifikat für Carl Siegl sen. in H. Schöneberg</p> <p style="text-align: center;">ad L. 1081 III 1892 H. N.</p> <p>50 zu Kumpal</p> <p>Am 29. November 1892 um neun Uhr Vormittags.</p> <p>Es wird hiermit bestätigt, daß die am 17. November 1882, Vormittags acht ein halb Uhr unter Protokoll Nummer 54 Tom. I, pagina fünfzig protokollierte Beschlüsse der Firma "Carl Siegl sen. K. K. zwi. Eisen- und Löffelwerkfabrik in Mafu: Pörschberg mit der für Liquidation der Patrimonialverwaltung vorgeschlagenen Markte ganz gleich ist.</p> <p>Somit wird bestätigt, daß die Patrimonialverwaltung dieser Beschlüsse am 29. November 1892 um 9 Uhr Vormittags unter Prot. N. 58, des Marktenregistres Tom. I, pagina 101 & 102 für die Firma "Carl Siegl sen. Eisen- und Löffelwerkfabrik in Mafu: Pörschberg zum Befugnis des Allmonats zum Abschluß der selben für die Liquidationsfabrikation nominell und fünf für die Liquidationsfabrikation zu je 5 fl. Tage! Fünf Gulden in dieser Hinsicht nachweislich worden ist.</p> <p>Dem Marktenregistrierte unter der Hand mit Quorabekanntmachung in Olmütz am 29. November 1892.</p> <p style="text-align: right;">L. J. Johann Piskowski Marktenregistrierte</p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p>Am 29. November 1892 um 9 Uhr Vor. mittags</p>

Fortlaufende
Register-
Nummer

Original-Marke

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für Niederle & Haschka

59

ad N: 2063 III 1892
JH: 27

Am 11.
December
1892 um
9 Uhr
Tennit,
Lage

50.ter Antrag

Am 11. December 1892 um neun Uhr Tennit.
tags.

Nach Post 59 des Markenregisterbuchs Tom: I,
pagina 103 und 104 werden diese Beschriftungen
als Uebersetzungen der Marken Niederle & Haschka
Ländwirthschaftsfabrikanten in Ungarn zum
Befehl des Uebersetzungsamtes für den Gebrauch
derselben für die Beschriftungen von
manchen „Beschriftungen“ Ländwirthschaftsfabrikanten
und die Beschriftungen von 50.ter Lage. Fünf
Gulden in österr. Währung angesetzt.

Es wird angegeben, daß mit Beschrift. dte Wien
26. October 1892 J. 9123 K der dtsche Beschriftung
in Wien, der Marken Niederle & Haschka die
Uebersetzung nachfolgt, die Beschriftungen
auf den Beschriftungen der in Uebersetzung „Beschriftungen“
eingetragen, als Uebersetzungen für die Marken von drei
Lagen ab 1. December 1892 zu verwenden und
registriert zu lassen.

Dem Markenregisterbuche der Handels- und
Gewerbekammer in Wien am 11. December 1892

(Signature)

Johann Haschka
Markenregister

4	5	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		7 Umschreibung der Marke		8 Löschung		9 Anmerkung
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Niederle Hlaschka Fündermann Fabrikanten in Müglitz</p>	<p>Fündermann Fabrik in Müglitz. Für die Pilsen. Faßbinder. Bogner "Pilsener". aus "Fünder".</p>							<p>Diese Marke wird als fliegend mit den Pilsen brennen der Pilsen Faßbinder angewandt Das Licht und die Aufschrift des Pilsener. sind in dem No 26. October 1892 Z. 9123 K 1892 folgend mit. Vorstand ist in der Ausschreibung sich pro Dezember 1892 Heft XII, Seite VII.</p> <p><i>9. 10. 1901</i> <i>1901</i> <i>2639</i> <i>1901</i></p>

1
fort-
laufende
Register-
Nummer

2
Original-Marke

3
Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für C. Warhaneck

60

*ad N: 2141 III 1892
H. H.*

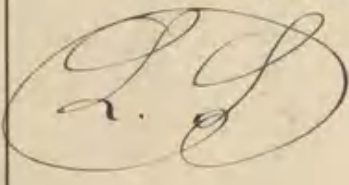
*Nov 28.
November
1892 um
9 Uhr
Vormitt.,
Sago*

50^{te} Sitzung

*Am 28. November 1892 um neun Uhr
Vormittags
Wurde Post 60 des Markenregisteres Tom: I,
pagina 105 und 106 wieder diese Besitztümer
des Herrn C. Warhaneck Besitzer einer
Fabrik für Verzögerung marinierter Häringe
unter dem Namen "Pickled Häringe in Lausitz
(Bezirk Tübnick) zum Schutz des Markenrechtes
für den Gebrauch derselben für die "Pickled-
Häringe" eingetragen mit dem Bemerkung, daß
diese Marke auf dem Dacht der Verpackung ange-
bracht wird. Der vorgeschriebene Lohn von 100
Pfund Gulden in österr. Währung ist anbehalten wor-
den*

*im
Markenregisteramt der Handels- und
Gewerbekammer in Linz am 28. November 1892*

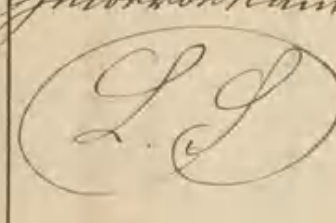
*Johann Edouard Ri,
Markenregisteramt*

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
61	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;">Zertifikat für Martin Kierck & Co.</p> <p style="text-align: center;">ad L: 53 III 1893 H:K:</p> <p style="text-align: center;">50^{te} Nummer</p> <p>Am 10. Jänner 1893 um zehn einhalb Uhr Vormittags</p> <p>Mit der Post 61 des Markenregisterbuchs Tom: I, pagina 107 und 108, wurde diese Besetzung der Firma Martin Kierck & Co. k.k. priv. Papier- fabrikation in Heinrichthal zum Beweis des Alleinrechts für die Fabrikation derselben für die Erzeugnisse, namentlich mit dem Samen, dass diese Marke als Markenzeichen auf den Erzeugnissen vorkommt.</p> <p>Die vorgeschriebene Taxe zu 5^{fl} Sage! Fünf Gulden in österr. Währung ist entrichtet worden.</p> <p>Vom Markenregisterbuchs der Handels- und Gewer- bekanntmachung in Wien am 10. Jänner 1893.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">  <p>L. J.</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Johann Piskowsky Markenregisterant</p> </div> </div>	<p>Am 10. Jänner 1893 um 10¹/₂ Uhr Vormittags</p>

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		7 Umschreibung der Marke		8 Löschung		9 Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Martin Kink & Co. K.K. priv. Papierfabriken in Heinrichs- thal</p>	<p>zinnfabrik in Heinrichs- thal. Für die Legung nissr "Zinn- brunnen"</p>							<p>Diese Marke wird auf dem Zinnbrunnen als Marken- zeichen vor- kommen. Die Privilegien wirden mit der Ueiche fol- gen mit.</p> <hr/> <p>Trat die Marke auf dem 1893, Blatt 1, Gau- 20 III.</p> <hr/> <p>Diese Marke wird am 22. September 1902 mit Nr. 496 verloren.</p> <p>Cewell</p>

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;">Certificat für Theodor Hefnagel</p> <p>62 ad <u>N. 104</u> III 1893 H. H.</p> <p>50% Hefnagel</p> <p>Am 20. Jänner 1893 um neun Uhr Vor- mittags.</p> <p>Unter Post 62 des Markenregisters Tom: I, pagina 109 und 110 sind die Besitztümmer des Herrn Theodor Hefnagel, Feingehaffer- Fabrikanten in Linn, Mähren, zum Besitze des Markenrechts für den Gebrauch derselben für die Caffee-Surrogate eingetragenen, mit dem Bemerken, daß diese Marke als Zeichen auf den feinsten Sorten der Surrogat-Druckerei wird.</p> <p>Einwohnerpreis zu 5 Kr. Lage. 'Fünf Gulden', den in österr. Währung ist anzuwenden.</p> <p>Tom Markenregisterunter dem Handels- und Gewerkschaftsamt in Olmütz am 20. Jan. uar 1893.</p> <p style="text-align: right;">L. S. Johann Leskowsky Hefnagel-Fabrik</p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p>Am 20. Jänner 1893 um 9 Uhr Vor- mittags</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				d e r M a r k e				
		an	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Theodor Huf-nagel, Ingenieur-Fabrikant in Lünen, Münster</p>	<p>Indyanecaffee-Fabrik in Lünen, Münster Ein diebstahl-mißbräuchliches "Coffee-Surrogate"</p>				<p>Die Marke wird als die gleiche mit dem Inhalt von dem Indyanecaffee-Fabrikanten in Lünen, Münster.</p> <p>Das Bildstock folgt mit.</p> <p>Das Bildstock ist in dem Handelsbuch für das Jahr 1893 H. 1, S. 500.</p> <p>Die Marke ist am 2. Februar 1903 unter Nr. 5000 eingetragen.</p> <p><i>C. Huf-nagel</i></p>			

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
63	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;">Zertifikat für Moritz Ritter in Leipzig</p> <p style="text-align: center;">ad L. 138 III 1893 H. N.</p> <p style="text-align: center;">50 So Mangalmarken</p> <p>a) Am 25. Jänner 1893 um zehn ein viertel b) Uhr Vormittags. c) Nach Post 63, a) b) und c) des Markenregisterbuchs Tom: 1, pagina 111 und 112 würde diese Befolgung Nr a) b) und c) (Liquor) der Firma Moritz Ritter, Liquor-Infillation in Leipzig zum Zusatz des Alltagsbrot für den Gebrauch insgesamt für das sogenannte „Ebereschen-Geist, Ebereschen-Liquor“ nirgendwo, mit dem Sa- muelhan, daß diese Marke (Liquor) auf Flaschen, 1. Flaschenabdeckung, Kisten und Pa- ppackpapier angegeben wird. Der vorgeschriebene Lohn zu 50 So Lage. Fünf Gulden öfter: Klüftung ist nicht vorhanden. Von Markenregisterbuchs der Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 25. Jänner 1893.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-end;"> <div data-bbox="500 1892 776 2075">  </div> <div data-bbox="960 1892 1533 2136"> <p style="text-align: right;">Johann Redowsky Markenregisterant</p> </div> </div>	<p>Am 25. Jänner 1893 um 10 1/4 Uhr Vormittags.</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		der Marke				Anmerkung
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Moriz Ritter Liquinn. Dr. Pillerion in Leipnik</p>	<p>Liquinn. Dr. Pillerion in Leipnik. Inr. Aufzuzug. nisp. „Ebere- schen-Geist“ „Ebereschen-Li- queur“</p>					<p>am 26. April 1893</p>	<p>Uebereinstimmung des Firmen- und auf §. 21 lit a) des Gesetzes</p>	<p>Diese Marke a), b) und c) wird als „Liquor“ in der Flasche, f. Flaschenfals. registriert. Der Firma, Kisten und Flaschen. gegenwärtig angewandt. Drei Eliche folgen mit. Hundeleinigkeit in der Sache am 12. März 1893 Z. 6567 H. R. 2. 506 betrafte Ansprüche der Markenrechte am 8. mit anderen Marken. Für die Handlung in der Sache am 1893 Z. 15205, H. R. Z. 613 III betrafte Ansprüche der Handlung am 6. 1) u. 6) Uebereinstimmung des Firmen- und auf §. 21 lit a) des Gesetzes am 25. April 1893 Z. 832 H. R. 1. sind die anderen 63 a), b) und c) diese registriert am 25. März 1893 pro Kollisions-Verfahren gegen die Handlung am am 26. April 1893 galt es worden am 26. April 1893 Fiskus-Reg. Regist.</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Homboker und Marienthaler Eisenwaaren Industrie und Handels-Actien- Gesellschaft "Moravia" in Olmütz.</p>	<p>Homboker und Marienthaler Eisenwaaren Industrie und Handels-Actien- Gesellschaft "Moravia" in Olmütz. Für die russisch- österreich. Nägel- fabrikanten</p>				<p>Die Marke wird auf dem Kopfe der Nä- gelhaken aufgenagelt Der Bildstock und Kopf- stück folgen mit.</p> <p>Veröffentlichung in der Reichsanzei- gung vom 18. März 1893 Blatt # 51100 I.</p> <p>N. 446 vom 1903 Die Register- nummern beider Marken sind von v. Februar 1903, unter Nr. 505 und 506 vermerkt. Gerschl</p>			

1	2	3
65	Original-Marke <i>Certificat ad Marke N. 64 eingestell.</i>	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung <i>Am 14. März 1893 um 4 3/4 Uhr Nachf. mittags</i>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke.				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Homboker und Marienthalet Eisenwaaren Industrie und Handels Actien Gesellschaft "Moravia" in Olmütz.</p>	<p>Homboker und Marienthalet Eisenwaaren Industrie und Handels Actien Gesellschaft "Moravia" in Olmütz. Bis die k. k. österr. Kriegs- Fabrikanten</p>				<p>vide Buch 113 & 114 der Jahrb. Linn. König.</p> <p>Eröffnungs- in der Mark. sub Nr. 506 König 1893 Kap. III S. 117.</p> <p>3. 446 u. 1903 Linn. sub Nr. 506 vide bei Marke Nr. 64.</p> <p><i>C. C. C.</i></p>			

1	2	3
<p>fortlaufende Register-Nummer</p>	<p>Original-Marke</p> <p><i>Certificat für Theodor Hufnagel</i></p> <p><i>ad L. 540 III 1893</i></p> <p><i>F.H.H.</i></p> <p><i>50 St. Waage</i></p> <p><i>Am 15. März 1893 um neun Uhr Vormit.</i> <i>tags.</i></p> <p><i>Unter Post 66 des Markenregisterbuchs Form I, pagina 117 und 118 sind diese Waagemarken des Herrn Theodor Hufnagel, Eigenthümers, wohnhaft in Löwen, Kasernen zum Verkauf des Allmeinsten für den Gebrauch darselbst für den in Handel gebrachten sogenannten "Sultan-Feigen-Caffee" und anderer Caffee-Surrogate ^{mit dem Hufnagel-Waagemarken} als Waagemarken auf den mit blauen Papier versehenen Päckchen besondert wandern wird.</i></p> <p><i>Die Waagemarken zu 5 St. Lage 1 Fünft Guldens in dieser Waage ist ausgestellt worden</i></p> <p><i>Vom Markenregisterbuche des Handels- und Gewerbesamtes in Olmütz am 15. März 1893</i></p> <p><i>L. J.</i></p> <p><i>Johann Kerschbaumer</i> <i>Markenregisterbeamter</i></p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p><i>Am 15. März 1893 um neun Uhr Vormit. tags</i></p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Theodor Hufnagel Süßwaren-Fabrik Süßwaren in Lübeck, Holtenauer</p>	<p>Süßwaren-Fabrik Süßwaren in Lübeck, Holtenauer Bier in Lübeck und verschiedene Süßwaren "Sultan Feigen- Caffee" und an- dere Caffee- Surrogate".</p>							<p>Diese Marke wird als Süßwaren- auf dem mit blauer Aufschrift aufgeführten Sackwaren, vor- sonst. In der Silber- folgt wird. Vorratshaus in der Markan. in der Aufschrift pro. März 1893 Mark III Jahres IV</p>

15. März 1903
Auftrag
Lit. 6.
Auftrag
Auftrag

<p>1</p> <p>fortlaufende Register-Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>67</p>	<p><i>Certificat für Theodor Hufnagel</i></p> <p><i>ad L. 621 III 1893</i></p> <p><i>M. H.</i></p> <p><i>50 So Hufnagel</i></p> <p><i>Am 23. März 1893 um neun Uhr Vormit.</i></p> <p><i>tags.</i></p> <p><i>Unter Post 67 des Markenregisteraus Tom. I, pagina 119 und 120 wurde diese Besondere des Herrn Theodor Hufnagel in dem Kaffee-Anfangs in dem Kaffee zum Aufsteig des Allinamens für den Gebrauch in dem Kaffee für die in Handel verarbeiteten Kaffee-Surrogate in besonderer Kaffee mit dem Samarkand-Verfahren, das diese Marke auf dem mit blauen Papier besetzten Kaffee-Surrogate in besonderer Kaffee-Kaffee als Signale voranwendet wird.</i></p> <p><i>Die vorgeschriebene Taxe von 5 Fr. fünf Gulden in österreichischer Währung ist nicht entrichtet.</i></p> <p><i>Vom Markenregisteraus Tom. I, pagina 119 und 120 wurde diese Besondere am 23. März 1893</i></p> <p><i>L. J.</i></p> <p><i>Johann Drosowsky</i> <i>Markenregisteraus</i></p>	<p><i>Am 23. März 1893 um neun Uhr Vormit. tags</i></p>

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;"><i>Vertifiziert für Theodor Heuprager</i></p>	<p style="text-align: center;">Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>68</p>	<p><i>vide Post ex glrieflännd mit Ausnahm für pagina 2:</i></p>	<p><i>Am 23. März 1893 im neun Uhr Vormit- tags</i></p>

1

2

3

fort-
laufende
Register-
nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Sertifikat für Theodor Hufnagel

69

*ud. N. 621 III 1893
H. N.*

5150 Hufnagel

*Am 23
März 1893
um neun
Uhr Vormit-
tag.*

*Am 23. März 1893 um neun Uhr Vor-
mittags*

*Meiner Post 69 des Markennachrichtens
Tom. I, pagina 123 und 124 wurde diese
Witzsurat Nr. des Herrn Theodor Hufnagel,
Hufnagel, Hufnagel, Hufnagel in
München zum Zweck des Alleinverkaufes
für den Gebrauchsgegenstand für die in
den Packeten in Packeten angebotene
Coffee-Subrogat insbesondere für jene welche die
Zusammensetzung Feinster Gesundheits-Coffee. Ex-
trakt tragen mit dem Samenkorn eingetragenen
dieser Marke, gelbe Signatur als Schutzlage
auf den Packeten angebracht wird.*

*Die vorgeschriebene Summe von 5 Pf. oder 1 Tausend
Gulden in österr. Währung ist nicht eingezahlt worden.
Dem Markennachrichtensantragsteller der Handels- und
Gewerbekammer in München am 23. März 1893*

[Signature]

*Johann Fiedler
Markennachrichtens-
Antragsteller*

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert am unter Register-Nr.		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
Theodor Huf-nagel, Sigmund Laffan-Lazniggar in Bann, Stefan	Sigmund Laffan-Lazniggar in Bann, Stefan Für die in hand- dal gebrauchten in Packkältern gehaltene Laffan- Pflanzgut, ins- besondere für jama, welche die Lazniggar-Laffan- der Gemeinheits- Laffan-Extrakt- Laffan.					16. Mai 1893	Nach §. 21. des Marken-Gesetzes (lit. d)	Diese Marke gelbe Kugeln Es wird als Laffan-Lazniggar auf dem Pa- keten abge- nommen. Das Keltische folgt mit der Laffan- Diplom sammt Lazniggar über den Passagier und abzufallen Sorgfältig Herrn Laffan-Lazniggar in Bann, Stefan 12. April 1893 H. K. 2. 762 von der Laffan-Lazniggar in Bann, Stefan

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;"><i>Certificat für C. Josef Mayer</i></p> <p style="text-align: center;"><i>ad № 849 III 1893</i></p> <p style="text-align: center;"><i>H. K.</i></p> <p style="text-align: center;"><i>50 kr Hauptmarke</i></p> <p><i>Am 29. April 1893 um elf drei viertel</i> <i>Uhr Vormittags</i></p> <p><i>Unter Post 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78 und 79</i> <i>des Markenregisteres Tom 1, pagina 125, 126, 127</i> <i>128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141,</i> <i>142, 143 und 144 sind die zehn Besatzmarken</i> <i>der Firma „C. Josef Mayer“ Trijankaffeezünge</i> <i>in Sternberg zum Laufen des Umlaufes für</i> <i>den Gebrauch derselben für die Trijankaffee- zünge, eingetaugen, und die so genannte</i> <i>Tagge 50 kr, in Worten! Fünfeig Gulden, in österr.</i> <i>Währung, und ist.</i></p> <p><i>Tom Markenregisterbande der Handels- und Gew.</i> <i>verobrkammer in Olmütz am 29. April 1893.</i></p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-end;"> <div data-bbox="511 1648 776 1800"> </div> <div data-bbox="981 1648 1512 1831"> <p><i>Johann Piskowski</i> <i>Markenregisteramt</i></p> </div> </div>	<p style="text-align: center;">Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p><i>Am 29.</i> <i>April 1893</i> <i>Um 11 3/4</i> <i>Uhr Vormit.</i> <i>tags</i></p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
41		Nov 29. April 1893 Um 11 3/4 Uhr Vormitt. Luzern.

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
42		Am 29. April 1893 um 11 3/4 Uhr Vormitt. Lugo

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>C. Josef Mayer Kaffeebohnen Kaffeebohnen Kaffeebohnen in Sternberg.</p>	<p>Kaffeebohnen Kaffeebohnen in Sternberg für die Kaffee- bohnen Kaffeebohnen Kaffeebohnen</p>				<p>Diese Marke wird als Uen- füllung für die Waren anmeldet Die Marken- Nr. 72 bis incl. 79 sind in der Kassenschrift für 1893 Nr. II eingetragen. offenbar war- ten.</p>			

29. April 1903
lit. b. 100
Marken-
gesetz

1	2	3
43	Original-Marke	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung <i>Mon 29. April 1893 Um 11³/₄ Uhr von mittags.</i>

1	2	3
44	Original-Marke	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung <i>Wien 29. April 1893 Um 11³/₄ Uhr Vormit. Tage</i>

4	5	6		7		8		9	
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung				Löschung	
				der Marke					
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	Anmerkung	
<p><i>C. Josef Mayer Insignien-Kaffee- nutznützer in Sternberg.</i></p>	<p><i>Insignien-Kaffee- nutznützung in Sternberg. Für die Insignien- Kaffee-nutznützung. n. n.</i></p>							<p><i>Einpaar wird als Alu- mierung für die Kaffee- nutznützung</i></p> <hr/> <p><i>Z. 1082 ex 1903 Die Registrir- ung dieses Marken-rechtes am 6. April 1903, unter Nr. 515 vermerkt. C. Mayer</i></p>	

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
45		Am 29. April 1893 Um 11 ³ / ₄ Uhr Vormit. Lugs.

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
76		Am 20. April 1893 um 11 ³ / ₄ Uhr Vormit- tag.

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Fälschung		Anmerkung
				d e r M a r k e				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p><i>C. Josef Mayer Sziganykaffee Sziganyer in Sternberg.</i></p>	<p><i>Sziganykaffee. Sziganyer in Sternberg. Für die Szigany- Kaffeeherstellung.</i></p>							<p><i>Diese Marke wird auf dem Markenregister ausgenommen.</i></p> <p><i>29. April 1903.</i></p> <p><i>lit. 6/10 Marken- gesetz.</i></p>

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
yy 17		Am 29. April 1803 Um 11 3/4 Uhr Vormid. Lage.

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge-langte Marke er-scheint ursprüng-lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register-Nr.	Datum der Ueber-tragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p><i>O. Josef Mayer Sniyan-Kaffee- Fabrik in Sternberg.</i></p>	<p><i>Sniyan-Kaffee- Fabrik in Sternberg. Für die Sniyan- Kaffee-Fabrik. Sternberg.</i></p>				<p><i>Diese Marke wird als Un- schuldig für die Fabrik abgegeben. 29. April 1903. Hofrat Hofrat Hofrat</i></p>			

1	2	3
48	Original-Marke	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung <i>Den 29. April 1893. Um 11³/₄ Uhr Vormit. Tag.</i>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p><i>C. Josef Mayer Tzigankaffan. Wohnort in Sternberg</i></p>	<p><i>Tzigankaffan. Wohnort in Sternberg. Für die Tzigan- kaffan-Wohnort. Wohnort.</i></p>					<p><i>Diese Marke wird für die Tzigankaffan- Wohnort in Sternberg. Wohnort. Wohnort.</i></p> <p><i>(Z. 1082 von 1903)</i></p> <p><i>Die Registrierung dieser Marke wurde am 6. April 1903 unter Nr. 516 vermerkt.</i></p> <p><i>C. Mayer</i></p>		

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
49		Am 29. April 1803 Zwischen 11 ³ / ₄ Uhr Vormit. Lage.

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Föschung		
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	Anmerkung
<p><i>C. Josef Mayer Sügnnkaffan. nuznigun in Sternberg.</i></p>	<p><i>Sügnnkaffan. nuznigun in Sternberg. für die Sügnn- kaffannuznig. nissr.</i></p>				<p><i>Diese Marke sind für die Sügnnkaffan. gachde in Sternberg füllung per sonnel.</i></p> <p><i>N. 1082 ex 1903</i></p> <p><i>Die Registrierung dieser Marke wurde am 6. April 1903 unter N. 517 vermerkt.</i></p> <p><i>C. Mayer</i></p>			

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
-----------------------------------------------	---------------------------------	-------------------------------------------------------------------

Certificat für C. Josef Mayer

ad L. 931 III 1893
H. H.

80

50 ct. Kumpelmarken

Am 16.
Mai 1893
um 11³/₄
Uhr Vormit-
tags

Am 16. Mai 1893 um eilf drei viertel Uhr
Vormittags.

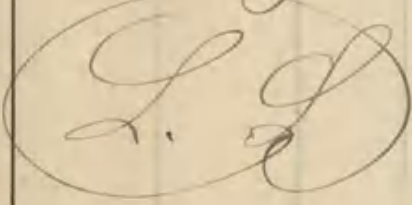
Unter Post 80 und 81 des Markenregisterbuchs
Tom. I, pagina 145, 146, 147 und 148 sind dem die-
ser zioni Aufsatzmarken der Firma "C. Josef Mayer"
Eiweisskaffeeerzeuger in Sternberg zum
Aufsatz des Markenregisterbuchs für den Gebrauch
dieselben für die Eiweisskaffeeerzeugnisse
eingetragen und die vorgeschriebenen Lohn
zu 1000 Taler. 1000 Gulden, in österr. Währung
ausgeschrieben.

Tom. Markenregisterbuchs der Handels- und
Gewerbekammer in Olmütz am 16. Mai 1893

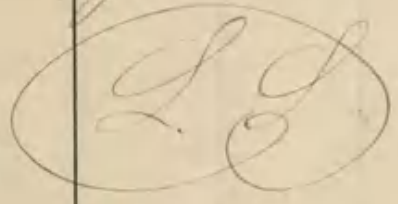
L. J.

Johann Kowalski
Markenregisterbeamter

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
81		Okt 16. Mori 1893 Jum 11 3/4 Alfr. Vornid. Says.

<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Markte</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>82</p>	<p>Certificat für David Schlesinger</p> <p>ad L. 1054 III 1893</p> <p>J.H.H.</p> <p>50 so Hauptmarkte</p> <p>Am 10. Juni 1893 um neun Uhr Vor- mittags</p> <p>Unter Post 82 des Markenregisteres Tom: I, pagina 149 und 150, wurden diese Hauptmarkte der Firma David Schlesinger Köln, Liqueur- und Rumpfschnitzerei in Mistek zum Verkauf des Altweinstockes für den Gebrauch derselben für die Liqueur- und Rumpfschnitzerei bannmäßig, welche Liquore und Rumpfschnitzerei samt Lager zu 50. Lage! Fünf Gulden in einer Kiste ausbezahlt.</p> <p>Vom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbestatistik in Wien am 10. Juni 1893</p> <p></p> <p>Johann Piskowski Markenregisteramt</p>	<p>Am 10. Juni 1893 um 9 Uhr Vor- mittags</p>

4	5	6		7	8	9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung	Äschung	Anmerkung
				der Marke		
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	
<p>David Schlesinger get. Röm. Ro. folio und Liquörwerk, Zürich in Mistek</p>	<p>Röm. Rospoglio und Liquörwerk, Zürich in Mistek. Für Liqueure auszubereiten "Wekerle Li- queur"</p>				<p>10. Juni 1903 Das Bildstock sind zwei zu ursprünglich Original des Excellenz Johann Minister von Sindank Dr. Alexander Wekerle fol. von Mist.</p> <p>Das Bildstock sind zwei zu ursprünglich Original des Excellenz Johann Minister von Sindank Dr. Alexander Wekerle fol. von Mist.</p>	

<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Markte</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>83</p>	<p>Certificat für Mr. J. Ries in Prossnitz ad L. 1172 III 1893 J. H. R. 50 in Königsalmanke Am 26. Juni 1893 um vier Uhr Nachmit- tags Unter Post 83, 84, 85 und 86 das Marken- registernummer I, pagina 151, 152, 153, 154, 155 156, 157 und 158 wunden diese sind Besetzmar- ken der Firma, Erste Hanna Dampfmaschinen- fabrik von Mr. J. Ries in Prossnitz zum Besitze des Alleinrechtes für den Gebrauch der- selben für die Dampfmotorenfabrikation, nament- lich mit dem Bauwerke, daß diese Marken zur Inbetriebung der Maschinen, Locomotiven, Dampfer, Dampfmaschinen und Dampfmaschinen der Dampfmotoren bestimmt sind. Die Erzeugnisse haben Länge 20 Fr. Länge! Zwanzig Gul- den in österr. Währung ist ausweislich worden. Vom Markennregistrierrungsamt der Handels- und Gewerbestammes in Olmütz am 26. Juni 1893.</p> <p> Johann Riesow Markennregistrierramt</p>	<p>Am 26. Juni 1893 um 4 Uhr Nachmittags</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Fälschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Erste Hanna Dampfzünd- waarenfabrik von H. v. Pils. Gündermann. fabrikation in Prossnitz</p>	<p>Gündermann. Fabrik in Prossnitz. Gündermann. Fabrikation in Prossnitz</p>							<p>Diese Marke wird als La- gezeichnung der Zünd- envelopps Pa- pelle, sowie Kistchen und Kupferplatten von Günder- mann in Prossnitz verwendet. Das Bildstock folgt mit.</p> <p>Unrechtmäßig in der Marken- übersicht per Juni 1893 Blatt II Gründer II</p>

Handwritten in red ink:
Auf Grund des
26. Nov. 3.
Juni 21. 1893
Juli
1903
Marken-
gesetz

1	2	3
fort- laufende Register- nummer	Original-Marke	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
84	<i>Certificat vide pagina 151</i>	<i>Am 26. Juni 1893 um 4 Uhr Nachmittags</i>

4	5	6		7		8		9	
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung				Löschung	
				der Marke				Anmerkung	
<p>Erste Hanna Papiermüllma- schin-fabrik von H. & J. Ries, Lindwarmsa- brikation in Grossnitz</p>	<p>Lindwarmsa- brik in Propriet. Lindwarmsa- brikation</p>				<p>Diese Marke wird zur In- führung der Grundbesitz- verhältnisse, Pa- tente, Marken, Lith. Marken, Kasseler und Kasseler Marken, die für Lith. Marken verwendet werden sollen folgt mit.</p> <p>Proffundluft in der Marken- inschrift pro Juni 1893 Hoff Günzger II</p>				

1	2	3
fort- laufende Regiſter- Nummer	Original-Marke	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
85	<i>Certificat vide pagina 151</i>	<i>Am 26. Juni 1893 um 1/2 Uhr Nachmittags.</i>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Erste Hanna Lampfbründ. waarenfabrik von H. & T. Pils. in Lundmann. Fabrikation in Prossnitz.</p>	<p>Lundmann. fabrik in Prossnitz. Lundmann. waarenfabri. Lubr.</p>				<p>Diese Marke wird im Verh. zurück zur Begründung der Verfabrik. Envelopes, Pacete, Gum. Kistchen und Kupf. Platten. in der Fab. von H. & T. Pils. in Prossnitz fabrikant</p> <p>26. Juli 1893 ap. Pils. 1903</p> <p>Handöffnungs in Prossnitz überholt pro Juli 1893 Kap. VII Günzger II</p>			

1 fort- laufende Regiſter- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
36	<i>Certificat vide pagina 151</i>	<i>Den 26. Juni 1893 um 4 Uhr Nachmittags.</i>

4	5	6		7		8		9	
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		der Marke				Anmerkung	
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache		
<p>Erste Hanna Dampf-Kund- warenfabrik von Mr. J. Pils. Kundwarenfab. Anstalt in Prossnitz</p>	<p>Kundwarenfab. Anstalt in Prossnitz. Kundwarenfab. Anstalt in Prossnitz</p>						<p>Diese Marke wurde im Jahr 1893 durch die Firma Pils zur Erneuerung des Markenrechtes in Prossnitz eingetragen. Involoppes, Päckchen, Papiere, Kisten und Kistenplanen sind durch diese Anstalt vertrieben. Der Lilostock folgt mit. Eröffnungs- schein in der Anstalt für pro Juli 1893 H. Pils</p>		

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
87	<p>Original-Markte</p> <p><i>Certificat für Ant. Himmelbauer & Co in Mauth-Ostrow</i></p> <p><i>ad N. 1261 III 1893</i></p> <p><i>M. N.</i></p> <p><i>30.5. Konyulmarka</i></p> <p><i>Am 12. Juli 1893 um neun Uhr Vormit- tags.</i></p> <p><i>Unter Post 87, 88, 89 und 90 des Markman- nifestes Tom. I, pagina 169, 160, 161, 162, 163, 164 165 und 166 wurden diese vier Schutzmarken der Firma „Ant. Himmelbauer & Co k. k. priv. Cereali- und Paraffin-Fabrik in Mauth-Ostrow zum Schutz des Allinvertrages für den Gebrauch inspektirt für die Fabrikate: Metall-Putzpomade“, „Vaseline braun“, „Vaseline gelb“, und „Schief-Fett“ eingetragen, mit dem Zusatz, dass der Wort- laut nach dem Muster der Marken „Vaseline braun und gelb und Metallputzpomade“ auf dem Metallboden in Schwarzdruck vorkommen, auf einer Vaseline Schief-Fett die auf farbigen Papieren ge- druckten Marken auf Emballagen, Taffeln oder Luftbussen aufgebracht wird.</i></p> <p><i>Die Schutzmarken sind zu 20 fl. in Worten: Zwanzig Gulden in österr. Währung eingetragen worden.</i></p> <p><i>Vom Markenanzeigebüreau der Handels- und Ge- werbekammer in Wien am 12. Juli 1893.</i></p> <p><i>L. D.</i></p> <p><i>Johann Piskowsky Markenregister</i></p>	<p><i>Am 12. Juli 1893 um 9 Uhr Vormit- tags</i></p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung der Marke		Fälschung		Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Ant. Himmel bauer & Co Kb. grös. Anstalt und Panaffin. Fabrik Karlsruhe in d. Pfalz: Pfalz</p>	<p>Paraffin und Panaffin-Fa- brik in d. Pfalz Nstreu. Eure "Metall- Putz pomade"</p>							<p>Diese Marke wird auf d. M. Kullöfen in Nstreu durch den Kommissar des Ulicke und Tuisilagen nachher folgt mit. Königliche Hof- druckerei in München Juli 1893 Kb. Pfalz, Pfalz</p>

*12. Juni 1893
Juli 21
1903
Marken-
Anstalt*

1	2	3
fort- laufende Register- Nummer	Original-Marke	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
38	<i>Certificat vide pagina 159</i>	<i>Am 12. Juli 1893 um 11 Uhr Vormittags</i>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
				Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Ant. Himmel Lauer & Co K.k. priv. Anstalt und Paraffin- Fabrikanten in Mährl. Opatowitz</p>	<p>Unanfu und Paraffin. Fa. brik in Mährl. Opatowitz. Für "Faseline braun".</p>				<p>Diese Marke wird auf Mr. Ludwig in Opatowitz abgegeben.</p> <hr/> <p>zur Öffnung in der überführt pro Juli 1893 Kap. III, §. 11</p> <p>3. 1894/1903</p> <p>In Aufweisung dieser Marke abgegeben am 22. Juli 1903 Ludwig 52 Opatowitz.</p> <p>C. C. C.</p>			

1	2	3
89	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;"><i>Certificat vide pagina 159</i></p>	<p style="text-align: center;">Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p style="text-align: center;"><i>Am 12. Juli 1893 um 11/2 Vormittags</i></p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Ant. Himmel, bauer & Co K. K. priv. Carosin und Paraffin- fabri Kauten in der Gm. Oßman.</p>	<p>Carosin und Paraffin-Fa- brik in Käfer Oßman. Für "Faschine gelb"</p>				<p>Dieser Marken- rechten Nr. Salzofen in Schwarz- druck sein kommen. Vorläufigkeit in der Marken- überprüfung pro Juli 1893 Blatt 11 Gruppe II. 1894 bis 1903 Die Registrierung dieser Marke wird am 22. Juni 1903 unter Nr. 525 widerrufen C. D. M.</p>			

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
90	<i>Certificat vide pagina 159</i>	<i>Am 12. Juli 1893 ungarisch Vormittags.</i>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Ant. Himmel bauer & Co. Kk. gr. d. d. d. d. d. d. und Paraffin. Fabrikanter in Mähr. Ostrau</p>	<p>Paraffin und Paraffin Sa. brik in Mähr. Ostrau. Für „Fluss- Fett.“</p>				<p>Diese wird für bisher Paraffin marken wird auf subalt a. g. u. fallala v. d. d. d. d. d. b. d. d. d. d. d. g. d. d. d. d.</p> <p>Veröffentlichung in der d. d. d. d. d. Jahrgang 1893 Blatt II. Jahrgang II</p> <p>J. 1894 bis 1903.</p> <p>In Register und d. d. d. d. d. Marken wird am 22. Juni 1903 unter Nr. 527 eingetragen. Dewall</p>			

1
fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

3
Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für J. Hückel's Söhne

ad Z. 1480 III 1893
H. H.

Am 17.
August
1893 um
9 Uhr Vor-
mittags

91

30. 2. Hauptal

Am 17. August 1893 um neun Uhr Vor-
mittags.

Es wird ferner bestätigt, daß die am 30. August 1883,
Vormittags neun Uhr unter Register-Nummer 56,
Tom. I, pagina fünfeig zwei protokollierte Aufzeichnung
der Firma J. Hückel's Söhne, Kk. geist. Gießfabri-
kanten in Weidelsheim mit der zur Anmeldung
der Registrierung vorgelegten Marke ganz gleich ist.
Daher wird bestätigt, daß die Registrierung dieser
Aufzeichnung am 17. August 1893 um 9 Uhr Vormid-
tags unter Post-Nr. 91 des Markenregisters Tom. I,
pagina 167 und 168 für die Firma J. Hückel's Söhne,
K. und G. Gießfabrikanten in Weidelsheim zum Sa-
patz des Markenrechts zum Gebrauch derselben für die
Gießfabrik (platt und Valoné geaustzefert) anzu-
nehmen und hierfür die vorgeschriebene Taxe zu 5 fr. Lage!
Fünf Gulden in offener Aufschrift mitgebracht worden
ist.
Dem Markenregistrationsamt des Handels und Gewer-
bekenners in Elbing am 17. August 1893

L. D.

Johann Paskowski
Markenregisteramt

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Eöschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>J. Stückels Söhne R. und K. Hoffmeister Kantoren in Hamburgh</p>	<p>R. und K. Hoffmeister Fabrik in Han- siburg für die Gussfabri- kate (glatte und Talons- Quarzgeschichten)</p>	<p>30 Nov. 1883</p>	<p>56</p>				<p>Diese Marke ist zum ersten Mal als Marke in Hamburg für eine auf alle Gussarten für Schrauben und Schrauben erworben. Das gleiche für Hamburgh in Abfertigung mit Vorabdruck in der Zeitung vom 1. August 1893 Hamburg No. 11. No. 2385 1903 Diese Marke wurde am 6. August 1903 unter No. 531 erworben.</p>	

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	der Marke		Datum	Ursache	
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah			
<p>Brüder Tauber manufaktur Habnam in Mistek in Mistek</p>	<p>Manufaktur Habnam in Mistek. Für die Habn- manufaktur Mistek. - (W. n. p. Mistek)</p>							<p>Diese Marke wird auf je- dem einzelnen Stück der Fabrikat ausge- bracht und auf das gleiche folgt mit auf die in dieser Papiermanufaktur fabrik (Mistek)</p> <p>14. Juni 1903 Karl Mistek</p> <p>Veröffentlicht in der Zeitung September 1893 K. n. p. Mistek p. n.</p>

fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Marke

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für Moritz Ritter

ad L. 1049 III 1893
H. R.

*Am 14.
September
1893 um
11 Uhr Vor-
mittags.*

93

50 in Wangelmarkt

*Am 14. September 1893 um eilf Uhr
Vormittags.*

*Nach Post 93 und 94 des Markenregister-
Buchs I, pagina 171, 172, 173 und 174 wurden die
Rechtsmarken der Firma "Moritz Ritter"
(vormals) Ligninfabrikanten in Leipzig
zum Schutz des Altkaufmanns für den Ort
Leipzig und für die Ligninergänzung,
sowie des "Colombo. Elidit" eingetragenen mit
dem Zusatz, daß die Marke N. 93 als Zeichen
auf den Klappen, Tassen und auf den Ballen der
Klappen verwendet, während die Marke N. 94 auf
den Klappen als Schutzzeichen und deren Markenbild
auf den zum Klappenschnitt gehörigen
Klebstücken angegeben wird.*

*Die sogenannte Lage zu 10 für jede Lehn-
Gelder in dieser Hinsicht ist ausdrücklich verboten.
Tom Markenregister-Buch des Handels- und
Gewerbekammer in Leipzig am 14. September 1893.*

L. L.

*Johann Fiedler
Markenregisteramt*

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Moritz Ritter Liquorfabrik Kant in Leipzig</p>	<p>Liquorfabrik in Leipzig. Für die Li- quorherstellung, nämlich, Banan- likör „Colombo Elixir“.</p>					<p>14. Juni 1903.</p>	<p>Diese Marke wird, als Lösung, für ein Glas, Liquor und ein Substanz für Glas, angebracht. Das Etiket folgt mit. Die Marken 934 sind in der Markenregister pro Dresden 1898 Blatt IX, Register, veröffentlicht worden.</p>	

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
1		Am 14. September 1803 um 11 Uhr Vor- mittags.

1
fort-
laufende
Register-
nummer

Original-Marke

3
Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für Franz Treast

ad L. 1000 III 1893
F. H.

95

50.4 Nungalmärkte

Am 3. November 1893 um neun Uhr
Vormittags

Am 3.
November
1893 um
9 Uhr
Vormittags

Unter Post 95 des Markenregisters Tom. I, pagina
175 und 176 wurde durch Pflichtenamt, das Herr
Franz Treast Gemeindefabrikant in Mäfen-
Wörlau zum Besitze des Markenrechts für den
Fabrikat dazuloben für den Handel mit Speck
und Materialwaren eingetragten, mit dem
Bemerkung, daß diese Marke auf den Fabrikat
ausgedrückt wird. Die eingetragene Marke zu 50
in Worten! Fünf Gulden in österreichischer Währung ist
ausdrücklich verboten.

Tom. Markenregistriungsamt des Handels- und Gewerbe-
kammer in Wien, am 3. November 1893.

L. J.

John Krowka
Markenregistriungsamt

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	der Marke				
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Franz Thast Garnischwaren, Kaufmann in Machr. Ostrau</p>	<p>Garnischwaren, Sandhiny in Machr. Ostrau. Für den Handel mit Perreni- mit Matraciel, Korallen.</p>							<p>Diese Marke wird auf der Ausstellung aufgezeichnet. Das Urtat folgt mit Verpflichtung in der Ausstel- lung pro November 1893 Kaufm. Ostrau g.v.</p> <p>J. 3188, 1903</p> <p>Diese Marke wurde am 2. Oktober No. November 1903, unter Nr. 538 eingetragen</p> <p><i>[Signature]</i></p>

1

2

3

Fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für A. Schenk

96

ad L. 2122 III 1893
H. H.

50. Pf. Original

Am 26. December 1893 um 10 Uhr Vor-
mittags.

Am 26.
December
1893 um
10 Uhr
Vormittags

Unter Post 96 und 97 des Markenregisters
Tom. I, pagina 177, 178, 179 und 180 wurden
diese Beschriftungen von Firma A. Schenk
Eigenthümer. Sitzungs in Nikles zum La-
fer des Allmirensches für den Gebrauch
dieselben für die Eigenthümer. Sitzungs
einrichtungen und die entsprechenden Lage
zu 10 Pf. in Worten!zehn Gulden in österr.
Währung ausweist.

Vom Markenregisteramt der Handels- und
Gewerbekammer in Olmütz am 26. December 1893.

L. S.

Johann Lubowitzky
Markenregisteramt

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Eöschung		Anmerkung
		am		der Marke				
		unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache		
<p>A. Schenk, Süßwaren-Kaffee- Fabrikation in Nikles</p>	<p>Süßwaren-Kaffee- Fabrikation in Nikles. Für die Süß- waren-Fabrikation in Nikles</p>			<p>11. Februar 1894</p>	<p>In Folge der Protokollierung (auf S. 21. u. 22.)</p>	<p>Die Marke ist durch die Firma der Süßwaren- Fabrikation, von Süßwaren- Fabrikation zu 1/8, 1/4, 1/2 und 1 Kilo das gleiche folgt mit. Lud. Zupser St. 10. procl. 11. Salznoo 1894 J. 276. 1. 1. 1. A. Schenk die Protokollierung der Süßwaren- Fabrikation in Nikles zu rückgezogen. Am 11. Februar 1894 Johann Pöckel Hautenoystr.</p>		


1	2	3
fort- laufende Register- Nummer	Original-Marke <i>Certificat ad Marke N. 96</i>	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung <i>Am 26. December 1893 um 10 Uhr Vormittags</i>

97

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	der Marke				
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
A. Schenk Snicken Kaffee Snicken in Nikles	Snicken Kaffee Snicken in Nikles. Snicken Kaffee Snicken Nikles							<p>Diese Marke "Sultanbild" wird auf dem Snicken Snicken Kaffee Produkt gekaut. Das Obliche folgt mit.</p> <p>Veröffentlicht in der Zeitung pro Jänner 1894 Blatt I, Spalte 17</p> <p>Das Obliche des §. 21. lit. a) des Marken- gesetzes ist durch gelöst worden am 1. März 1896. Schenk 1. März 1896 J. P. K. v. P. Kaufmann</p>

am 1. März 1896

Das Obliche des §. 21. lit. a) des Markengesetzes ist durch gelöst worden am 1. März 1896.

<p>1</p> <p>Fortlaufende Register-Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>98</p>	<p><i>Certificat für J. Hückel's Söhne im</i> <i>Marken-Fascikel IV</i></p> <p style="text-align: right;">J. Hückel's Söhne Neutitschein</p> <div style="text-align: center;">  <p>K. u. K. HOFHUTFABRIKANTEN.</p> </div> <p><i>Diese Marke besteht aus einem abgeflachten Kreis in welchem sich die Firmen</i> <i>" J. Hückel's Söhne Neutitschein "</i> <i>besindet, aberhalb dieses Kreises ist ein Rand</i> <i>mit den Worten " gesetzlich geschützt "</i> <i>angebracht, auf welchem ein Abzugsschild</i> <i>mit dem Monogrammen J. H. S. aufrast</i> <i>steht. - Überwagt wird dieses Schild von dem</i> <i>k. k. österreichischen Kaiserthum - Patent</i> <i>von dem Jahre ist ein " Patent " in auf-</i> <i>wartseits und links ein " Hase " in</i> <i>beiderseits Geltung angebracht, welche links</i> <i>steht mit dem Monogrammen der Gesellschaft</i> <i>Unter dem Kreise ist der Titel</i> <i>K. u. K. Hofhutfabrikanten angebracht</i></p> <p style="text-align: right;"><i>Neutitschein 30 August 1893</i></p> <p style="text-align: right;"><i>J. Hückel'söhne</i></p>	<p><i>Am 1.</i> <i>Januar</i> <i>1894 um</i> <i>9 Uhr</i> <i>Vormittags</i></p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				d e r M a r k e				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>J. Hückel's Söhne, Gm. fabrikanten und K. und K. Hoflieferanten in Mairhilsheim</p>	<p>Mühlfabrik Knecht K. und K. Hof- fabrik in Mairhilsheim für die Gm. fabrikanten</p>							<p>Diese Marke ist in der Hauptstadt abgegeben und ist als Original für Schiffen, Subal- lagen etc. vor- abgegeben. Das Original und das Protokoll sind in der Hauptstadt abgegeben pro Jänner 1894 Blatt I, Gang- gr. II</p> <p>33599er 1003. Herrn am 10. Jänner 1903, in Nr. 548 vermerkt.</p> <p><i>[Signature]</i></p>

1

2

3

fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Marke

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für A. Schenk

99

ad N. 246 III 1894
H. H.

Am 11.
Februar
1894 um
9 Uhr Vor-
mittags.

50er Kaugummi

Am 11. Februar 1894 um 9 Uhr
Vormittags.

Unter Post 99 des Markenregisterbuches
Tom: I, pagina 183 und 184, wurde diese
Aufzeichnung der Firma A. Schenk
Triemkaffee, Sitzungs in Nikles
zum Besitze des Markenrechts für den
Gebrauch derselben für die Triemkaffee-
Fertigung eingetragener und die
Kaufpreis für 50 in Worten:
Fünf Gulden in österr. Währung und ein
Tom Markenregisterbuchnummer der Handels-
und Gewerbe-Kammer in Wien am 11. Februar 1894

L. J.

Johann Distrowitz
Markenregisterbuch

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Eöschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>A Schenk Eiweißkaffee Fabrikation in Nikles</p>	<p>Eiweißkaffee Fabrikation in Nikles. Für den Ei- weißkaffee- Fabrikation.</p>					<p>am 25. September 1896</p> <p>May 21. lit. a) des Marken- schutzgesetzes (siehe Eintragung)</p>	<p>Diese Marke wird als Um- fassung für den Eiweiß- kaffee- Fa- brikation, zur Fabrikation der Packung anwendet. Das Cliche folgt mit.</p> <p>Handwritten note: Kaufmann überliefert pro September 1894 Hof II, Gung. zu T</p>	

<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>100</p>	<p><i>Certificat für Josef Rakowitsch</i></p> <p><i>ad N. 437 III 1894</i> <i>H. H.</i></p> <p><i>5000 Hauptmarken</i></p> <p><i>Am 1. März 1894 um neun Uhr</i> <i>Vormittags.</i></p> <p><i>Unter Post 100 des Markenregisterbuchs</i> <i>Tom: I, pagina 185 und 186 wurde</i> <i>diese Besetzung des Herrn Josef</i> <i>Rakowitsch, Kaufmann und Fabrik-</i> <i>ant von Trientkaffee, und Kaffee-</i> <i>Erzeuger in Kremier zum Besitz</i> <i>des Alleinrechts für den Gebrauch der</i> <i>selben für die "Kaffee-Surrogate insb.</i> <i>besondrer für Trientkaffee" eingetrag-</i> <i>en und die vorerwähnte Lage zu 50</i> <i>in Worten! fünf Gulden in österr. Münze</i> <i>ausgesetzt.</i></p> <p><i>Vom Markenregisterbuche der Handels-</i> <i>und Gewerbetkammer in Wien am 1. März 1894.</i></p> <p><i>L. J.</i></p> <p><i>Johann Rodowski</i> <i>Markenregisterbeamter</i></p>	<p><i>Am 1. März</i> <i>1894 um</i> <i>9 Uhr Vor-</i> <i>mittags</i></p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	der Marke		Datum	Ursache	
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah			
<p>Josef Rako- witsch, Kauf- mann, in Wien, Kaffee- und Kaffee-Hand- lungsgeschäft in Kremsier.</p>	<p>Erbsen- und Kaffee-Hand- lungsgeschäft in Kremsier. Für die in Kremsier „Kaffee-Hand- lungsgeschäft“ inbegr. besonders für „Erbsen-Kaffee“.</p>							<p>Diese Marke wurde durch den Inhaber angeführt. Die Uebertragung ist erfolgt mit 1904 Kremsier inbegr. pro März 1894 Herrn Günther</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
101	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;">Zertifikat für Josef Rakowitzch</p> <p style="text-align: center;">ad Z. 438 III 1894 JH: R:</p> <p>50 St. Kumpolmarkt</p> <p>Am 1. März 1894 um neun Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 101 des Markenregisters Tom. I, pagina 187 und 188 wurden diese Beschriftungen des Herrn Josef Rakowitzch Kaufmanns und Liqueur- verzeigers in Kremsier zum Verkauf des Allgemeinen für den Gebrauch dinstel- ben für die Liqueurverzeiger, ge- nannt "Ganymed Dessert Liqueur" eingetragen und die eingetragenen Lafage 5fr in Worten: Fünf Gulden, in österreichischer Währung ausgestellt.</p> <p>Vom Markenregisteramt des Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 1. März 1894.</p> <p style="text-align: right;">L. J. a. g.</p> <p style="text-align: right;">Johann Piskowich Markenregisteramt</p>	<p>Am 1. März 1894 um 9 Uhr Vormid- tags.</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		der Marke				Anmerkung
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Josef Rako. witsch Kauf- mann und Liquinuarzani- ger in Krem- siet</p>	<p>Liquinuarzani- ger in Kremsier. Für die Liquinuarzani- ger genannt „Ganymed dessert Li- queur“</p>							<p>Einfaßmarke wird am 1. Jan. 1904 durch Kaufmann Ganymed dessert Liquinuarzani- ger in Krem- siet aufgekauft Das gleiche Recht wurde am 1. Jan. 1904 auf Kaufmann Ganymed dessert Liquinuarzani- ger in Krem- siet übertragen Die Marke wurde am 1. Jan. 1904 auf Kaufmann Ganymed dessert Liquinuarzani- ger in Krem- siet übertragen Die Marke wurde am 1. Jan. 1904 auf Kaufmann Ganymed dessert Liquinuarzani- ger in Krem- siet übertragen</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
102	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;">Certificat für Rudolf Stern & Comp.</p> <p style="text-align: center;">ad <u>N. 463</u> III 1894 H. H.</p> <p>50 St. Hängappausen</p> <p>Am 5. März 1894 um neun Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 102 des Markenregisters Tom: I, pagina 189 und 190 wurde diese Beschriftung der Firma "Hengya Schuh Fabrik Rudolf Stern & Comp. Hängappaufabrikation in Prossnitz zum Besuche des Allinvernehmens für den Absatz darselbst für sämmtl. Lieferungen anzuweisen. In jedem ganzen und den Hängappausen 5 Stk in Worten! Fünf Gulden in österr. Währung entsprechend.</p> <p>Vom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbekammer in Chemnitz am 5. März 1894.</p>	<p>Am 5. März 1894 um 9 Uhr Vor- mittags.</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Fälschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Henry Schuch Fabrik Rudolf Stern & Comp. Hirngapffus- wauerrfabrik Koblen in Prossnitz</p>	<p>Hirngapffus- fabrik in Prossnitz. Für die Person Lipin Lipin wauerr. Zingnisse</p>							<p>Diese Marke wird auf den Zingnissen auf. resp. in gedruckt oder eingestrichelt. Der Ullrich folgt mit. Herrlichlich in der Marken- überf. pro März 1894 Hoff H. Jünger II</p>
								<p>Dieser Zingnis wird auf den März 1904 in der Nr. 56 bewirkt C. Schuch</p>

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>Original-Marke</p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>103</p>	<p><i>Certificat für L. Reich's Sohne</i></p>	<p>Am 13. März 1894 um 3 1/2 Uhr Nachm. mittags.</p>
	<p>ad <u>L. 518</u> III 1891. H. N.</p>	
	<p>5000 Bannyal Am 13. März 1894 um 3 1/2 Uhr Nachmittags.</p>	
	<p>Nach No. 103 des Markenregisterbuchs Tom. I, pagina 191 und 192 würde diese Bismarckmarke der Firma L. Reich's Sohne Glasfabrikanten in Bodenstadt zum Besitze des Allherrschafts für den Gebrauch derselben für die Glas- manufakturfabriken in Bodenstadt und die dort gegründete Lager zu 5000 Gulden in österr. Währung ausgesetzt. Tom. Markenregisterbuchs am 13. März 1894 und Gewerbeamt in Wien am 13. März 1894</p>	
	<p><i>L. R.</i></p>	<p>Johann Piskowsky Markenregister</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>L. Reich's Söhne Glas- fabrikanten in Lodnunstadt</p>	<p>Glasfabrik in Lodnunstadt für die Glas- fabrikanen.</p>							<p>Einfrachten wird als eig. Kauf Jahre 18. d. d. Königliche 1904 April 1894</p> <p>Das gleiche und die Pa- tentfabrikan- ten (2. 18. 18) fol- gen mit. Inoffiziell in der Marken- verzeichn. pro April 1894 Hoff H. Gröppel II</p>

1

2

3

fort-
laufende
Register-
nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für Moritz Ritter

ad N. 023 III 1894
H. N.

Am 2
April 1894
Um 4 Uhr
Nachmittags

~~104~~

50 Kämpel

Am 2. April 1894 um 4 Uhr Nachmitt.
Lage:

Unter Post 104, das Markenregister
Tom: I, pagina 193 und 194, wurde diese
Besitzmarkte der Firma "M. Ritter"
Lignunfabrikanten in Leisnig zum
Einsatz des Markenregister für den
Bau des Nordpol-Eis-Kämmel 00
eingetragen und die Verlagskosten
von 50 Kämpel fünf Gulden in österr.
Währung angesetzt.

Vom Markenregisteramt der Man-
nalt und Spinnerei-Kammer in Olmütz am
2. April 1894.

L. S.

Johann Pichowski
Markenregisteramt

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>H. Ritter Liquornfabr. Leipzig</p>	<p>Liquornfabr. Leipzig für die Liquorn- herstellung „Nordpol eis. Kism. mel 00.“</p>						<p>Linse Marke windet als Lili- quorn auf eine mit einer Liquorn her- stellung für Leipzig und Leipzig an. gekauft mit auf eine für die Le. Leipzig, davon Leipzig aufgekauft. Das Uliche folgt mit. Inoffiziell in der Le. Leipzig pro April 1894 14. 11. Leipzig.</p>	

1

2

3

fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Verificat für Moritz Ritter

ad L. 623 III 1894
H. H.

Am 2.
April 1894
um 4 Uhr
Nachmittags

~~105~~ Am 2. April 1894 um 4 Uhr Nachmitt.
Lage

Dieser Post 105 des Markenregisters
Tom: I, pagina 195 und 196 würde diese
Besitzmarkte der Firma M. Ritter,
Ligninfabrikanten in Leipzig zum
Besitz der Allmähler für den An-
bau von Kapseln für die Ligninfabrikate
genannt "Getreide Kammeln" eingetragten
und die Verlagsfirma Lage & Co. Lage!
Fünf Gulden in Anrechnung unterschrieben.
Tom Markenregisterausgaben der Handels-
und Gewerbeskammer in Chemnitz am 2. April 1894.

L. L.

Johann Klotzsch
Markenregisteramt

1

2

3

Fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Zertifikat für Eduard Suchbomel

~~107~~

*ad N: 809 III 1894
H: H:*

*Am 1.
Mai 1894
um 9 Uhr
Vormittags*

Am 1. Mai 1894 um 9 Uhr Vormittags

*Unter Post 107 des Markenregisterbuches
Tom I, pagina 199 und 200 würde diese
Besitzmarke des Herrn Eduard Suchbomel
mit 1000 Stück von amerikanischem
Holzstiftchen in Neuhoft bei Sillau, Gmünd
in Tirol zum Verkauf des Österreichischen
Landes-Verkaufes darselbst für die ameri-
kanischen Holzstiftchen eingetragten und
für sorgfältigen Gebrauch zu 5 Kr. je 1000
Gulden in österr. Währung mitwiesl.
Tom Markenregisterbuch des Handels-
und Gewerbe-Kammer in Olmütz am 1.
Mai 1894*

L. S.

*Johann Pirowski
Markenregisterbuch*

1

2

3

fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Marke

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für Roth Julius

108

ad L. 925 III 1894
H. N.

Am 20. Mai
1894 um
9 1/2 Uhr Vor-
mittags

Am 20. Mai 1894 um 9 1/2 Uhr Vormittags

Unter Post 108 des Markenregisteres Tom I,
pagina 201 und 202 wurde durch Befehl
des Herrn Roth Julius, Registrars in
Mähr. Odrau zum Befehl des Allmähliges
für die Fabrikation derselben für die
anzugehörigen eingetragenen und die
Schriftur Zahl gr. 5r Lage! Fünf Gulden
in österr. Währung und ein
von Markenregisteramt der Handels-
und Gewerbe-Kammer in Olmütz am 20. Mai 1894

L. J.

Johann Eschbacher
Registrarsamt

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umzeichnung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
Roth Julius Gründer in M. Ostrau	Gründer in M. Ostrau für die Grün- zeugnisse							<p>Diese Marke wird in der Anmerkung genügt und als Kleinhandel und Großhandel mit Kisten u. a. Klubb. Die Klubb und zwei Probestücke folgen mit.</p> <p>In öffentlicher Anstalt für pro. d. d. 1894 Haupt, Grützger II</p> <p>3. 1634. 1904</p> <p>Die Marke wurde am 20. Mai 1904 unter Nr. 579 nummeriert</p> <p>Grützger</p>

1

2

3

Fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für Roth Julius

ad L. 1191 III 1894
H. R.

Am 22.
Juni 1894
im Uhr
Vormittags.

109 Am 22. Juni 1894 im Uhr Vormittags.

Unter Post 109 des Markenregisterbuchs Tom: I.
pagina 203 und 204 wurde diese Schrift-
marke des Herrn Roth Julius Traiser.
findet in Mäßen: Offen zum Lesern des
Alleruntersten für den Gebrauch derselben
für die Traisererzählungsinstrumente
und die Schriftschreiberin Lutz für 5 fr
Sage! Fünf Gulden in offenen Mäßen
ausgegeben.

Tom. Markenregisterbuchs unter dem Herrn
Johann Traisererzählungsinstrumente in
am 22. Juni 1894.

L. L.

Johann Traisererzählungsinstrumente
Markenregisterbuchs

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Roth Julius Krisnspindler in M. Ostrau.</p>	<p>Krisnspindler in M. Ostrau. Für die Krisn- spindler</p>				<p>Diese Marke wird in der Hausein- richtung und auf den Ver- füllungen und Umballa- gen in Bezug genommen. Das Urtitel und gegen Probieren folgen, mit seinen ursprünglichen Krisnspindler Kraus J. G. G. G.</p> <p>Von dem Urtitel in der Hütte übersteht pro Monat Juni 1894 Hauptst. G. G. G. zu II</p> <p>L. 1721 or 1904 Krisnspindler steht am 22. Juni 1904, mit N. 584 vermerkt.</p> <p><i>[Signature]</i></p>			

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Mark Zertificat für Erste oesterr. Stärke- & Stärkeucker-Fabrik's Actien-Ges. sellschaft in Fulnek	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
110	<p>ad <u>N. 1216 III 1894.</u> H. K.</p> <p>Am 27. Juni 1894 um 9 Uhr Vormittags.</p> <p>Unter P. 110 des Markenregister's Tom. I, pagina 205 und 206 wurde diese Besetz- markte der Firma Erste oesterr. Stärke- & Stärkeucker-Fabrik's Actien-Gesell- schaft, Gmünd, und Stärkezuckerfabrikation in Fulnek zum Schutz des Unternehmens für den Gebrauch derselben für die Syrup- und Stärkeuckerfabrikation eingetragen und die vorgeschriebene Taxe von 5 fl. Sage! Fünf Gulden in österr. Währung ausbezahlt. Tom. Markenregister's Tom. I, pag. 205 und 206 und Sperrabtheilung in Olmütz am 27. Juni 1894</p> <p>L. L.</p> <p>Johann K. Kowalski Markenregister'samt</p>	<p>Am 27 Juni 1894 um 9 Uhr Vormittags.</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Markenschutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Markenrechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Erste oesterr. Härke- & Stär- Kerueker- Fa- brik's Actien- Gesellschaft, Inzninggung von Wäskn, Wäskn, Kaznckn, Zyng, und andern Produkten und Kartoffeln in Fulnek.</p>	<p>Wäskn, Wäskn, zuckn, Zyng, Lugo, und andern Produkten. Inzninggung in Fulnek. Für die "Lugap und Stärkerueker- fabrikate</p>				<p>Diese Marke wird als Vermerk an sich nicht angekannt. Im Inzning wird dieselbe auf dem Kaffeeboden und beim selben hier angekannt auf dem Kaffeeboden aufgenommen und angekannt. Das Obliche folgt in der Markenn. Inzning pro No. nach Juni 1894 Flakt II. Inzng. Jah.</p> <p>Z. 2044 ca 1904 Diese Marke wurde am 27. Juni 1904 unter Nr. 586 vermerkt</p> <p><i>[Signature]</i></p>			

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;">Zertifikat für Johann Obriech jun. ad L. 1281 III 1894 H. R.</p> <p>III Am 11. Juli 1894 um 10 Uhr Vormittags</p> <p>Unter Post III des Markenregisterbuchs Tom: I, pagina 207 und 208 wurde diese Besitzmarke von Johann Obriech jun. Druckung, Kattun und Kägelrockenung in Karlsdorf, Laziale Römstadt zum Auf- heben des Alleinrechts für den Gebrauch dersel- ben für die Druckungsalternativen, inyatra- gen und die weyafschreibbaren Tage zu 5 Fr. Sage: Fünf Gulden in österr. Währung ausbezahlt. Vom Markenregisterbuche der Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 11. Juli 1894</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div data-bbox="506 1571 817 1739" style="font-size: 2em;">L. J.</div> <div data-bbox="960 1571 1614 1800" style="text-align: right;"> <p>Johann Dispersky Markenregisterbuche</p> </div> </div>	<p style="text-align: right;">Am 11. Juli 1894 um 10 Uhr Vormittags</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Johann Olbricht jun: Draßzug, Kar- stollen- und Kugeldraßzug, in Karlsdorf, Bezirk Rönne- stadt</p>	<p>Draßzug, Kar- stollen- und Kugeldraßzug, in Karlsdorf, Bezirk Rönne- stadt</p>							<p>Dieser Marke sind auf der Karte 11. Juni 1904 als Marken- rechte festge- stellt. Die Karte ist in der Anlage beigefügt. Die Karte ist in der Anlage beigefügt. Die Karte ist in der Anlage beigefügt.</p>

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>Original-Marke</p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p><i>Certificat für die Zuckerfabrik in Terevostitz</i></p>		
<p><i>ad L. 1293 III 1894 H. K.</i></p>		
<p><i>112 Am 14. Juli 1894 um 11 1/2 Uhr Vormittags.</i></p>		
<p><i>Am 14. Juli 1894 um 11 1/2 Uhr Vormittags</i></p>		
<p><i>Unter Post 112 des Markenregisterb. Tom: I, pagina 209 und 210 wurde diese Besetzung in des Polnickij Cukrovad Akciovy v Terevosticich Zuckerfabrikation in Terevostic zum Aufsatz des Allinungsvertrags für den Gebrauch derselben für die Zucker- fabrikate, Malassa und Amoswasser, ein- getragen und die vorgeschriebene Lage für 5fr in Worten! Fünf Gulden in österr. Währung unterst.</i></p>		
<p><i>Dem Markenregisteramt und der Handels- und Gewerbe-Kammer in Olmütz am 14. Juli 1894.</i></p>		
<p><i>L. J. Johann Diskowicz Markenregisteramt</i></p>		

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes		8 Löschung an wen dieselbe geschah Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Polnický ce. Krovan' Ak. civný, Zucke- r-fabrikation in Vřevohostic</p>	<p>Zuckr-fabrik in Vřevohostic. Für die Zucke- r-fabrikation, Mehl- und Osmesewasser.</p>							<p><i>Figurliche</i> Diese Marke wird auf den Zuckern, Zuckerbrot, Kaffee- und Kakao- und andere als auf Mehl- und Osmesewasser mittels Lohn- und Gehalt auf den Zuckern ganzen Lohn. Auf welche folgt mit den Zuckern und dem Mehl- und Osmesewasser am 9. August 1894 No. 12876, 1293, H. N. nachgesehen. Auf welche Veröffentlichung in der Zeitung pro Monat Juli 1894 No. 17 Geringer I Z. 21 69490 Diese Marke wird am 9. Juli 1901 No. 17 588 eingetragen. C. C. C.</p>

<p>1</p> <p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke <i>certificat</i> <i>für</i> <i>Die Wilkowitz. Bergbau und Eisenhütten-Gesellschaft</i></p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>113</p>	<p>ad <i>L. 1428 III 1894</i> <i>H. H.</i></p> <p><i>Am 11. August 1894 um neun Uhr Vormittags</i></p> <p><i>Es wird ferner bestätigt, daß die am 15. August 1889</i> <i>um 9 1/2 Uhr Vormittags unter Post 62 des Marken-</i> <i>registers Tom. I. pagina fünfzig acht protokollierte</i> <i>der Eisenwerke der Firma Wilkowitz Eisen-</i> <i>werke-Direction in Distowitz, mit der zur Annä-</i> <i>herung der Registrierung vorgeschlagenen Marke ganz</i> <i>ähnlich ist.</i></p> <p><i>Obwohl wird bestätigt, daß die Registrierung dieser</i> <i>Zeichensmarke am 11. August 1894 um 9 1/2 Uhr Vormit-</i> <i>tags unter Post N. 113 pagina 211 und 212 Tom. I. für</i> <i>die Direction der Wilkowitz. Bergbau und Eisenhüt-</i> <i>ten-Gesellschaft in Distowitz zum Schutz des Allein-</i> <i>ansatz zum Fabrikate derselben für die in diesem</i> <i>Eisenwerke in 1. Abtheilung erzeugten Eisen- und</i> <i>Stahlwerke namentlich das ferner drei Exemplare</i> <i>der Probestücke mit eingedrucktem Markenbilde son-</i> <i>geliefert und daß ferner die entsprechenden Lager zu 5%</i> <i>reduziert worden ist.</i></p> <p><i>Vom Markenregistriungsamte der Handels- und Gewer-</i> <i>betriebskammer in Olmütz am 11. August 1894.</i></p> <p><i>L. J.</i></p> <p><i>Johann Pestkowski</i> <i>Markenregistriungsamt</i></p>	<p><i>Am 11.</i> <i>August</i> <i>1894 um</i> <i>9 1/2 Uhr</i> <i>Vormittags</i></p>

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes		8 Löschung Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Direction der Witkowitzer Bergbau- und Eisenhütten- Gewerkschaft. Eisenwerk in Witkowitz</p>	<p>Eisenwerk in Witkowitz. Für die in diesem Eisen- werk in 1. Qualität hergestellten Eisen mit Kastennamen.</p>	<p>15 März 1884</p>	<p>62 güf</p>				<p>Diese Marke wird auf die Kanten aufge- setzt. Das Urtliche sind zwei Probeführer folgend sind Vorfahrt in der Mark- übernahme Monat August 1894 Blatt VIII Gründer I. N. 1599 ca 1900 H. M. G. L. L. 26. Mai 1900 N. 25693 Avis prealabel (passiv) Ähnlichkeit mit Marken N. 11796 vom 23/1/1900 von Firma Kunkhardt, Haus- post 26, Schmal- kalden. N. 2423 ca 1904. Diese Marke wurde vom 1. August 1904, unter N. 593 vermerkt G. W. L.</p>	

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;">Zertifikat für Kasparik Petrus & Cie</p> <p style="text-align: center;">ad N: 1575 III 1894 H: H.</p> <p>115 Am 12. September 1894 um zehn ein halb Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Pkt. 115 des Markenregisteres Tom: 1, pagina 215 und 216 würde diese Wulzmarke der Firma "Kasparik Petrus & Cie" Cognac-Malz-Extractfabri- kation in Leipzig zum Besitze des Herrn Kaufmann für den Gebrauch derselben für den "Cognac-Malz-Extract" eingetragenen und die Vorgeschriebene Taxe zu 5 Fr. Lage! Fünf Gul- den in österr. Währung münchlich.</p> <p>Vom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbekammer in München am 12. September 1894</p> <p style="text-align: center;">L. J.</p> <p style="text-align: right;">Johann Pirowski Markenregisteramt</p>	<p>Am 12. Septem- ber 1894 um 10 1/2 Uhr Vormit- tags.</p>

Fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Original für Niederle & Maschka

ad N. 1592 III 1894
H. K.

Am 15.
Septem.
ber 1894
um 9 Uhr
Vormittags

116 Am 15. September 1894 um 9 Uhr
Vormittags

Unter Post 116 des Markenregisterbuches
Tom. I, pagina 217 und 218 wurde diese
Besitzmarken als Signatur der Firma
"Niederle & Maschka" Kündwarenfabrikanten,
von in Mühlitz zum Verkauf des Alltagsbedarfes
für den Gebrauch derselben für die "Konditorien",
Zünder" eingetragenen und die eingetragenen
Lage zu 5/10 in Worten! Fünf Gulden in österr.
Währung angesetzt.

Darunter wird die Erklärung der Beteiligten auf
meiner Seite: Stabiltenschein und Ratgeber,
von der Zeitungsblätter "das Volksblatt" und der
"Reconstru" der Herren Malzer, Federasch und
Koppla Post eingetragenen, mit welcher der Firma
Niederle & Maschka, vom 13. September 1894, ab ein gesetzl.
Signatur angesetzt wird, das Verbot abzugeben auf dem
Gebiet als Besitzmarken für den Gebrauch.
Tom. Markenregisterbuches der Handels- und Gewer-
kammer in Olmütz am 15. September 1894

L. J.

Johann Polowitzky
Markenregisterbuch

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke ersieht ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Niederle & Maschke Kündermann, Fabrikanten in Müglitz</p>	<p>Kündermann, Fabrik in Müglitz. Für die "Schwedensän- det"</p>							<p>Diese Marke wird als Signatur auf dem Papier der Kündermann, Fabrikanten, gebraucht. Das Urtitel ist in Erklärung des Landrath von Müglitz vom 13. September 1894 folgender weise Inoffiziell in der Hauptstadt Müglitz proklamiert am 13. September 1894 Hauptst. Müglitz</p> <p>1894 L. 2872 1905</p> <p>Diese Marke Kündermann 14. September 1901, unter Nr. 60600 wird Kausch</p>

1 fort- laufende Register- nummer	2 Original-Marke Zertifikat für Gröger Mikulaschek & Co in Agram	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p>ad N. 1469 III 1894 Jh. 278</p> <p>118 Am 14. October 1894 um 9 Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 118 des Markenregisterbuchs Tom: I, pagina 221 und 222 wurde diese Schutzmarke der Firma „Gröger Mikulaschek & Co Agram, wohnhaft in Agram zum Aufsatze des Allinvertrages für den Export darselbst für die Erzeugnisse: Leinen und Baumwollgarn, del, Leinen und Baumwollbetzeuge, Inlets, Hemden und Kleider-Stoffe, Tephire, farbige Modedechente und diverse Baumwolltücher“ eingetragen und die Vergrößerungsbaur-Lage pro 5% Lage! Fünf Gulden in österr. Währung angesetzt.</p> <p>Vom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 14. October 1894</p> <p><i>L. L.</i></p> <p>Johann Piskowatz Markenregisteramt</p>	<p>Am 14. October 1894 um 9 Uhr Vor- mittags</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Markenschutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Markenrechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Gröger Nikulaschek & Co. Fabrik. wunnam, zünig in Sternberg</p>	<p>Wunnam, zünig in Sternberg. Für die Erzeugung nissn "Leinen- und Baumwoll- gradel, Leinen- und Baumwoll- bettzeuge, Inlets, Hemden und Kleiderstoffe, Zephyre, farbige Modébarchente und diverse Baum- wolltücher v.</p>							<p>Diese Marke j. Etiquette ist durch auf die Waren und auf denen festgelegt. Das folgt mit Verpflichtung in der Marken- übernahme Monat October 1894 Blatt I Zünig II</p> <p>3/4 1905 Diese Marke wurde am 5. October 1904 im F. 608 verurteilt Censur</p>

1
fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

3
Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Vertikial für J. Hückel's Söhne

ad L. 1005 III 1894
J. H. K.

Am 9.
November
1894 um
9 Uhr Vor-
mittags

Am 9. November 1894 um neun Uhr
Vormittags.

119) Es wird hiermit bestätigt, daß die am 6. November
1884 Vormittags neun ein viertel Uhr in der
Papier-Nummer 64 Tom. I, pagina sechzig gro-
ßkollekte Besetzung der Firma "J. Hückel's
Söhne K. k. priv. Hülfabrikanten in Mühlhausen
mit der genaue Annäherung der Registrierung von
geliebten Marke ganz gleich ist.
Es wird hiermit bestätigt, daß die Registrierung dieser
Besetzung am 9. November 1894 um 9 Uhr
Vormittags in der Post 119 des Markenregister
Tom. I, pagina 223 und 224 für die Firma
"J. Hückel's Söhne" K. k. priv. Hülfabrikanten
in Mühlhausen zum Aufrechterhalten des
zum Eigentum derselben für die Hülfabrikanten
anzuerkand und die gesetzlich bestimmte Lage zu 5 fl. in Worten:
Fünf Gulden in österr. Währung angesetzt worden ist.
dem Markenregister unter der Handels- und Gewerbe-
nummer in Blau von 9. November 1894.

L. I.

Johann Ludovik
Markenregister

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Markenschutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	der Marke				
				Datum der Uebertragung des Markenrechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>J. Hückel's Söhne & Co. K. Hoffmann Kaufmann in Neutitschein.</p>	<p>K. und K. Hof- süßfabrik in Haidlitz. sibirien. Gew. d. H. d. H. Fabrikanten.</p>	<p>6. Dn. com. bnr 1884</p>	<p>64</p>				<p>Diese Marke wird in Bezug auf das H. d. H. sibirien und gestützt. Das obige, das Privilegium und d. d. d. d. Hallung d. d. d. und d. d. d. d. mit d. d. d. d. L. u. G. d. d. d. d.</p> <p>Veröffentlichung in der Markenzeits. für pro Monat November 1894 Blatt 21, Jahrgang II</p> <p>3. 3489 ad 1904</p> <p>Diese Marke wurde am ersten Novem- ber 1904 in Nr. 4 64 vermerkt. K. d. d. d.</p>	

1

2

3

fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für die Oleschauer Papierfabrik

*ad N. 2040 III 1894
H. K.*

*Am 7.
November
1894 um
9 Uhr
Vormittags*

*Am 7. November 1894 um neun Uhr
Vormittags.*

120

*Unter Post 120 des (des) Markenregisters
Tom: I, pagina 225 und 226 wurde diese
Zusatzmarke der Firma "H. K. priv. Oles-
chauer Papierfabrik Actiengesell-
schaft" in Meiss: Schönberg zum Aufsatze
des Altkontrahats für den Fabrikant d. d. 1. 10. 94
für die "Ligaturrollen" Papierzeugnisse
eingetragen und die vorgeschriebene
Gebühr von 5 fl. Pfg. fünf Gulden in österr. Währung
entrichtet.*

*Vom Markenregistrierrungsamt der Handels- und
Gewerbekammer in Olmütz am 7. December 1894.*

L. J.

*Johann Pistonsky
Markenregistrierramt*

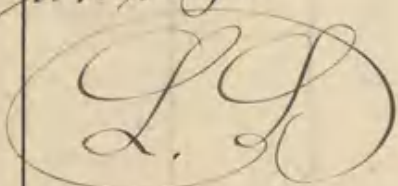
4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung der Marke		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>K. K. priv. Olleschauer Papierfabrik Actiengesell- schaft, Papier- fabrikation in Mauth: Schönberg. recte Olleschau im M. Schönberg</p>	<p>Papierfabri- kation in Olleschau (mit dem Filzfabri- kation M. Schönberg für die Königl. ungar. Regierung allein verbunden)</p>							<p>Diese Marke wird auf die Tasche läng, die Emballagen und die Stangen der Klarer mittelst durch die Tasche aufgetragen. Im Ulliché</p> <p>Eröffnungs- in der in der 1894, April XII Junggen III.</p> <p>2. 8. 56. in 1909 Königl. ungar. 5. August 1904, unter N. 620 Königl. Königl.</p>

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>Original-Marke</p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
	<p><i>Certificat für Josef Hallegger</i></p> <p><i>ad L: 2102 III 1894</i> <i>HL: K:</i></p> <p><i>Am 11. December 1894 um elf drei viertel</i> <i>121 Uhr Vormittags.</i></p> <p><i>Unter Post 121 und 122 des Markenregisterbuchs</i> <i>Tom: I, pagina 227, 228, 229 und 230, wird den</i> <i>dieser zwei (Zwei) Marken, Tignatten, das Thurn</i> <i>Josef Hallegger Abwirtschreib in Macher Schön-</i> <i>berg zum Besitz das Elbnerwieses für den</i> <i>Erwerb daselben für eine Wirtshaus, da-</i> <i>zuweis, in gegenständ als Landwirthschaft</i> <i>gegenständ "in gegenständ" mit dem Landwirth,</i> <i>dass die Marke (Tignatten) N: 121 inwieweit auf der</i> <i>Landwirthschaft selbst und zwar an der Landwirthschaft</i> <i>gebunden ist, die zweite Tignatten N: 122 dagegen</i> <i>inwieweit an der Wirtshaus das Thurnwieses</i> <i>gebunden wird.</i></p> <p><i>Die vorgeschriebene Lohn zu 10 fl. in Worten! Zehn</i> <i>Gulden in österr. Währung ist unterzeichnet worden.</i> <i>Tom Markenregisterbuch der Handels- und</i> <i>Gewerbekammer in Olmütz am 11. December 1894.</i></p> <p><i>L. J.</i></p> <p><i>Johann Piskorski</i> <i>Markenregisterbuch</i></p>	<p><i>Am 11.</i> <i>December</i> <i>1894 um</i> <i>11 3/4 Uhr</i> <i>Vormittags</i></p>

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>Original-Marke</p> <p><i>Certificat vide Marke N^o 121</i></p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>122</p>		<p><i>Am 11. Incumbit 1894 um 11 3/4 Uhr Vormittags</i></p>

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
123	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;">Zertifikat für Johann Rumpal</p> <p style="text-align: center;">ad $\frac{L. 40}{H. H.}$ III 1895</p> <p>Am 10. Jänner 1895 um neun Uhr Vormittags</p> <p>Unter Post 123 das Markenregisterbuch Tom: I, pagina 233 und 234 wird die, in Süßwaren des Hrn. Johann Rumpal, Fabrikanten in Mistel zum Lufse des Altmaystas für den Gebrauch derselben für die Frisen und Rosolen, Anzeigerische Anzeigen mit dem Sammel, daß diese Marke auf jedem einzelnen Büchle angebracht werden wird. Die Waage für ein Duzen zu 5 fr. Sage! Fünf Gulden in österreichischer Währung ist mitgebracht worden. Vom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbe-Kammer in Olmütz am 10. Jänner 1895.</p> <p style="text-align: right;">L. J.</p> <p style="text-align: right;">Johann Pirkowsky, Markenregisteramt</p>	<p>Am 10. Jänner 1895 um 9 Uhr Vormittags</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge-langte Marke er-scheint ursprüng-lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Johann Rumpal Seifenfabri. Kaut in Mistek</p>	<p>Seifenfabr. brik in Mistek. Für die Sei- len und Kapseln gingen</p>				<p>Diese Marke wird auf jeden ein- zelnen Stück eingestrichen. Das gleiche sind Probeflächen folgender Handl. in der Haupt- stadt am 17. Januar 1895 Abst. Jungg. I. N. 97 am 1905 Diese Marke wird am 17. Januar 1905, unter Abst. vom H. Causch</p>			

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
124	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;">Zertifikat für J. Fleuss</p> <p style="text-align: center;">ad <u>L. 283</u> III 1895 H. H.</p> <p>Am 13. Februar 1895 um neun Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 124 des Markenregisters Tom. I, pagina 235 und 236 wurden die für Hützwärker der Firma J. Fleuss, Hützwärker in Freiberg zum Schutz des Alleinrechts für den Gebrauch der selben für die Hützwärker eingetrag- ten und die sozusagen durch 5 fr. Bayer. Fünf Gulden in österr. Währung ausdrückt.</p> <p>Tom. Markenregister in dem der Handels- und Gewerbe-Kammer in Chemnitz am 13. Febru- ar 1895.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; margin-top: 20px;"> <div data-bbox="500 1724 827 1876">  </div> <div data-bbox="930 1678 1584 1953"> <p style="text-align: center;">Johann Fleuss Markenregisteramt</p> </div> </div>	<p>Am 13. Februar 1895 um 9 Uhr Vormittags</p>

4	5	6		7		8		9	
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung				Ebschung	
		am		unter Register-Nr.		Datum		Urfache	
		Datum der Uebertragung des Marken-rechtes		an wen dieselbe geschah		Datum		Urfache	
		Der Marke							
<p>J. Fleuss, Kunstfabri- kant in Freiberg</p>	<p>Kunstfabrik in Freiberg. Für die Kunst- fabrikate</p>			<p>am 21. März 1895</p>	<p>Ueberr. an den Kunstfabrikanten in Freiberg</p>	<p>Das Ueberr. ist auf Grund des §. 16 des Marken- schutz- Gesetzes erhalten worden. Das Ueberr. ist auf Grund des §. 16 des Marken- schutz- Gesetzes erhalten worden. Das Ueberr. ist auf Grund des §. 16 des Marken- schutz- Gesetzes erhalten worden.</p>	<p>Ueberr. ist auf Grund des §. 16 des Marken- schutz- Gesetzes erhalten worden. Das Ueberr. ist auf Grund des §. 16 des Marken- schutz- Gesetzes erhalten worden.</p>		

<p>1</p> <p>Fortlaufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p> <p><i>Certificat für Karl Heick</i></p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>125</p>	<p>ad $\frac{N: 326}{H: 28}$ III 1895</p> <p>Am 17. Februar 1895 um zehn ein halb Uhr Vormittags.</p> <p>Als bei Post 125 des Markenregisteres Tom: I, pagina 237 und 238 würde diese Zeichensache der Firma Karl Heick Löffelabrikant in Leipzig zum Besitze des Markenregisteres für den Gebrauch der Firma für die Löffelabrikerie eingetrag- en und die Veranschaulichung durch Pagl! Fünf Gulden in österr. Währung betragend.</p> <p>Tom Markenregisteres eingetragend der Mandats- und Sperrabteilung in Wien am 17. Februar 1895.</p> <p><i>L. J.</i></p> <p>Johann Piskowski Markenregisteramt</p>	<p>Am 17. Februar 1895 um 10 1/2 Uhr Vormittags</p>

1

2

3

Fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für Josef Hallegger

~~126~~

ad N. 481 III 1895
H. H.

Am 8.
März 1895
um 9 Uhr
vormittags.

Am 8. März 1895 um neun Uhr Vormit-
tags.

Nusner Post 126 des Markenregisterbuchs
Tom: I, pagina 239 und 240, wurde diese
Kupfermarkte, signatur des Herrn Josef
Hallegger Linnwonnensammlers in Mochel:
Schönberg zum Besitze des Linnwonnensammlers für
den Gebrauch derselben für alle Linnwonnens-
sammler und Habwonnensammler sowie Besitze,
Anbringung derselben an Briefpapieren, Couverts
und Briefschaften, Neugestaltung und die sorgfältige
bessere Lage zu 5 Kr. Lage! Fünf Gulden in österr.
Währung nebst Brief.

Vom Markenregisterbuchsamt der Handels- und
Gewerbe-Kammer in Olmütz am 8. März 1895

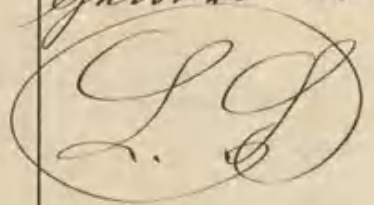
L. S.

Johann Piskowsky
Markenregisterbuchsamt

4	5	6		7	8	9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung	Föschung	Anmerkung
		d e r M a r k e				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	
<p>Josef Halleg. geb. Linnar. wonnunna. züngru in Mährisch Schönberg</p>	<p>Linnarwan. wonnunngung in Mährisch Schönberg. Für alle Lini. wonnunna und Habnari. wonnunngung. Die Zeichen wird auf auf dem Linnarwan. und Linnarwan angabtraff.</p>					<p>Diese Marke (Linnarwan) wird auf Linnarwan wonnunna und Habnari. züngru wonnunngung auf dem Linnarwan. Linnarwan. und Linnarwan angabtraff. Die Marke folgt mit Linnarwan in der Linnarwan. monatlich pro März 1895, Jüng. gen II, Nr III</p>

<p>1</p> <p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Markte</p> <p><i>Certificat für Wilhelm Brunns Söhne</i></p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>127 127</p>	<p>ad <u>N. 665</u> III 1895 H. H.</p> <p>Am 5. April 1895 um vier ein halb Uhr Nachmittags.</p> <p>Nach Post 127 des Markenregister Tom: I, pagina 241 und 242, wurde diese Besitzurkunde (Vignette), der Firma Wilhelm Brunns Söhne, Chemisch von Sindler in Ung. Prod zum Besuche des Allerhöchsten für den Gebrauch derselben für den Handel mit Feinweissen der Engl. Indusfir, insbesondere für Baum- wollwaren, Leinwand, Gifffur, Leinwand eingetragen, und die vorgeschriebene Größe 5 fr. in Worten! Fünf Gulden in österr. Währung angesetzt.</p> <p>Vom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 5. April 1895</p> <p>L. S.</p> <p>Johann Piskowski Markenregisteramt</p>	<p>Am 5. April 1895 Um 4 1/2 Uhr Nachf. mittags</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	der Marke				
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Wilhelm Osmischwona Brunn & Kunzandlung Söhne, Osm. in Ung. Brod. Osmischwona. Siedler in Lunden Hau. Ung. Brod</p>	<p>dal mit fuzing. niffen der Textil-Industrie. insbesondere für "Lammwoll- wolle, Lin- wolle, Giffo- re, Lammwolle"</p>							<p>Diese Marke wird als eig. unbesch. wärer brand auf der Hau- re, star auf dieser feibel. lagern, ja, durch. Das Oliche folgt mit.</p> <p>Veröffentlichung in der Osm. Nr. 1896, Blatt II, Gänge II.</p> <p>3. 12. 50 in 1905 diese Marke wurde am 3. April 1905 in der A 644 verurteilt Dussell</p>

<p>1</p> <p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p> <p>Certificat</p> <p>die erste oesterr. Stärke-^{fact} Stärke-ucker-Fabrik's- Actien-Gesellschaft in Fülnek</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>128 n. D.</p>	<p>ad N. 945 III 1895 N. N.</p> <p>Am 22. Mai 1895 um 9 Uhr Vormittags.</p> <p>Unser Post 128 des Markennachrichtl. Tom. II pagina 243 und 244 ist diese Beschlusssache der Firma "Erste oesterr. Stärke-ucker- Fabrik's-Actien-Gesellschaft, Agung. und Stärke-ucker-Fabrikation in Fülnek zum Besize des Alleinrechtes für den Gebrauch desselben für die "Stark- stärke" eingetragten und die vorgeschriebene Lage zu 5fr in Worten! Fünf Gulden in österr. Währung ausgesetzt worden.</p> <p>Vom Markennachrichtl. Rathe des Handels- und Gewerbekammer in Wien am 22. Mai 1895.</p> <p> Johann Lisowski Markennachrichtl.</p>	<p>Am 22. Mai 1895 um 9 Uhr Vormittags</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Markenschutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Fälschung		Anmerkung
		am		Datum der Uebertragung des Markenrechtes		Der Marke		
		unter	Register-Nr.					
<p>Erste oesterr. Stärke & Stärke zucker-Fabrik Actien-Gesell. schaft, Luzern Gruyère, Luzern Königlicher Gruyère, Luzern und Luzern Produktions Gesellschaft in Luzern</p>	<p>Stärke, Stärke, zucker, Stärke, Produktions Gesellschaft in Luzern "Rechtstärke"</p>					<p>22. Mai 1905</p>	<p>Vineta Marke ist als für an Packen angebracht, das folgt mit. Vordruck ist in Anzahl für 1895 Kauf, Luzern</p>	<p>3.304 ex 1902 St. M. H. Luzern 7/2 1902 2.3265 St. M. H. Luzern Anzahl mit Marken Nr. 15.430 vom 12/11 1901 Vorführung Paul, Luzern</p>

1

2

3

fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für Niederle & Haschka

129

ad N. 1311 III 1895
H. H.

Am 14. Juli
1895 um
9 Uhr Vor-
mittags

Am 14. Juli 1895 um 9 Uhr Vormittags.

Unter Post 129 des Markenregisteres
Tom: I, pagina 245 und 246 würde diese
Wesensmarkte als Signalle der Firma
"Niederle & Haschka" Kündenerfabri-
kanten in Müglitz zum Aufsatze des Althir-
neufes für den Gebrauch darselben für die
Reparaturarbeiten (dunkle Eisenblechzylinder)
eingetragen und die Verzeichnisse zum
je 5% Sage. Fünf Gulden in öffentl. Auktion
untersteht.

Tom Markenregisterbande der Handels- und
Gewerbekammer in Chemnitz am 14. Juli 1895.

L. J.

Johann Kowatzky
Markenregisteramt

1

2

3

Fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Marke

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für Niederle & Haschka

*ad N. 1312 III 1895
H. H.*

*Am 14.
Juli 1895
um 9 Uhr
Vormittags.*

~~130~~

Am 14. Juli 1895 um 9 Uhr Vormittags.

*Unter Post 130 des Markenregisterbuch
Tom: I, pagina 247 und 248 wurde diese
Besitzurkunde als Eigentum der Firma
"Niederle & Haschka" Fäbrikannefabrik
Kanton in Mählen zum Besitz des Albin
Kustas für den Gebrauch derselben für die
"Besondere Zündlöcher" / české zápalky pro
český lid / eintragen und die vorgeschrie-
bene Taxe zu 5 fl. Sage! Fünf Gulden, in
österreichischer Währung entrichtet.*

*Tom Markenregisterbuch der Handels- und
Gewerbekammer in Olmütz am 14. Juli 1895*


L. H.

*Johann Piskovsky
Markenregisteramt*

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung der Marke		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Niederle & Hlaschka, Kundmann- fabrikanten in Mnglitz</p>	<p>Kundmann- fabrik in Mnglitz. In der "Schweizerkäm- höcker" j. český zápalky pro český lid:)</p>							<p>Die Marke wird als Li- giermarke auf den 14. Juli 1905 b. d. d. l. Marken- gesetz Das Uliche folgt mit Kundmann- fabrikanten pro Juli 1895 III, Jungbr III</p>

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
131	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;">Zertifikat für Ant. Himmelbauers Co in Trievitz bei M. Ostrau</p> <p style="text-align: center;">ad N. 1365 III 1895 JL: JL</p> <p>Am 23. Juli 1895 um 9 Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 131 des Markenregisterbuchs Tom I, pagina 249 und 250 wurde diese Zeichenmarke im Sinne „Ant. Himmelbauers Co., Leinwand und Paraffinfabrik in Trievitz bei M. Ostrau zum Zwecke des Alleinvertrags für den Export ins Ausland für das Ausland eingetragener, mit dem Lautnamen, daß diese Marke in das Ausland, rings- gegründet wird.</p> <p>Die eingetragene Marke zu 5 fl. Lage! Fünf Gulden in österr. Währung ist mitzueinführen worden.</p> <p>Vom Markenregisterbuche wurde der Hauptk. und Hauptw. bekannt in Wien am 23. Juli 1895.</p> <p style="text-align: right;">L. L. Johann Piskowsky Markenregisteramt</p>	<p>Am 23. Juli 1895 um 9 Uhr Vormittags</p>

4	5	6		7		8		9				
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert am unter Register-Nr.		Umschreibung		Löschung			Anmerkung			
				der Marke						Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum
<p>Ant. Himm. melbauer & Co. Annonin und Paraffin- fabrik in Privoz bei Mähr: Ostrau</p>	<p>Annonin und Paraffin-fabrik in Privoz bei Mähr: Ostrau. Bis "Ceresin".</p>				<p>Diese Marke wird in der Wannn... ... aus Alliche folgt mit 2 2 Probestücke ... in der Markm. ... Juli 1895, Hoff H. Gmiggel</p> <p>... ... 1905, unter N 658</p>							

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;"><i>Certificat für Carl Brady in Kremsier</i></p> <p style="text-align: center;"><i>ad N. 1408 III 1895</i> <i>H. H.</i></p> <p>132 Am 1. August 1895 um 9 Uhr Donnerstags Unter Post 132 des Markennachrichtensb. Tom. I, pagina 251 und 252 wurde diese Besetzung in der Form: Carl Brady, Hofkammer in Kremsier zum Besizer des Markenrechts für den Gebrauch desselben für die Herstellung von "Brady'schen Aufschneidern" eingetragener und die sogenannte Lage zu 5 Fr. in Worten! Fünf Gulden in österr. Währung unterstellt. Vom Markennachrichtensb. der Handels- und Gewerbe-Kammer in Wien am 1. August 1895.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div data-bbox="531 1526 817 1693" style="text-align: center;">  </div> <div data-bbox="960 1526 1573 1754" style="text-align: right;"> <p><i>Johann Pils</i> <i>Markennachrichtensb.</i></p> </div> </div>	<p>Am 1. August 1895 um 9 Uhr Donnerst. tags</p>

1

2

3

fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für Carl Brady in Krensdorf

ad N. 1409 III 1895
H. H.

Am 1.
August 1895
um 11 Uhr
Vormittags

133 Am 1. August 1895 um 11 Uhr Vormittags.

Nutzer Post 133 des Markenregisterbuchs Tom: I,
pagina 253 und 254, wurde diese Beschriftung
der Firma "Carl Brady", Apotheken in
Krensdorf zum Besitze des Alleinvertriebs für
den Gebrauchs derselben für die Erzeugung
von "Magentropfen des Apothekers C. Brady
aus Mariaxeller Magentropfen" gemacht
eingetragen und die vorgeschriebenen Lagen
zu 5 fr. Lage! Fünf Gulden in österr. Währung
unterstellt.

Vom Markenregisteramt genehmigt, den 1. August 1895.
und protokolliert in Klagenfurt am 1. August 1895.

L. D.

Johann Rodemann
Markenregisteramt

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.	7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	8 Löschung an wen dieselbe geschah Datum Ursache	9 Anmerkung
<p>Carl Brady, Wolfsbrunn in Kremsier</p>	<p>Wolfsbrunn in Kremsier. Für Magen- tropfen und Wolfsbrunn H. Brady und Mariazeller Magentropfen genannt.</p>				<p>Diese Marke wird als Li- gnatur auf Küpfeln angewandt. Das obliche Marken- folgt mit Taufentwurf in der Mark- Kremsier pro August 1895. Hof VIII. Juni 1895</p>
<p>Carl Brady, Kremsier Königinstrasse in Kremsier als Königinstrasse Kremsier</p>	<p>Königinstrasse Kremsier Für Magen- tropfen und Mariazeller Magentropfen genannt.</p>				<p>Diese Marke wird als Li- gnatur auf Küpfeln angewandt. Das obliche Marken- folgt mit Taufentwurf in der Mark- Kremsier pro August 1895. Hof VIII. Juni 1895</p>
<p>Diese Kräftigstellung ist mit Grund des fasan. k. k. Handelsministeriums mit. Salassab No 24 April 1897 L 20926 - H. R. Z. 874 III 07 1897 eingetragene instand (als fasan. k. k. Handelsministeriums) Markensregister Tom. III pag. 9 pro Aufhebung (No 155 07 1890) durch den 3. Mai 1897 Pharm. Reichsanstalt K. K.</p>					

1 2 3

fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für J. Fluss in Freiberg

~~134~~

*ad N: 1532 III 1895
H: 28:*

*Am 26.
August 1895
um 9 Uhr
Vormittags.*

Am 26. August 1895 um 9 Uhr Vormittags.

*Unter Post 134 des Markenregister-Tom. I,
pagina 255 und 256 wurde diese Besetz-
markte der Firma "J. Fluss" Hütten-
Kauten in Freiberg zum Besitze des Albin
Kauten für den Gebrauch darselbst für die
Hüttenkauten eingetragen und die vor-
geschriebene Taxe zu 5 Gr. in Worten: Fünf
Gulden in österr. Währung angesetzt.*

*Tom Markenregisteramt der Handels- und
Gewerbekammer in Olmütz am 26. August 1895.*

LG

*Johann Pischow
Markenregisteramt*

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>J. Fluss Hüttenfabrikant in Freiberg</p>	<p>Hüttenfabrik in Freiberg. Eiserhüttenfabri- kanten.</p>							<p>Dieser Marken- schutz wird in dem Jahre 1895 mit dem auf dem 26. April 1895 ausgegebenen Patent Nr. 10000 auf dem Gebiet des Reichs ausgesprochen und als solcher mit Schwanz ausgegeben wurde. Die Ullrich folgt mit Vollständigkeit in dem Königreich Sachsen am 1. August 1895, König VIII. Georg II.</p>

1

2

3

fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für Johann Krotek's Nach-
folger Bondy & Freund in Nedweis
ad N. 1562 III 1895
JH: 28.

~~135~~

Am 31.
August
1895 um
9 Uhr Vor-
mittags

Am 31. August 1895 um 9 Uhr Vormittags.

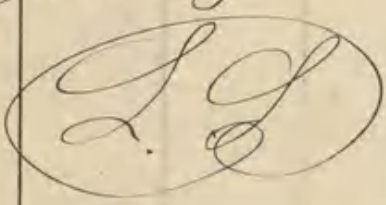
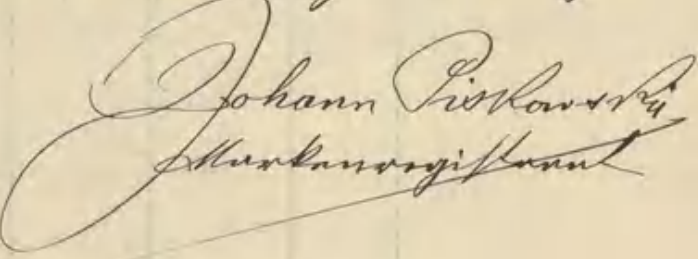
Unter Post 135 des Markenregisterbuchs
Tom. I, pagina 257 und 258 wurde diese
Besitzmarkte der Firma „Johann Kro-
tek's Nachfolger Bondy & Freund, Malz-
fabrikanten in Nedweis bei Olmütz
zum Besitze des Altmärkischen für den
Gebrauch derselben für die Malzkasser-
fabrikate, nungsbogen und die wappstein-
bunde etc. 5 fr. Lage! Fünf Gulden in
österreichischer Währung unterzeichnet.

Tom Markenregisterbuchs unter der Handl.
und Gewerbestkammer in Olmütz am 31. Au-
gust 1895.

L. J.

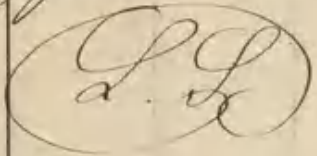
Johann Piskowski
Markenregisteramt

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Fälschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	der Marke				
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Johann Kno- tek's Nachfolger Borody & Frennd, Malz- fabrikanten in Nedweis bei Olmütz</p>	<p>Malzfabrik in Nedweis bei Olmütz. Gundir Malz- casson. Fabri- Kohn.</p>					<p>31. August 1905</p>	<p>Die Marke ist als auf dem Boden angebracht worden und ist nicht registriert worden.</p>	<p>Die Marke ist als auf dem Boden angebracht worden und ist nicht registriert worden. pro August 1895, Buch III, Springer.</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	Original-Markte	
	<p><i>Certificat für Rudolf Markert in Tülnok</i></p> <p><i>ad N. 1604 III 1895</i></p> <p><i>Jh. 29.</i></p>	<p><i>Am 10.</i></p> <p><i>August</i></p> <p><i>1895 um</i></p> <p><i>11 1/2 Uhr</i></p> <p><i>Vormittags.</i></p>
<i>136</i>	<p><i>Am 10. August 1895 um 11 1/2 Uhr Vormittags.</i></p> <p>Unter Post 136 des Markenregisterbuchs Tomi: I, pagina 259 und 260 wurde diese Schutzmarke der Firma Rudolf Markert, Holzknecht, wohnend in Tülnok (Mähren) zum Besitze des Alleinrechtes für den Gebrauch der selben für die Käseverpackungsmittel, insbesondere die sogenannte Laga zu 5 Pf., Lage! Fünf Gulden in österr. Währung unterstellt.</p> <p>Vom Markenregisterbuche der Handels- und Gewerbebehörde in Brünn am 10. August 1895.</p>	
	 	

1	2	3
<p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>Original-Markte</p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p><i>Verificat für Gustav Oberleithner</i></p>		
<p><i>ad L: 2034 III 1895 H: H.</i></p>		<p><i>Am 21. November 1895 um 9 Uhr Vor- mittags.</i></p>
<p><i>134 Am 21. November 1895 um 9 Uhr Vormittags.</i></p>		
<p><i>Unter Post 134 des Markenregisterbuchs Form: I, pagina 261 und 262, würde diese Schutzmarke des Herrn Gustav Oberleithner, Wäfer- und Eiswarenfabrikanten in Mährl. Schönberg zum Schutz des Allereinsten für den Verkauf inspaltbar für Wäfer- und Eiswaren- fabrikate eingetragener und die eingetragene Lohn zu 5 Kr. Sage! Fünf Gulden in österreich. Währung ausgesetzt.</i></p>		
<p><i>Vom Markenregisterbuche der Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 21. November 1895.</i></p>		
<p><i>(L. J.)</i></p>	<p><i>Johann Piskowsky Markenregisteramt</i></p>	

4	5	6		7	8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung	Löschung		Anmerkung
				der Marke			
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	
<p>Gustav Ober- leithner, Waisen- und Sullwanner- Fabrikant in Machl: Schön- berg.</p>	<p>Waisen- und Sullwanner- Fabrik in Machl: Schön- berg. Für Waisen- und Sullwan- nerfabrikanten.</p>						<p>Einfraktmarken sind abgelehnt. 21. Januar 1905 No. 21 der Verzeichnungs- verordn. vom 1. Okt. 1896 das Cliche folgt mit. Für offentlich in der Markan- zeitschrift pro Jänner 1896 Abt. 1. 1. 11. J. II.</p>

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte Certificat	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
138	<p>Gräflich Reichenbach-Lessonitz'sche Weinkellerei zu Bisenz in Mähren"</p> <p>ad N. 2069 III 1895 H. H.</p> <p>Am 26. November 1895 um 9 Uhr Vor- mittags</p> <p>Unter Post 138, 139, 140 und 141 das Marken- register Tom: I, pagina 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269 und 270 wieder diese Pfalzmar- ken (Signaturen) der Firma "Gräflich- Reichenbach-Lessonitz'sche Weinkellerei zu Bisenz in Mähren", Einfuhrung in Bisenz zum Infuse des Weinanlasses für den Gebrauch derselben für Wein, Champ- pagne und Flaschenweine eingetragen und die vorgeschriebene Taxe zu 20 fl. in Worten: Zwanzig Gulden in österr. Währung entziff. Ant.</p> <p>Vom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 26. November 1895</p> <p> Johann Polowski Markenregisteramt</p>	<p>Am 26. November 1895 um 9 Uhr Vor- mittags</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung der Marke		Löschung		
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
								Anmerkung
<p>Gräflich-Reichenbach Gersonitz'sche Weinkellerei zu Bisenz in Mähren. Winfandl in Bisenz</p>	<p>Winfandl in Bisenz. Für "Wein"</p>			<p>11. April 1896</p>	<p>11. April 1896</p>	<p>Das Marken- recht ist gültig auf dem Gebiet von Bisenz und Umgebung. Das Ursache folgt mit.</p>		

M. H. J. 787 im Firmen- und S. 21 lit. d) Das Markenrecht ist gültig auf dem Gebiet von Bisenz und Umgebung, also 4. April 1896 L. 15.911

1	2	3
fort- laufende Register- Nummer	Original-Markte <i>Certificat vide Marke N^o 138</i>	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
139		<i>Am 20. November 1895 um 9 Uhr Vor- mittags.</i>

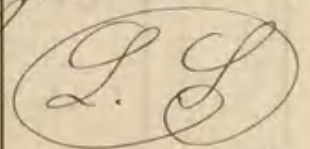
4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge-langte Marke er-sieht ursprünglich registriert		Umzeichnung		Eöichung		Anmerkung
		am		Datum der Uebertragung des Marken-rechtes		der Marke		
		unter Register-Nr.		an wen dieselbe geschah		Datum	Ursache	
<p>Gräflich Wriusfaundl Reichenbach in Bisenx. Lissonitz'sche Weinkellerei zu Bisenx in Mähren" Wriusfaundl in Bisenx.</p>	<p>Wriusfaundl in Bisenx. "Wein"</p>			<p>11. April 1896</p>	<p>11. April 1896</p>	<p>Dieser Marke wird als liquida in auf dem Gefäß für Wriusfaundl zu Bisenx in Mähren angewandt. Insolliche folgt mit.</p>		

1	2	3
140	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;"><i>Certificat vide Marke No 133</i></p>	<p style="text-align: center;">Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p><i>Am 26. November 1895 um 9 Uhr Vor- mittags.</i></p>

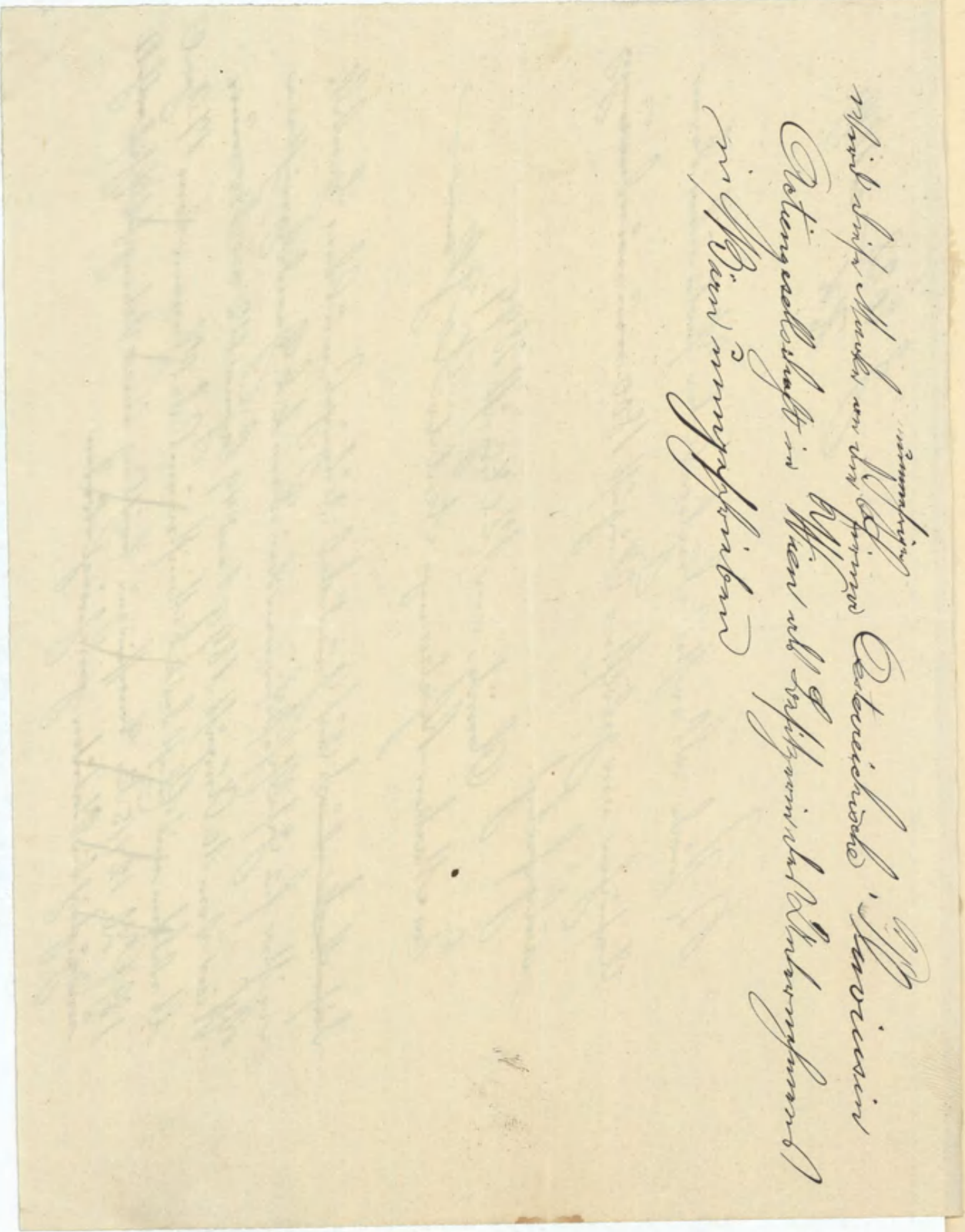
1	2	3
fort- laufende Register- Nummer	Original-Markte <i>Certificat vide Marke N^o 138</i>	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
1411		<i>Am 26. November 1895 um 9 Uhr Vor- mittags.</i>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Föschung		Anmerkung
		am		der Marke				
		unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache		
<p>Gräflich Winfaudal Reichenbach in Bisenz. Lissonetz'sche Weinkellerei zu Bisenz in Mähren Winfaudal in Bisenz.</p>	<p>Birnen-Flaschen- weine.</p>			<p>11. April 1896</p>	<p>4. April 1896 Z. 15.711</p>	<p>Diese Marke sind als Li- quid auf den Flaschen, Ausfüllen, ganz und Tropfen. ganz ungr. braut. Das Cliche folgt mit</p>		

• Marke Nr. 141. Neben-Übersetzung des soform. K. K. Handelsministeriums d. d. 4. April 1896 Z. 15.711
 H. H. Z. 787 in Wien des S. 21 Lit. d) des Markenverzeichnisses

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenübergabe
142	<p style="text-align: center;">Zertificat für Josef Rakowitsch</p> <p style="text-align: center;">act. N. 2110 III 1895 H. H.</p> <p>Am 5. December 1895 um 9 Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 142 des Markenregisterbuchs Form: I, pagina 271 und 272 wurde diese Beschriftung (Umschrift) der Firma "J. Rakowitsch", Lieferant- und Friseurgeschäft - Czernowitz in Kreis der Bezirk des Allinens für den Gebrauch derselben für die Lieferant-Geschäfte, benannt als "Granat-Caffe" Lieferant- und Friseurgeschäft und die vorgeschriebene Lohn zu 5 fl. Tage! Fünf Gulden in österreichischer Währung bestimmt.</p> <p>Vom Markenregisterbuche der Handels- und Gewerbekammer in Olmutz am 5. December 1895.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="text-align: center;">  </div> <div style="text-align: center;"> <p>Johann Piskowsky Markenregisterbuche</p> </div> </div>	<p>Am 5. December 1895 um 9 Uhr Vor- mittags.</p>

Handwritten text in cursive script, likely a signature or name, possibly including the word "Lecturisch".



Name Vor
oder Firma
bers, dessen
und

J. 2028 ca 1899.
H. H.

H. H. H. als erstes Mitglied der
Anfangen von zu ersten August 1800
eingesetzt.

Am 12. August 1899
Das Marken-Registrierungs-
amt der H. H.

Das Marken-Registrierungs-
amt der H. H. am 12. August 1899
am 10. August 1899
am 12. August 1899
am 15. August 1899
am 18. August 1899
am 21. August 1899
am 24. August 1899
am 27. August 1899
am 30. August 1899
am 31. August 1899

1	2	3
fort- laufende Register- Nummer	Original-Markte <i>Certificat vide Marke No 144</i>	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
145		<i>Am 13. December 1895 um 9 Uhr Vor- mittags.</i>

4	5	6		7		8		9		
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung				Löschung		
				der Marke				Datum		Ursache
am	unter Register- Nr.							Anmerkung		
<p>Gräfllich Reichenbach Lessonetz'sche Weinkellerei zu Bisenx in Mähren. Winfundel in Bisenx</p>	<p>Winfundel in Bisenx. Für "Cham- pagnet".</p>			<p>23. Jänner 1896</p>	<p>23. Jänner 1896</p>	<p>Das Original folgt mit.</p>	<p>Diese Marke wird als Li. geboten auf den Auktions- markt in Tanzschütz. Der Antrag wurde abgelehnt. Das Original folgt mit.</p>			

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
146	<p style="text-align: center;"><i>Certificat vide Marke N^o 144</i></p>	<p><i>Am 13. November 1895 um 9 Uhr Vor- mittags.</i></p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	Anmerkung
<p>Gräfllich Reichenbach Lessionetz'sche Weinkellerei in Mähren. Weinhandl in Bisenz.</p>	<p>Weinhandl in Bisenz. Für "Cham- pagnet"</p>			<p>23. Jänner 1896</p>	<p>Marken Nr. 146. Neben- Anmeldung des 23. Jänner 1896 Z. 666 im J. 1896</p>	<p>Einproben wird als günstig empfunden, ausführlich genau und Tongackern genau ange- bracht. Das Cliche folgt mit.</p>		

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
144	<i>Certificat vide Marke N^o 144</i>	<i>Am 13. December 1895 um 9 Uhr Vor- mittags</i>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		der Marke				Anmerkung
				Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
				am	unter Register- Nr.			
<p>Gräflich Reichenbach Lessoritz'sche Weinkellerei zu Bisenz in Mähren. Weinhandl in Bisenz.</p>	<p>Weinhandl in Bisenz. Für "Kam- pagne"</p>					<p>23. Jänner 1896</p>	<p>23. Jänner 1896, im Einver- ein mit dem Markenschutzgesetz</p>	<p>Die Marke wird als Li- quidation aufgeführt, denfalls von der Kanzlei zur Bauzeit. Das Altkie folgt mit.</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
148	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;">Certificat für J. B. Scheuer</p> <p style="text-align: center;">ad N. 51 III 1896 H. H.</p> <p>Am 7. Jänner 1896 um 9 Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 148 des Markenregisters Tom: I, pagina 283 und 284 wurde diese Besitzmarkte als Signalle der Firma "J. B. Scheuer, Seidenfabrik Isidor Steffrich Börsen, und Signallezeichnungen in Deutsch Poesnik zum Besitze des Herrn für den Gebrauch derselben für die fabri- zierung eines Signales, genannt "Neurosin" eingetragen und die vorerwähnten Lage der in Worten! Für 5 Gulden in Österr. Währung angesetzt.</p> <p>Vom Markenregisterrath der Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 7. Jän- ner 1896.</p> <p style="text-align: right;">L. L. Johann Piskowsky Markenregisterrath</p>	<p>Am 7. Jänner 1896 um 9 Uhr Vor- mittags</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	der Marke				
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>M. B. Scheuer, Firmeninhaber Widot Aufrecht, in Rosoglio, und Ligninanzin, gar in Deutsch Bassnik.</p>	<p>Rosoglio, und Ligninanzin, in Deutsch Bassnik in Ligninanzin, genannt "Neuropin"</p>							<p>Diese Marke wird als 5. Juni 1896 in dem 1906 Das Cliche folgt mit. in dem 1896 1. März I.</p>

<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Markte</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>1119</p>	<p><i>Certificat für Johann Rottler</i></p> <p><i>ad L. 62 III 1896</i></p> <p><i>Y. C. Y. C.</i></p> <p>Am 8. Jänner 1896 um neun Uhr Vormittags. Es wird hiermit bestätigt, daß die am 8. Jänner 1886 Ton- mittags acht ein halb Uhr in der Register-Nummer 70, Tom. I, pagina sechzig sechs protokollierte Besetzung der Firma Johann Rottler k. k. priv. Leinwandmanufaktur in Kömerstadt mit der zur Liquidation der Registrierung vor- genommen Marken ganz gleich ist. Ebenso wird bestätigt, daß die Registrierung dieser Besetzung am 8. Jänner 1896 um 9 Uhr Vormittags in der Post 199 des Markenregisters Tom. I, pagina 285 und 286 für die Firma Johann Rottler k. k. priv. Leinwandmanufaktur in Kömerstadt zum Befugnis des Alleinvertriebs zum Fabrikanten insbesondere für verschiedene Leinwandarten bewilligt; "Schweres Leinwand", "Schweres 1/2 Leinen", "48 I^a Leinen-App- retur", "42 I^a Leinen-Appretur", "170 Leinen-Appretur" und "181 Leinen-Appretur" angenommen und die Veranschlagung auf je 5 Kr. in Wollen! Fünf Gulden in österr. Währung entsprechend worden ist. Von Markenregistriungsamt der Handels- und Gewerbeskam- mer in Olmütz am 8. Jänner 1896.</p> <p><i>(L. J.)</i></p> <p><i>Johann Rottler k. k. priv. Markenregistriungsamt</i></p>	<p>Am 8. Jänner 1896 um 9 Uhr Vor- mittags</p>

1 Fortlaufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
------------------------------------------	----------------------	---------------------------------------------------------------

Certificat für Johann Rottler

ad L. 62 III 1896
H. H.

Am 8.
Jänner
1896 um
9 Uhr Vor-
mittags

150 Am 8. Jänner 1896 um neun Uhr Vormittags.

Es wird ferner bestätigt, daß die am 8. Jänner 1886 Vor-
mittags acht einhalb Uhr unter Register-Nummer 71,
Tom: I, pagina sechzig sieben protokollierte Befehlsurtheile
der Firma Johann Rottler k. k. priv. Leinwandmanufaktur,
Kandau in Römerstadt mit der zur Erinnerung der
Registrierung vorgelagten Marke ganz gleich ist.

Es wird bestätigt, daß die Registrierung dieser Befehl-
surtheile am 8. Jänner 1896 um 9 Uhr Vormittags
unter Post 150 des Markensystems Tom: I, pagina 287
und 288 für die Firma Johann Rottler k. k. priv.
Leinwandmanufaktur in Römerstadt zum Befehl
des Allhöchsten zum Gebrauch derselben für
die "Halleinwand" erlassen und die vorgeschriebenen
Lore zu 5 fl. in Worten: Fünf Gulden in österr. Währung
ausgesprochen worden ist.

Vom Markensystemgericht der Handels- und Gewerbe-
kammer in Olmütz am 8. Jänner 1896.

L. D.

Johann Piskowitz
Markensystemgericht

Im Auftrage zu Dra, am 8. Jänner 1896 um neun
Uhr Vormittags ad L. 62, ferner registrierten Befehlswort
Nr. 150 wird aufbewahrt, daß dieses Befehlswort / Wortmarken:
auf der Vorderseite der Stoffbinde und zwar auf der Ober-
seite angebracht wird. Daraus werden nach vorgeschriebener
Art gelbe Fäden mit dem Aufdruck I° Scherz sein Leinen Nr.
I° Scherz Nr. und Scherz Nr. auf dem Rückseite der Marke Nr. 149
mittels Stempel eingedrückt und auf der Spitze der Nahe auf-
gebracht.

Vom Markensystemgericht der Handels- und Gewerbe-
kammer in Olmütz am 8. Jänner 1896

L. D.

Johann Piskowitz
Markensystemgericht

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Markenschutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	der Marke				
				Datum der Uebertragung des Markenrechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Johann Rottler k.k. zivil. Leinwand- webereifabrikant in Römerstadt</p>	<p>k.k. zivil. Leinwand- webereifabrik in Römerstadt.</p> <p>Für "Stulleinwand" "I^a Schwer rein Leinen N^o " "I^a Schwer N^o " und "Schwer N^o "</p>	<p>8. Jan. 1886</p>	<p>71</p>				<p>Die Marke f. Figuralen: sind auf der Vorderseite des Stoffes und zwar auf der Vorder- seite angebracht In der Mitte des Stoffes liegt ein gelber Punkt mit dem Schriftzettel I^a Schwer rein Leinen N^o, I^a Schwer N^o, und Schwer N^o in Form von Rück- seite des Stoffes N^o 149 mittelst Handzeichen vor- gezeichnet wird. Auf der Rückseite der Waren ist kein Zeichen angebracht. Datum den 8. Jänner 1896.</p> <p>Veröffentlicht in der Mon. in Wien pro Monat Jänner 1896 Blatt 1. Jahrg. Nr. 11.</p> <p>Z. 13/ent/906 Rottler k.k. zivil. 1896, in Wien Nr. 106.</p> <p><i>[Signature]</i></p>	

1 2 3

fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für A. Schenk

ad N: 104 III 1896
H: H:

Am 15.
Jänner
1896 um
9 Uhr Vor-
mittags.

~~151~~ Am 15. Jänner 1896 um neun Uhr Vor-
mittags.

In der P. 151 des Markenregisterbuches
Tom: 1, pagina 289 und 290 wurde diese
Besitznahme der Firma "A. Schenk"
Eigenschaftsbesitzer in Nikles zum
Eigenschaft des Altbesitzers für den Gebrauch
derselben für die Herstellung des Eigenschafts
caffen "Svenctus" angegeben mit dem
Bemerkung, daß diese Marke in Bezug
darin auf beschrifteten Papier als
Ausfüller auf den Eigenschafts-Packungen,
welche mit beschrifteten Pergament sind
angebracht sind.

Die beschrifteten sind zu 5% in Worten!
Fünf Gulden in österr. Währung ist ausbez.
hat worden.

Vom Markenregisteramt der Handels-
und Gewerbekammer in Olmütz am 15. Jänner 1896

L. S.

Johann Distrowsky
Markenregisteramt

1	2	3
<p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;">Certificat für A. Schenk ad R. 104 III 1896 H. H.</p> <p>152 Am 15. Januar 1896 um neun Uhr Vor- mittags.</p> <p>Muster Post 152 des Markenregisterbuch Tom: I, pagina 291 und 292 würde diese Besitzmarke (Signatur) der Firma "A. Schenk. Feingehaltene Kaffeebohnen in Nikles zum Verkauf des (Markenregisterbuch) für den Gebrauch derselben für die "Feingehaltene Kaffeebohnen" (Markenregisterbuch) eingetragen mit dem Bemerken, daß diese Signatur in Schwarzdruck auf weiß- em oder gelbem Papier auf die Feingehaltene Kaffeebohnen-Packete mit weißer Aufschrift Papier, angeklebt wird. Die Veranschaulichung zu 5 Fr. Lage 1000 Gulden in österr. Währung ist unterzeichnet worden. Tom Markenregisterbuch Tom: I, pagina 291 und 292. Am 15. Januar 1896. L. S.</p> <p style="text-align: right;">Johann Piskowski Markenregisterbuch</p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p>Am 15. Januar 1896 um 9 Uhr Vor- mittags.</p>

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
153	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;">Certificat für A. Schenk</p> <p style="text-align: center;">ad $\text{L. } 104$ III 1896 H: 28.</p> <p>Am 15. Jänner 1896 um neun Uhr Vor- mittags.</p> <p>Dieser Post 153 des Markenregisterbuch Tom: I, paginen 293 und 294 wird diese Besitzmarke: (Signatur) der Firma "A. Schenk" Feincaffee-Kaznigau in Nikles zum Besitze des Herrn für den Gebrauch derselben für die Kaznigau des "Kaffee-Düster. Feinca- ffee mit Vanille" eingetragene mit dem Sammelbuch, das diese Signatur auf der Packung mit nachfolgender Packung angeklebt wird.</p> <p>Die vorgeschriebene Lage zu 50 Sage! Für Geld in österr. Währung ist nicht worden.</p> <p>Tom Markenregisterbuch der 1. Ausgabe. und Original-Markte in Olmütz am 15. Jänner 1896.</p> <p style="text-align: right;">L. L. Johann Piskowski Markenregisterbuch</p>	<p>Am 15. Jänner 1896 um 9 Uhr Vor- mittags.</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	der Marke				
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>A. Schenk, Sriyunkoffen Suzniyow in Nikles.</p>	<p>Sriyunkoffen- Suzniyow in Nikles. Für das Suzniyow brennöl "Echter Sultan- Feigen-Caffee mit Vanille".</p>							<p>Diese Marke wird als Suzniyow auf Sriyunkoffen mit Aufschrift Suzniyow aufgeführt. Das Original folgt mit.</p> <p>Das Original des §. 21. lit. a) des Marken- gesetzes ist die Marke am 1. März 1896 gelöst worden. Daher am 1. März 1896 J. P. Kowalew Markenregister</p>

am 1. März 1896

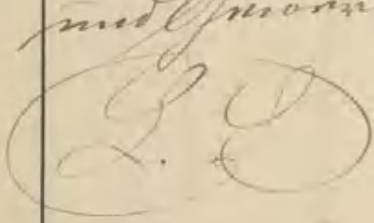
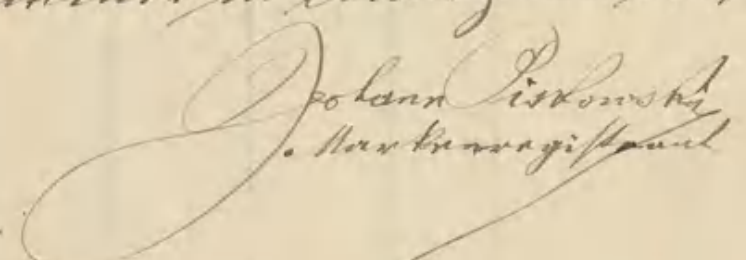
Das Original des §. 21. lit. a) des Marken-
gesetzes

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
154	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;">Certificat für Ant. J. Schmidts Söhne</p> <p style="text-align: center;">ad L. 108 III 1896 H. H.</p> <p>Am 15. Jänner 1896 um neun Uhr Vor- mittags.</p> <p>Unter Post 154 des Markenregisterbuchs Tom. I, pagina 295 und 296 wurde diese Besitzurkunde eingetragt von Simon "Ant. J. Schmidts Söhne" Papierfabrik Kauten in Gross Ullersdorf zum Besitz des Alleinrechts für den Gebrauch der Wörter für die "Büchsenpapiere und Papierfelle" Substantivnomen mit dem Zusatz, daß diese Besitztum von uns bekannt als Schutzzeichen oder als eingetragtes Warenzeichen; sowie auf die Ausfüllung und Fortsetzung gedruckt oder gedruckt wird.</p> <p>Die eingetragenen Waren zu 5 Kr. in Wörtern! Fünf Gulden in Österreich. Währung ist nicht bestimmt worden.</p> <p>Vom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 15 Jänner 1896.</p> <p style="text-align: right;">Johann Piskowsky Markenregisteramt</p>	<p>Am 15. Jänner 1896 um 9 Uhr Vor- mittags.</p>

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
155	<p>Sertificat für die brauberechtigte Bürgerschaft der Stadt Olmütz ad <u>N. 120 III 1896</u> H. H.</p> <p>Olm 16. Jänner 1896 um drei drei viertel Uhr Nachmittags.</p> <p>Unter P. 155 des Markenregisters Tom: I pagina 297 und 298 wurde diese Besetzungs- p. 1. Kiginta / der Firma "Brauberechtigte Bürgerschaft der Stadt Olmütz" zum Insuße des Markenrechts für den Gebrauch d. d. selben für die in Handel gebrauchten Bierzusätze eingetragen mit dem Bemerken, daß diese Besetzungs- als Kiginta auf Gebirge und Blaupan angeklagt wird. Die vorgeschriebene Lohn zu 5 fl. in Worten! Fünf Gulden in s. h. W. Kiginta ist nicht zu werden. Tom Markenregister im Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 16. Jän- ner 1896.</p> <p>L. S. Johann Piskowicz Markenregisteramt</p>	<p>Olm 16. Jänner 1896 um 3 3/4 Uhr Nachmittags</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Brauberechtig-te Bürgerschaft der Stadt Olmütz. Linn- und Holz- wazung in Olmütz.</p>	<p>Linn- und Holz- wazung in Olmütz. Für die in Handel gebrach- ten "Biert- erzeugnisse"</p>							<p>Diese Marke wird als Fliegende und Schwebende angesetzt. Das Alliche folgt mit dem dem Linn- und Holz- wazung in Olmütz. Inoffiziell in der Markte, in Kraft pro Jänner 1896, Stadt, Gung. g. v.</p>
								<p>Januar am 16. Jänner 1906, unter N. 213. C. D. v.</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;">Certificat für Wolf & Franke</p> <p style="text-align: center;">ad L. 263 III 1896 H. K.</p> <p>156 Am 3. Februar 1896 um vier Uhr Nach- mittags. Unter Post 156 des Markenregisteres Tom: I, pagina 299 und 300 würde diese Besetzung für die Firma "Wolf & Franke" Hünnefeld wahrenzinger in Prossnitz zum Besizer des Markenrechts für die Fabrikation von für die Hünnefeldzuckerwerke als: Kaffee, Kirschkuchen und Kirsche, eingetrag- en sein mit dem Bemerkung, dass diese Beset- zung in ⁱⁿ Hünnefeld auf der Post der Beset- zung in Bezug auf die Fabrikation der Kirschkuchen zu 500 in Worten! Fünf Gulden in offener Verfassung ist angesetzt worden. Tom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbe-Kammer in Chemnitz am 3. Febru- ar 1896.</p> <p style="text-align: right;">L. J.</p> <p style="text-align: right;">Johann Pichowsky Markenregisteramt</p>	<p>Am 3. Februar 1896 um 4 Uhr Nachmittags</p>

<p>1</p> <p>Fortlaufende Register-Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>157</p>	<p> Certificat für Brüder Hansel ad N: 823 III 1896 JH: JH: </p> <p> Am 12. April 1896 um neun Uhr Vor- mittags. </p> <p> Unter Post 157 des Markenregisteres Tom. I, pagina 301 und 302 wurde diese Besetzung für die Firma "Brüder Hansel" fabriks- mässige Verzierung verpackter Papiere und Gewebe in Bären, Mäusen, zum Besize des Alleinrechtes für den Gebrauch druck- bar für die Verzierung "verpackter Papiere und Gewebe, sowie für die Verzierung halber Gegenstände" eingetragenen, mit dem Bemerken, dass diese Besetzung als Signat ur auf der Ware oder deren Verpackung ange- bracht oder auf die Ware und deren Verpackung aufgedruckt wird. Die Besetzungsprämie betrug zu 5 fr in Worten Fünf Gulden in österreichischer Währung ist nicht ein- zeln. Tom. Markenregisterbuch unter der Handl. und Gewebeabteilung in Olmütz am 12. April 1896. </p> <p>   Johann Listowski Markenregisteramt </p>	<p> Am 12. April 1896 neun Uhr Vormittags </p>



1	Original-Marke	3
Fort- laufende Register- Nummer	Original-Marke	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung

Certificat für Brüder Mansel

ad N. 823 III 1896
H. H.

Am 12.
April 1896
Vormittags

~~158~~

Am 12. April 1896 um neun Uhr Vormit-
tags.

Unter Post 158 des Handelsregistres Tom. I,
pagina 305 und 306 wurde die Besondere
der Firma "Brüder Mansel" fabrikmässige
Fertigung wasserdichter Papiere und Gewebe
in Beten, Käsen zum Aufsatz in Metallene
für die Fabrikation derselben für die Fertigung
"wasserdichte Papiere und Stoffe, sowie für die
daraus hergestellten Gegenstände" eingetragen
mit dem Zusatz, dass diese Besondere, als
Bekanntmachung auf der Ware oder deren Verpackung
angebracht oder auf der Ware mit deren Verpa-
kung aufgedruckt wird.

Die eingetragene Sache zu 5 fl. in Worten! Fünf
Gulden in österr. Währung ist antriestet worden.
Tom. Handelsregisterrichters des Handels- und Gewer-
bekaunders in Wien am 12. April 1896

L. J.

Johann Lisowsky
Handelsregisterrichter

<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Markte</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>159</p>	<p><i>Aktifiziert für Brüder Hansel</i></p> <p><i>akt. N. 823 III 1896</i> <i>H. H.</i></p> <p>Am 12. April 1896 um neun Uhr Vormit- tags.</p> <p>Unter Post 169 des Markenregisteres Tom: I, pagina 307 und 308 wurde die Besetzung der Firma "Brüder Hansel" fabrikmässige Fertigung von spezialen Papieren und Maschinen in Pärn, Mähren zum Zweck des Abverkaufs für den Gebrauch derselben für die Fertigung von spezialen Papieren und Stoffe, sowie für die daran zu ersetzenden Gegenstände eingetrag- en mit dem Zusatz, dass diese Besetzung als Merkmal auf die Ware oder deren Verpackung angewandt oder auf die Ware mit dem Ver- trag aufgedruckt wird.</p> <p>Die vorgeschriebene Länge 5^{1/2} in Worten! Fünf Gulden in österreichischer Währung ist ausbezahlt worden.</p> <p>Tom. Markenregister-Verordnungen der Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 12. April 1896</p> <p><i>L. J.</i></p> <p><i>Johann Piskowski</i> <i>Markenregisteramt</i></p>	<p>Am 12. April 1896 um 9 Uhr Vormittags.</p>

<p>1</p> <p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Markte</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p><i>Aktifiziert für Brüder Hansel</i></p>		
<p><i>ad N. 823 III 1896</i> <i>St. St.</i></p>		<p><i>Am 12. April 1896 Zum 9 Uhr Vormittags</i></p>
<p><i>160 Am 12. April 1896 um neun Uhr Vormit- tags.</i></p>		
<p><i>Wurde Post 160 des Markenregisters Tom. I, pagina 309 und 310 sowie diese Befehlsmarkte der Firma "Brüder Hansel" fabrikmässige Luzungung von wasserfesten Papieren und Pappen in Bern. Als Frau zum Aufsicht des Markenregisters für die Fabrikation derselben für die Luzungung "wasserfeste Papiere und Stoffe sowie für die daraus hergestellten Gegenstände" eingesetzt und mit dem Bemerkung, dass diese Befehlsmarkte als Signatur auf der Ware oder deren Ver- packung angebracht oder auf die Ware und deren Verpackung aufgedruckt wird. Für den gegenständlichen Lohn von 5 Fr in Worten! Fünf Gulden in öfterer Währung ist ausbezahlt worden. Tom. Markenregistermengenamt des Kantons und Kantonskammer in Olten am 12. April 1896.</i></p>		
<p><i>L. D.</i></p>		
<p><i>Johann Bischoff Kü. Markenregisteramt</i></p>		

4	5	6		7	8		9	
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Markenschutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung	Löschung		Anmerkung	
		der Marke			Datum der Uebertragung des Markenrechtes	an wen dieselbe geschah		Datum
		am	unter Register-Nr.					
<p>C. Montag & Comp. Leinwandmanufaktur Kantonn in Römerstadt (Mähren)</p>	<p>Leinwandmanufaktur in Römerstadt (Mähren)</p> <p>Leinwandmanufaktur in der Fabrik von Jungfer Leinwand.</p>	<p>11. Juni 1886</p>	<p>7/1</p>				<p>Diese Marke wird auf die Waren selbst oder auf die vom Kaiser, König, auf geordnete Provinzen als Eigentum anerkannt. Obliche folgt mit.</p> <p>Freiwilligkeit in Innsbruck. Subscripirt pro April 1896 Hoff II, Ginzger II</p> <p>9. 12. 54.</p> <p>Diese Marke wurde am 14. März 1906 unter Nr. 734 eingetragen</p> <p>C. Montag</p>	

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>A. Schenk Briegerkassen- Lagerung in Nikles.</p>	<p>Briegerkassen- Lagerung in Nikles.</p> <p>Für das Lagerung "Lagerung in Nikles"</p>							<p>Die Marke in Bezug auf dieselben Waren wird als nichtig auf der Basis der Briegerkassen- Lagerung in Nikles erklärt. Die Marken- rechte sind daher erloschen. Inkraft des Gesetzes vom 18. Juni 1896 §. 17 Abs. 1</p>

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>Original-Markte</p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p style="text-align: center;">Zertifikat für A. Schenk</p>		
<p style="text-align: center;">ad Li: 1046 III 1896 H: H:</p>		<p style="text-align: right;">Am 6. Mai 1896 um 9 Uhr Vor- mittags</p>
<p>163 Am 6. Mai 1896 um neun Uhr Vormittags.</p>		
<p>Unter Post 163 des Markenregisteres Tom: I. pagina 315 und 316 würde diese Schutzmarke 1. Signatur: der Firma "A. Schenk", Feigen- Kaffee-Lagerer in Nikles zum Lufise das Unternehmen für den Fabrikant der selben für die Feigenkaffee-Lagerer brennend. Bester Nikleser "Feigen Kaffee" nirgendwo mit dem Zeichen, daß diese Signatur in Schwarzdruck auf gelbem Papier auf feineckigen (rechteckigen) blaue Packpapier wobei die beiden seitlichen Schutzmarken als Vorzeichen dieser Packpapier, angebracht wird.</p> <p>Die Verpackungsmenge zu 50. Lage! Fünf Gulden in österr. Währung ist anzufragen.</p> <p>Tom Markenregisterungsbuch der Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 6. Mai 1896.</p>		
<p style="text-align: center;">L. S.</p>		<p style="text-align: right;">Johann Lischowski Markenregisteramt</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>A. Schenk, Sügnankaffan- Sügnankaffan- Sügnankaffan- in Nikles.</p>	<p>Sügnankaffan- Sügnankaffan- in Nikles. Für den Er- zwingung: „Bestes Nik- leser Feigen Kaffee“</p>				<p>6. April Mai 1906 lit. b. dieser Marke in Bezug auf auf gelbem Papier wird als Hauptmerk auf Tafeln von hiesigen Marken- besitzern bei dem Verfahren als Vermerk von Tuckern in dem an- gehört. Das obliche folgt mit. Vunoffenbliff in der Marken- überprüfung vom 1896 I. Jänner V</p>			

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p>Certificat für A. Schenk</p> <p>ad <u>N: 1046</u> III 1896 H. H.</p>	<p>Am 6. Mai 1896 um 9 Uhr Vor- mittags.</p>
	<p>104 Am 6. Mai 1896 um neun Uhr Vormittags.</p> <p>Mit der Post 104 ins Markenregister Tom. I, pagina 317 und 318 wurde diese Beschriftung Kap. Signatur der Firma A. Schenk, Feigenkaffee-Lieferanten in Nikles zum Aufsatz des Etikettens für den Gebrauch insgesamt für die Feigenkaffee-Lieferanten benanntlich „Nikleser Gesundheits Feigen- Kaffee“ eingetragenen mit dem Zusatz, daß diese Signaturen in Packen auf Chamois- Papier für den Nikleser Gesundheits Feigen- Kaffee im Gewicht für 1/8, 1/4, 1/2 und 3/4, auf prekursorische längliche Packete, verballtet in jeweils einem Papier, eingeklebt wird. Die eingetragene Marke zu 5 fr. Sage! Fünf Gulden in österreichischer Währung ist ausgestellt worden. Vom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 6. Mai 1896.</p>	
	<p>L. S.</p> <p>Johann Kschowsky Markenregisteramt.</p>	

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung der Marke		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>A. Schenk, Feigenkaffee- Fabrikanten in Nikles.</p>	<p>Feigenkaffee- Fabrikation in Nikles.</p> <p>Zur das An- zeigend: "Nikleser Gesundheits Feigen Kaffee"</p>				<p>6. Brief vom 14. Okt. 1896 an den Herrn Minister des Innern in Berlin vom 15. Okt. 1896</p> <p>Die in der Anzeige erwähnte Marke ist als eine einfache Zeichnung nicht schutzwürdig da sie keine besondere Gestaltung aufweist und sich als eine gewöhnliche Zeichnung darstellt.</p> <p>Das Cliché folgt mit dem Broschüre Nr. 9074 am 15. Okt. 1896</p> <p>Die in der Anzeige erwähnte Marke ist als eine einfache Zeichnung nicht schutzwürdig da sie keine besondere Gestaltung aufweist und sich als eine gewöhnliche Zeichnung darstellt.</p> <p>Das Cliché folgt mit dem Broschüre Nr. 9074 am 15. Okt. 1896</p>			

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
105	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;">Certificat für Frank Serj</p> <p style="text-align: center;">ad <u>K. 1126 III 1896</u> H. H.</p> <p>Am 15. Meri 1896 um neun Uhr Vormit- tags.</p> <p>Wegen Post 105 des Markenregister- buchs, pagina 319 und 320 wurde diese Tigunstraß des Herrn Frank Serj, Prof. und Polsternachfolger in Wall: Klobouk zum Besitzer des Markenrechts für den Gebrauch des selben für die Lezangnisse "Puriaschutek (papuce)" eingetragten mit dem Zusatz, daß diese Tigunstraß auf die Kosten der Lezang- nisse aufgebracht wird. Die Lezangnisse sind zu 5 Kr. Satz! Fünf Gulden in Steuer: Wahrung ist ausdrücklich worden. Vom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbe-Kammer in Olmütz am 15. Meri 1896</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div data-bbox="511 1770 797 1922"> </div> <div data-bbox="981 1770 1573 1983"> </div> </div>	<p>Am 15. Meri 1896 um 9 Uhr Vor- mittags.</p>

<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p> <p><i>Zertifikat für Josef Seidl</i></p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
	<p><i>ad N: 1209 III 1896</i> <i>JH. H.</i></p> <p>166 <i>Am 23. Mai 1896 um vier Uhr Nachmit- tags.</i></p> <p><i>Unter Post 166 des Markennamensbuches Tom: I, pagina 321 und 322 wurden diese Besitzmarken des Herrn Josef Seidl, Kaus- manns und Inhabers des Caffe-Unternehmens "Neu Sparkasse", in Alt-Moleten zum Aufsatz des Etikettens für den Gebrauch derselben für die Zubereitung des Caffe- "gates" "Neu Sparkasse" eingetragenen mit dem Markenbuch, das dieselbe auf die Lan- den-Verpackung in schwarzer Farbe ge- druckt wird.</i></p> <p><i>Vorgeschriebener Lohn zu 5fr, Lage! Fünf Gulden in dieser Hinsicht ist angesetzt worden.</i></p> <p><i>Tom Markennamensbuches des Handels- und Gewerbeamtes in Olmütz am 23. Mai 1896</i></p> <p><i>LS</i></p> <p><i>Johann Piskavsky Markenregisteramt</i></p>	<p><i>Am 23. Mai 1896 um vier Uhr Nachm. tags.</i></p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Josef Seidl Kunfmann und Sazung das Caffee-Pr. rogates "Neu Sparkaffee" in Alt-Moitein.</p>	<p>Kunfmann, und Sazung des Caffee- Pr. rogates "Neu Sparkaf- fee" in Alt- Moitein.</p> <p>Das Sazung Caffee-Pr. rogates "Neu Sparkaffee".</p>							<p>Die Marke wurde am 23. Mai 1896 auf Grund des Urtheils des Obergerichtes in Sachen des Kunfmann und Sazung wegen Verletzung des Marken- rechtes erklärt für erloschen.</p> <p>Veröffentlicht in der Mark- zeitung pro Mai 1896 Blatt V. Gungl</p>

1 Fort- laufende, Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;">Zertifikat für J. Rakowitsch ad N. 11078/1290 III 1896 JL. H.</p> <p>164 Am 1. Juni 1896 im neun Uhr Vormit- tags.</p> <p>Unter Post 164 des Markenregisterbuch Tom. I, pagina 323 und 324 sind die diese Marken der Firma "J. Rakowitsch" Kaffee-Vereinigungen in Kremsier zum Schutz des Allinvertrags für den Gebrauch derselben für "Melz- Kaffee" eingetragenen mit dem Namen von, das diese Marken in verschiedenen Speisen den weißen Papiertüten in Blau aufgedruckt sind.</p> <p>Die sorgfältigste Sache zu 5 fl. Sage. Fünf Gulden in österr. Währung ist mitzuzahlen worden.</p> <p>Tom. Markenregisterbuch der Handels- und Gewerbeschammer in Olmütz am 1. Juni 1896.</p> <p style="text-align: right;">Johann Rakowitsch Markenregisterbuch</p>	<p>Am 1. Juni 1896 im 9 Uhr Vormittags</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;">Zertifikat für Ed. Hamburger & Sohn ad N. 1207 III 1896 H. H.</p>	<p style="text-align: right;">Am 2. Juni 1896 um 9 1/2 Uhr Vorm. mittags</p>
168	<p>Am 2. Juni 1896 um neun ein halb Uhr Vormittags.</p> <p>Unter P. 168 des Markenregisterbuches Tom: 1, pagina 325 und 326 wurde die Schutzmarke: „Eigentlich: der Fir- ma „Ed. Hamburger & Sohn“ Mälzfabri- kation in Neugasse mit dem Bild in Oben zum Beweis des Altnachlasses für den Erbauer und seinen für den Mälzfabri- kation eingetragenen mit dem Bismarck das diese Marke als ^{gütliche} Eigenthum auf der Embal- lage d. i. auf Tischen, Stühlen oder Kisten angeführt oder durch eine Lebellage gekennzeichnet oder mittelst Beschriftung angegeben wird.</p> <p>Die eingetragene Summe 5 fl. Lage! Fünf Gulden in österreichischer Währung ist antrifft worden.</p> <p>Tom Markenregisterbuch Nr. 168 Tisch- und Stuhl- und Kisten- am 2. Juni 1896</p>	
	<p style="text-align: center;">Ed. H.</p>	<p style="text-align: right;">Johann Polowski Markenregisterbuch</p>

4	5	6		7	8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung	Löschung		Anmerkung
				Der Marke			
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	
<p>Ed. Humbert, get & Sohn Malzfabriker. Lion in Neu- gasse mit dem Lion in Neu- gasse mit dem Lion in Olmütz</p>	<p>Malzfabriker, Lion in Neu- gasse mit dem Lion in Olmütz Für den Handel mit Malz</p>				<p>Diese Marke wird nicht nur als Original und im Substanz, Lager d. g. und Bäckern, Pilsener und Köpfer ausgestalt wird durch auf die Substanz, Lager und nicht von mittelst Fabrikanten gekauft, Das gleiche folgt mit.</p> <p>Unverändert in Deutschland überhört pro 1896 Kap. II § 133 Nr. I</p> <p>3. 1938. Erreicht aus 12. April 1906 unter Nr. 244 J. Dorn</p>		

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
<p>169</p>	<p>Zertifikat für Johann Krotek's Nachfol- ger Bondy's Freund in Olmütz ad L. 1348 III 1896 J.C.K.</p> <p>Olm 10. Juni 1896 um 11/4 Uhr Vormit. tags.</p> <p>Dieser Post 169 des Markenregisteres Tom: I, pagina 327 und 328 enthält diese Besitzmarke der Firma "Johann Krotek's Nachfolger Bondy's Freund" Malz- verzögerung und Malzkassensfabrikation in Olmütz zum Zusatz des Allmählystark für den Gebrauch derselben für die Malzkassensfabrikation nungentwegen mit dem Inventionen, daß diese Marke der Per- sonenfirma in Olmütz aufgeführt wird. Die vorgeschriebene Taxe von 5 fl. in Worten "Fünf Gulden in österreichischer Währung" ist anbehalten worden. Vom Markenregisteramt der Handelsk. und Gewerbe-Kammer in Olmütz am 10. Juni 1896.</p> <p>L. D.</p> <p>Johann Dickowsky Markenregisteramt</p>	<p>Olm 10. Juni 1896 Vormittags 11/4 Uhr</p>

1

2

3

Fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Urkunde für Eduard Rauppach

act. N. 1377 III 1896
H. H.

Am 13.
Juni 1896
um 9 Uhr
Vormittags

~~170~~ Am 13. Juni 1896 um neun Uhr Vormit-
tags.

Es wird ferner bestätigt, daß die am 19. Juni 1886
Vormittags 10 Uhr unter Register-Nummer 75, Item I,
pagina sieben eins große keltische Schutzmarke des
Herrn Eduard Rauppach Melkwarendirektor,
wozu auch in Lauchitz mit der zur Erinnerung
der Registrierung beigefügten Markung gleich ist.
Ebenso wird bestätigt, daß die Registrierung dieser
Schutzmarke am 13. Juni 1896 um 9 Uhr Vormit-
tags unter Post 170 des Markenregisteres Item I,
pagina 329 und 330 für Herrn Eduard Rauppach
Melkwarendirektor in Lauchitz zum Besitze
des Melkwarens zum Gebrauch derselben für die
alle Melkwarendirektoren ^{ausgegebenen} mit dem Bemerken
daß diese Marke auf den in Melkwarendirektorien mit
seltenern Marken mittelst Besondere ausgebracht
sind. Außerdem werden die 6 Stück in Quadrat-
form in Kiste bezogene Imperial Käse mit dieser
Marken 24. März 1890 unter Post 154 registriert
Dignitäten besessen.

Die Verpfändungs-Lage zu 500 Gulden
in österr. Währung ist mit Recht worden.

Vom Markenregisterungsamt der Landob-
und Sparabkammer in Olmütz am 13. Juni 1896.

L. D.

Johann Piskowski
Markenregisteramt

4	5	6		7	8	9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung der Marke	Lösung	Anmerkung
		am	unter Register-Nr.			
<p>Edward Keuppach, Molknarigo, Inchnurazim, von in Kuechtl.</p>	<p>Molknarigo, Inchnurazim, Kuechtl. Sine alle Molke-reiproducte</p>	<p>19. Juni 1886</p>	<p>75</p>		<p>19. April 1906 §. 21</p>	<p>Diese Marke wird von dem Herrn Molknarigo, Inchnurazim, Kuechtl. als Vorzeichen für seine Milch-Produkte verwendet. Die Marke ist durch die Eintragung in das Handelsregister am 19. Juni 1886 unter Nr. 75 eingetragen worden. Die Marke ist durch die Eintragung in das Handelsregister am 19. April 1906 §. 21 gelöscht worden. Die Marke ist durch die Eintragung in das Handelsregister am 19. April 1906 §. 21 gelöscht worden. Die Marke ist durch die Eintragung in das Handelsregister am 19. April 1906 §. 21 gelöscht worden.</p>

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p>Certificat für A. Schenk</p> <p>ad <u>L: 1452</u> III 1896 H: H:</p>	<p>Am 23. Juni 1896 um 9 Uhr Vor- mittags</p>
141	<p>Am 23. Juni 1896 um neun Uhr Vormit- tags.</p> <p>Unter Post 141 des Markenregisterbuchs Tom: I, pagina 331 und 332 sind die je 20 Stück markte. Signatur: der Firma A. Schenk, Fabrikanten, Lagerhaus in Nikles zum Aufsatze des Ultramarins für den Gebrauch derselben für die Lagerung des "Nikleser Vanille Feigen- Caffee" eingetragenen, mit dem Marken- dass diese Signatur auf weißem Papier steht, und unter Packen, im Gewichte von 1/10^{kg} bis 5 Kilo angebracht wird, die sorgfältigste Sorgfalt zu 5 fl. in Worten! Fünf Gulden in österr. Währung ist unterstellt wor- den.</p> <p>Tom Markenregisterbuchs unter dem Jahrtitel, und Annotabkammer in Olmütz am 23. Juni 1896.</p> <p>L. J.</p> <p style="text-align: right;">Johann Podowski Markenregisteramt</p>	

Fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für Johann Rumpel

ad L. 1486 III 1896
H. H.

Am 25.
Juni 1896
um 9 Uhr
vormittags

172 Am 25. Juni 1896 um neun Uhr Vor-
mittags

Unter Post 172 des Markenregisters
Tom: I, pagina 333 und 334, wurde diese
Besitzurkunde des Herrn Johann Rumpel,
Eisenfabrikanten in Colledon Sa.
zinkblech zum Aufsatz des Alumin.
unfens für den Gebrauch derselben
für die Eisen- und Kupferfabrikate
eingetragen mit dem Einreden, daß
diese Marke von Herrn Rumpel eingetragener
wird.

Die vorgeschriebene Summe von 5 Fr. in Worten!
Fünf Gulden in österreichischer Währung ist nicht
eingeliefert worden

Vom Markenregistrierrungsamt der k. k.
Feld- und Forstwirtschaftskammer in Olmütz
am 25. Juni 1896

L. S.

Johann Piskowsky
Markenregistrierramt

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
		am		der Marke				
		unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache		
<p>Johann Rumpel, Seilmanufaktur, auch in Colloredon, G. zirk Mistek</p>	<p>Seilmanufaktur in Colloredon G. zirk Mistek. Für Seile und Mascheln</p>			<p>am 10. Juni 1897</p>	<p>Die Marke wird durch Verweigerung eingezogen. Der Ullische und zwei Probenstücke folgen wird. Veröffentlichung in den Anzeigen über die pro 1896 Stück VII Spänger I Handelsministerialbeschluss des 17/8 1896 Z. 43081 H. K. Z. 1906 ba Lautst. Aufhebung und die Marke</p>			

Fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Marke

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für Theodor Hufnagel

ad N. 1515 III 1896
J. H. H.

*Am 28.
Juni 1896
um 9 Uhr
Vormittags.*

173

*Am 28. Juni 1896 um neun Uhr Vor-
mittags*

*Unter Post 173 des Markenregisterbuch
Tom: 1, pagina 335 und 336 wurde
dieses Besitztum der Signatur des Herrn
Theodor Hufnagel, Triyonkaffee-Fabrik
in Bären, Mähren zum Schutz des allein-
anstes für den Gebrauch darselben für "Fei-
genkaffee und Laffeesurrogat" eingetra-
gen mit dem Bemerkung, das diese Signatur
auf der Verpackung der Waare angebracht
wird.*

*Die vorgeschriebene Lohn zu 5 Fr. in Worten Fünf
Gulden in österr. Währung ist entrichtet
worden.*

*Vom Markenregister-Richtungsamt des Handels-
und Gewerbesamtes in Olmütz am
28. Juni 1896.*

L. J.

*Johann Piskowsky
Markenregisteramt*

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				d e r M a r k e				
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Theodor Hufnagel Frigancasson. Fabrikant in Bärn, Mäfren</p>	<p>Frigancasson. Fabrik in Bärn, Mäf. ren. Für Feigencaffee- und Caffee- surrogate"</p>					<p>28. April Juni 1906 b. d. l.</p>	<p>Das Grundgesetz auf §. 21 lit. d. v. v. v. König der Länder Markenregister befügt. Das Uliche erfolgt mit. Eröffnungsbilf in der Marken übersicht pro 1896 Abt. II Spingger</p>	

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
174	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;">Certificat für Moritz Ritter</p> <p style="text-align: center;">ad L. 1641 III 1896 H. R.</p> <p>Am 14. Juli 1896 um vier Uhr Nach- mittags.</p> <p>Unter Post 174 des Markenregisteres Tom: I, pagina 337 und 338 wurde diese Besitzmarke der Firma "M. Ritter" Ligninfabrikantur in Leipzig zum Einsatz des Altkornes für den Jahresanfang dieselben für das Jahr 1896 "Echter alter österreichischer Armee-Korn" eingetragten und die Vorkaufsbauern zu 5 fr. in Werlen! Fünf Gulden in österr. Währung ausweis. dat.</p> <p>Vom Markenregisteramt des Handels- und Gewerbehauptamtes in Ohnitz am 14. Juli 1896.</p> <p style="text-align: right;">L. S. Johann Piskorski Markenregisteramt</p>	<p>Am 14. Juli 1896 um 4 Uhr Nach- mittags.</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				d e r M a r k e				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>M. Ritter, Liquör- fabrikant in Leipzig.</p>	<p>Liquör- fabrik in Leipzig.</p> <p>Für einen Liquör benannt: „Echter alter österreichi- scher Arme- Korn“</p>							<p>Diese Marke wird als Liquör- marken auf dem mit Liquör gefüllten Liquör- glas, als Glas- und Liquör- marken verwendet. Die Marke gibt es für solch Liquör bei der Liquör- marken- hallen.</p> <p>Veröffentlicht in der Liquör- marken- hallen am 10. Juli 1906 H. G. G. G.</p> <p>L. 3466/1906 Liquör- marken 10. Juli 1906 unter Nr. 195 K. G. G.</p>

<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Markte</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>Certificat für Brüder Tauber</p>		
<p>ad N. 1753 III 1896 H. 37</p>		<p>Am 23. Juli 1896 um 9 Uhr Vormittags</p>
<p>175 Am 23. Juli 1896 um neun Uhr Vormittags.</p>		
<p>Nach Post 175 des Markenregisterbuchs Tom: I, pagina 339 und 340 wurde diese Besitznahme / eingetragte / der Firma "Brüder Tauber" ungesetzliche Waren in Mistek zum Verkauf des Alltagsbedarfes für den Gebrauch derselben für die "Weisswaren-Erzeugnisse" mitgetragen mit dem Bemerkung, daß diese Gegenstände auf die eingetragene Warenzeichen aufgesetzt wird. Die vorgeschriebene Taxe zu 5 fl. in Worten: Fünf Gulden in Steuer-Währung ist nicht bezahlt worden.</p>		
<p>Vom Markenregisteramt der Ober- und Landeshauptkammer in Wien am 23. Juli 1896.</p>		
<p>L. L.</p>	<p>Johann Pirowski Markenregisteramt</p>	

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Brüder Amfanijsch Taubes, Wabroni amfanijsch in Mistek. Wabroni in Mistek</p>	<p>Amfanijsch Wabroni in Mistek. Für die "Weisswaren- Erzeugnisse".</p>							<p>Einzelmark wird als Eigentüm- er in die Zukunft übertragen aufgehoben. Das Cliché folgt mit Vorstand in der Mar- ken-Verord- nung vom 1. Juli 1896 Abschnitt 11, Absatz 2</p> <p>Z. 3712. L. 1906, unter K 1798, L. 1906</p>

1

2

3

Fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certifikat für J. Kowil & Samarsch

*ad L. 1310 III 1896
J. K. H.*

*Am 29.
Juli 1896
um 5 1/4
Uhr Nachm.
mittags*

*176 Am 29. Juli 1896 um fünf ein
viertel Uhr Nachmittags*

*Unter Post 176 des Markennachrichtens
Tom: 1, pagina 341 und 342 wurde diese
Bescheinigung / Signatur / der Firma
"J. Kowil & Samarsch", Saigun-Kaffee-
müllerei in Paulsdorf bei Olmütz zum
Einsatz des Markenrechts für die Fabrikation
von Kaffee für "Feigen Kaffee" in 1000, 2000,
3000 mit dem Samensatz, der diese Be-
scheinigung auf Packeten zu 1/8, 1/4, 1/2, 1 und 2 1/2
Kilo aufgebracht wird.*

*Die vorgeschriebene Lage zu 5 Kr. in Worten!
Fünf Gulden in österreichischer Währung ist mit-
gebracht worden.*

*Vom Markennachrichtensamt der Handels-
und Gewerbeabteilung in Olmütz am 29. Juli 1896.*

L. J.

*Johann Pestkowski
Markennachrichtensamt*

4 Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		7 Umschreibung	8 Eöschung		9 Anmerkung	
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
M. Houvil & Lemarsch, Erignerkaffee Erignier in Paulowitz bei Olmütz	Erignerkaffee Erignier in Paulowitz bei Olmütz. Für "Feigenkaffee"					22. Juni 1899	Einzelmarken aufweisend als Erignier Erignier Kaffee - Erignier zu 1/8, 1/4, 1/2, 1 c. d. und 2 1/2 Kilo eingeklebt. Das gleiche sollte mit. Aufg. Anrufnummer auf dem Markt. Aufg. Anrufnummer pro Juni 1896 Abst. d. d. d. d. gr. V	

<p>1</p> <p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p><i>Certificat für J. Kauril & Samarsch</i></p>		
<p><i>ad N. 2063 III 1896</i> <i>H: K:</i></p>		<p><i>Am 3. Septem. 1896</i></p>
<p><i>19/11</i></p>	<p><i>Am 3. September 1896 um vier Uhr Nach- mittags.</i></p>	<p><i>um 4 Uhr Nach- mittags</i></p>
<p><i>Unter N. 177 des Markenregisterbuchs Tom. I, pagina 313 und 344 wurde diese Marke / Eligimts der Firma „J. Kauril & Samarsch“ Zugung für Produkt und Handel mit Öl und Substanzen in Olmütz Paulowitz zum Verkauf des Allinoyas für den Opa- brunf derselben für die „Universal Leder- schmiederei“ eingetragten, mit dem Bemerken, daß diese Eligimts auf die mit der Leder- schmiederei Holzwaren angesetzt wird. Die eingetragene Marke zu 5 Kr. 10 Pf. Gul- den in österr. Währung ist ausgesetzt worden. Tom. Markenregisterbuchs des Handels, und Protonotarkammer in Olmütz am 3. September 1896.</i></p> <p><i>J. D.</i></p> <p><i>Johann Piskowsky Markenregisterbuchs</i></p>		

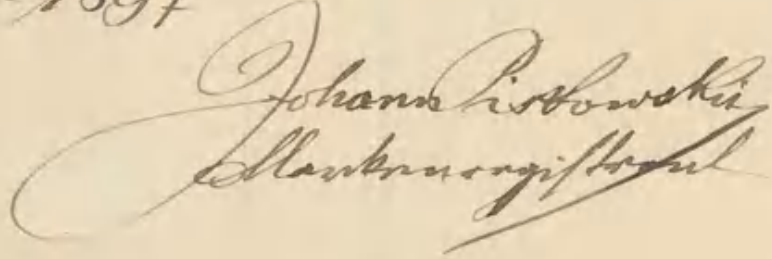
1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;"><i>Certificat für Rohrn Venzel</i></p> <p style="text-align: center;"><i>ad L. 2291. III 1896</i> <i>H. H.</i></p> <p>178 <i>Am 24. September 1896 um neun Uhr</i> <i>Vormittags.</i></p> <p><i>Unter Post 178 des Markenregisteres</i> <i>Tom: I. paginen 345 und 346 wurde</i> <i>diese (Eisenmarken) Eigenthümer Johann</i> <i>Venzel Rohrn, Gmündlerwiesengasse</i> <i>in Wetzlar zum Einsuchen des Markenrechts</i> <i>für den Gebrauch derselben für den</i> <i>Handel mit Eisenringstangen und</i> <i>dem Sammelbau, des diese Eisenringe auf</i> <i>Packeln und Kisten ausgeklebt und auf</i> <i>in die Eisenringstange wird.</i></p> <p><i>Die vorgeschriebenen Lohn zu 5 fr. Lage! Fünf Gul-</i> <i>den in österr. Währung ist bereits bezahlt worden.</i></p> <p><i>Vom Markenregisteramt der Handels- und</i> <i>Gewerbekammer in Olmütz am 24. September 1896.</i></p> <p style="text-align: right;"><i>L. J.</i></p> <p style="text-align: right;"><i>Johann Petrovsky</i> <i>Markenregisteramt</i></p>	<p><i>Am 24.</i> <i>September</i> <i>1896 um</i> <i>9 Uhr Vor-</i> <i>mittags.</i></p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umzeichnung		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	der Marke		Datum	Ursache	
				Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah			
<p>Kohn Venzel, Spinnstern. Spinnstern. Königsbrunn in Wsetin.</p>	<p>Spinnstern. Königsbrunn in Wsetin. Für den "Seife"</p>							<p>Die Marke wird in der Befreiung gemäß und als signatur auf Packen und Kisten aufgeführt. Das Alliche und 2 Proben sind aufgeführt mit. Vorrat in der Königsbrunn pro 1896 Kraft Springer II</p>

<p>1</p> <p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
	<p><i>Certificat für Karl Katz</i></p> <p><i>ad N. 2144 III 1896</i> <i>M. H.</i></p> <p>179 Am 16. October 1896 um neun Uhr Vormittags.</p> <p>Meiner Post 179 des Markenregisters Tom. I pagina 344 und 348 wurde diese Bescheinigung / Signatur / der Firma Karl Katz, Fabrikmeister, Cuznigunz von Wainitz und Winkvauer in Pross. mit zum Aufsatze des Alliniments für den Fabrikant dazuliegen für "Strumpf und Winkvauer und für mit Baumwolle, Schafwolle, Kogone, Leinen und Seide" auszugeben eingetragen mit dem Bemerken, dass diese Marke auf derartigen Waren mit Wainitz aufgedrückt oder an dazuliegen durch mit dieser Bescheinigung Scheinzahl beschriftet, sowie auf die Herstellung oder Verfertigung der Waren aufgedrückt oder aufgedrückt sind, auf alle Fälle, an der Herstellung der Waren oder auf der Waren selbst befindlichen Signaturen oder Beschriften aufgedrückt wird. Die Lohnschreiberei liegt zu 5 fr Lage. Ein Gulden in obener Aufschrift ist unterschied worden.</p> <p>Vom Markenregisteramt der Handels- und Kammer in Plüß am 16. October 1896.</p> <p><i>L. J.</i> <i>Johann C. Kowalew</i> Markenregisteramt</p>	<p>Am 16. October 1896 um 9 Uhr Vormit- tags</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, damit der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	der Marke		Datum	Ursache	
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an	wen dieselbe geschah	Datum	Ursache
<p>Karl Katz, fabrikmässige fabrikmässige Faznünny von Wänny und Wirk. waren in Prossnitz.</p>	<p>fabrikmässige Faznünny von Wänny und Wirkwaa. von in Prossnitz. Für Strumpf und Wirkwaaren und für aus Baumwolle, Schafwolle, Vogone, Leinen und Seide von günstigen Waren. von.</p>							<p>Dieser Marke f. Lignalle wird auf die französischen und holländischen aufgablich oder an der selben nach mit diesen Waren. Er kaufte Anfertigung besteht, sowie auf die An- fertigung oder Verpackung der Waren aufgablich oder aufgablich und auf allfäl- ligen an der Anfertigung der Waren oder auf die Waren selbst bestehende Lignalle oder Zeichen aufgablich. Das Obliche folgt mit.</p> <p>Unverändert in der Marken- inschrift pro 1896 Blatt X Günstig II</p> <p>3. 6299</p> <p>Summe von 3. 6299 pro 1906 unter 814.</p> <p>H. Ernst</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
180	<p style="text-align: center;">Zertificat für M. Ritter</p> <p style="text-align: center;">ad <u>L. 2556</u> III 1896 JH: N:</p> <p>Am 1. November 1896 um neun Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 180 des Markenregisteres Tom: I, pagina 349 und 350 wurde diese Beschlussunterf. Vignette / der Firma "M. Ritter" Ligninfabrikanten in Leipzig zum Besitze des Allein- rechts für den Gebrauch derselben für die Fabrikat "Manilla Resin" eingetragen und die vorgeschriebene Lohn von 5 fl. Satz! Fünf Gulden in öffentl. Weisung ausrichtet vom Markenregisteramt und der Handels- und Gewerbekammer in Chemnitz am 1. Novem- ber 1896.</p> <p style="text-align: right;">L. S. Johann Estowski Markenregisteramt</p>	<p>Am 1. Novem- ber 1896 um 9 Uhr Vor- mittags.</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
181	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;">Certificat für A. Schenk</p> <p style="text-align: center;">ad L. 110 III 1894 JL: 27.</p> <p>Am 16. Januar 1894 um neun Uhr Vormittags</p> <p>Das No 181 des Markenregisterbuchs Tom: I, pagina 351 und 352 wurde dieser Bescheid unterschrieben durch Herrn A. Schenk, Priyankassier. An- gehört in Nikles zum Aufseher des All- gemeinen für den Gebrauch d. d. sel- ben für "gebrannte reine Feigen" eingetrag. mit dem Bemerken, daß diese Bescheid in Original und sechs Exemplaren auf sechs und vierzig Seiten und auf alle Prokess und Eingeladen Anwendung wird.</p> <p>Vom Markenregisteramt der Han- del- und Gewerbetkammer in Chemnitz am 16. Januar 1894</p> <p style="text-align: right;">  Johann Ribowski Markenregisteramt </p>	<p>Am 16. Januar 1894 um 9 Uhr Vormit- tags</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint insprün- glich registriert		Umschreibung		Löschung		
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	Anmerkung
<p>A. Schenk, Eigenthümer Eigenthümer Eigenthümer in Nikles.</p>	<p>Eigenthümer Eigenthümer Eigenthümer in Nikles. Für "Gebrauchte reine Sei- gen".</p>				<p>Einzelmarken, in Schwarz durch zwei Kreuzstrichen. für die Eigenthümer, sind als flüchtige auf der und in der von der angebracht mit als Prot. stift und Eigenthümer K. Hermann. Zul. Das Altsch folgt mit.</p> <p>Veröffentlichung in der Anzeigenschrift pro 1897 Heft I S. 11</p> <p>284212000</p> <p>Einzelmarken am 13. Dezember 1906, unter Nr. 826 ausgegeben. C. Schenk</p>			

1 fort- laufende Register- nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
182	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;">Zertifikat für Englisch & Müller</p> <p style="text-align: center;">ad L. 163 III 1897 M. H.</p> <p>Am 24. Januar 1897 um neun ein viertel Uhr Vormittags</p> <p>Auf der Post 182 des Markenregisterbuchs Tom: I, pagina 353 und 354, wurde diese Schutzmarke der Firma Englisch & Müller, Kaffeebohnen und Gaudel mit Colonialwaren in Olmütz zum Aufsatz des Alltagsbrottes für den Ofen, brennt darauf für "gerösteten Kaffee" eingetragen mit dem Vermerk, daß diese Marke dem gewissen Programm Pagina 306 des Vorwortes beigefügt worden. Die vorgeschriebene Lohn zu 5 Kr., Lage Fünf Gulden in 2 Proz. Währung ist nicht niedrig worden.</p> <p>Vom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 24. Januar 1897</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div data-bbox="486 2014 817 2197"> </div> <div data-bbox="899 1983 1553 2227"> <p>Johann Lisowski Markenregisteramt</p> </div> </div>	<p>Am 24. Januar 1897 um 9 1/4 Uhr Vormittags</p>

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>Original-Marke</p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
	<p><i>Certificat für Englische Müllet</i> <i>ad L. 163 III 1897</i> <i>F.C.H.</i></p> <p>183 Am 24. Januar 1897 um neun ein Viertel Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 183 des Markenregister Tom: I, pagina 355 und 356 wurde dieses Besetzungsrecht der Firma "Englische & Müllet" Kaffeebohnen und Handel mit Colonialwaren in Olmütz zum Besitz des Alleinvertriebs für den Ort Lohnitz in der Provinz Sachsen für gerösteten Kaffee- ringarten mit dem Zusatz, daß diese Marke im weißen Programm Papierfächer auf der Vorder- bezugsung von der Rückseite in Stein eingedrückt wird. Der Verkaufspreis soll pro 50. Lagen Fünf Gulden in österr. Währung sein und nicht warden.</p> <p>Im Markenregisteramt der Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 24. Januar 1897</p> <p><i>L. S.</i></p> <p><i>Johann Piskorsky</i> <i>Markenregisteramt</i></p>	<p>Am 24. Januar 1897 um 9 1/4 Uhr Vormittags</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Büchlung		Anmerkung
				am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	
<p>Englisch & Müller. Kaffeebohnen in und ohne Schale mit Colo- nialbohnen in Ölbohnen</p>	<p>Kaffeebohnen und Abfall mit Colonial- bohnen in Ölbohnen. Für "Gerösteten Kaffee"</p>							<p>Diese Marke wird von wird von Tugnumm Virginia von auf die Vorder- bezeichnung, von der nicht in Länder gesehen. "Belle folgt mit.</p>
								<p>Vorläufig in der Anmeldung pro 1894, Heft I, Seite 15</p>
								<p>Z. 4/14 am 15. Juni 1907, unter Nr. 832 C. Müller</p>

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>Original-Marke</p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>184</p>	<p><i>Certificat für C. Jos. Mayer</i> <i>ad L. 254 III 1894</i> <i>H. H.</i> Am 5. Februar 1894 um neun Uhr Vormittags. Aus der Post 184 des Markenregisterbuch Tom. I, pagina 357 und 358 wurden diese Beschlüsse der Firma C. Jos. Mayer, Kaffee-Verarbeiter, Zürcher in Bernberg zum Inhalt des Urkundens für den Gebrauch der selben für das sogenannte "Malz-Kaffee" eingetragen mit dem Bemerkung, dass diese Marke dem Papierfach-Kaffee in Form angedrückt wird. Der vorer- sprichtene Satz zu 5 Fr. Sage! Tücht Gul- den in österr. Währung ist enthalten worden. Tom. Markenregisterbuch der österr. Tab. und Gewerbe-Kammer in Wien am 5. Februar 1894 <i>L. J.</i> <i>Jochem Fickenscher</i> <i>Markenregisterbuch</i></p>	<p>Am 5. Februar 1894 Vor- mittags 9 Uhr.</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
135	<p>Original-Marke</p> <p><i>Certificat für Akeiová spolčnosť Hraničský akciový pivovar rolnický se sídlo v Olomouci</i></p> <p><i>ad n. 306 III 1894 M. N.</i></p> <p>Am 12. Februar 1894 um zehn ein halb Uhr Vormittags.</p> <p>Meiner Post 135 des Markenregisteres Tom. I, pagina 259 und 260 wurde diese Besitzmarke (Signatur) der Firma "Hraničský akciový pivovar rolnický se sídlo v Olomouci" zum Schutz des Alleinvertrags für den Export der Biere für das Lagerbier "Pils" eingetrag- en mit dem Bemerken, dass diese Signatur auf den Flaschen, Schöpfen, Gläsern und Kegeln beschriftet werden darf, dass jeglicher Verstoß gegen diese Beschriftung oder in den Tönen der Flaschen eingetrag- en wird.</p> <p>Die vorgeschriebene Taxe 5 fl. in Worten Fünf Gulden in österr. Währung ist ausbezahlt wor- den.</p> <p>Tom. Markenregisterausweis der Handels- und Gewerbebehörde in Olmütz am 12. Februar 1894.</p> <p><i>L. J.</i></p> <p><i>Johann Piskowitz Markenregisteramt</i></p>	<p>Am 12 Februar 1894 um 10 1/2 Uhr Vormid. Tage.</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Handáckij akciový pivovar rolnickij se sladovnou v Olomouci</p>	<p>Handáckij akciový pivovar rolnickij se sladovnou v Olomouci</p> <p>Für "Bier" "Handácké Pivo"</p>							<p>Linienmarke wie ein abgekürztes in diesem Sinne fassbar, bestehend aus einem mit geschweiften Linien umgebenen abger- undeten Rechteck in welchem sich die Buchstaben H A N D Á C K I J P I V O V A R O L O M O U C I finden. Die Linien sind schwarz auf weißem Grund. Die Buchstaben sind in großen, schwarzen, serifierten Buchstaben gedruckt. Die Linien sind zwei Linien dick und abgerundet. Die Buchstaben sind in großen, schwarzen, serifierten Buchstaben gedruckt.</p> <p>Unverändert in der Marke verändert pro April 1897 statt III. Quingent</p> <p>3. 10/11 1907 L. Schmidt am 6. Februar 1907, unter Nr. 838 L. Schmidt</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
<p>186</p>	<p><i>Certificat für Kciová polečnost</i> <i>"Hraničský a kciový pivovar sol- nický se sládočnou v Olomouci"</i> <i>ad n. 306 III 1894</i> <i>JL:K:</i></p> <p>Am 12. Februar 1894 um zehn ein halb Uhr Vormittags. Durch Post 186 des Markennachrichtens Tom: 1, pagina 261 und 262, worden diese Besitztümmer: Eigenschaft der Firma "Hraničský a kciový pivovar solnický se sládočnou v Olomouci" zum Schutz des Alleinanspruchs für den Gebrauch der selben für das Getränk "Bier" eingetrag. you mit dem Bemerkten, dass diese Eigenschaft auf den Schaum, Blasen, Gläsern und Ge- schlossen ist, welche in das Getränk der eingetragenen Besitztümmer aufgebracht oder in den Löcher der Kappen eingetrag. wird. Die eingetragenen Lagen zu 5 Fr. in Worten: Fünf Gulden in österr. Währung ist ausgestellt worden. Vom Markennachrichtensamt in Wien am 12. Februar 1894.</p> <p><i>L. S.</i> Johann Distowitz Patentanwalt</p>	<p>Am 12. Februar 1894 um 10 1/2 Uhr Vormittags</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;">Zertifikat für Anna Glexer ad L. 398 III 1897 H.K.</p> <p>1897 Am 23. Februar 1897 um drei ein viertel Uhr Nachmittags</p> <p>Wurde Post 187 des Markenregisterbuchs Tom: I, pagina 363 und 364, wurde dieses Originalmarkte / Original / das Anna Glexer eingereicht und Handel mit Feinstseiden in Markt- Neustadt zum Verkauf des Ollmaras. Das für den Gebrauch darselben für die und Feinstseiden eingereicht und in Handelsgeschäften Feinstseiden genannt Antibereitungen mit dem Namen von, das dieses Original sowohl auf Glasfen- ster als auch auf den Verpackung angebracht und als Handelszeichen verwendet wird. Die feinsten Feinstseiden bloß auf den Feinst- seiden angebracht. Die eingereichten zu 50. Lage! Fünf Gulden in österreichischer ist unterzeichnet worden.</p> <p>Tom Markenregisterbuchs des Handels- und Gewerbeamtes in Olmütz am 23. Februar 1897.</p> <p style="text-align: right;">L. S. Johann Piskowsky Markenregisterbeamter</p>	<p>Am 23. Februar 1897, Nach- mittags 3 1/4 Uhr</p>

1 2 3

fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Marke

Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für Josef Wiatschka

ad N. 448 III 1894
H. H.

Am 6.
März 1894
Vormittags
9 Uhr

~~188~~ Am 6. März 1894 um neun Uhr
Vormittags.

Unter Post 188 des Markenregisterbuches
Tom: I, pagina 365 und 366 wurde
diese Schutzmarke des Herrn Josef
Wiatschka, Drogeriehandlung in Mähren:
Böhmen zum Schutz des Markenrechts
für den Gebrauch derselben für die
Drogeriehandlung eingetragenen und dem
Landmann, daß diese Marke für die Mäuse-
und Ratten-Vertilgungsmittel bestimmt ist, und
wird auf Etiketten und Verpackungen auf-
gebracht. Die eingetragenen Marke zu 5 fl.
Sage! Fünf Gulden in österreichischer Währung ist
notwendig vorhanden.

Vom Markenregisteramt des Handels-
und Gewerbeamtes in Olmütz am 6. März 1894

L. J.

Johann Piskowsky
Markenregisteramt

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes an wen dieselbe geschah		8 Eöschung Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Josef Wirtschka, Prozinn, Prozinn, Prozinn in Mähr: Schönberg</p>	<p>Prozinn, Prozinn, Prozinn in Mähr: Schönberg Lindab "Mäuse und Ratten-Ver- tilgungs- mittel" benannt: "Mortimurin"</p>						<p>Einfrakt 6. 1907 Ming 5. 21. 1907 b. 1907 März 1907 Juli 1907</p>	<p>Einfrakt wird auf Eliquin und Vor- schickung März 1907 Juli 1907 Inoffiziell in der Mar- kenbuch pro März 1897 Hr. III. März Juli</p>

1
fort-
laufende
Register-
Nummer

2
Original-Markte

3
Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für J. Fluss in Freiberg

*ad N. 497 III 1894
H. H.*

*Am 9.
März 1894*

*Montags
9 Uhr*

*Am 9. März 1894 um neun Uhr
1894 Vormittags.*

*Es wird hiermit bestätigt, dass die am 18. März
1887 Vormittags 9 Uhr, unter Register-Nummer
88, Tom. I, pagina 82, achtzigzwei große Kollierte
Besitznahme der Firma "J. Fluss" Hütten-
werk in Freiberg mit der zum Eintragung
der Registrirung vorgelagerten Marke ganz
gleich ist.*

*Es wird hiermit bestätigt, dass die Registrirung
dieser Besitznahme am 9. März 1894 um 9 Uhr
Vormittags unter Post 189 des Markenregisters
Tom. I, pagina 367 und 368 für die Firma
"J. Fluss" Hüttenwerk in Freiberg zum
Eintrag ins Markenregister zum Gebrauch der
selben für die Hüttenwerke gemacht worden
ist, mit dem Zusatz, dass diese Marke als
Bleistift und als Zeichen im Hüttenwerk mit
Bleistift, überfangt im Innern der Hütte
angebraucht wird. Die vorgeschriebene Taxe zu 5
Sage fünf Gulden in österr. Währung ist ent-
richtet worden.*

*Vom Markenregisteramt der Handels- und
Gewerbekammer in Chemnitz am 9. März 1894.*

L. S.

*Johann Jakob Kay
Markenregisteramt*

1	2	3
<p>fortlaufende Register-Nummer</p>	<p>Original-Markte</p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>Vertifikat für die "Polnická sladovarna v Lerotíně"</p>		
<p>ad L. 662 III 1897 H. H.</p>		<p>Am 3. April 1897 Mittags 1/2 Uhr</p>
<p>190 Am 3. April 1897 um vier einhalb Uhr Nachmittags.</p>		
<p>Unter Post 190 das Markenregisterbuch Tom: 1, pagina 369 und 370 wurde diese Schutzmarke der Firma "Polnická sladovarna L. Skoda a spol. v Lerotíně" Malzgerneigung und Malzsaure in Lerotín zum Schutz des Malzweisses für den Export braun und gelb für die Exporteure "Moravská národní sladová Káva" eingetragenen mit dem Namen "Káva" diese Marke auf der Vorderseite der Packung in rotem der Malzkaffee beigefügt ist, in blau aufgedruckt wird. Die eingetragene Marke ist in Worten! Fünf Gulden in dieser Währung ist missthat worden. Vom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbetekammer in Olmütz am 3. April 1897.</p>		
<p>L. S.</p>		<p>Johann Eschke Markenregisteramt</p>

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes an wen dieselbe geschah		8 Löschung Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Kolnická sladovna L. Skoda a spol. v L. rotine, Mah. razinymy ind. Mahlan. ind. in Kerotein</p>	<p>Mahrozna. ymy ind Mahpudal in Kerotein Sur dast. zimy ind. "Moravská narodni, sladova Kava"</p>					<p>3. April 1904</p>	<p>lit. b.</p>	<p>Diese Marke wird im Juni 1904 in Konstan- zer Mah- Kaffee von Kaufmann Mudam in Stutt aufgegeben Das Alche folgt mit. Inoffiziell in Konstan- zer Mah- Kaffee von April 1897 Kauf H. G. G. G.</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p>Original-Markte</p> <p><i>Certificat für A. Schenk</i></p> <p><i>ad N. 685 III 1897</i> <i>St. St.</i></p>	<p><i>Am 7.</i> <i>April 1897</i> <i>Vormittags</i> <i>9 Uhr</i></p>
	<p><i>Am 7. April 1897 um neun Uhr Vormit-</i> <i>tags.</i></p> <p><i>Unter Post 191 des Markenregisteres</i> <i>Tom. I, pagina 341 und 342 wurde</i> <i>diese Zusatzmarke: (Signatur) der</i> <i>Finnen A. Schenk, inigen Kaffee-</i> <i>kazinger in Nikles zum Aufstehen d. d.</i> <i>Signatur für den Gebrauch in selbstem</i> <i>für das Kazinger "Præne ciste Fiky"</i> <i>nirgendem mit dem Landmarken, da es</i> <i>diese Signatur in Landmarken und d. d. d.</i> <i>unabhängigen Pappier auf odala und d. d. d.</i> <i>ya Packete aufgelegt wird. Die vorgeschriebene</i> <i>Taxe von 50. Tage. Fünf Gulden in d. d. d.</i> <i>ist nicht ist worden.</i></p> <p><i>Tom Markenregisterungsbuch der Handels- und</i> <i>Gewerbekammer in Olmutz am 7 April 1897</i></p> <p><i>(L. J.)</i></p> <p><i>Johann Piskowski</i> <i>Markenregisterungsbuch</i></p>	

4	5	6		7	8	9	
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung			Löschung
				der Marke			
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache
<p>A. Schenk, Erignankaf. für Luzern zur in Nikles.</p>	<p>Erignankaffee Erignankaf. für Luzern zur in Nikles. Für das fa- zinquin „Praxeni“ ciste fitry</p>				<p>27 April 1907</p> <p>Das Gemein- sch. 1907. 5. 21 lit. b. sch. Nach- schick- geschick</p> <p>Dieser Erignankaf. in Luzern wird auf den in und durch einige Packen aufgekauft. Das obliche folgt mit das Einverständnis Diplom und der Passports (bzw. für Luzern) über den Erignankaf. in Luzern am 8. 8. 1894 am 1. 1. 1894</p> <p>Unrechtmäßig in der Markte. Ergriffen per April 1894 Hofst H. Jungfer V</p>		

1
Fort-
laufende
Register-
Nummer

Original-Markte

3
Jahr, Monat,
Tag und Stunde der
Markenüberreichung

Certificat für Johann Rumpal

*ad N: 812 III 1897
H: H*

*Am 25.
April 1897
Vormittags
9 Uhr.*

*102 Am 25. April 1897 um neun Uhr
Vormittags.*

*Unter Post 102 des Markenregisteres
Tom. I, pagina 373 und 374 wurde
diese Schutzmarke des Herrn Johann
Rumpal, Fabrikanten in
Koloredon Bezirk Mistek zum Sa-
fite des Markenregisteres für den Osta-
brenn und Salben für die Fabrikanten
Kupferfabriken in Ungarn mit
dem Sammelnamen, das diese Marke
in die Warenregisterung und als Fi-
quale eingetragen wird.*

*Die vorgeschriebene Taxe zu 5 fl. Lage fünf
Gulden in österr. Währung ist angesetzt
worden.*

*Vom Markenregisteramt des Herrn
Inb. und Gewerbetamters in Olmütz
am 25. April 1897.*

[Signature]

*Johann Pistowka
Markenregisteramt*

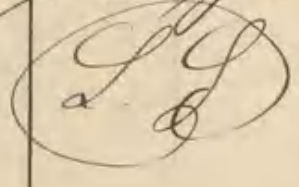
4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		der Marke				Anmerkung
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Johann Rumpal, Zinkfabrik Kolle, in Colloredon, Sa. zink Mistek</p>	<p>Zinkfabrik in Colloredon Sa. zink Mistek. Für Zink und Kupfer</p>							<p>Zinkwerke sind in die Marken eingetragt sind als Vignette anerkannt. Das Clliche sind zwei Probstücke folgen mit</p> <p>Vervielfältigt in der Marken- behörde am April 1897 Blatt V. Gung. Nr. I</p> <p>2.2730. Am 9. April 1907, unter Nr. 850</p> <p><i>[Signature]</i></p>

<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Markte</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
	<p><i>Certificat für Ed. Rauppach</i></p> <p><i>ad L. 91⁷ III 189⁷</i></p> <p><i>103</i> <i>Am 7. Mai 1897 um neun Uhr</i> <i>Vormittags.</i></p> <p>Es wird hiermit bestätigt, daß die am 27. Mai 1884 Vormittags 9 Uhr unter Register- Nr. 89 Tom. I, pagina achtzigdrei protokol- lirte Marke der Firma Ed. Rauppach Käseproben in Lauchell mit der zur Ein- tragung der Registrierung angegebenen Marken ganz gleich ist.</p> <p>Ebenso wird bestätigt, daß die Registrierung dieser Marke am 7. Mai 1897 um 9 Uhr Vormittags unter Post 193 des Markenregisters Tom. I, pagina 375 und 376 für die Firma Ed. Rauppach, Käseproben in Lauchell zum Besitze des Allmonats zum Gebrauch derselben für die "Pier-Käse" eingetragen worden ist mit dem Anmerk., daß diese Marke als Marke nur jedes einzelne Stück für angabeneft wird. Die vorgeschriebene Lohn zu 5 Sage! Fünf Gulden in specie Währung ist mit- nicht worden.</p> <p>Am Markenregisteramt samt der Marke und Gewerbesteuer in Olmütz am 7. Mai 1897.</p> <p><i>L. S.</i></p> <p><i>Johann Ostrowski</i> <i>Markenregisteramt</i></p>	<p><i>Am 7.</i> <i>Mai 1897</i> <i>Vormittags</i> <i>9 Uhr.</i></p>

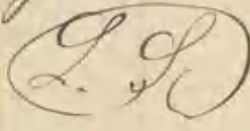
4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Fälschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	der Marke				
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
Ed. Raup, Käferranz-pack, Käferranz in Tauchtl.	Käferanz-jung in Tauchtl. Für Bierkäse?	27. Mai	89			<p>Die Originalen sind an jedes einzeln Stück Käferranz begeben.</p> <p>Das Etikett folgt mit.</p> <p>Diplom und Medaillen sind für vorerwähnt ausgestellt.</p> <hr/> <p>Freiwillig in der Markung inbegriffen am Mai 1897 Abt. F. Grunze</p> <p>N. 2999</p> <p>Summe vom 23. April 1907, unter Reg. N. 857</p> <p>Conrad</p>		

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p>Certificat für M. Ried in Prossnitz ad L. 1066 III 1894 JL: K.</p>	<p>Olm 25. Mori 1894 Vormitt. Jours 9 Uhr</p>
	<p>194 Olm 25. Mai 1894 um neun Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 194 des Markenregisterbuchs Tom I, pagina 377 und 378 wurde diese Besetzmarke der Firma M. Ried Händler mit Triestenerstöcken in Prossnitz zum Besitz des Altinversteher für den Gebrauch derselben für die in Handel gebrauchten Triestenerstöcke gegenwärtig Triester eingetragener mit dem Bemerken, dass diese Besetzmarke in Bezug auf die Triestenerstöcke eingetragend wird. Die vorgeschriebene Summe zu 5 fl. Sage Fünf Gulden in österr. Währung ist unterzeichnet von dem Tom Markenregisterbuchs Tom I, und Gegenabkammer in Olmütz am 25. Mai 1894</p>	
	<p>L. D.</p> <p>Johann Perkowski Markenregisterbuchs</p>	

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Zeichnung		Anmerkung
		am		der Marke				
		unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache		
<p>M. Pils, Kornbrot mit Triestermehl. Korn in Pross- nitz.</p>	<p>Kornbrot mit Triestermehl in Prossnitz Für den Korn- brot mit "Triest- ermehl" ge- bäckerten Kornbrot "Triester"</p>							<p>Diese Marke wird in Prossnitz auf die Triest- ermehl ge- bäckerten Kornbrot benannt Triester auf Prossnitz. Das obliche Marken- recht ist auf Prossnitz übertragen am 1. Mai 1897 F. Jung III</p>

<p>1</p> <p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
	<p>Certificat für M. Ries in Prossnitz</p>	
	<p>ad <u>L. 1066 III</u> 1897 H. H.</p>	<p>Am 25. Mai 1897 Vormittags 9 Uhr</p>
	<p>195 Am 25. Mai 1897 um neun Uhr Vormittags.</p>	
	<p>Unter Post 195 des Markenregisteres Tom. I, pagina 379 und 380 wurde diese Besetzung der Firma M. Ries, Händler mit Pilsener Bock in Prossnitz zum Befehl des Allrussischen für den Gebrauch dinstellen für die in Handel gebrachten Pilsener Bock "Kaiser- mnejsi Terstokel" eingetragener mit dem Lautnamen, daß diese Besetzung in Uebung auf die Pilsener Bock eingetragener wird.</p>	
	<p>Die vorgeschriebene Summe von 5 Rub. Fünf Gulden in österr. Währung ist ausbezahlt worden.</p>	
	<p>Vom Markenregisteramt des Handels- und Gewerbeamtes in Petersburg am 25. Mai 1897.</p>	
		<p>Johann Piskowski Markenregisteramt</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung der Marke				Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>M. Ries, Handel mit Prillfah- Höckern in Prossnitz</p>	<p>Handel mit Prillfah-Höckern in Prossnitz Für den Han- del mit "Peit- schenstöcken" sog. genannt "Tenstské"</p>				<p>Diese Marke wird in Prossnitz 25. Juni 1897 auf der Prillfah- Höcker sog. sog. genannt "Tenstské" angeführt. Das Cliche folgt mit Freigabe! in der Marken- sammlung pro Mori 1897 Blatt V Spalten III</p>			

1	2	3
<p>fortlaufende Register- Nummer</p>	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;"> <i>Certificat für die brauberechtigten Bürger- schaft der Stadt Olmütz</i> <i>ad N: 1146 III 1897</i> <i>HL: HL:</i> </p> <p>106 Olm 4. Juni 1897 um drei drei viertel Uhr Nachmittags.</p> <p>Über Topf 196 des Markenregisterbuchs Tom: I, pagina 381 und 382 wurde diese Befugnis nach Signatur: der Simma "Brauberechtigte Bürgerschaft der Stadt Olmütz" zum Befugnis des Alleinverbrauchs für den Gebrauch derselben für die in Handel gebrachten Linienzweige mit dem Zusatz, dass diese Signatur auf der Vorderseite der Bierpfand aufgebracht wird.</p> <p>Die vorgeschriebene Lohn zu 5 Schilling 10 Pfennig in österr. Währung ist entrichtet worden.</p> <p>Vom Markenregisteramt der Olmützer, und Gewerbekammer in Olmütz am 4. Juni 1897</p> <p style="text-align: center;">  Johann Lisowski Markenregisteramt </p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p>Olm 4. Juni 1897 Nachmittags 3 3/4 Uhr</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Brauberechtig- te Bürgerschaft der Stadt Olmütz Linz und Herz- wurzüngung in Olmütz</p>	<p>Linz und Herz- wurzüngung in Olmütz</p> <p>Für in Hundel geborenen Linzwurzüng, mit</p> <p>"Olmützer Märzen- Bier"</p>						<p>Dieser Original- wird auf dem Tisch nicht der Tafeln aufgehoben. Das gleiche sowohl der Tafeln als Olmützer- wurzüngung folgen mit.</p> <p>Eröffnungs- in der Mark überprüft pro September 1897 Kgl. IX. Gung. zu V.</p> <p>3. 4137</p> <p>am 4. Juni 1907, unter K 86.5</p> <p>Conrad</p>	

<p>1</p> <p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p> <p><i>Certificat</i></p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>107</p>	<p>ad <u>L. 1146</u> III 1894 Hb. H.</p> <p>Olmützer 4. Juni 1894 um drei drei viertel Uhr Nachmittags.</p> <p>Unter Post 107 des Markenregisterbuchs Tom: I, pagina 383 und 384 wird die in der Besetzung Kauf: (Eigenschaft) der Firma "Brauberechtigste Bürgerschaft der Stadt Olmütz" zum Inhaber des Markenrechts für die Fabrikation von für die in Hundel gebrauchten Brauzeugnisse "Olmützer Leichtes Lagerbier" eingetragenen und dem Lautenken, daß diese Signaturen auf dem Vorderseite des Etiketts angebracht wird.</p> <p>Die vorgeschriebene Taxe zu 5 fl. 10 kr. Fünf Gulden in österr. Währung ist entrichtet worden.</p> <p>Vom Markenregisteramt des Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 4. Juni 1894</p> <p>L. D.</p> <p>Johann Piskowsky Markenregisteramt</p>	<p>Olmützer 4. Juni 1894 Nachmittags 3 3/4 Uhr</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Föschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Brauberech- tigte Bürger- schaft der Stadt Olmütz.</p> <p>Linz und Malz- nuznügung in Olmütz</p>	<p>Linz und Malz- nuznügung in Olmütz.</p> <p>Linz in Hruvöl ynbrauflau Linz nuznüg. nitr</p> <p>Olmützer Lichtes La- gerbier?</p>							<p>Prinzipal-Eigent. In Wien auf der Vorder- seite der Kleinfur eingetragen. Das Etikett folgt mit.</p> <p>Vorratshandlung in Wien überführt pro September 1897 Blatt IX, Spalte 201</p>
								<p>L. 41276</p> <p>Am 11. Juni 1907 L. 41276 866</p> <p><i>[Signature]</i></p>

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p>Original-Markte</p> <p>Certificat</p> <p>ad L: 1146 III 1897 H: H.</p>	<p>Am 4. Juni 1897 Nachmittags 3³/₄ Uhr</p>
108	<p>Am 4. Juni 1897 um drei drei viertel Uhr Nachmittags.</p> <p>Unter Post 108 des Markenregisteres Tom: I, pagina 385 und 386 wurden die in diesem Eigenthum der Firma „Brauberechtigte Bürgerschaft der Stadt Olmütz“ zum Besitze des Alleinvertriebes für den Export der selben für die in Handel gebrachten Bierauszüge „Olmützer Dunkles Lagerbier“ eingetragenen mit dem Sammarken, daß diese Eigenthum auf der Vorderseite der Flaschen mitgeklabt wird.</p> <p>Ein vorgeschriebener Betrag von 50 Gulden in österr. Währung ist angesetzt worden.</p> <p>Von Markenregisterungsamt der Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 4. Juni 1897.</p> <p style="text-align: right;">L. J.</p> <p style="text-align: right;">Johann Piskowsky Markenregisteramt</p>	

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Fälschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Brauberechtig. te Bürgerschaft der Stadt Olmütz. Lino und Malzazung ung in Olmütz</p>	<p>Lino und Malzazung ung in Olmütz. Luz in Hundal gebrauch Linoazung. nissa. "Olmützer Dunkles Lagerbier"</p>				<p>Diese Marke wird auf der Vordruckfabrik der Hofbrauerei in Olmütz aufgeführt. Das obige folgt mit. Voröffnungs in der Markte überführt pro September 1897 Haupt IX. Seite 207 J. 4037 Linné 24. Juni 1907 Linné 867 Linné</p>			

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;">Certificat für Johann Wees</p> <p style="text-align: center;">ad L: 1207 III 1897 H: H:</p> <p>199 Am 10. Juni 1897 um neun ein viertel Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 199 des Markenregisteres Tom: I, pagina 387 und 388 wurde diese Besitzurkunde / Signatur / der Firma "Johann Wees", Angehörig von Langenroth in Goldstein zum Besitz des Altkönigs für den Gebrauch derselben für die maximalen Mengen mit dem Lohnen, daß diese Signatur auf den den Plakaten, Signatur, Packets und Stücken angebracht wird.</p> <p>Die angeführten Lohn zu 5 fr. Lage! Fünf Gulden in Höhe. Währung ist anzusetzen werden.</p> <p>Tom Markenregisteramt der Altkönigs- und Gewerbekammer in Olmütz am 10. Juni 1897</p> <p style="text-align: right;">L. S. Johann Pickert Markenregisteramt</p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p>Am 10. Juni 1897 Vormittags 9 1/4 Uhr.</p>

4	5	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		7 Umschreibung		8 Löschung		9 Anmerkung
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort		Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist		der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Johann Wecker, Altalin für Rosinensapf Parfümanoir in Goldenstein</p>	<p>Altalin für Rosinensapf Parfümanoir in Goldenstein</p> <p>Für "Glycerin- Rahn-Crème" "Excelsior"</p>					<p>15. März 1897</p>	<p>Altalin für 200. - Altalin Parfümanoir des J. Wecker, 12. März 1897 in dem 15. März 1897 - Nr. 41.407 - Altalin im Parfümanoir des J. Wecker, 21. März 1897 in dem Markenbuch des J. Wecker</p>	<p>Dieser Wort- marke wird als Kleinbuch, Parfümanoir, Plakat, Bücher, etc. Koch, Eisen und Kupfer ausgegeben. Das Rechte folgt mit.</p> <p>Handwritten marken (vide Marken 109)</p>

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p>Certificat</p> <p>ad N. 1209 III 1897 Fh: H.</p>	<p>Am 10. Juni 1897 Vormittags 9 1/4 Uhr</p>
201	<p>Am 10. Juni 1897 um neun ein viertel Uhr Vormittags</p> <p>Nur No 201 des Markenregisters Tom. I, pagina 391 und 392 wurde durch ^{Wort-} Besitz- marken / ^{Wort-} Zeichen / der Firma Johann Weber, Lagerung von Parfümerien in Goldenstein zum Besitz des Allinventions für den Gebrauch derselben für die Parfümerien Lagerung "Mund und Laben- wasser" eingetragenen mit dem Zusatz, dass diese Zeichen auf Packungen, Packungen, Eingabe, Packung, Läden und Klappen ange- bracht wird.</p> <p>Die eingetragene Lager zu 5 fl. Lage! fünf Gulden in Höhe: Lagerung ist nicht zu werden.</p> <p>Vom Markenregisteramt des Handels und Gewerbekammer in Olmütz am 10. Juni 1897</p> <p>L. L.</p> <p style="text-align: right;">Johann Piskowsky Markenregisteramt</p>	

<p>1</p> <p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p> <p>Certificat</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
	<p>ad L. 1210 III 1897 H. H.</p> <p>202 Am 10. Juni 1897 um neun ein viertel Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 202, des Markenregisterbuchs Tom. I, pagina 393 und 394, wurde diese ^{Wort-} marken / Zeichnungen / des Herrn Johann Weber, Leuzkirchener Parfümerie in Goldenstein zum Besitze des Allhierigen für den Gebrauch derselben für die Parfümerie „Essenz des Mand und Lahn- wasser“ eingetragener mit dem Namen dieser Zeichnungen auf Packpapier, Pakete, Eisentabletts, Packets, Tücher und Stoffen ange- bracht wird.</p> <p>Der vorgeschriebene Betrag von 5 Gulden in österr. Währung ist entrichtet worden.</p> <p>Vom Markenregisterbuche des Kantons und Anzeigerbuche in Übung am 10. Juni 1897.</p> <p>L. L. Johann Rostock Markenregisterbuche</p>	<p>Am 10. Juni 1897 Vormittags 9 1/4 Uhr</p>

<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Markte</p> <p><i>Certificat</i></p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
	<p>ad $\frac{N: 1211}{H: H:}$ III 1897</p> <p>203 Am 10. Juni 1897 um neun ein viertel Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 203 des Markenregisterbuchs Tom: I, pagina 395 und 396, wurde diese <i>Zeichn.</i> <i>Wort</i> marken /: <i>Signatur</i> / der Firma "Johann Wecser" <i>Erzeugung von Parfümwaren in Goldenstein zum Verkauf des Alltagsbedarfes für den Gebrauch derselben für die Parfümwaren-Erzeugnisse "Mund und Lachen" wasser" eingetragenen mit dem Zusatz, dass diese Zeichen auf Parfümwaren, Toiletten, Liquoren, Packtaschen, Tücher und Kleider angew. braucht wird.</i></p> <p>Die vorgeschriebene Summe von 5 Gulden in österr. Währung ist unterstellt worden.</p> <p>Vom Markenregisterbuche wurde das Handels- und Gewerbe-Kennzeichen in Wien am 10. Juni 1897.</p> <p>L. D. <i>Johann Piobowski, Markenregisterbuch</i></p>	<p>Am 10. Juni 1897 Vormittags 9$\frac{1}{4}$ Uhr.</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	der Marke				
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Johann Weiser, Altulins für Rosenthaler Porzellan in Goldenstein.</p>	<p>Altulins für Rosenthaler Porzellan in Goldenstein.</p> <p>Sirius zinnig: "Mund und Zahnwasser" "Lyrol"</p>				<p>10. Auf dem 1907 2. lit. b. d. d. Marken für zinnig zinnig</p> <p>Dieser Wort, marken sind als originale auf Druck, von den, Pl. Ratner, Dignitäten, Sachb., Li. von und Blaufar ungenau. Das Cliche folgt mit.</p> <p>Handwritten in original (vide Markte 199)</p> <p>Vorüberlief in der Markte. überlief pro Juni 1897 Auf II. Gang. zu II</p>			

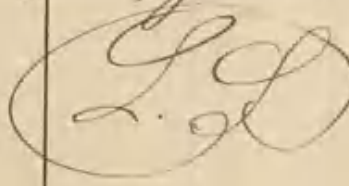
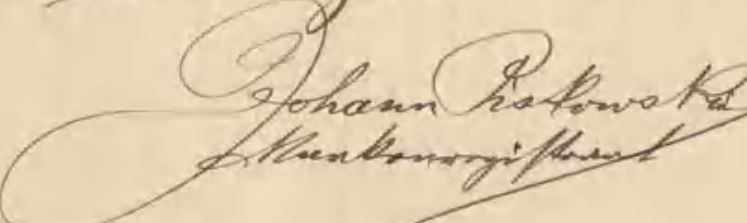
<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p> <p><i>Certificat für Wolf & Franke</i></p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>204</p>	<p><i>ad K. 1228 III 1897</i> <i>Gl. K.</i></p> <p><i>Am 11. Juni 1897 um drei drei viertel</i> <i>Uhr Nachmittags.</i></p> <p><i>Dieser Post 204 des Markenregisterbros Tom I, pa.</i> <i>gina 397 und 398 würde diese Schutzmarke</i> <i>der Firma "Wolf & Franke", Hünnershausen.</i> <i>erzeugter in Preussisch zum Aufsat des</i> <i>Allgemeines für den Gebrauch derselben</i> <i>für die Hünnershausen als "Commod.</i> <i>scheuke, Scheuke, Stiefelchen und Stiefel" erzeugten.</i> <i>yon mit dem Bewusstsein, dass diese Schutzmar-</i> <i>ke mit der Markennummer der Posten aufzufol-</i> <i>diert wird.</i></p> <p><i>Der eingekaufte Betrag zu 5fr Lage! Fünf Gulden</i> <i>in österr. Währung ist ausbezahlt worden.</i></p> <p><i>Tom Markenregisterbros Tom I, pa. und</i> <i>Spezialbros in Olmütz am 11. Juni 1897.</i></p> <p><i>L. P.</i></p> <p><i>Johann Piskowsky</i> <i>Markenregisterbros</i></p>	<p><i>Am 11.</i> <i>Juni 1897</i> <i>Nachmittags</i> <i>3³/₄ Uhr</i></p>

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
205	<p style="text-align: center;"><i>Certificat</i></p> <p style="text-align: center;"><i>Neue Marke N. 204</i></p>	<p><i>Am 11. Juni 1897 Halbmittags 3 3/4 Uhr</i></p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	der Marke				
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Wolf & Freun. Kl. Hüria. Pflanzmann- fabrik in Trossnitz.</p>	<p>Hüriaupfif- waffenfabrik in Trossnitz. Für "Commodschuhe, Schuhe, Stie- feletten und Stiefel".</p>							<p>Diese Marke wird auf die Hüriaupfif- waffenfabrik in Trossnitz anlässlich des Uebertrags folgt und. Veröffentlicht in der Markts. Zeitung pro Juni 1897 Halt II. Jüngst H</p>
								<p>7. 42 27 Anmerk. am 6. Juni 1897 18869 L. Conck</p>

1	2	3
206	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;"><i>Certificat</i></p> <p style="text-align: center;"><i>Widemarken N^o 204</i></p>	<p style="text-align: center;">Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p><i>Am 11. Juni 1897 Mittags 3 3/4 Uhr</i></p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung der Marke				Anmerkung
<p>Wolf & Fran. z. Glüna. Pfifswann. fabrik in Trossnitz.</p>	<p>Plümiapfif. wärmefabrik in Trossnitz. Für "Commodschuhe, Schuhe, Stie- felter und Stiefel."</p>							<p>Dieser Marken- wird auf die Plümiapfif von Tross- nitz übertragen. Zur Uebersicht folgt mit. Inveröffentlich in der Markten. Anzeigeb. pro Juni 1897 Blatt VI. Jung. 30 III</p> <p>(L. 4227)</p> <p>Am am 6. Juni 1907, unter Nr. 870 J. Reich</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p>Original-Marke</p> <p><i>Certificat für Hermann Löwe</i></p> <p><i>ad L 1299 III 1897</i></p> <p><i>H. H.</i></p>	<p><i>Am 23.</i> <i>Juni 1897</i> <i>Vormittags</i> <i>9 Uhr</i></p>
<p>204</p>	<p><i>Am 23. Juni 1897 um neun Uhr</i> <i>Vormittags</i></p> <p><i>Autor Post 204 des Markenregisterbuchs</i> <i>Tom: I, pagina 403 und 404, wider diese</i> <i>Aufzeichnung: Diquintha, der Firma</i> <i>"Herrmann Löwe", Kopyliv und Ljovmir,</i> <i>fabrikanten in Colloredo bei Mistek</i> <i>zum Safte des Althimnests für den</i> <i>Gebrauch inapalbar für die in der Ljovmir-</i> <i>fabrik zu Colloredo bei Mistek in Mäh-</i> <i>ren erzeugten und in Handalzgebirgs-</i> <i>gebirgen im grüßigen Gebirge, beziesend</i> <i>die Liqueure, benannt "Original-Lyssa-</i> <i>Flora-Kräuter-Liqueur" eingetragten</i> <i>mit dem Sammelbuch, daß diese Diquintha</i> <i>auf die mit den Ljovmirer gefüllten</i> <i>Gläsern aufgebracht wird.</i> <i>Die vorgeschriebene Taxe zu 5 Kr. in Worten!</i> <i>Fünf Gulden in österreichischer Währung ist nicht</i> <i>erstattet worden.</i> <i>Im Markenregisterbuche der Handels-</i> <i>und Gewerbetkammer in Olmütz am 23. Juni 1897.</i></p> <p style="text-align: center;">   <i>Johann Kestowka</i> <i>Markenregisterbeamter</i> </p>	

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes		8 Löschung an wen dieselbe geschah Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Herrmann Lion, Popoglio und Lignanus, Fabrikant in Colloredo bei Mistek</p>	<p>Popoglio und Lignanus Fabrik in Colloredo bei Mistek Für Liqueure benannt "Original Lysd. Flora Kräuter Liqueur"</p>						<p>1. Teil Fund Mac. 21 1906 Lit. c. Joh.</p>	<p>Dieses Original wird auf den Plakaten aufgeklebt. Das Cliché folgt mit. Unvollständig in den Marken- büchern pro Juni 1897 Hoff V. Gung gr. T.</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;">Zertifikat für Niederle & Haschka</p> <p style="text-align: center;">ad L: 1369 III 1897 H: H</p> <p>208 Am 1. Juli 1897 um neun Uhr Vormi- tags.</p> <p>Unter Post 208 des Markenregisterbuchs Tom: 1, pagina 405 sind 406 in der Rechtsnummer: Signatur: der Firma "Niederle & Haschka", Landwirthschafts- Kantone in Mühlth zum Verkauf des Allein- rechts für den Gebrauch in und außer für die "Düppelzweide" eingetragenen mit der sorgfältigsten Sorgf. in Worten: Fünf Gulden in österr. Währung anzuweisen. Tom Markenregisterbuchs der Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 1. Juli 1897.</p> <p style="text-align: center;">L. L.</p> <p style="text-align: right;">Johann Piskowsky Markenregisterbuchs</p>	<p>Am 1. Juli 1897 Vormittags 9 Uhr</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	der Marke				
				Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Niederle & Hasekka, Lindwonn- Fabrikanten in Müglitz</p>	<p>Lindwonn- Fabrik in Müglitz Für die "Sicherheits- zündet"</p>					<p>25417 1. Auf Juli 1907 21. 11. 1907 das München Hof 1897 VII. Sitzung VI</p>	<p>Einzelmarken wird als Bliquette auf dem Bismarck angebracht. Das Alliche Inoffiziell in der Mark. überprüft pro Juli 1897. Hoff VII. Sitzung VI</p>	

<p>1</p> <p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p><i>Certificat für Niederle & Haschke</i></p>		<p><i>Am 1. Juli 1897 Vormittags 9 Uhr</i></p>
<p><i>ad N: 1340 III 1897 H: H:</i></p>		
<p><i>209 Am 1. Juli 1897 um neun Uhr Vormit- tags.</i></p> <p><i>Unter Post 209 des Markenregisteres Tom: 1, pagina 407 und 408 wurde die Büchsenmarke: "Eigentliche / der Firma Niederle & Haschke", Kündwarrnsfabri- kanten in Müglitz zum Besitze des Allgemeinen für den Jahresanfang d. J. 1897 für die "Büchsenmacher" eingetragener und die vorgeschriebenen Tage zu 5 fl. in Worten: Fünf Gulden in österreichischer Währung ausgesprochen.</i></p> <p><i>Tom Markenregister im Amtsbezirk des Handels- und Gewerbestandes in Olmütz am 1. Juli 1897.</i></p>		
<p><i>L. L.</i></p> <p><i>Johann Eschke Markenregisteramt</i></p>		

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Eöschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Niederle & Hlaschka, Kundwurm. Fabrikanten in Müglitz</p>	<p>Kundwurm. Fabrik in Müglitz. Für die "Sicherheits- zündes".</p>					<p>29. April 1898</p>	<p>Einprägen wird als Eliquintra auf den Zylinder angebraut. Das cliché folgt mit</p> <p>Freiwillig in den Marken- büchern pro Juli 1897 Hoff III, Gangen II</p>	

Die obigen Einträge sind sofort nach dem Eintritte des Handelsregisters
 ist einprägen auf S. 24. lit. c. in den obigen Markenbüchern

<p>1</p> <p>Fortlaufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Markte</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
	<p><i>Certificat für Josef Schönhof</i></p> <p><i>ad N. 1495 & 1496 II 1897</i> <i>St. St.</i></p> <p>210 <i>Am 18. Juli 1897 um neun Uhr Vormittags.</i></p> <p>Unter Post 210 des Markenregisteres Tom: I, pagina 409 und 410 wurde diese Marke der Firma Josef Schönhof, Ligninfabrikanten in Hochwald zum Einsitzen des Altkennzeichens für den Fabrikat derselben für die in der Ligninfabrik in Hochwald bei Freiberg hergestellten und in Handel gebrachten grüßigen Öltränke beziehungsweise Liqueure benannt „Hochwälder Verdauungs-Liqueur“ eingetragen mit dem Bemerken, daß diese Liqueure mit den mit dem Ligninraum gefüllten Gläsern aufguklebt wird.</p> <p>Die eingekaufene Lage zu 5 Pf. Feins Gelden in öffentl. Versteigerung ist versteigert worden.</p> <p>Von Markenregisteramt und der Handels- und Gewerbekammer in Chemnitz am 18. Juli 1897.</p> <p><i>L. S.</i></p> <p><i>Johann Piskowsky</i> <i>Markenregisteramt</i></p>	<p><i>Am 18.</i> <i>Juli 1897</i> <i>Vormittags</i> <i>9 Uhr.</i></p>

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes		8 Löschung an wen dieselbe geschah Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Josef Schön. hof, Liqueur- fabrikant in Hochwald.</p>	<p>Liqueurfabrik in Hochwald. Für Liqueure so- genannt "Hochwälder Verdauungs- Liquent".</p>					<p>18. April 1907 1907 1907</p>	<p>18. April 1907 1907 1907</p>	<p>Diese Marke wird als Ali- quante auf Grund von Herpes aufgehoben. Das obige und folgt mit Marken-Veröffentlichung in der Marken- Zeitung pro Juli 1897 Blatt VII, Spalte V</p>

<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Markte</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p><i>Certificat für Josef Schönhof</i></p>		<p><i>Am 18. Juli 1897 Vormittags 9 Uhr.</i></p>
<p><i>ad N. 1495 & 1496 III 1897 H. N.</i></p>		
<p><i>Am 18. Juli 1897 um neun Uhr Vormittags.</i></p>		
<p><i>Unter Post 211 des Markenregisteres Tom. I, pagina 411 und 412 ist in dieser Marke der Firma Josef Schönhof, Ligninfabrikanten in Hochwald zum Einsize des Alkohols für den Fabrikat in selbst für die in der Ligninfabrik in Hochwald bei Freiberg hergestellten und in Handel gebrachten geistli- chen Getränke bezinsungswürdige Liqueure so- genannt „Hochwaldsky záronij liker“ ein- gebracht mit dem Sinnzeichen, das diese Liquore auf die mit dem Lignin ausgefüllten Kapseln ausgeklübt sind.</i></p> <p><i>Die bezinsungswürdige Lage für fünf Gulden in dieser Wässerung ist angesetzt worden.</i></p> <p><i>Vom Markenregisteramt für Handel und Gewerbeamt in Chemnitz am 18. Juli 1897.</i></p>		
<p><i>J. J.</i></p>		
<p><i>Johann Piskowsky Markenregisteramt</i></p>		

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;">Zertifikat für Franz Sedláček</p> <p style="text-align: center;">Nr. <u>L. 1540</u> III 1897 M. H.</p> <p>212 Am 23. Juli 1897 um neun Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 212 des Markenregisterbuches Tom. I, pagina 413 und 414 wurde diese Spitze Marke (Eigenth.) des Herrn Franz Sedláček Obojskauer in Wessely als Marke zum Schutz des Allrinnens für den Gebrauch derselben für die pharmazeutischen Genialitäten Erzeugung, nisse und zwar für "Salbe" gegen die rheumatische und gichtartige Entzündung bei Händen und Füßen; "Salbe" gegen die Hautkrankheit des Phorid und ein "Mittel" gegen die Fall, acute Peritonitis bei jüngeren Tieren, Halsentzündungen, von mit dem Namen, das diese Eigenth. durch den Vergleichungen angewandt wird.</p> <p>Die vorstehende Sache zu 5 fl. in Worten! Fünf Gulden in österr. Währung ist ausgestellt worden vom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbetkammer in Wien am 23. Juli 1897</p> <p style="text-align: right;">L. S. Johann Kowalsky Markenregisteramt</p>	<p>Am 23. Juli 1897 Vormittags 9 Uhr</p>

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
213	<p style="text-align: center;">Zertifikat für Albert Reiser ad <u>L. 1564</u> III 1897 JH: 27</p> <p>Am 27. Juli 1897 um neun Uhr Vor- mittags.</p> <p>Unter Post 213 des Markenregisters Tom I, pagina 415 und 416 wurde die Besetzung für die Firma "Albert Reiser", Fabrik, mäßige Erzeugung von Haunspinnern in Klosterdorf bei Freiberg zum Besitze der all- gemeinen für den Gebrauch derselben für die Haunspinnern-Fabrikanten von, mit dem Bemerkung, daß diese Marke auf die Haunspinnern-Ausfertigung in vorgenannter Lage zu 5 Kr. in Wenden! Fünf Gulden in Kron. Währung ist auszuf. zu werden.</p> <p>Tom Markenregister-Verordnungs- und Gesetzesammlung in Wien am 27. Juli 1897.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; margin-top: 20px;"> <div data-bbox="480 1876 786 2044"> </div> <div data-bbox="858 1876 1522 2121"> <p style="text-align: center;">Johann Reiser Markenregister-Verordnungs- und Gesetzesammlung</p> </div> </div>	<p>Am 27 Juli 1897 Vormittags 9 Uhr.</p>

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert	7 Umschreibung der Marke		8 Löschung		9 Anmerkung
			Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Albert Reises Fabrikant Kloogsdorf bei Freiberg</p>	<p>Fabrikant Kloogsdorf bei Freiberg</p>						<p>Einzelstücke sind auf die Kloogsdorf Fabrikant Kloogsdorf bei Freiberg Kloogsdorf bei Freiberg</p> <p>Das Ullrich folgt mit</p> <p>Handwritten signature and date: 2. Juli 1897, Hoffmann II</p> <p>2 5057 1838 am 26. Juli 1907 unter Nr. 875 Causell</p>

<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p><i>Certificat für Heeg & Friedmann</i></p>		
<p><i>ad N. 1632 III 1897</i> <i>H. H.</i></p>		
<p><i>Am 7. August 1897 um neun Uhr Vormittags.</i></p>		
<p><i>Unter Post 214 des Markenregisterbuchs Tom. I, pagina 417 und 418 wurde diese Beschriftung für die Firma Heeg & Friedmann; unfassliche Weberei in Sternberg zum Insatz des Markenregisterbuchs für den Gebrauch derselben für die Baumwoll- und Linnen- warenherstellung eingetragenen und dem Lauterkeit, daß diese Marke auf die Waren aufgedrückt und als Original auf dem Aufsat- zungen und Beschriftungen verwendet wird. Die sonstigen abzurufen zu 5 fr in Worten! Fünf Gulden in specie. Wahrung ist auf Antrag.</i></p> <p><i>Vom Markenregisterbuchs der Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 7. August 1897.</i></p>		
<p><i>L. S.</i> <i>Johann Piskorski</i> <i>Markenregisterbuchs</i></p>		
<p><i>Am 7. August 1897 Vor- mittags 9 Uhr.</i></p>		

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung der Marke				Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Heeg & Friedmann, manufakturische Fabriken in Sternberg.</p>	<p>Manufakturische Fabriken in Sternberg. Für die "Baumwoll und Leinenwarenerzeugnisse".</p>							<p>Einzelne Marken sind nicht als "Eigenthum" auf den Füllungen und Vergrößerungen benannt. Das obliche folgt mit. Veröffentlichung in der Markennachricht. pro August 1897, Blatt VIII, Spalte IV Z. 6126 vom 1907 Erteilt am 11. Juli 1907, unter Nr. 873 L. C. C.</p>

<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
	<p><i>Zertifikat für J. Rothberg</i></p> <p><i>ad N. 1483 III 1894</i> <i>H. H.</i></p>	<p><i>Am 1. September 1894 von mittags 9 Uhr</i></p>
	<p>Am 1. September 1894 um neun <i>Uhr Vormittags</i></p> <p>Unter Pok 215 des Markenregisterbuchs Tom. I, pagina 419 und 420 wurden diese Zeichnungen (Figuren) der Firma J. Rothberg, Mineralwasser-Gewinnung und Verkauf in Andersdorf zum Bes. in das Markenregister für den Jahrgang selben für den Handel mit dem natürlichen alkalischen Mineralwasser "Maria Theresia Quelle" eingetragen mit dem Zusatz, daß diese Figuren auf Gläsern angebracht sind. Die zum Verkauf der Gläser, die unter Marke dieser Fabrik hergestellt sind, im Land: "Source Marie-Therese". Die eingetragene Marke zu 5 fl. in Werten! Fünf Gulden in österr. Währung ist ausweis- lich worden.</p> <p>Im Markenregisterbuche der Handels- und Gewerbeämter in Olmütz am 1. September 1894.</p>	
	<p><i>L. S.</i></p> <p><i>Johann Piskovsky</i> <i>Markenregisteramt</i></p>	

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>Original-Markte</p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
	<p><i>Zertificat für das Witkowitzes Eisenwerke</i></p> <p><i>ad L. 1784 III 1897</i> <i>H. H.</i></p> <p><i>Am 1. September 1897 um neun Uhr Vormittags.</i></p> <p><i>216</i> <i>Unter Post 216 des Markenregisteres Form. I,</i> <i>pagina 421 und 422, wurde diese Beschriftung</i> <i>der Firma. Direction der Witkowitzes</i> <i>Bergbau- und Eisenhütten-Gesellschaft,</i> <i>in Witkowitz zum Besize des Alleinrechtes</i> <i>für den Gebrauch derselben für die Legierung,</i> <i>nämlich gewalztes Eisen und Kesselblech, ein-</i> <i>geordnet mit dem Bemerken, daß diese</i> <i>Markte in der Eisen- und Kesselblech ein-</i> <i>gedrückt wird</i> <i>in vorgeschriebener Probeplättchen mit ringen,</i> <i>die dem Marktenbilde sind vorgeliefert und</i> <i>im Register eingetragen zu 5 fl. in Wenden!</i> <i>Fünf Gulden in österr. Währung anläßlich</i> <i>worden</i> <i>Vom Markenregisteramte der Handels- und</i> <i>Gewerbekammer in Olmütz am 1. September 1897.</i></p> <p><i>L. J.</i></p> <p><i>Johann Pielowitz</i> <i>Markenregisteramte</i></p>	<p><i>Am 1.</i> <i>September</i> <i>1897 Vor-</i> <i>mittags</i> <i>9 Uhr</i></p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				d e r M a r k e				
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
Direction der Witkowitz'schen Bergbau- und Eisenhütten- Gewerkschaft, Eisenwerk in Witkowitz	Eisenwerk in Witkowitz. Für gewalzte Eisen und Stahl- röhren.							Diese Marke wird in der Eisen- und Stahlröhren- ringen drückl. Das dliche und zoni Probirprobe folgen wird. In öffentlicher in der Marken- in druck pro September 1897 Blatt IX, Sp. 1 27157 Am 13. August 1907, unter Nr. 276 O. C.

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;">Zertifikat für die Moravia</p> <p style="text-align: center;">ad N. 1804 & 2444 // 1894 JH. H.</p> <p>217 Am 2. September 1894 um elf Uhr Vormittags.</p> <p>Erwidert mir bestätigend, dass die am 3. September 1887 um 11 1/2 Uhr Vormittags unter Register- Nummer 93 Tom: I, pagina 87 neu registrierte Schutzmarke der Firma "K. K. priv. Hombacher und Marienthaler Eisenwaren Industrie und Handels-Actien-Gesellschaft "Moravia" in Olmütz, am 2. September 1894 um 11 Uhr Vor- mittags unter Post 217 des Markenregisters Tom: I, pagina 423 und 424 für obige Firma zum Schutz des Allmonopols für die Fabrikation insolbar für deren Nähmaschinenzylinder zwecklos ^{zwecklos} was ^{ist} mit dem Sammel, das diese Marke an der Nähmaschine selbst und zwar auf der Tischplatte oder auf dem Osmo des Nähmaschinenlogos angegeben wird. Die vorgeschriebene Taxe zu 5 fl. Lage 1 Fünf Gulden in österr. Währung ist entrichtet worden.</p> <p>Von Markenregistriermeyester des Handels- und Gewerbesamtes in Olmütz am 2. September 1894</p> <p style="text-align: right;">Johann Pichler Markenregisteramt</p>	<p>Am 2. September 1894 Vor- mittags 11 Uhr.</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
218	<p>Certificat für Johann Knoteks Nach- folger Bondys Freund in Olmütz ad L. 2059 III 1897 JH: JH:</p> <p>Olm 27. September 1897 um neun Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 218 des Markenregisteres Tom: I pagina 425 und 426 wurden diese Besitzmarken des Herrn Johann Kno- teks Nachfolger Bondys Freund, Holz- fabrikanten in Nedweis bei Olmütz zum Besitze des Markenregisteres für den Gebrauch derselben für die "Malkaffe" eingetragen mit dem Bemerken daß diese Marken / Signaturen / auf Packungen und Kisten angegeben wird.</p> <p>Die eingetragene Summe zu 5 fl. Lage fünf Gulden in österr. Währung ist handschriftl. worden.</p> <p>Vom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbebehörde in Olmütz am 27. Septem- ber 1897</p> <p>L. J.</p> <p>Johann Piskovetz Markenregisteramt</p>	<p>Olm 27. September 1897 Vor- mittags 9 Uhr</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Fälschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Johann Kno- tek's Nachfol. ger, Bondy's Freund, Malzfabrikant. Wohnort in Ned- weis bei Ol- mütz.</p>	<p>Malzfabrik in Nedweis bei Olmütz für "Malzkaffee"</p>					<p>Diese Marke wird nicht gründlich auf Packungen und Kisten angewandt. Das gleiche folgt mit. Veröffentlichung in der Marken- Zeitschrift pro September 1897 Hft. 10, Jahrg. 1907</p>		

1 Fortlaufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p>Original-Marke</p> <p><i>Certificat für J. Fluss</i></p> <p><i>ad N. 2065 III 1897</i></p> <p><i>H. K.</i></p>	<p><i>Am 28.</i> <i>September</i> <i>1897 Vor-</i> <i>mittags</i> <i>9 Uhr.</i></p>
219	<p><i>Am 28. September 1897 um neun Uhr</i> <i>Vormittags.</i></p> <p><i>Es wird ferner bestätigt, dass die am 18. Octo-</i> <i>ber 1887 Vormittags 9 Uhr im Reichs-</i> <i>Register Nummer 99 Tom: I, pagina neunzig drei</i> <i>protokollirte Beschlüsse der Kommission</i> <i>"J. Fluss", Hilfsfabrikant in Freiberg</i> <i>mit der zur Anmeldung der Register-</i> <i>ung vorgelegten Marke ganz gleich ist.</i></p> <p><i>Es wird ferner bestätigt, dass die Registerung</i> <i>dieser Marke am 28. September 1897 um</i> <i>9 Uhr Vormittags im Reichs-</i> <i>Register Tom: I, pagina 427 und 428</i> <i>für die Kommission "J. Fluss" Hilfsfabrikant</i> <i>in Freiberg zum Infus des Oelbrennens</i> <i>für den Gebrauch derselben für die Hilfs-</i> <i>fabrikanten vereinbart worden ist mit dem</i> <i>Erkenntnis, dass diese Marke als Original-</i> <i>und auch als Signatur, im Hilfsfabrikanten-</i> <i>Indice und als Signatur auf den Verpackung-</i> <i>angabe benutzt wird. Die vorgeschriebenen Lohn je 5 Pf.</i> <i>in Worten! Fünf Gulden in öfterer Währung</i> <i>ist ausbezahlt worden.</i></p> <p><i>Vom Markenregisterungsamt der Handels- und</i> <i>Gewerbekammer in Chemnitz am 28. September 1897.</i></p>	
	<p><i>L. S.</i></p> <p><i>Johann Petersen</i> <i>Markenregisteramt</i></p>	

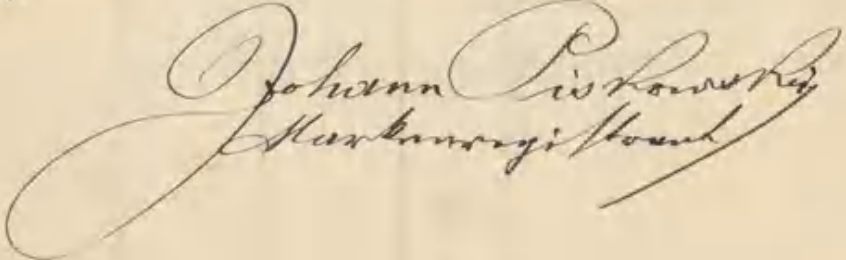
4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
		am		Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes		der Marke		
		unter Register- Nr.		an wen dieselbe geschah		Datum	Ursache	
<p>J. Fleiss, Hülfabri- kant in Freiberg.</p>	<p>Hülfabrik in Freiberg. Für "Hülfabri- ka- te"</p>	<p>18. Octo, ber 1887</p>	<p>99</p>			<p>Diese Mar- ke wird als auf die 24. Juni und auf dem, das 3. als am 21. Sept. und 1905. c. als Marken- schutz auf dem von dem zur ange- bracht. Das Urtliche folgt mit. Vorläufig in der Mark- übersicht pro September 1897 Blatt IX. Zug- zu II.</p>		

1 fort- laufende Register- nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;">Certificat für Mosch & Schleif</p> <p style="text-align: center;">ad L. 2116 III 1894 H. H.</p> <p>Am 6. October 1894 um neun Uhr Vormittags.</p> <p>Autor Post 220 des Markennachrichtens Tom: I, pagina 429 und 430 wieder die- se Schutzmarke der Firma "L. V. Ender'sche Kunstanstalt für Buch- und Steindruck, Mosch & Schleif, La- sain der Luf. und Hindwinkern und Lan- dal mit Porzellanpfeifen in Meutit- stein zum Verkauf des Allinraufers für den Gebrauch der selben für "Tegina- waren jeder Art" eingetragenen und die vorerwähnten Tage zu 50 in Worten! Fünf Gulden in österr. Währung mit- richtet.</p> <p>Im Markennachrichtensamt der Handels- und Gewerbekammer in München am 6. Octo- ber 1894.</p>	<p>Am 6. October 1894 um 9 Uhr Vor- mittags.</p>

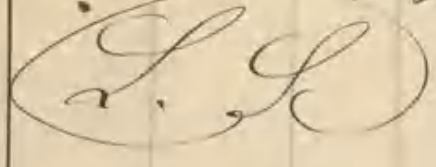
1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;"><i>Certificat für Y. Fleuss</i></p> <p style="text-align: center;"><i>ad L: 2165 III 1897</i> <i>Gl: 24.</i></p> <p>221 Am 13. October 1897 um neun Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 221 des Markenregisterbuchs Tom: 1, pagina 431 und 432 wurden diese Besitztümmer der Firma "Y. Fleuss", Hilfsfabrikanten in Freiberg zum Besitz des Markenrechts für die Fabrikation der selben für die Hilfsfabrikanten mit dem Bemerken, dass diese Marke als Eigenthum und auch als Vorrecht im Hilfsbuch und Besitztümmerbuch und als Vor- recht auf den Verzeichnissen angegeben sind. Die vorgeschriebene Taxe von 5 Sch. in Worten fünf Gulden in österr. Währung ist entrichtet worden.</p> <p>Firma Markenregisteramt der Handels- und Gewerbekammer in Chemnitz am 13. October 1897.</p> <p style="text-align: right;"><i>L. D.</i> Johann Piskowski Markenregisteramt</p>	<p>Am 13. October 1897 Vor- mittags 9 Uhr</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung der Marke		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
		<p>Joh. Creichner, Wafwollwa. Wafwollwa. Wafabri. Kont in Neutitschein.</p>	<p>Wafwollwa. Wafabrikin Neutitschein. Für die Zuzugnisse "Umhänge- tücher".</p>					

1	2	3
<p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>Original-Markte</p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>223 222</p>	<p>Certificat für Brauerei von Chiari & Co ad N: 2576 III 1897 JH: H.</p> <p>Am 2. December 1897 um neun Uhr Vormittags.</p> <p>Unter Post 223 des Markenregisterbuch Tom: I, pagina 435 und 436 wurde die Beschriftung der Firma „Brauerei von Chiari & Co zu Hannsdorf Halbseith Linnenzünzerei in Hannsdorf Halbseith zum Schutz des Allgemeinwohl für den Gebrauch derselben für die Linnenzünzerei eingetragenen und die eingetragenen 5fr in Worten! Fünf Gulden in Währung unterstellt.</p> <p>Vom Markenregisteramt der Han- dels- und Gewerbetkammer in Olmütz am 2. December 1897</p> <p>L. S. Johann Piskowsky Markenregisteramt</p>	<p>Am 2. December 1897 Vormitt. 9 Uhr</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
224	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;">Certificat für J. Fleuss</p> <p style="text-align: center;">ad N. 2584 III 1897 H. H.</p> <p>Am 3. December 1897 um neun Uhr Vormittags</p> <p>Unter Post 224 des Markenregisterbuch Tom. I, pagina 437 und 438 wurde diese Besitzmarke des Herrn "J. Fleuss" Fabrikanten in Freiberg zum La- sitz des Allwissens für den Gebrauch insbeson für die Hülfsfabrikation sorgen mit dem Samrathe, daß diese Marke als Eigenthum und als Zeichen im Hülfssinne und Besondere und als Zeichen auf den Verpackungsumgaben wird. Die Verpackungsumgaben zu 5 Sage! Fünf Gulden in Silber. Die Verpackung ist mitriest worden.</p> <p>Tom Markenregisterbuch Tom. I, Handb. und Markenregisterbuch in Olütz am 3. December 1897.</p> <p style="text-align: right;">  Johann Pischowsky Markenregisterbuch </p>	<p>Am 3. December 1897 von mittags 9 Uhr</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung der Marke				Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>J. Fluss, Hutfabri- kant in Freiberg.</p>	<p>Hutfabrik in Freiberg. Für "Hutfabri- kate"</p>						<p>Dieser Marken auf dem 27. 11. 1897 1905. Mark- recht auf König- reich und die Person- liche Leber folgen mit.</p> <p>Veröffentlicht in der Hutfabri- kantens Zeitung vom 1. November 1897 König- reich</p>	

1	2	3
Fortlaufende Register-Nummer	Original-Marke	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
225	Zertifikat für Josef Rakowitsch	Am 19. December 1897 Vormittags 9 Uhr
	ad <u>N. 2718</u> III 1897 H. H.	
	Am 19. December 1897 um neun Uhr Vormittags.	
	<p>Unter Post 225 des Markenregisters Tom: I, pagina 439 und 440 wurde diese Schutzmarke (Kor.) eingetrag. / der Firma Josef Rakowitsch, Kaffee-Verpackungsingenieur in Kremnitz zum Besitze des Patentes für den Gebrauch derselben für die Kaffee-Verpackungsgegenstände benanntlich "Kafelin" ringsum mit dem Zusatz, das diese Marke als Schutzmarke auf einzelnen Packeten als Unterscheidung verwendet wird.</p> <p>Die vorgeschriebene Lsg. zu 5 fl. in Werten. Fünf Gulden in österr. Währung ist antriefend vorzulegen.</p>	
	<p>Von Markenregisterungsamt des Handels- und Gewerbehauptamtes in Olmütz am 19. December 1897</p>	
		<p>Johann Rakowitsch Markenregisterungsamt</p>

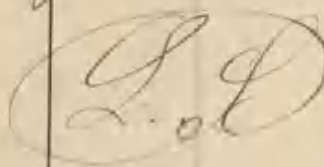
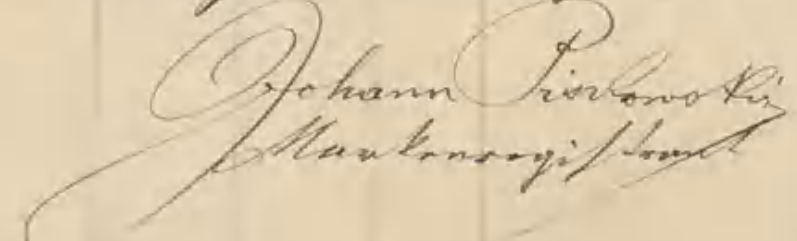
<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Markte</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p><i>Certificat für die Hunyaschuhfabrik in Krensdorf</i></p>		
<p><i>ad N: 424 III 1898 JH: JH:</i></p>		<p><i>Am 26. Februar 1898 Vormi- tags 9 Uhr.</i></p>
<p>Am <i>Am 26. Februar 1898 um neun Uhr Vormittags.</i></p>		
<p><i>Unter Post 227 das Markenregister Nr. 6 Tom I, pagina 443 und 444 wodurch diese Aufzeichnung / Eigentüm. / der Firma Erste Krensdorfer Hunyaschuhwaren- Fabrik Törber Teich & Cie Hunyaschuh- manufaktur in Krensdorf zum Satz, in das Markenregister für den Gebrauch der selben für die "Hunyaschuh" und zwar: Com- mode, Knöpflet, Schnürer, Luststiefel, Pariser, Jagdstiefel und Kniestiefel "nimya- sagan" mit dem Sammetkorn, dass diese Eigentüm. in solchem Druck auf den Ober- theil der Posten der einzelnen Aufz. aufge- klebt wird. Die eingetragenen Tage zu 5 f. Lage! Fünf Gulden in ö. Kr. die Aufzeichnung unterzeichnet worden.</i></p>		
<p><i>Tom Markenregister Nr. 6 unter dem Haupt- und Generalnamen in Olmütz am 26. Februar 1898</i></p>		
<p><i>L. J.</i></p> <p><i>Johann Piskowicz Markenregister-Beauf.</i></p>		

4	5	6		7	8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung	Eöschung		Anmerkung
		am	unter Register-Nr.		der Marke		
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	
<p>Erste Krem-sierer Thunya-schuhwaren-Fabrik Fürst-ber-Teich u. die Thunyaschuh-warenfabri-kation in Kremsier.</p>	<p>Thunyaschuh-fabrik in Kremsier. Erw Thunyaschuh-und zwar: "Commode, Knöpfler, Schürer, Lugstiefletten, Pariser Jagd-stiefel und Kniestiefel."</p>						<p><i>26. Grundbuch Februar 1908</i> Dieser Ueignung wird auf die Thunyaschuh-Fabrik in Kremsier übertragen. Die Kosten der Ueignung sind durch die Thunyaschuh-Fabrik zu bezahlen. Die Ueignung erfolgt mit Zustimmung der Thunyaschuh-Fabrik in Kremsier. In Kremsier am 18. März 1908 H. H. H.</p>

<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
	<p><i>Certificat für Johann Kleibel</i></p> <p><i>ad N. 468 III 1898</i></p> <p><i>H. H.</i></p>	
	<p>228 Am 5. März 1898 um neun Uhr Vormittags.</p>	
	<p>Unter Post 228 des Markenregisterbuch Tom: I, pagina 445 und 446 sind die Besitzmarken: Signatur der Firma Johann Kleibel, Pfeifenfabrikant in Mäch: Neustadt am Inn, die Alleinrechte für den Jahresfrist für die Pfeifenfabrikation in mit dem Landeskan, das diese auf der Spitze der Pfeifen aufgeklagt wird. in der Pfandbank zu 5 fr. Lage! Fünf Gulden in der Währung ist im.</p>	
	<p>Vom Markenregisteramt der Mandats- und Provinzialkammer in 5. März 1898.</p>	
	<p><i>L. S.</i></p>	<p><i>Johann Kowarik</i> Markenregisteramt</p>

Am 5.
März 1898
Vormittags
9 Uhr.

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes an wen dieselbe geschah		8 Löschung Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Johann Klei- bel, Kesselfor- schmiedfabrikant in Meckl: Neustadt.</p>	<p>Kesselfor- schmiedfabrik in Meckl: Neu- stadt. Für Schuhwa- renfabrika- te</p>					<p>5. Auf Ming Joun 1908 20.10.08 Auf Marken- gesetz</p>	<p>Ein auf die Kesselfor- schmied Fabrik Meckl: Neustadt. Die Marke ist seit 1899 bekannt und ist auf dem Marken- gesetz registriert</p>	<p>Die Marke ist seit 1899 bekannt und ist auf dem Marken- gesetz registriert</p> <p>Die Marke ist seit 1899 bekannt und ist auf dem Marken- gesetz registriert</p> <p>Die Marke ist seit 1899 bekannt und ist auf dem Marken- gesetz registriert</p>

<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Markte</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>Certificat für Eduard Mlichmann</p>		
<p>ad N: 492 III 1898 H: H:</p>		
<p>Am 8. März 1898 um neun Uhr Vormittags</p>		
<p>229</p>	<p>Es wird hiermit bestätigt, daß die am 3. April 1888 Mittwags drei ein halb Uhr unter Register- Nummer 103 Tom. I, pagina neunzig sieben grot kollierte Beschlusmarkte der Firma Eduard Mlichmann, Lännwollwarrung in Macht: Rothwasser mit der zur Lännwarrung der Registrirung vorgelagerten Markte ganz gültig ist.</p> <p>Es wird hiermit bestätigt, daß die Registrirung der für Markte am 8. März 1898 um neun Uhr Vormit- tags unter Post 229 des Marktenregistars Tom. I, pagina 447 und 448 für die Firma Eduard Mlichmann, Lännwollwarrung in Macht: Rothwasser zum Befusse der warrung für den Gebrauch in selbst für die Lännwollwarrung in ist mit dem Beschlusse, daß diese Markte als Wigunden sowohl auf die Karte als auf ein Karte Knugun aufgahalt wird. - Ein Lanz 5 fr in Worten. Fünf Gulden Wärrung ist und ist Tom. Marktenregistars in der Kammer in am 8. März 1898.</p>	
		

1	2	3
fortlaufende Register-Nummer	Original-Marke	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p><i>Certifikat für Herrmann Löw</i></p> <p><i>ad N: 601 III 1898</i></p> <p><i>H:K:</i></p> <p><i>Am 18. März 1898 um neun Uhr Vor-</i> <i>mittags</i></p> <p><i>Im Buch N: 230 des Markenregisterb. Tom. I,</i> <i>pagina 449 und 450 wurde diese Wortmar-</i> <i>ke von Herrn Herrmann Löw, Popofler-</i> <i>und Ligninfabrikanten in Colloredo-</i> <i>bei Trieste zum Besitze des Allinorostes</i> <i>für die Fabrikation in Italien für die in</i> <i>der Ligninfabrik in Colloredo bei Trieste</i> <i>erzeugten und in Handel gebrachten gebrannt-</i> <i>en geistigen Getränke, brennender Liqueur</i> <i>Liquore Cognac, Original Lysa-</i> <i>Herb-Kräuter-Liqueur, in Flaschen,</i> <i>mit dem Sammelzeichen, das diese Wortmarke</i> <i>als Eigentum an sich und den Ligninern</i> <i>gebühren fließen und gesetzlich ist.</i> <i>Die vorgeschriebene Länge 5 fl. Länge! Fünf</i> <i>Gulden in österr. Währung ist anzufragen</i> <i>werden.</i></p> <p><i>Vom Markenregisteramt der Handels-</i> <i>und Gewerbehakammer in Olmütz am 18.</i> <i>März 1898</i></p>	<p><i>Am 18.</i> <i>März 1898</i> <i>Wahlmittags</i> <i>9 Uhr</i></p>
	<p><i>L. L.</i></p> <p><i>Johann Lis Karov</i> <i>Markenregisteramt</i></p>	

4	5	6	7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Markenschutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert am	Umschreibung		Eöichung		Anmerkung
			der Marke				
		unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Markenrechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Herrmann Loro, Rosoglio und Liguina Fabrikant in Colloredon bei Mistek.</p>	<p>Rosoglio und Liguinafabrik in Colloredon bei Mistek. Für die in der Liguinafabrik in Colloredon bei Mistek er- zeugten Li- queure "Jo- sephmann "Original Lysa- Hera-Kräuter Liqueur"</p>						<p>Einige Wod- marken sind als Originalen mit Liguina unvergleichl. Das Alliche folgt mit Wohnort von J. O. G. in Mistek mit Nr. 22. Mistek 1898 F. 27076 F. 1939 H. K. ist vom 18. März 1898 angeführt. Mistek Nr. 230 als von ge- fälschten Marken von Mistek Jahr 1898 ist von Mistek Christ, vom 29. Juni 1898 Gemeinde Mistek genannt. gestimmt.</p>
							<p>23/11 98</p>

<p>1</p> <p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>2</p> <p>Original-Marke</p>	<p>3</p> <p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
	<p><i>Certificat für Anton Schenk</i></p> <p><i>ad N. 757 III 1898</i></p> <p><i>H. H.</i></p> <p><i>Am 2. April 1898 um neun Uhr</i> <i>Vormittags.</i></p> <p>231 <i>Unter Post 231 des Markenregisterbuchs</i> <i>Tom: I, pagina 451 und 452 wurde diese</i> <i>Zeichnung als Eigenthum der Firma</i> <i>Anton Schenk, Bergwerks- und</i> <i>Erzbergbau in Nikles zum Besitz des</i> <i>Erzbergbauwerks für den Gebrauch derselben</i> <i>für "Feigen-Mehl-Erzeugnisse" ein-</i> <i>getragen mit dem Bemerken, daß diese</i> <i>Zeichnung auf schwarzem Grund eine</i> <i>rote Packete im Gewichte von 1/8, 1/4, 1/2</i> <i>und 1 Kilo darauf angewandt wird, daß</i> <i>die Mittellinie auf der Oberseite der</i> <i>Packete der Länge nach und diese Linie auf der</i> <i>Rechtsseite der Verpackung zum Unters-</i> <i>chied kommen. Die am 17. März 1897 (Seite</i> <i>68 des Landes-Markenregisterbuchs) protokol-</i> <i>lirte Zeichnung wird auf die Packete als</i> <i>Deckel- und Ringelsignale angewandt.</i> <i>Die vorgeschriebene Taxe zu 5 Fr. Sage! Fünf</i> <i>Gulden in österreichischer Währung ist</i> <i>bezahlt worden.</i></p> <p><i>Im Markenregisteramt der Handels-</i> <i>und Gewerbekammer in Wien am 2. April 1898.</i></p> <p><i>L. D.</i></p> <p><i>Johann Prohászka</i> <i>Markenregisteramt</i></p>	<p><i>Am 2.</i> <i>April 1898</i> <i>Vormittags</i> <i>9 Uhr.</i></p>

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes		8 Löschung an wen dieselbe geschah Datum Ursache		9 Anmerkung
Anton Schenk, Frignankuffen in Nikles.	Frignankuffen in Nikles. Für das Er- zwingnis "Feigen- Mehl"					2. Auf Jan April 1898 let. b. das Marken- recht aufgehoben	Diese Marke in Schwyz. dabei wird als Tiquette mit Zusatz darauf 4. und 5. d. Kata im Gewichte von 1/8, 1/4, 1/2 und 1 Kilo davon sammelt, das das Mit- haltend nach der Oberfläche der Packete die zwei Drittel sind auf der Tischfläche der Packete zum Aufkle- ben kommen. Das cliché folgt mit. Die Marke ist Kunstliche Diplom und das Mark- recht in Zürich in Marken- "gegründet 1884" sind für aufgehoben	
							Wasserkraft in der Mark- Diplom für April 1898 Nr. 382. H. H. G. G. I.	L. H. G. G. 1898 2. 2. 19

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p style="text-align: center;">Zertifikat für A. Warhanek</p> <p style="text-align: center;">ad <u>N: 375</u> III 1898 H. H.</p> <p>Am 16. April 1898 um neun Uhr 232 Vormittags.</p> <p>Unter Post 232 des Markenregisteres somit, pagina 453 und 454 wurde diese Besetzung von der Firma A. Warhanek Praduan bezogen in bezug zu dem Besitze des Allerhöchsten für den Gebrauch derselben für die Ergänzung "Pickled-Häringe" (Rus- sen) eingetragenen mit dem Sammelnamen, dass diese Marke den Inhabern und Löwen des mit dem Pickled-Häringen (Russen) gefallenen Süßwaren aufgedruckt wird. Die vorgeschriebene Lage zu 5 Kr. Sage! Fünf Gulden in Anr. Befragung ist unterzeichnet worden.</p> <p>Vom Markenregisteramt der Handels- und Gewerbetkammer in Chemnitz, 16. April 1898.</p> <p style="text-align: right;">Johann Petermann Markenregisteramt</p>	<p>Am 16 April 1898 Vormittags 9 Uhr</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>U. Warkel, nek. Pradi, nonozan, gor in Kauuchtl</p>	<p>Vantinnun. Zunigung in Kauuchtl. Für die Er- Zunigung: "Pickled- Fläringe (Russen)"</p>							<p>Einfraktoren wird von Tackeln und Lötan für mit drei Pickled-Flä- ringen (Russen) zufälliger Kaufmann zufälliger das gleiche mit 2 Probr. früher folgen mit.</p>
								<p>Vorfundlich in der Marken-Üb- sicht vom April 1898 Günther v. Lichte 381.</p>
								<p>Belisä givink. Z. 23/1908 Z. 28/19 Z. 25/1908 Comandant am 23. März 1908 unter Rg 1915 C. Warkel</p>

1	2	3
<p>fortlaufende Register-Nummer</p>	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;">Zertifikat für Siegf. Teutschländer ad L. 1410 III 1898 H. H.</p> <p>Am 23. April 1898 um neun Uhr Vormittags.</p> <p>233 Es wird ferner bestätigt, daß die am 26. April 1888 Kaufmittags 3 Uhr unter Pa- gisten Nummer 106 Tom. I, pagina Ein- hundert großkollierte Kündzettel der Firma Siegf. Teutschländer, Minder- fabrikannten in Bären mit sorgfältiger Sorgung der Registrierung sorgfältigst ganz gleich ist.</p> <p>Es wird ferner bestätigt, daß die Registrierung dieser Marke am 23. April 1898 um neun Uhr Vormittags unter Post 233 des Markensystems Tom. I, pagina 455 und 456 für die Firma Siegf. Teutschländer, Minderfabrikannten in Bären zum Besitze des Allwärtlers für den Gebrauch derselben für die Minder- fabrikannten parrenat worden ist mit dem Be- weise, daß diese Marke als Etiquette auf die Minderung nicht hat. Die sorgfältigste Suche 50 in Worten! Tausend Gulden in öfter: Versicherung ist unterstellt worden.</p> <p>Tom Markensystem der Handels- Gewerbetreibenden in Wien am 23. April 1898</p> <p style="text-align: right;">L. D. Johann Kowatsch Markensystem</p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p>Am 23. April 1898 Vormittags 9 Uhr</p>


4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		7 Umschreibung der Marke		8 Fälschung		9 Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Siegr. Deutsch. länder, Min. Industriewerke in Bärn.</p>	<p>Mindunfabrik in Bärn für "Nieder"</p>	<p>26. April 1888</p>	<p>106</p>	<p>Am 14. Juni 1898</p>	<p>an Succow Bw 1898</p>	<p>23. April 1908</p>	<p>Die Firma Succow hat die Marke auf die Nieder auf- gebr. Das Alte folgt mit früher gebr.</p>	<p>Die Firma Succow hat die Marke auf die Nieder auf- gebr. Das Alte folgt mit früher gebr.</p>
<p>Gebüder V Zimmer, Mindunfabrik in Bärn.</p>				<p>Am 13. Juni 1898.</p>	<p>an Gebüder Zimmer, Mindunfabrik in Bärn.</p>			<p>Die Firma Succow hat die Marke auf die Nieder auf- gebr. Das Alte folgt mit früher gebr.</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
	<p style="text-align: center;">Original-Markte</p> <p style="text-align: center;">Certificat für Joh. Siegl & Comp. ad <u>L. 1134</u> III 1898 M:St.</p>	<p style="text-align: center;">Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p style="text-align: center;">Am 16. Mai 1898 Vormittags 9 Ufa</p>
231	<p>Es wird hiermit bestätigt, daß die am 13. Juni 1888 Vormittags 9 Ufa unter Register-Nummer 112 Tom: I, pagina Einhundert sechs protokol- lirte Befugnisse der Firma: Joh. Siegl & Comp. Leinwandfabrik in Meß: Pörschberg mit der für die Annahme der Register-Nummer dieser Marke ganz gleich ist.</p> <p>Es wird hiermit bestätigt, daß die Register-Nummer dieser Marke am 16. Mai 1898 um neun Uhr Vormittags unter Post 231 die Markenregister- Tom: I, pagina 457 und 458 für die Firma Joh. Siegl & Comp., Leinwandfabrikanten in Meß: Pörschberg zum Laufen des Allein- rechts für den Gebrauch derselben für die Leinwandfabrikanten angenommen worden ist, mit dem Zusatz, daß diese Marke unmittelbar auf die Waren in den Farben rot und grün aufgedrückt. Die vorgeschriebene Länge in Worten: Fünf Gulden in österreichischer Währung ist angedrückt worden.</p> <p>Vom Markenregister-Nummer der Handels- und Gewerbekammer in Olmütz am 16. Mai 1898</p>	
	<p style="text-align: center;">L. S.</p> <p style="text-align: center;">Johann Piskowsky Markenregister-Handl.</p>	


4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes an wen dieselbe geschah		8 Föschung Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Joh. Siegl & Comp. Lin- wandfabrik in Märfriß Schönberg.</p>	<p>Linwand- fabrik in Märfriß Schönberg. Sinn für Linwand- verwertung. wisse.</p>	<p>13. Juni 1888</p>	<p>112</p>			<p>Einflussmarken wird unmittel- bar auf den Namen in Postamt Görlitz gedruckt. Das Cliché und die Färb- proben in folgen mit.</p>	<p>Königsberg in der Provinz Pommern 1898, Gesetz IV. S. 475 2. Linwand am 1. Mai 1908, unter Reg. A 91/08 Causch</p>	

1 Fortlaufende Register Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
235	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;"><i>Certificat für Horowitz-Kajetiner Zuckerfabrika des A. Popper & Comp.</i></p> <p style="text-align: center;">No. L. 1559 III 1898. A. H.</p> <p>Am 25. Juni 1898 um neun Uhr Vormittags.</p> <p>Es wird hiermit bekräftigt, dass unter Post 235 des Marken- Anzeigerbuchs Tom. I, pagina 459 & 460 diese Zeichen (die (Kajetiner) des Horowitz-Kajetiner Zuckerfabrika des A. Popper & Comp. Zuckerfabrika in Kajetin zum Schutz des Allvermerks für die Fabrikation derselben für die „Kajetiner-Zuckerfabrika“ eingetragen sind, und dass diese Zeichen auf die Fabrikation der Waren ausschließlich benutzt werden.</p> <p>Die eingetragenen Zeichen zu 5 fl. bzw. fünf Gulden in Höhe der Abgabe ist anzunehmen werden. Diese Markenregistrierungsbücher des Handels- und Ge- werbeministeriums in Wien am 25. Juni 1898.</p> <p style="text-align: center;"><i>(L. G.)</i> Geringer Papp</p>	<p style="text-align: right;">Am 25. Juni 1898 Herrn G. W. A.</p>
235	<p style="text-align: center;"><i>Am 30. Juni 1898 um elf Uhr Vormittags.</i></p> <p style="text-align: center;">No. L. 1559 + 1610 III 1898. A. H.</p> <p>Posten Post 235 des Marken-Anzeigerbuchs Tom. I, pagina 459 & 460 dieses Marken- Anzeigerbuchs, und die unter Post 118 des Marken-Anzeigerbuchs Tom. I, pag. 112 für die Horowitz-Kajetiner Zuckerfabrika des A. Popper & Comp. in Kajetin (Kajetiner) eingetragenen Zeichen, sind nicht bekräftigt, und die zur Kennzeichnung der Waren mit dem auf Post 118, Tom. I eingetragenen Marke eingetragenen Zeichen.</p> <p>Es wird hiermit bekräftigt, dass die eingetragenen Zeichen unter Post 118 des Marken-Anzeigerbuchs Tom. I, pag. 112 für die Horowitz-Kajetiner Zuckerfabrika des A. Popper & Comp. in Kajetin zum Schutz des Allvermerks für die Fabrikation derselben für die „Kajetiner-Zuckerfabrika“ eingetragen sind, und dass diese Zeichen auf die Fabrikation der Waren ausschließlich benutzt werden.</p> <p>Die eingetragenen Zeichen zu 5 fl. bzw. fünf Gulden ist anzunehmen werden. Diese Markenregistrierungsbücher des Handels- und Gewerbe- ministeriums in Wien am 30. Juni 1898.</p> <p style="text-align: center;"><i>(L. G.)</i> Geringer Papp</p>	<p style="text-align: right;">Am 30. Juni 1898 um elf Uhr Vormittags.</p>

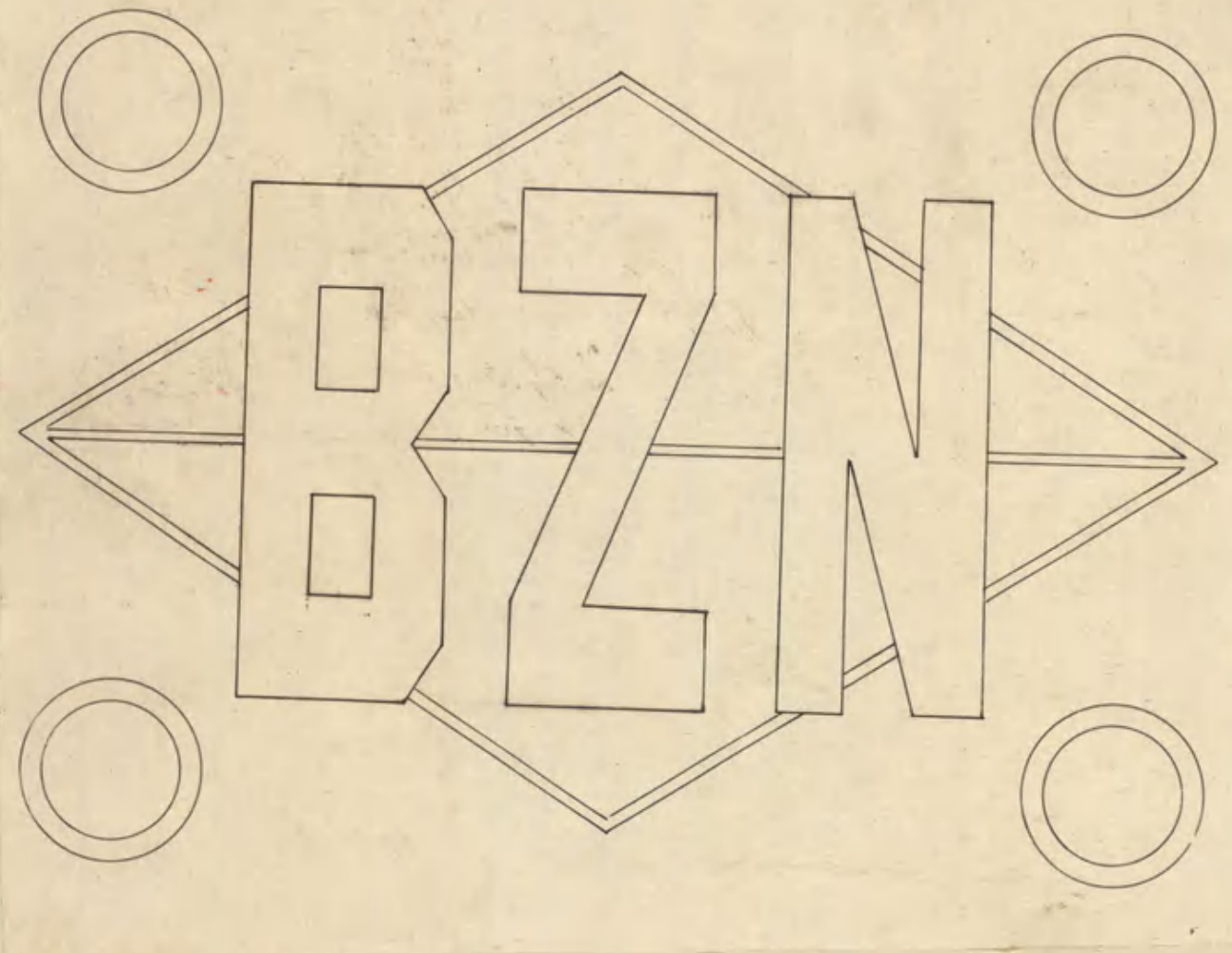
4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.	7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	8 Löschung an wen dieselbe geschah Datum Ursache	9 Anmerkung
August Koch, Kaufmann in Framm Arnim Koch in Pommern.	Leinwand in Pommern Unternehmung - Fabrik, am auf Arnim, Koch.	15. Sept. 1888. 115.			Diese Marke wird auf Grund mangelnder Schutz der Leinwand abgegeben.
August Koch, Fabrikant der Firma Rainer Koch, Brief-, Kunst- und Maschinen- Fabrikant in Neutitschein	für die unter unternahmende Firma betriebene Brief-, Kunst- und Maschinen- Fabrikant in Neutitschein für Unternehm. betrieben auf Leinwand.			L. 2159 vom 29. 2994 H. M. G. L. vom 1900. 6/4 1904 L. 22865 H. M. G. L. vom 31. August 1900. L. 35494 vom 29. Juni 1900. H. M. G. L. vom 29. Juni 1900. L. 5096 vom 29. Juni 1900.	Neutitschein auf Grund des Mangelnden Schutzes vom 1898. Juni 1898 L. 620 auf Grund des Mangelnden Schutzes vom 1900. 31. August 1900. L. 35494 vom 29. Juni 1900. H. M. G. L. vom 29. Juni 1900. L. 5096 vom 29. Juni 1900.


1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
237	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;"><i>Certificat für die Ung. Hradischer Zuckerfabrik</i> <i>von A. May, H. May & Comp.</i></p> 	<p style="text-align: right;"><i>Jubilee</i> <i>Juli</i> <i>1898,</i> <i>Donnerstag</i> <i>9 Uhr</i> <i>h. 9. 1634</i></p>


4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Ung. Gradischer Zuckerfabrik von H. May H. May & Comp. in Ung. Gradischer</p>	<p>in untern Mühlwässer Bathinbrun fabrik in Ung. Gradischer für Zucker alle Arten</p>	<p>10. Juli 1888.</p>	<p>113.</p>				<p>Die Marke ist auf der Ungarischen und Tschechischen Zuckerwerke Zugriff genommen sind Kassationsbesch in der Sache Kassationsbes Oktobar 1898 Kass. d. G. d. G. V. B. d. 1095.</p>	
							<p>3. 1888 in 1899 Kassationsbesch Oktobar 1898 Kass. d. G. d. G. V. B. d. 1095. L. 5546 Kassationsbesch Oktobar 1898 Kass. d. G. d. G. V. B. d. 1095. Kassationsbesch</p>	

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
238	 <p data-bbox="723 1550 1616 1715"><i>Original der überreichten Probe...</i></p>	<p data-bbox="1692 878 1937 1391"><i>Kistner M. J. Juli 1898, Sonntags 9 Uhr h. J. 1690.</i></p>

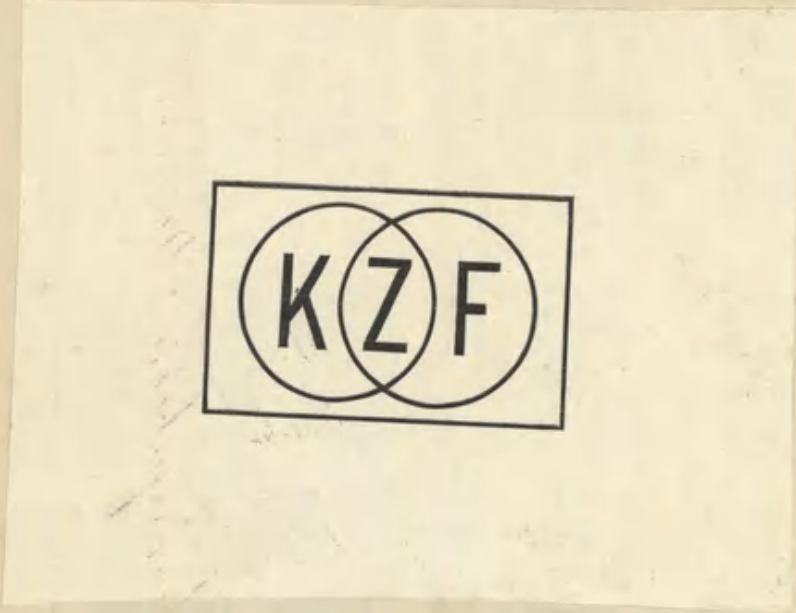
4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung				Anmerkung
		am	unter Register-Nr.	der Marke				
				Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Ungarisch Ostra Zuckerfabrik der Gebüder May in Ungarisch Ostra für Zucker Pkt. 1/2</p>	<p>Ungarisch Ostra Fabrik Gebüder May in Ungarisch Ostra für Zucker Pkt. 1/2</p>	<p>am</p>	<p>unter Register-Nr. 10. 21 1888 114</p>				<p>Die Marke wurde durch Zufälligkeit von Zuckerfabrik unwissentlich gemacht in der Fabrik der Ostra mit Zuckerzucker bezeichnet, als Schutzschild von Zucker und Zucker bezieht sich auf Zucker von Zucker Zuckerfabrik</p> <p>Verfüllung in der Ostra Zuckerzucker Ostra 1898 Kaiserl. Zucker I. Ostra 1096</p> <p>1888 Z. 4604 Antrag am 1. Juni 1908 Zucker 1/2 925 C. W. H.</p>	

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p> <p>239.</p> <p>239</p>	<p>Original-Marke</p> 	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p><i>Prüfung 10. Juli 1898, Sonnabend 10 1/2 Uhr D. J. 1691.</i></p>


1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
240. 240.		<p><i>Hannover</i> <i>Juli</i> <i>1898,</i> <i>Donnerstag</i> <i>9 Uhr</i> <i>Dr. J. 1776</i></p>

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
241		<p><i>W. Prerauer</i> <i>für</i> <i>Prerau</i> <i>1898,</i> <i>Sonntags</i> <i>9 Uhr</i> <i>15 Minuten</i> <i>J. 1775</i> <i>J.K.</i></p>


Anzahl der überreichten Proben für das Jahr...


1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
242		<p><i>Präsident.</i> <i>Zeltinger</i> <i>Julii</i> <i>1898.</i> <i>Donnerstag</i></p>
242	<p><i>Original-Überreichung</i> <i>Freiburger: Berni</i></p>	<p><i>9 Uhr,</i> <i>1841 III.</i> <i>J. L. K.</i></p>

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		7 Umschreibung		8 Löschung		9 Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	der Marke				
				Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>W. L. Landes. befugte W. Zuckerfabrik des Em. Koschowsky in W. Kwassitz</p>	<p>für die Zucker- fabrik Firma unter Bau Zinken Fabrik in W. Kwassitz für Pfeffer in W. Kwassitz</p>	<p>16. 1898</p>	<p>119.</p>	<p>31. October 1898.</p>	<p>Actien- Zuckerfabrik Kwassitz</p>	<p>in W. Kwassitz</p>	<p>Die Marke wird als Pfefferfabrik von der Zucker- fabrik mit Pfeffer besetzt.</p>	<p>Die Marke wird als Pfefferfabrik von der Zucker- fabrik mit Pfeffer besetzt.</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
<p>243.</p> <p>243</p>		<p><i>W. v. ...</i></p> <p><i>Zulassungsjahr</i></p> <p><i>7. Juli</i></p> <p><i>1898</i></p> <p><i>Abend</i></p> <p><i>9 Uhr</i></p> <p><i>1842</i></p>

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes an wen dieselbe geschah		8 Löschung Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Leipzig Lundenburger Zuckerfabriken- Actiengesellschaft in Leipzig</p>	<p>Succinat rubrum Pfeffer-Firma Betschmann'sches Fabrik in Leipzig für Rübenginsler Fabrikate</p>	<p>16. Regist. 1888</p>	<p>120.</p>			<p>7. 405-1908 Ursch. 16. Grund Regist. 3. 21 1908 lit. b. Ursch. Marken- rechtl. sympol.</p>	<p>in Marken- rechtl. Originalverf. in Marken- rechtl. sympol.</p>	<p>Veröffenthl. in den Marken- rechtl. pro Regist. 1898, S. 146 S. 146 S. 146</p>


1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
<p>244.</p> <p>244</p>		<p><i>11. Min.</i> <i>Zehnjüngster</i> <i>Juli</i> <i>1898,</i> <i>vormittags</i> <i>9 Uhr</i> <i>1897</i></p>
		<p><i>Original der überreichten Probezeichen: ja über.</i></p>

1	2	3
245. 245.	<p>Original-Marke</p> 	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p><i>Sreibitzler</i> <i>Juli</i> <i>1898,</i> <i>Vormittag</i> <i>9 Uhr</i> <i>L. J. 1919.</i></p>

1	2	3
<p>Fort- laufende Register- Nummer</p> <p>246.</p> <p>246.</p>	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <div data-bbox="786 686 1359 1556" style="text-align: center;"> </div>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p><i>Linné</i> <i>Leipzig</i> <i>Juli</i> <i>1898</i> <i>Sonntags</i> <i>9 Uhr</i> <i>J. 1923</i> <i>H. G.</i></p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
247	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <p style="text-align: center;"><i>Certificat an die Herren Gebrüder Thonet.</i></p> <p style="text-align: center;">ad <u>L. 1924.</u> <u>III.</u> 1898. H. K.</p> <p>50 Kr. Kaminmühle.</p> <p style="text-align: center;">Am 31. Juli 1898 um 9 Uhr Vormittags.</p> <p>Es wird hiermit bestätigt, dass die Registrierung dieser Schutzmarke am 31. Juli 1898, um 9 Uhr Vormit- tags unter Post No 247 des Markenregisteres Fol. I pag. 483 und 484 für die Herren Gebrüder Thonet, Möbel- und Kaminmühlenther in Böhitz a. H. zum Schutz der Alleinversteher und zum Gebrauch derselben für Möbel und andere Gegenstände aus gebranntem Holz ausge- ben und für die angegebenen Jahre zum 5. fl. ö. ö. unterzeichnet worden ist.</p> <p style="text-align: right;">Von dem Markenregisteramte der Gerichts- und Gewerkskammer in Olmütz am 31. Juli 1898.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div data-bbox="643 1907 930 2060" style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; text-align: center;"> <p>L. S.</p> </div> <div data-bbox="1052 1953 1533 2121" style="text-align: right;"> <p>Kaus Wenwla, gerichtlicher Markenregisterant.</p> </div> </div>	<p>Am 31. Juli 1898, um 9 Uhr Vorm.</p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken-schutz-Gesetzes zur Erneuerung gelangte Marke erscheint ursprünglich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				d e r M a r k e				
		am	unter Register-Nr.	Datum der Uebertragung des Marken-rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Gebüder Thonet, Kunstmühlfabrik in Wien, Lisitzgasse der Mühl- und Kunstmühlfabrik in Bistritz a. H. in Mühlwies Karl Rott, k. k. Kolon in Wien II. Zehnerstraße 17.</p>	<p>Mühl- und Kunstmühlfabrik in Bistritz a. H. für Mühl und andere Ga- senstände und ge- hörigen Holz.</p>							<p>Die Marke ist als Bistritzer Kunstmühl fabrik besitzt.</p> <p>Ursprünglich in der Mark besitzt pro Antrag 1898 Jung Nr. 822</p> <p>g. 1464-1899 Bistritz am 16. 1899 Z. 6649 Kund an 31. Juli 1898 unter Nr. 939. Deutsche</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
248		<p> <i>Wittke</i> <i>Regist.</i> <i>1898,</i> <i>sonntags</i> <i>10 Uhr</i> <i>30 Minuten</i> <i>den 9. 1901.</i> </p>

Anzahl der überreichten Probenstücke: drei

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes an wen dieselbe geschah		8 Löschung Datum Ursache		9 Anmerkung
<p><i>Polnickij cukrovar akciovij v Brodku in Brodek.</i></p>	<p><i>für die rüchel Leinwand Cukrabrunn Zucker fabrik in Brodek s. für Puffstein</i></p>	<p><i>21. 1888</i></p>	<p><i>124.</i></p>				<p><i>Die Marke ist durch Kriegsmaßnahme von der Puffstein mit Puffstein aufgehoben wurde</i></p> <hr/> <p><i>Das rüchel in der Marke wurde durch Kriegsmaßnahme aufgehoben am 3. August 1908, unter Nr. 940 Censur</i></p>	


1	2	3
fort- laufende Register- Nummer	Original-Marke	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung


244



*Leipzig
März
1898,
Sonntags
9 Uhr
L. J. 1911*

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes an wen dieselbe geschah		8 Löschung Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Rolnickij Cukrovar akciovij v Rosenicich u Lipnika in Rosenitz</p>	<p>divintno nabav posredno firmu Cukrovaru Zicku fabrik in Rosenitz für Kaffeebohnen</p>	<p>am</p>	<p>123 1888</p>	<p></p>	<p></p>	<p>19. April 1908</p>	<p>Die Marke wurde von Lipnik mit Kaffeebohnen bezeichnet. Auftrag gemäß Antrag vom 19. April 1898 Zirkul. Nr. 4 vom 18. April 1898.</p>	<p></p>

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
250.		<p> <i>Althaus</i> <i>August</i> <i>1898,</i> <i>nachmittags</i> <i>4 Uhr</i> <i>45 Minuten</i> <i>J. 2043 III</i> <i>H. W.</i> </p>

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
251	 <p style="text-align: center;">V.M.Z.F. △ △ △ BEDIHOSCHT</p>	<p><i>Julianingstr.</i> <i>Kingstr.</i> <i>1898,</i> <i>Donnerstag</i> <i>10 Uhr</i> <i>30 Minuten</i> <i>Ex. 2124</i></p>

Royal Anzeiger des Kaiserlichen Patentamtes in Wien

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes		8 Fälschung an wen dieselbe geschah Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Verein mähr. rösischer Zucker- fabriken in Olomütz</p>	<p>die unter rubrikirten Firma betriebenen im Zuckerfabrik 28. in Bedichoscht 1888 p. für Loval, Kaffee, Tee und Pfeffer und Zerkleinerung</p>		<p>Regist. Nr. 129</p>				<p>Die Marke steht auf der Kaufverpflichtung des Abnehmers unverändert, in der Kiste befindet sich ein Zerkleinerer mit Zerkleinerung angebracht, mit Zerkleinerer Kaffee und Zerkleinerer Tee und Pfeffer als Zerkleinerer und Zerkleinerer Kaffee und Zerkleinerer Tee und Pfeffer 1898, Hofl. J. Grün V. Litz 1897</p> <p>Z. 7087 am 13. August 1908 unter Nr. 951 L. Grün</p>	

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
-----------------------------------------------	---------------------	---------------------------------------------------------------

252



*Erhalten
am
1898,
Abend
10 Uhr 45
Minuten
D. J. 2124.*

Original der überreichten Markenprobe: Drei

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>W Verein mährischer Zuckerfabriken in Amütas</p>	<p>Amütas mäh. Kohlenfabrik in Amütas Kulkein s. für Rossmarkt</p>	<p>28.</p>	<p>St. August 1880.</p>				<p>Die Marke ist durch Kriegs- verhältnisse von Amütas mit Rossmarkt besetzt.</p> <hr/> <p>Unrechtmäßig in das Amütas Überführt pro Oktober 1898, Herr J. Grogger V. Amütas 1897</p> <p>2. 11. 1899 bleibt zurück Amütas 1897 Z. 7087</p> <p>Amütas am 13. August 1908 Amütas 1898</p> <p>Deuschel</p>	


1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
-----------------------------------------------	---------------------	---------------------------------------------------------------

253.



*Johann Baptist
Kriegel
1898,
November
11 Uhr
h. v. v. v.*

*Original des in den vorstehenden
Verzeichnissen...*

1	2	3
254	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <div data-bbox="731 897 1418 1440" style="text-align: center;"></div>	<p style="text-align: center;">Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p><i>Linnend. Zulassung Antrag 1898, Sommer 9 Uhr d. J. 2130</i></p>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung der Marke		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Actiengesell- schaft der k.k. priv. Drahanowitz Zuckerfabrik in Drahanowitz</p>	<p>die in- und aus- ländische Handelsgüter betriebe Zuckerfabrik in Drahanowitz für Pflanz- stoffe und Kunststoffe</p>	<p>24. Regist. 125. 1888</p>					<p>Die Marke wurde durch Schriftliche Anzeige vom 1. April 1898 auf die Zuckerfabrik übertragen. Das Verbleiben der Marke zur Zuckerfabrik in Drahanowitz betriebe übertragen. Veröffentlichung in der Zuckerfabrik übertragen Regist. 1898, Buch Nr. 933. Z. 6057 am 27. Juli 1908 Buch Nr. 936 Causchl</p>	

1	2	3
<p>Fortlaufende Register-Nummer</p> <p>255</p>	<p>Original-Marke</p> <div data-bbox="860 909 1304 1214" data-label="Image"> </div> <p>Anzahl der übereinstimmenden Probestücke: drei</p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p>Wien, 9. August 1898, Vormittags 9 Uhr N. J. 2160.</p>

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes an wen dieselbe geschah		8 Löschung Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Wilhelm Brass & Söhne Zinnfabrikanten in Müglitz</p>	<p>Wismut- und Stannol-Fabrik Kobalt- und Zinn-Fabrik in Müglitz s. für Kupfer- Mehlsäure Abwaschstoffe</p>	<p>5. N. Lage Jahres 1888</p>	<p>135</p>			<p>30. März 1904</p>	<p>Die Marke ist nicht registriert wegen Verstoßes gegen §. 16 des Marken- schutz- Gesetzes vom 1. Okt. 1898. Auf Antrag des Ver- weh- rers vom 1. Okt. 1898. Auf Antrag des Ver- weh- rers vom 1. Okt. 1898.</p>	

1	2	3
fort- laufende Register- Nummer	Original-Marke	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung


256



*Kaufmann
Zehneringstr.
Königsf.
1898,
November
9 Ufz
15 Minuten
No. 22176*


Anzahl der überreichten Probestücke: je drei


4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung der Marke		Löschung		Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Spolecny robnickij akciovy cukrovar v Komarce (v Holici) in Holitz</p>	<p>für die unter unbenutzten firmen betriebenen Zuckerfabrik in Holitz für Raffinieren und Malassieren</p>	<p>3. Registe- r-Nr. 1888</p>	<p>133.</p>				<p>Die Marke wird auf Kisten und Kisten mit Kleberauftrag aufgebracht sowohl an Kisten als an Flaschen mit Kleber auf Kleberauftrag aufgebracht.</p> <p>Wavöfentlicht in der Zuckerfabrik Kriegs-1898, Kriegs-1898, Kriegs-1898 V. Nr. 873</p> <p>7. 5947</p> <p>Komarce v. Holitz am 19. 1898 unter Nr. 958</p> <p>Crosch</p>	


1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
<p>257</p> <p>277688</p>	 <p><i>Original-Markenschein für</i></p>	<p><i>Kaufmännischer</i> <i>Zustell</i> <i>Christoph</i> <i>1898,</i> <i>Donnerstag</i> <i>10 Uhr</i> <i>h. g. 21777</i></p>


Original-Markenschein für

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes an wen dieselbe geschah		8 Löschung Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Kolnická cukrovarna ve Vělkách in Urbatek</p>	<p>pro výrobu cukrových výrobků v Urbatek pro výrobu cukrových výrobků v Urbatek</p>	<p>1888</p>	<p>137</p>		<p>1908</p>	<p>aus Marken gesetz gesetz</p>	<p>die Marke ist all gegenüber in Vělkách für die Produktion von Candis gelte.</p>	
	<p>pro Raffinieren und Malassieren</p>						<p>Marken in August 1898 gesetz 1894</p>	

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
258.	 <p style="text-align: center;">LITOVEL.</p> <p style="text-align: center;"><i>Original überreichte Vorbestimmter: j. d. v. i.</i></p>	<p style="text-align: right;"><i>Letzte September 1898, Sonntag 9 Uhr N. J. 2235.</i></p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
259	 <p data-bbox="746 1403 1594 1541">Anzahl der überreichten Probestücke: je zwei</p>	<p data-bbox="1686 747 1931 1327"> <i>Lehrer</i> <i>September</i> <i>1898</i> <i>Donnerstag</i> <i>9 Uhr</i> <i>15 Minuten</i> <i>N. Z. 2236</i> </p>

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
260.		<p><i>Leipzig</i> <i>September</i> <i>1898</i> <i>Sonntag</i> <i>9 Uhr</i> <i>30 Minuten</i> <i>N. 2. 2237</i></p>

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p> <p>261</p>	<p>Original-Marke</p>  <p>Original überreichte Geschäftszeichen: <i>Ami</i></p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p>Wien September 1898. Sonntag 10 Uhr R. J. 2253</p>





4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Actiengesell- schaft der Dolloplasser Zuckerfabrik in Dolloplass.</p>	<p>für die unternehm- erische Firma betriebsmittel fabrik in Dolloplass für Kaffeebohnen, Malasse und Champagner.</p>							<p>Die Marke wird als Löschung aufgehoben die Firma mit Kaffeebohnen Malasse und Champagner wird durch die Firma als aufgehoben aufgehoben.</p>
								<p>Unschlüssig in der Sache Lithografie pro Kolumbus 1898 Gegen V. Nr. 981.</p>
								<p>2457 Erneuert am 1. Septem- ber 1908. unter Nr. 957 Cassell</p>

1	2	3
fort- laufende Register- Nummer	Original-Marke	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung

262




*Zusatz
 9. September
 1898.
 Vormittag
 9 Uhr
 B. J. 2293.*

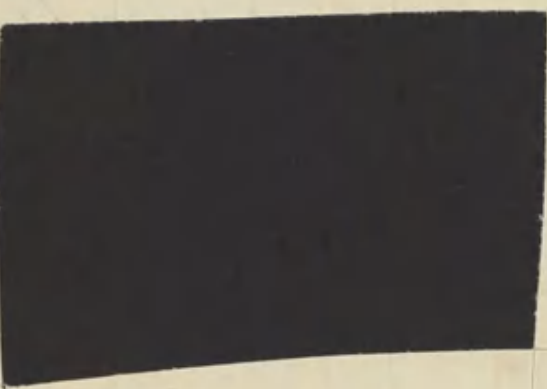
1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
263.	 <p>RITTER'S CAMPAGNE RADETZKYBITTER</p>	
264.	 <p>RITTER'S FEINSTER MÄHR. GETREIDE KÜMMEL</p>	<p>Zufuhr im September 1898, Kornitrogel 9 Lfg No. 2 2293</p>
265.	 <p>RITTER'S ECHTER ALTER OESTERR ARMEE KORN</p>	
266.	 <p>LIKIER PIANAWY „SMIETANA“ RITTERA</p>	

4 Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes an wen dieselbe geschah		8 Löschung Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>H. Kitter Liquor- fabrikant in Leipzig</p>	<p>für die unter unbrustförmiger Form bei Kleinbau Liquor- fabrik in Leipzig für Liquor</p>				<p>Sie haben über den auf Signatur, welche auf Kleppern und Gebinde auf gekennzeichnet ausgeführt Kleppern in Leipzig 1898, G. 960. Z. 274 am 1907 H. Kitter 1907, Z. 36027 Kleppern Leipzig 283 am 1906 Z. 294 Kleppern Leipzig am 11. 1906. Z. 2012 Kleppern Leipzig 1908, unter 943, 944, 945 - 946 Cowell</p>			

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
267	<div data-bbox="786 656 1379 1220" data-label="Image"> </div> <p data-bbox="654 1342 1461 1480"><i>Original der inbrennigten Joh. Bastian. Linn</i></p>	<p data-bbox="1676 747 1952 1144"><i>Linn Zehenzigster September 1898.</i></p> <p data-bbox="1706 1159 1941 1266"><i>Vormittag</i></p> <p data-bbox="1747 1266 1911 1358"><i>9 Ufr.</i></p> <p data-bbox="1696 1373 1952 1464"><i>Z. 2382 II</i></p> <p data-bbox="1727 1449 1890 1541"><i>H. K.</i></p>

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
<p>268</p> <p>578 1104</p>		<p><i>Süddeutsche</i> <i>Zeitung</i> <i>fr</i> <i>Frankfurt</i> <i>1898,</i> <i>Donnerstag</i> <i>10 Uhr</i> <i>15 Minuten</i> <i>J. 2409 III</i> <i>H. K.</i></p>

1	2	3
<p>Fort- laufende Register- Nummer</p> <p>269</p>	<p>Original-Marke</p> <div data-bbox="690 796 1514 1437" data-label="Image"> </div> <p>Anzahl der überreichten Exemplare: drei</p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p>September 1898, Donnerstag 9 Uhr J. 2530 II. H.K.</p>




1	2	3
fort- laufende Register- Nummer	<p>Original-Marke</p> 	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung


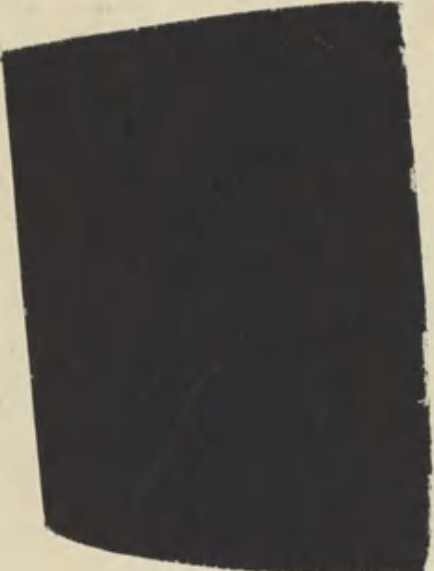
270.

Zehnjährer
October
1898,
sonntags
9 Uhr
2 2620 III.
H. K.

1	2	3
<p>Fort- laufende Register- Nummer</p> <p>271.</p>	<p>Original-Marke</p> <div data-bbox="731 747 1461 1419" style="text-align: center;"> <p>KROMĚŘÍŽ MR T KREMSIER</p> </div> <p><i>Original-Mark in böhmischer Schreibweise. Invi</i></p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p><i>Prüfung Zusammenfassung October 1898, Sonntag 9. Sept J. 2643 II H. H.</i></p>

1	2	3
<p>Fort- laufende Register- Nummer</p> <p>272</p> <p>3/9 1908</p>	<p>Original-Marke</p> <div data-bbox="731 869 1353 1236" style="text-align: center;"> </div>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p>Wien Jahrgang October 1898, Wien 9 Uhr 3. 2664 II W.K.</p>

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes an wen dieselbe geschah		8 Löschung Datum Ursache		9 Anmerkung
Landwirthschaft- liche Zuckerfabrik Actien-Gesell- schaft Mähr. Neustadt	für die in Mähr. Neustadt in Mähr. Neustadt für die Land- und Fabrik- und Mähr. Neustadt				Die Marke wurde von mittels haben beauftragt, auf verfügt in ungewollt	Kassenschein in Abrechnung pro October 1898, Jungferl. Nr. 1095.	2. 88/15. Rechnung am 9. Oktober 1908, unter Nr. 974. J. C. C. C.	

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
273		<p> <i>Christl.</i> <i>gebungsges.</i> <i>Wolfsbrunn</i> <i>1898,</i> <i>Donnerstag</i> <i>9 Ubr.</i> <i>J. 2980</i> <i>J. K.</i> </p>
274		

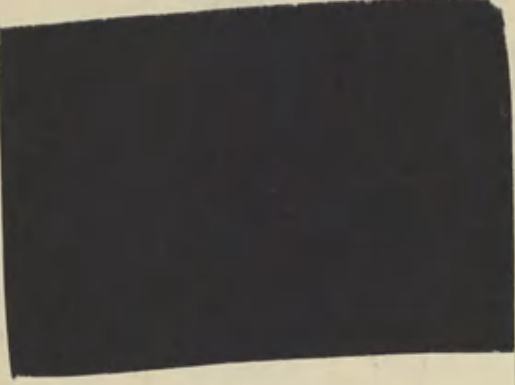
1	2	3
Fortlaufende Register-Nummer	Original-Marke	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung



~~270.~~

Littau
November
1898,
Donnerstag
9 Uhr
15 Minuten
J. 3021 III
H. K.

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		7 Umschreibung der Marke		8 Löschung		9 Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Fr Henriette Mekiska, Kammernalz- und Malzcaffeeabri- kantin in Littau</p>	<p>früher in unbesessenen Firma betrieben Kammernalz- und Malzcaffeeabrik in Littau früher Malzcaffeeabri-</p>					<p>3. Auf den Grund des 1908 21. let a. d. l. d. Marken von Malzcaffee- abri- kantin aufgehoben</p>	<p>die Marke wird nicht aufgehoben von Malzcaffee- abri- kantin aufgehoben</p>	<p>Kaufvertrag in Littau am 1. März 1899 Kauf I. G. G. G. I. Nr. 68.</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
276		Juni Juni 1899, Donnerstag 9 Uhr J. 84 H. K.



4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		7 Umschreibung der Marke		8 Löschung		9 Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>2 Hündproducten- und Holzwaarenfabrik von C. Gödel & C. in Bärn.</p>	<p>für die unter unserem Namen firma betriebene Hündproducten- und Holzwaaren- fabrik in Bärn für Hündwaaren</p>							<p>Die Marke wird als Eigentum übertragen am 21. lit 1909. b. d. Marken- gesetz. Herrschafft in der Marken- Zustimmung per Jänner 1899, Kauf I, Gesetz II. Nr. 80.</p>

Handwritten in red ink:
 Auf
 10. Jänner
 1909
 21. lit
 b. d.
 Marken-
 gesetz

1	2	3
<p>Fort- laufende Register- Nummer</p> <p>277 11</p>	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <div data-bbox="643 747 1481 1571" style="text-align: center;"> </div>	<p style="text-align: right;">Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p style="text-align: right;"><i>Leipzig</i> <i>Leipzig</i> <i>Leipzig</i> <i>1899</i> <i>Samstag</i> <i>9 Uhr</i> <i>J. 317</i> <i>H. K.</i></p>

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Mark	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
<p>238</p>	<div data-bbox="637 787 1516 1593" data-label="Image"> </div>	<p> <i>Leipzig</i> <i>Leipzig</i> <i>Leipzig</i> 1899, <i>Vormittag</i> 9 2/3 3. 3/6 <i>H.K.</i> </p>


4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes an wen dieselbe geschah		8 Löschung Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Stärkeproducte Fabrik Pivoz Heinrich Wulkan in Pivoz</p>	<p>für die unter verbreiteten Pivoz-Produkte Fabrik in Pivoz für die unter verbreiteten Pivoz-Produkte Fabrik in Pivoz</p>				<p><i>31. Januar 1899</i> <i>§ 21 lit. a</i> <i>1409</i> <i>Stärke-Produkte</i> <i>fabrik</i> <i>Pivoz</i></p> <p>Die Marke ist als Stärke-Produkte fabrik Pivoz in Pivoz eingetragen worden und ist daher betroffen durch das Gesetz vom 18. Juni 1899 § 21 lit. a Nr. 1409</p> <p>Verpflichtet in Stärke-Produkte fabrik Pivoz am 18. Juni 1899 Gründer Pivoz Nr. 67.</p>			

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>Original-Marke</p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p>
<p>279</p>	<div data-bbox="1062 732 1635 1113" style="text-align: center;">  <i>a.)</i> </div> <div data-bbox="1062 1175 1635 1571" style="text-align: center;">  <i>B.</i> </div> <p style="text-align: center; margin-top: 20px;"><i>Kuzal der vorgelegten Probenstücke: Louis.</i></p>	<p><i>St. Louis</i> <i>Februar</i> <i>1899,</i> <i>ausgeführt</i> <i>5 2/3</i> <i>J. 460</i> <i>26.11.</i></p>


4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		7 Umschreibung der Marke		8 Föschung		9 Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Brauberechtigte Bürgerschaft der Stadt Osnitz in Osnitz</p>	<p>für die unter dieser Formel betriebene Leinwanderei in Osnitz</p> <p>für Mägen und Lagerbier</p>							<p>Siehe auch Zettel Nr. 1000 a. in dem besonderen Mark- buch, welches in der Hauptstadt eingetragen ist. Der Inhalt auf das obere, der Haut beigefügte Leinwandstück ist falsch!</p> <p>Der Inhalt der Leinwand zur Färbung der Mägenbier von Osnitz wurde bereits infolge der Registrierung des Marken- Nr. 155 abgelehnt</p> <p>Markenbuch in der Mark- buch pro Februar 1899. Seite 158.</p> <p>Z. 1614 a 1909</p> <p>Leinwand am 11. Februar 1909, unter Nr. 993</p> <p>L. Genschel</p>

1	2	3
<p>Fort- laufende Register- Nummer</p> <p>280.</p>	<p>Original-Marke</p> <div data-bbox="766 686 1338 1327" style="text-align: center;"> </div> <p style="text-align: center;"><i>Original der überaus alten Goldschmied. Art</i></p>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p><i>Alten Fabriken 1899, nachmittags 5 Uhr Z. 460 H. C.</i></p>

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes an wen dieselbe geschah		8 Löschung Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Brauberechtigte Bürgerschaft der Stadt Olmütz in Olmütz</p>	<p>für die unter unbrennlichen Firma Lubinband Luboniarovai in Olmütz für Mergel und Leguabier.</p>				<p>Die Marke wird direkt in die Böh- mische Glasfabrik eingegriffen.</p> <p>Das Kaufrecht des Luboniarovai zur Führung der Markenrechte von Olmütz ist durch Antrag des Luboniarovai am 15. 11. 1899 eingetragen.</p> <p>Der Verkauf in die Marke überführt pro Juni 1899, Juni 1899, Nr. 158.</p> <p>L. 1614 in 1909 Luboniarovai 1909, unter Nr. 994 L. Luboniarovai</p>			



1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
281		<p>Wiesbaden Fabrik 1899, Sonntag 10 24/30 30 Minuten Z. 480 H. K.</p>


4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung der Marke		Fälschung		Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>W. Kien, Müller & Co. für die unter Königsfeldener Fabrik in Kremsier</p>	<p>Wabrusafunder Firma betriebener Königsfeldener Fabrik in Kremsier für Königsfeldener waren aller Art.</p>				<p>Die Marke ist als Original auf Königsfeldener Fabrikanten gegenwärtig auf die Fabrik des Königsfeldener Fabrikanten übertragen.</p> <p>Abgeschlossen in der Fabrik am 15. März 1899, Jäger IV. Nr. 149.</p> <p>N. 704 ex 1901.</p> <p>H. H. Hofmann 15/3 1901, 78096 Avis préalable (paco) Abgeschlossen mit Mark der Firma August Röders (Wag) 1/6 1884 vom 3. Jänner 1901.</p> <p>N. 988 ab 89 Jänner 1909, Jäger IV. 984 H. H. Hofmann</p>			

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p> <p>288</p>	<p>Original-Marke</p> <div data-bbox="752 833 1351 1294" style="text-align: center;"></div>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p><i>Königsfelden Fabriek 1899, sonntags 9 Uhr J. 507 H.H.</i></p>

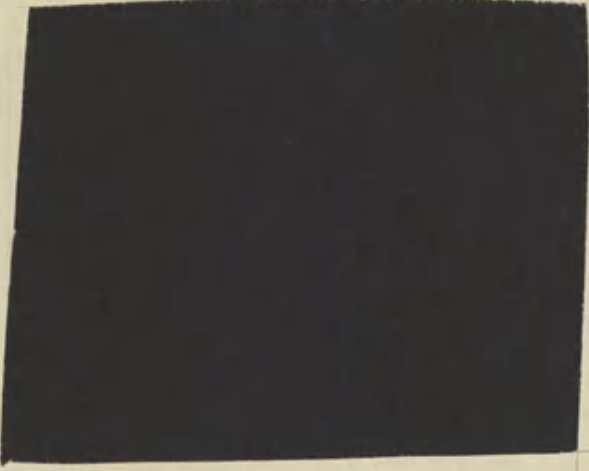
1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p> <p>283</p>	<p>Original-Marke</p> <div data-bbox="868 848 1287 1275" style="text-align: center;"> </div>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p><i>Prüfung</i> <i>gekauft</i> <i>Februar</i> <i>1899,</i> <i>Stromitberg</i> <i>9 Uhr</i> <i>592</i> <i>H.H.</i></p>

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes		8 Löschung Datum Ursache		9 Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	an wen dieselbe geschah				
<p>Carl Karsel Minder-Fabrik Kant in Bärn.</p>	<p>für die unter unbenutzten Firma Labradura Minder-Fabrik in Bärn /: für Minder-:</p>					<p>272 Auf 11. Juni 1909 lit. b das Marken sich empfangen</p>	<p>die Marke wird direkt auf die Min- der-Fabrik als ein Schild die Verpackung des Minder- fabrikats.</p> <p>Veröffentlichung in der Anzeiger Zeitung pro Fabrikant 1899, Seite 149.</p>	


1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
284.		<p>Freiburg März 1899, Sonntags 9 Uhr J. 739 H. N.</p>
285.		<p>Abw. d. d. d. d. J. 739 H. N. Freiburg</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
286	 <p><i>Original der in bevrachteten Probestücke: A. v. i.</i></p>	<p><i>Luftschiffbau Mörsz 1899, Donnerstag 9 Uhr. J. 112 G. H.</i></p> <p><i>Löbl. k. k. Hof- u. Land-Markenschlichter in Wien I. Schickhoff 1.</i></p>

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		7 Umzeichnung der Marke		8 Löschung		9 Anmerkung
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Ny Lborowits - Kojeteiner Zuckerfabriken des A. Popper & Comp. in Ny Lborowits</p>	<p>Firma der unter nubarschafsm... Firma Lubiraba Zuckerfabrik in Lborowits / für Zucker /</p>							<p>Die Marke wurde in Auf- trag des Zuckerfabrikanten von der Kaiserlichen Zuckerfabrik in Lborowits am 2. März 1909 unter Nr. 997 eingetragen</p>


1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
<p>287</p>		<p><i>Kaufzettel Münz 1899 Königl. Münz 9. 11. 99 J. 790 H. K.</i></p>

4 Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes an wen dieselbe geschah		8 Eöschung Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>V Leinwandproducten und Holzwaaren. Fabrik von C. Gödeln Comp. in Bärn.</p>	<p>für die unter unbenutzten Firma betriebenen Leinwand- und Holzwaaren- Fabrik in Bärn s. für Leinwandproducten</p>			<p>18. Auf Grund März des 22 1909 ist die Marke übertragen worden</p>	<p>Im Herbst 1909 ist die Marke übertragen worden auf Leinwand- und Holzwaaren- Fabrik in Bärn.</p> <hr/> <p>Herzöfentlich in der Mar- ken-Abtheilung des März 1899 Gezeichnet No. 283</p>			

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
288.		<p><i>Limburg</i> <i>zuletztigster</i> <i>März</i> <i>1899</i> <i>Sonntags</i> <i>10 Uhr</i> <i>J. 819</i> <i>26. 31.</i></p>

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.	7 Umschreibung der Marke		8 Löschung Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Adolf Kussel's Sohn, Wein- und Bierfabrikanten in Prosenitz</p>	<p>für die unter Namen betriebe und Bier- fabrikation in Prosenitz für</p>	<p>2. 1890 150.</p>			<p>Die Marke ist als eingetragen in das Büchlein pro König 1899, Seite 244</p> <p>3. 208² vom 1901 26. 11. 1901 31/4 1901 3. 36. 242 Stois predl, pa Büchlein Marken 186777 vom 20/5 1900 im Firmen Neumann, Schwarz Budapest</p> <p>2. 235/1909 am 9. 11. 1909, 1909, unter Nr. 984 Kussel</p>		

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p> <p>289</p>	<p style="text-align: center;">Original-Mark</p> <div data-bbox="827 647 1400 1245" style="text-align: center;"> </div>	<p style="text-align: right;">Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p style="text-align: right;">Erinnert zuheringeführt März 1899 Sonntags 9 Uhr J. 834 H. H.</p>
<p>290</p>	<div data-bbox="731 1379 1557 2050" style="text-align: center;"> </div>	
<p>291</p>	<div data-bbox="1042 2252 1246 2456" style="text-align: center;"> </div>	

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
292		<p> <i>Sept</i> <i>April</i> <i>1899.</i> <i>Donnerstag</i> <i>9 Uhr</i> <i>J. 978</i> <i>H.K.</i> </p>

50 2/12

4 Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich reaktiviert	7 Umschreibung der Marke.		8 Löschung		9 Anmerkung
			Datum der Ueber- tragung	an	Datum	Ursache	

Handels- und Gewerbekammer in Olmütz.

Zl. 2176
H.K.

Karl Kostrebal
in *Kremsier*

11. April 1899
Die Marke
über die
21. April
Marken
gegen

Nach § 16 des Markenschutz-Gesetzes vom 6. Januar 1890
/: R.G.Bl. No. 19 :/ ist die Registrierung der Marken von 10 zu 10
Jahren vom Tage der Registrierung an gerechnet, gegen neuzeitliche
Entrichtung der Taxe per 10 Kronen und eines Kronenstempels für das
Zertifikat zu erneuern:


Da die Schutzdauer für Ihre am *11. April 1899*
hierunter protokollierte Schutzmarke No. *292*
mit *11. April* abläuft, so werden Sie ersucht,
sich zu erklären, ob Sie die Erneuerung der Registrierung auf weiters
10 Jahre wünschen.

Die Bestimmungen betreffs Erneuerung der Registrierung
der Schutzmarke werden Ihnen in ././ zur genaueren Beachtung mitgeteilt.
Das Gesuch um Erneuerung ist mit einem Kronenstempel zu versehen.


Olmütz, am *27. Februar 1899*
Marken-Registrierungs-Amt der
Handels- und Gewerbekammer
Reinhold Censchl

Das Hauptstück
über den Schutz
der Schutzmarke
über die
aus dem
an dem
Kremsier am 18.
April 1898.
(Kremsier)

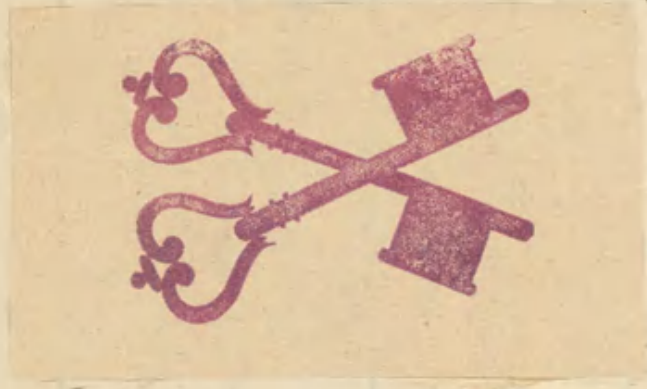
Dr. Josef
in der
über die
April 1899,
Prüfung,
Nr. 402

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
293		<p> <i>Leipzig</i> <i>Mai</i> <i>1899,</i> <i>Donnerstag</i> <i>9 Uhr</i> <i>J. 1158</i> <i>H. N.</i> </p>


Anzahl der überreichten Probestücke: Zwei

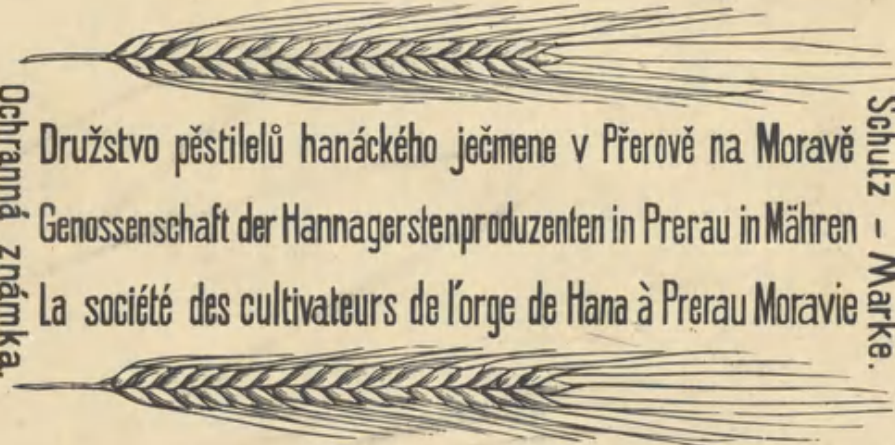
1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
<p>294</p>		<p>Wien Mai 1899 J 11 25 H. K. Donnerstag 9 Uhr.</p>

4 Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert	am	unter Register- Nr.	7 Umzeichnung Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	8 Löschung an wen dieselbe geschah	9 Anmerkung
					8 Lösung		
					Der Marke		
					Datum	Ursache	
<p>Brüder Herzkowitz, Kaufmanns- Gehilfen in Leipzig</p>	<p>für die unter dieser firma betrieblene Kaufmanns- Gehilfen in Leipzig für Kaufmanns- Gehilfen</p>	<p>16. Mai 1889</p>	<p>146.</p>			<p>4. Mai 1909 21. Juli 1909 auf Grund des §. 8. des Marken- gesetzes auf Grund des §. 8. des Marken- gesetzes</p>	<p>Die Marke wird auf die Umzeichnung des Schutz- zeichens wegen der Ähnlichkeit mit der Marke No. 491 vom 16. Mai 1889 auf Grund des §. 8. des Marken- gesetzes auf Grund des §. 8. des Marken- gesetzes</p>
							<p>Veröffentlicht in der Leipziger Zeitung Mai 1899, Seite 491.</p>
							<p>Z. 651 vom 1900 No. 46. vom 25. 1900 Z. 6049 tois réal (actif) Aktienkapital mit No. 4153 (Flachsweberei Kaisersfeldt & C. Müller) vom 1894.</p>

1	2	3
Fort- laufende Register- Nummer	<p>Original-Marke</p> 	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung <i>Zwölfter Mai 1899, vormittags 9 Uhr J. 1241 H. K.</i>

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
				Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
am	unter Register- Nr.							
<p>Erste österr. Ungar. Schuh- Fabrik (mit Dampftrieb) Rudolf Stern+ Comp. in Prosnitz</p>	<p>Für die in der hier Firma betriebe Kunstleder- Fabrik in Prosnitz für Leder- und Kunstleder- Fabrik</p>							<p>Die Marke wird sofort auf die Kunstleder- Fabrik übertragen und wird in Prosnitz betriebe betrieben</p>
								<p>Kündigung in der Marke abgesetzt pro Juni 1899 Geringer W. Birk 583. X. 4722 Prosnitz am 10. Mai 1909, unter Nr. 1030 Pusch</p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
296	 <p data-bbox="690 1376 1488 1489"><i>Anzahl der überreichten Kobaltstücke: drei.</i></p>	<p data-bbox="1651 787 1896 1052"><i>Herzogshofen Mai 1899,</i></p> <p data-bbox="1659 1062 1917 1245"><i>voruntersucht 9 Uhr</i></p> <p data-bbox="1590 1245 1864 1397"><i>J. 1378 H.A.</i></p>

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p>	<p style="text-align: center;">Original-Marke</p> <div style="text-align: center;">  <p style="display: flex; justify-content: space-between; width: 100%;"> Ochranná známka. Marque déposée. Družstvo pěstitelů hanáckého ječmene v Přerově na Moravě Genossenschaft der Hannagerstenproduzenten in Prerau in Mähren La société des cultivateurs de l'orge de Hana à Prerau Moravie Schutz - Marke. </p> </div>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p><i>Prerau</i> <i>Juni</i> <i>1899</i> <i>Donnerstag</i> <i>9 Uhr</i> <i>ad N. 800</i> <i>H. K.</i></p>

~~117~~

Handels- und Gewerbekammer in Olmütz.

Zl. 4807
H.K.

P. P.
Hospodárské družstvo pro oblas Perovsky
a okolí
in Perau.

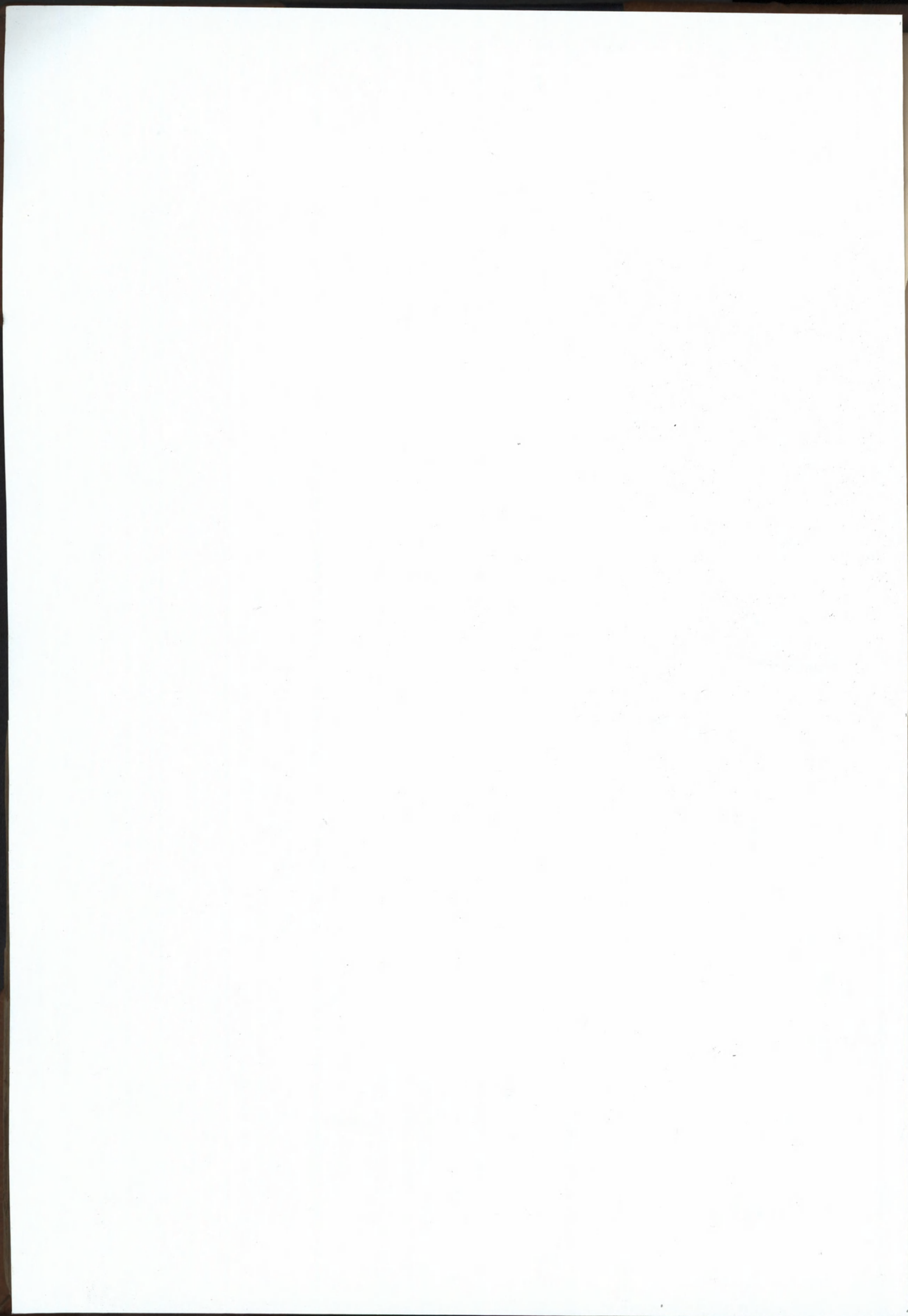
Nach § 16 des Markenschutz-Gesetzes vom 6. Jänner 1890
/: R.G.Bl.No.19 :/ ist die Registrierung der Marken von 10 zu 10
Jahren vom Tage der Registrierung an gerechnet, gegen neuerliche
Entrichtung der Taxe per 10 Kronen und eines Kronenstempels für das
Zertifikat zu erneuern.

Da die Schutzdauer für Ihre am *6. Juni 1899*
hierants protokollierte Schutzmarke No. *297*
mit *6. Juni 1909* abläuft, so werden Sie ersucht,
sich zu äußern, ob Sie die Erneuerung der Registrierung auf weitere
10 Jahre wünschen.

Die Bestimmungen betreffs Erneuerung der Registrierung
der Schutzmarke werden Ihnen in ./ zur genauen Beachtung mitgeteilt.
Das Gesuch um Erneuerung ist mit einem Kronenstempel zu versehen.

Olmütz, am *11. Mai 1909*
Marken-Registrierungs-Amt der
Handels- und Gewerbekammer.

Reinhold Ceschke




4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.	7 Umzeichnung der Marke		8 Löschung		9 Anmerkung
			Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Erste Hanna Dampf-Küch- waaren-Fabrik in Prosnitz H. v. Ries Prosnitz</p>	<p>für die unter unbenutzte Firma betriebene Zündkerzen- fabrik in Prosnitz für Zündkerzen</p>		<p>3. Februar 1903.</p>	<p>N. 403a/1903 Auf Grund des Beschlusses des k.k. Landesgerichtes Prag vom 15. November 1902 N. 1491 Erztl. 3/4 unter Anspruch des Marken- rechtes der Ersten Hanna Dampf- Küch- waaren- fabrik in Prosnitz H. v. Ries mit dem inzwischen erloschenen Marken- rechte des Herrn H. v. Ries, Zündkerzen- fabrikant in Prosnitz inzwischen</p>			<p>Die Marken sind von Erstgenanntem, welcher die Besitzer der Fabrik in Prosnitz aufgekauft hat.</p> <p>Handlung in der Lithografie für November 1899 Gründer Herr H. v. Ries.</p> <p>Handlung vom 1900.</p> <p>N. 503a/1909 Erstgenanntem 18. Mai 1909, unter 1040, 1041, 1042</p>

1	2	3
<p>Fort- laufende Register- Nummer</p>	<p>Original-Marke</p> <div data-bbox="817 885 1359 1175" data-label="Image"> </div>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p><i>Erzgebirge</i> <i>26</i> <i>1899.</i> <i>ausgewählter</i> <i>3 2/3</i> <i>30 Minuten</i> <i>J. 1580</i> <i>H. H.</i></p>


~~301~~

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes		8 Löschung Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Edmund Viegl, für die unter Kornfischbain. Leuzing in Mügletes</p>	<p>unbesessenen Waren bezeichnend Leuzing Kornfischbain in Mügletes für Kornfischbain</p>					<p>auf Grund des §. 21 lit c Regist. Nr. 1908</p>	<p>Die Marke ist nicht signatur auf die Verpackung des Waren aufgeklebt. Herrn Viegl in der Aus- s. d. d. d. pro Juli 1899 Leuzing Nr. 685</p>	



1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
302.	 <p>Edelweiss-Mark SCHUTZ-MARKE GESETZLICH GESCHÜTZT</p>	<p><i>Diabofulw</i> <i>Juni</i> <i>1899,</i> <i>sonntags</i> <i>9 2/3</i> <i>J. 16.16</i> <i>H. K.</i></p>

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
303.	 <p> UNIVERSAL-LEDERSCHMIERE Diese Schmiere ist sehr nützlich und wir garantieren, dass dieselbe das Leder nicht im Mindesten angriffet. Macht jedes Leder schwarz, weich, geschmeidig und wasserfest. Brauch nicht erneuern, nur mit Bürste aufzutragen zu werden. Dient sofort und vollständig in das Leder ein, hinterlässt auf der Oberfläche derselben keinen Pulverstaub und fettet daher nicht ab. FABRIK CHEM. TECH. SPECIALITÄTEN IN PAULOWITZ BOHEMEN </p>	<p> Juni 1899 Sonntag 10 Uhr J. 1695 J. K. </p>
304.	 <p> RECOMPENSES SUPERIEUR ENDUIT UNIVERSEL POUR LE CUIR Cet enduit est doux et nous ne craignons qu'il n'attaque nullement le cuir. Il le ramolli, l'amolli, l'assouplit et le rend imperméable. Il suffit de le repasser avec la brosse, à froid. Il s'opère de suite et entièrement. Ne laissant à la surface aucune trace de graisse, il ne tache pas. </p>	


5061/511

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
305		<p><i>Wismar</i> <i>Julius</i> <i>Julii</i> <i>1899</i> <i>sonntags</i> <i>9 Uhr</i> <i>J. 1893</i> <i>H. R.</i></p>

11151900

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
306		<p>W. H. H. H. Zehanzingstr. Juli 1899, Donnerstag</p>
307		<p>9 Uhr J. 1913 H. H.</p>

4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes an wen dieselbe geschah		8 Löschung Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Ant. Simmels bauer & Co. N. k. k. priv. Carlspinn- und Faserfabrik in Nähr. Ostrau.</p>	<p>für die unter unbenutzten Firmen betriebenen Carlspinn- und Faserfabrik in Nähr. Ostrau für die Holzwaagen 1897 für Creme für gelbe Linsen.</p>			<p>15. Juni 1907 S. 21 let. c Marken- schutz- gesetz</p>	<p>Die Marken schon vor dem Reichs- patent gesetz aufgeführt in der Mark- kennzeichnungs- verordnung vom Juli 1899, §. 11, Nr. 741.</p>			

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
308. <i>2/1909</i>	 <p><i>Abgabe der überreichten Nachschriften: Lavi</i></p>	<p><i>Abgabe Register 1899, Sonntags 9 Uhr, J. 1906 H. K.</i></p>

Für solche Markenschutzwerber, welchen die Beibringung eines geeigneten Klischees aus irgend einem Grunde nicht möglich oder tunlich erscheint, kann über ihre ausdrückliche Erklärung auf deren Kosten gegen vorherige Einfindung der erforderlichen Beihilfe ein Klischee von der k. k. Hof- und Staatsdruckerei angefertigt werden. Zu diesem Behufe müssen von Marken, welche auf lithographischem Wege hergestellt werden, zwei bis drei Abzüge vorgelegt werden. Diese Abzüge sind auf präpariertem Umdruckpapier (China-, Kreide- oder transparentem Umdruckpapier), wie solches in Lithographie-Kienfilien-Handlungen zu bekommen ist, mit guter fetter Umdruckfarbe, welche ebenfalls künstlich ist, herzustellen. Die Abzüge müssen rein und scharf sein und dürfen nicht zusammengebogen oder aufeinandergelegt werden. Die Versendung der Abzüge in Briefen empfiehlt sich nicht; dieselben müssen derart verpackt werden, daß die gedruckten Stellen freiliegen und beim Transport weder gerieben noch gedrückt werden können. Ferner empfiehlt es sich, die Abzüge kurz vor ihrer Versendung herstellen zu lassen; keinesfalls dürfen sie über acht Tage alt sein. (S.-M.-E. v. 4. Mai 1891, S. 18.819.)

5. Die Angabe, in welcher Weise die Marke angebracht wird, nämlich, ob sie auf die Ware, deren Umhüllung, Verpackung gedruckt oder als Etikette u. dgl. verwendet wird.

Bei solchen Marken, welche aus mehreren Teilen bestehen, ist genau anzugeben, auf welchem Teile der Ware oder deren Verpackung jeder einzelne Markenteil verwendet wird. (S.-M.-E. v. 16. April 1894, S. 17.989.)

6. Die Registrierungsgebühr von K 10 bar für jede Marke und eine Stempelmarke von K 1 zur Stempelung des Registrierungszeugnisses. (S.-M.-E. v. 30. Mai 1890, S. 22.951.)

7. Bei Marken für Materialien, wie Metall, Ton, Glas, Holz u. dgl. und Waren daraus, wenn die Marken eingedrückt (aufgeprägt) werden, von Inländern drei, von Ausländern zwei Exemplare der Probestücke mit eingedrückt (aufgeprägten) Markenbildern.

Die Probestücke müssen mit den hinterlegten Markenbildern in Text und Zeichnung vollkommen übereinstimmen.

Jedes Probestück muß an einer außerhalb des Markenbildes gelegenen Stelle durchlocht sein, behufs Anbringung der Bezeichnung, zu welcher Marke das bezügliche Probestück gehört. Die Probestücke haben das Markenbild in natürlicher Größe darzustellen und müssen in den Dimensionen so gehalten sein, daß außerhalb des Markenbildes ein Rand von nicht mehr als 2 cm verbleibt.

Die Probestücke sind sofort bei der Registrierung beizubringen. (S.-M.-E. v. 20. März 1897, S. 12.460.)

Die Probestücke müssen aus demselben Material sein, aus dem die markengeschützte Ware besteht. Es ist daher beispielsweise unzulässig, die Probestücke zu Marken für Senfen nicht in dem Senfenmaterial selbst sondern in einem weicheeren Stoffe, wie Blei, Zinn u. dgl. vorzulegen. (S.-M.-E. v. 1. März 1891, S. 736.) Nur für Waren, welche (wie z. B. Seife, Brot etc.) rascher Zerstörung ausgesetzt sind, können Probestücke in Gips beigebracht werden.

Bei Marken, welche in die Verpackung oder auf die Gefäße und Umhüllungen u. dgl. von Waren eingedrückt oder aufgeprägt werden, sind gleichfalls Probestücke vorzulegen, welche aus demselben Materiale hergestellt sein müssen, aus dem die Verpackung oder das Gefäß u. s. w. besteht, worauf die Marke bei ihrer praktischen Verwendung angebracht wird. (S.-M.-E. v. 6. Juli 1894, S. 34.971.)

8. Zu Marken, bei welchen Bildnisse des Kaisers oder von Mitgliedern des kaiserlichen Hauses, eine Auszeichnung (Ordensabzeichen, Ausstellungsmedaillen), der kaiserliche Adler, die vereinigten Wappen der Länder der ungarischen Krone und die einzelnen ungarischen Landeswappen oder ein anderes öffentliches Wappen (Staats-, Landes-, Städte-, Gemeindegewappen), dann das Abzeichen der Gesellschaft vom roten Kreuze oder die Worte „Rotes Kreuz“ einen Bestandteil bilden, der Nachweis der Berechtigung zur Führung dieser Zeichen bezw. Worte.

Ebenso ist bei Marken, welche die Bezeichnung, wie: k. k. aussch. priv., Patent, privilegiert, patentiert etc. enthalten, vor der Registrierung die Richtigkeit dieser Angaben durch die Verleihungsdekrete oder Privilegiumsurkunden nachzuweisen. (S.-M.-E. v. 25. Oktober 1890, S. 45.951.)

Das mehrfache Abdrucken einer und derselben Ausstellungsmedaille oder einer ähnlichen Auszeichnung auf einer Etikette ist unstatthaft. (S.-M.-E. v. 16. Mai 1882, S. 21.801.)

Wappenbilder, welche bloß das Gepräge von öffentlichen Wappen tragen, ohne zu den wirklich bestehenden öffentlichen Wappen zu gehören, sind von der Registrierung nicht ausgeschlossen, und ist auch die Registrierung von Marken und Bestandteilen, die das Gepräge eines Familienwappens tragen, von dem Nachweise der Berechtigung zur Führung des Wappens nicht abhängig. (S.-M.-E. v. 15. Juni 1892, S. 25.539.)

Farbe gegenüber der Zeichnung mehr nebensächlich oder doch für den Gesamteindruck der Marke nicht entscheidend ist. Als nebensächlich erscheint auch die Grundfarbe des Stoffes, auf welchem die Marke ausgeführt ist. (S.-M.-G. v. 13. März 1892, Z. 57.944 und v. 19. August 1903, Z. 25.682.)

Das Alleinrecht zum Gebrauche einer vorschriftsmäßig hinterlegten Wortmarke erstreckt sich nicht bloß auf den Gebrauch dieser Marke in ihrer hinterlegten Form, sondern auch auf den Gebrauch in solchen Ausführungsformen, durch welche das geschützte Wort oder die geschützten Worte in anderen Schriftzeichen, Farben oder Größen zur Gänze oder teilweise wiedergegeben werden. (§ 2 des Gef. v. 30. Juli 1895, R.-G.-Bl. Nr. 108.)

IV. Die Registrierung von Beisclagen zu den Markenbildern (Wappen, Innungszeichen u. dgl.), deren Führung durch spezielle Vorschriften einzelnen Gruppen von Gewerbetreibenden als Vorrecht erteilt wurde, erfolgt nur gegen den Nachweis der Zugehörigkeit zu den betreffenden Gruppen.

Beisclage, welche mit Marken zugleich registriert werden, erscheinen hiedurch als Bestandteil der Marken und müssen daher die Klischees und Probestücke auch den Beisclag enthalten. Sollten die betreffenden Marken aber auch ohne Beisclag in Verkehr gesetzt werden, so sind sie nur dann des Schutzes sicher, wenn sie auch noch abgefordert ohne Beisclag registriert werden. (S.-M.-G. v. 1. November 1890, Z. 40.740.)

V. In Betreff solcher Marken, welche auf den damit bezeichneten Waren absichtlich oder zufällig doppelt abgebildet erscheinen, wird es sich empfehlen, nebst der einfachen Marke auch ihre Verdoppelung registrieren zu lassen, um für jeden Fall des gesetzlichen Schutzes sicher zu sein und gegenüber späteren Anmeldern der Doppelmarke die Priorität zu genießen. (S.-M.-G. v. 1. November 1890, Z. 40.740.)

VI. Die Verweigerung der Registrierung von Marken wegen Abganges der in I, Punkt 1—8, erwähnten Erfordernisse oder, weil sie unter die von der Registrierung ausgeschlossen (II) fallen, wird dem Markenschutzwerber auf Verlangen schriftlich bekanntgegeben und steht demselben zu, binnen 30 Tagen bei der Handels- und Gewerbekammer eine Beschwerde an das k. k. Handelsministerium einzubringen. Falls letzteres sodann die Eintragung der Marke verfügt, wird dieselbe mit dem Zeitpunkte der ursprünglichen Anmeldung registriert.

VII. Für die Erneuerung der Markenregistrierung, welche im Sinne des § 16 des Markenschutzgesetzes alle 10 Jahre stattzufinden hat, gelten dieselben Bestimmungen, wie für die Neuregistrierung und sind alle jene Belege, welche bei der Anmeldung von Marken zur Neuregistrierung angeführt erscheinen (I) und außerdem nach Evidenz das Zertifikat über die ursprüngliche Registrierung der Marke beizubringen.

Die vorzulegenden vier Markenzemplare müssen mit den seinerzeit hinterlegten Marken vollkommen identisch sein. Marken, welche durch Befügung von Zusätzen (Auszeichnungen, Medaillen u. dgl.) gegenüber den ursprünglich registrierten ein verändertes Bild darstellen, werden als Neuregistrierungen behandelt. Abweichungen des Markenbildes von dem ursprünglich hinterlegten Markenbilde sind grundsätzlich unzulässig. Nur geringfügige Abänderungen, welche im Gefolge begründet sind und erst bei genauer Vergleichung der nebeneinandergehaltenen Markenbilder auffallen, sind zulässig. (S.-M.-G. v. 19. August 1903, Z. 25.682.)

Bei Marken, welche innerhalb der zehnjährigen Geltungsdauer ihre Besitzer gewechselt haben, beziehungsweise, welche umgeschrieben wurden, ist das Datum der ursprünglich erfolgten Registrierung (nicht der Umschreibung) für den Zeitpunkt der Erneuerung maßgebend. (§ 16, M.-Sch.-G.)

VIII. Umschreibung der Marken. Wenn das Markenrecht durch Besitzwechsel im Unternehmen an einen neuen Besitzer übergegangen ist, hat dieser, außer wenn das Unternehmen durch die Witwe oder einen minderjährigen Erben des Markeninhabers, oder für Rechnung einer Verlassenschafts- oder Konkursmasse fortgeführt wird, binnen drei Monaten nach erfolgter Erwerbung des Besitzes die Marke auf seinen Namen umschreiben zu lassen, widrigenfalls das Markenrecht erlischt.

Wer weder in den im Reichsrat vertretenen Königreichen und Ländern, noch in den Ländern der ungarischen Krone oder in Bosnien und der Herzegowina seinen Wohnsitz oder eine Niederlassung hat, kann Rechte aus dem Gesetze vom 6. Jänner 1890, R. G. Bl. Nr. 19, sowie aus dem vorliegenden Gesetze (Gesetz vom 30. Juli 1895, R. G. Bl. Nr. 108) nur dann geltend machen, wenn er innerhalb der genannten Gebiete einen entsprechend bevollmächtigten Vertreter bestellt. . . . Ist ein Vertreter nicht ordnungsmäßig angemeldet, so kann über ein auf Löschung der Marke gerichtetes Begehren auch ohne Anhörung ihres Besitzers erkannt werden. (§ 5 des Gesetzes vom 30. Juli 1895 [R. G. Bl. Nr. 108]).

X. Das **Markenregistrationsamt** der niederösterreichischen Handels- und Gewerbekammer (Wien, I. Börsegasse 11, I. Stock) ist an allen Werktagen von 10 Uhr früh bis 3 Uhr nachmittags geöffnet und kann daselbst auch in das vom k. k. Handelsministerium veröffentlichte „Central-Markenregister“ Einsicht genommen werden.

Wien, im März 1904.

Die Handels- und Gewerbekammer für das Erzherzogtum Österreich unter der Enns.

Der Präsident:

Max Mauthner.

Der I. Sekretär:

Dr. Rudolf Marešch.

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwerbers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unternehmung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				der Marke				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	
<p>Friedländer Email-Mark vorm. L. F. Leese R. Postelberg in Friedland</p>	<p>für die unter dieser Firma betriebe Eisen- waren-Fabrik in Friedland bei Mistek / Eisenwaren alles Art /</p>							<p>Die Marke wurde auf den Boden des Eisens in Eisen- waren eingetragen.</p>
								<p>Herzöfentlich in der Mark den Eisen- waren pro August 1899 Grünger F. Nr. 756.</p>
								<p>1895 ca 1900 Bsp. von 191- 1900 für die Eisen- waren Z. 6444. 1909 Anmeldung unter Nr. 1065, am 8. Juli 1909 C. C. C.</p>

Hand

Bestimmungen

für die

Neuregistrierung und Erneuerung der Registrierung von gewerblichen und Handelsmarken.

(Auf Grund des Markenschutz-Gesetzes vom 6. Jänner 1890, R.-G.-Bl. Nr. 19, des Gesetzes vom 30. Juli 1895, womit das Gesetz vom 6. Jänner 1890, R.-G.-Bl. Nr. 19, betreffend den Markenschutz, ergänzt, beziehungsweise abgeändert wird [R.-G.-Bl. Nr. 108], der mit Erlaß des k. k. Handelsministeriums vom 18. April 1890, Z. 15.377, verlautbarten Instruktion, der kais. Verordnung vom 21. September 1899, R.-G.-Bl. Nr. 176, und der seit der Wirksamkeit des erstbezeichneten Gesetzes [19. Mai 1890] erlassenen diesbezüglichen Erlasse des k. k. Handelsministeriums.)

I. Bei der Anmeldung von Marken zur Neuregistrierung sind beizubringen, widrigenfalls die Registrierung nicht vorgenommen wird:

1. Der Nachweis über den Besitz der Unternehmung, für welche die Marke bestimmt ist, deren Bezeichnung und Standort, als: Gewerbeschein, Erwerbsteuerschein, Privilegiums-urkunde u. dgl., ferner bei neuprotokollierten Firmen der Protokollierungsbescheid des Handelsgerichtes oder ein beglaubigter Auszug aus dem Handelsregister.

2. Die Angabe der Waren, bei welchen die Marke in Anwendung kommt.

Bei Marken, welche für solche Waren bestimmt sind, die entweder aus verschiedenen Materialien hergestellt werden, wie z. B. Knöpfe, Bijouteriewaren, Pfeifen etc., oder welche sachmännische, beziehungsweise technische Benennungen zum Gegenstande haben, wie beispielsweise „Maschinenpackungen (Dichtungen) etc.“ sind auch jederzeit die Materialien, aus welchen die Waren erzeugt werden, respektive für welche die Marken bestimmt sind, anzugeben. (S.-M.-G. vom 19. Juni 1891, Z. 25.684.)

3. Vier ganz gleiche Exemplare der Marke, die keinerlei Korrekturen (Radierungen, Ausschneide, Unterflebung u. dgl.) enthalten dürfen, welche über die Authentizität der Marke Zweifel aufkommen ließen (S.-M.-G. v. 17. März 1891, Z. 10.351) und die nur das auf der Ware oder auf der Verpackung, bezw. dem Gefäße angebrachte Zeichen in seiner Flächenerscheinung, nicht aber eine Ansicht der verpackten, mit der Marke versehenen Ware enthalten. (S.-M.-G. v. 7. Jänner 1893, Z. 65.969 aus 1892.)

4. Ein für den Buchdruck geeignetes Klischee (Bildstock) der Marke; dasselbe darf höchstens 20 cm lang und 13 cm breit sein und muß dessen Regel- (Druck- oder Schrift-) Höhe genau 3 mm betragen. (Für den Druck eignen sich nur solche Klischees, deren Unterlagsstöcke in Prismenform ausgeführt sind. Klischees mit zylindrischen [runden] Unterlagsstöcken sind für den gedachten Zweck nicht verwendbar.) — Das Klischee muß sowohl in der Zeichnung als auch im Text mit der zu registrierenden Marke vollständig übereinstimmen und somit auch zur Reproduktion des bei Etiketten häufig vorkommenden definierten Untergrundes geeignet sein.

Die Marken in vorstehender Aufzählung sind aufzuheben mit dem nächsten Zusammentritt der Herren in Wien. Die Vergütung

9. Die über einen erteilten Rückziehungsratschlag (Verständigung gemäß § 18 des Markenschutzgesetzes) modifizierte Marken werden nach jeder Richtung hin wie neu zu registrierende Marken behandelt. (H.-M.-G. v. 15. Dezember 1891, S. 55.147.)

II. Von der Registrierung sind ausgeschlossen Marken, welche:

- a) ausschließlich Bildnisse des Kaisers oder von Mitgliedern des kaiserlichen Hauses enthalten;
- b) bloß in Staats- oder anderen öffentlichen Wappen (Staats-, Landes-, Stadt-, Gemeindegewappen), Zahlen, Buchstaben (auch Monogrammen) oder solchen Worten bestehen, die ausschließlich Angaben über Ort, Zeit oder Art der Herstellung, über die Beschaffenheit, über die Bestimmung, über Preis-, Mengen- oder Gewichtsverhältnisse der Ware enthalten;
- c) bloß in Ordensabzeichen oder Ausstellungsmedaillen bestehen (H.-M.-G. vom 12. Februar 1891, S. 48.324 und 18. April 1891, S. 15.716);
- d) zur Bezeichnung von bestimmten Warengattungen im Verkehre allgemein gebräuchlich sind;
- e) unsittliche oder Ärgernis erregende oder sonst gegen die öffentliche Ordnung verstoßende Darstellungen, Aufschriften oder solche Angaben enthalten, welche den tatsächlichen geschäftlichen Verhältnissen oder der Wahrheit nicht entsprechen und zur Täuschung des konsumierenden Publikums geeignet sind.

Auf Grund einer mit dem königl. ungarischen Handelsministerium getroffenen Vereinbarung wurde es vorbehaltlich einer allfälligen neuen Regelung der einschlägigen Verhältnisse für zulässig erklärt, daß auf Grund des verliehenen I. und I. Hof-Titels Marken hinterlegt werden, welche sowohl mit dem österreichischen als auch mit dem ungarischen Wappen versehen sind. (H.-M.-G. v. 18. Oktober 1898, S. 52.390.)

Falls etwaige Zweifel über die Zulässigkeit solcher Aufschriften oder Angaben nicht schon durch die oben (I, 1 und 8) angeführten Nachweise behoben werden können, ist ein besonderer Nachweis zu erbringen, daß diese Angaben den tatsächlichen geschäftlichen Verhältnissen und der Wahrheit entsprechen.

Markenaufschriften, welche eine mit den geschäftlichen Verhältnissen der die Registrierungwerbenden Firma scheinbar nicht übereinstimmende Warengattungs-Bezeichnung enthalten, ist ein Beisatz anzufügen, der deutlich erkennen läßt, daß die in der Marke enthaltene Ortsbezeichnung nicht auf die Herkunft der Ware, sondern auf deren Qualität Bezug hat, also etwa die Angabe des Etablissements oder des Ortes, wo das Erzeugnis tatsächlich hergestellt wird. Die in Verbindung mit einer falschen Ortsangabe leicht mißzuverstehenden Worte „Echte . . . Qualität“, z. B. „Echte Pariser Qualität“ ohne die notwendige Hinweisung auf den wirklichen Erzeugungsort sind nicht gestattet. (H.-M.-G. v. 17. Oktober 1890, S. 42.891.)

Marken, welche auf Grund des § 21 a, b oder c des Gesetzes vom 6. Jänner 1890, R.-G.-Bl. Nr. 19, gelöscht sind, sowie Marken, die mit den gelöschten Marken verwechslungsfähig ähnlich sind, dürfen für die Waren, für welche sie registriert wurden, oder für gleichartige Waren zu Gunsten eines anderen als des letzten Besitzers oder seines Rechtsnachfolgers erst nach Ablauf von zwei Jahren, seit dem Tage der Löschung im Register der Handels- und Gewerbekammer, von neuem registriert werden. (§ 7 des Ges. v. 30. Juli 1895, R.-G.-Bl. Nr. 108.)

III. Der Beisatz bei der Registrierung, daß die Marken auch in anderen Farben-Varietäten als in der angemeldeten Farbe gebraucht werden, ist unstatthaft. (H.-M.-G. v. 24. November 1890, S. 48.512.)

Inwieweit die Anwendung einer Marke durch eine fremde Person in einer anderen als der registrierten Farbe als strafbare Nachahmung zu betrachten ist, unterliegt der richterlichen Entscheidung.

Wünscht der Schutzwerber sein hinterlegtes Markenbild auch in anderen Farben oder Farbenkombinationen ausdrücklich geschützt zu sehen, so hat er dasselbe in jeder einzelnen Farbe oder Farbenkombination selbständig zur Registrierung zu bringen (H.-M.-G. v. 1. März 1891, S. 736), was bei allen jenen Marken unerlässlich erscheint, wo die Farbe allein oder in Kombination mit der Zeichnung ein charakteristisches Merkmal des Markenbildes ist. Hingegen wird die mehrfache Registrierung einer Marke in verschiedenen Farben dann entbehrlich sein, wenn die

Ein die Umschreibungsspflicht begründender Besitzwechsel im Unternehmen liegt nicht vor, wenn im Falle des Ausscheidens einzelner Gesellschafter aus einer offenen Handelsgesellschaft, Kommanditgesellschaft oder Kommanditgesellschaft auf Aktien die Gesellschaft als solche trotz des Wechsels einzelner physischer Personen nach den Bestimmungen des Handelsgesetzbuches unverändert fortbesteht. Jede anderweitige Änderung des Inhabers oder der Firmawortlaut geändert wird oder nicht.

Zur Umschreibung des Markenrechtes hat der Bewerber den Beweis der Erwerbung des betreffenden Unternehmens, das Registrierungszertifikat, die Taxe von K 10 für jede Marke und eine Stempelmarke von K 1 beizubringen.

IX. Auf ausländische Markenschutzwerber finden die vorstehenden Bestimmungen gleichfalls Anwendung und sind ausländische Marken sowohl bei der Handels- und Gewerbekammer in Wien, als auch bei jener in Budapest zur Registrierung zu bringen. Hierbei haben Ausländer auch das Zertifikat über die erfolgte Registrierung ihrer Marke im Heimatland im Original oder in einer beglaubigten Abschrift zu erbringen. Wenn aus diesem Zertifikat die Bezeichnung und der Standort der Unternehmung, dann die Waren, für welche die Marke bestimmt ist, ersichtlich sind, ist die Beibringung der oben unter I, Punkt 1 und 2, angeführten Belege nicht erforderlich. Die Bescheinigungen über die Eintragung der Marke im Heimatland müssen nach den geltenden Legalisierungsvorschriften beglaubigt sein.

Angehörige des Deutschen Reiches, sowie die ihnen gleichgestellten Personen, welche die ihnen im Art. 3 und 4 des Übereinkommens zum gegenseitigen Schutze der Erfindungen, Marken und Muster zwischen Österreich-Ungarn und dem Deutschen Reiche vom 6. Dezember 1891 eingeräumten Rechte (Schutzberechtigung vom Tage der Registrierung im Heimatland, wenn die Anmeldung in den Gebieten des andern vertragsschließenden Teiles binnen einer Frist von drei Monaten erfolgt) hinsichtlich der Marken in Anspruch nehmen, haben bei der Anmeldung beizubringen: a) ein beglaubigtes Exemplar der im Deutschen Reiche überreichten Marke; b) eine Bescheinigung über die erfolgte Eintragung dieser Marke in das Markenregister oder ein Exemplar des „Deutschen Reichsanzeigers“ mit der Bekanntmachung der erfolgten Eintragung und c) eine Bescheinigung über den Tag der erfolgten Anmeldung dieser Marke, sofern nicht ein diese Angabe enthaltendes Exemplar des „Deutschen Reichsanzeigers“ beigebracht wird. Alle Beglaubigungen müssen von der für die Entgegennahme der Anmeldungen zuständigen Behörde (Kaiserliches Patentamt) ausgestellt sein. (Verordnung des k. k. Handelsministeriums vom 8. November 1892, R.-G.-Bl. Nr. 214.)


Die Anmelder von Marken für ausländische Unternehmungen haben sich binnen drei Monaten, von der Anmeldung an gerechnet, durch Vorlage des bezüglichen Zertifikats bei dem h. v. Marken-Registrierungsamte darüber auszuweisen, daß die betreffenden Marken auch bei der Handels- und Gewerbekammer in Budapest registriert worden sind, widrigenfalls wegen Unterlassung der durch die Staatsverträge allen Ausländern obliegenden Registrierung ihrer Marken in dem Gebiete der ungarischen Krone die Löschung der bloß einseitig registrierten Marken eingeleitet werden wird. (H.-M.-G. vom 17. Dezember 1897, Z. 69.791.)

Für alle Verfügungen und Entscheidungen, welche eine für ein ausländisches Unternehmen registrierte Marke betreffen, sind die Behörden jenes Staatsgebietes (Österreich oder Ungarn) ausschließlich zuständig, in welchem die Registrierung zuerst angemeldet worden ist. (Kais. Verordnung vom 21. September 1899, R.-G.-Bl. Nr. 176, Art. VI. des I. Teiles, 1. Kapitel.)

Die zehnjährige Markenschutzdauer, beziehungsweise die Frist für die Neuregistrierung nach § 16 des Markenschutzgesetzes ist vom Tage des zweiten Registrierungsaktes zu rechnen. Dagegen wird der zuerst erfolgten Registrierung einer ausländischen Marke bei einer oder der anderen der beiden Handelskammern in Wien oder Budapest, als dem Beginne eines Doppelaktes, die Bedeutung beigelegt, daß von diesem Zeitpunkte an die Priorität des Markenrechtes allerdings unter der Voraussetzung zu rechnen ist, daß der zweite Registrierungsakt nachfolgt. (Kais. Verordnung vom 21. September 1899, R.-G.-Bl. Nr. 176, I. Teil, 1. Kapitel, Art. VI.)

Ausländer, welche im Inlande weder ihren Wohnort haben noch eine Niederlassung besitzen, müssen, um Markenrechte geltend machen zu können, auch schon bei der Anmeldung von Marken einen Vertreter im Inlande besitzen oder bestellen.

Jede hinsichtlich der Vertretung eintretende Veränderung ist unter Vorlage der Vollmacht des neuen Vertreters bei dem Markenregistrierungsamte sofort anzumelden.

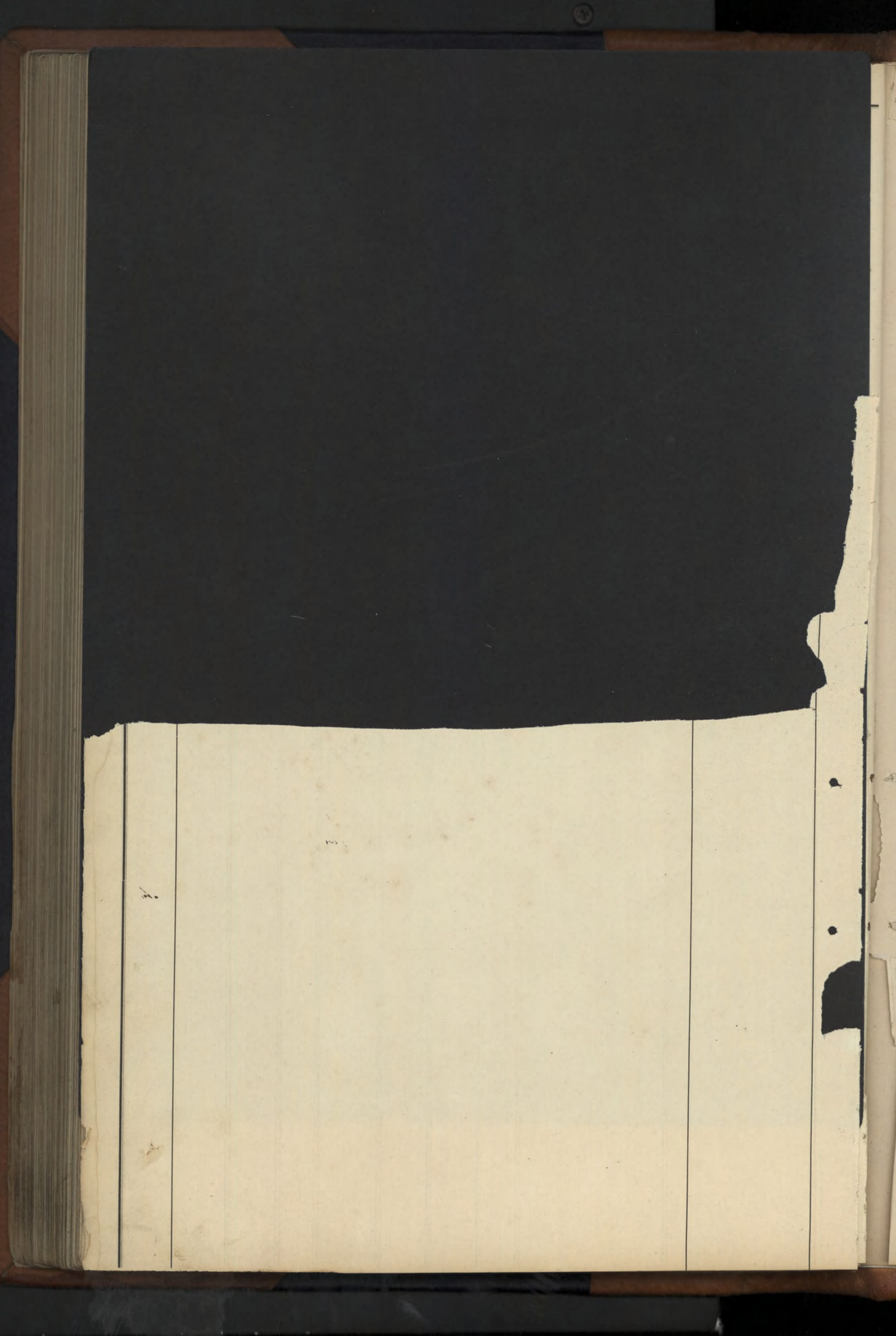
1	2	3
Fort- laufende Register- Nummer	<p>Original-Marke</p> 	Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
309		<p><i>Leipzig September 1899, Abmiltung 9 Uhr. J. 2253 H. K.</i></p>

1	2	3
<p>fort- laufende Register- Nummer</p> <p>310</p>	<p>Original-Marke</p> <div data-bbox="807 808 1216 1327" style="text-align: center;"> </div>	<p>Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung</p> <p><i>11^{ter}</i> <i>October</i> <i>1899,</i> <i>Samstag</i> <i>11 Uhr</i> <i>3.2537</i> <i>H. R.</i></p>



October 1899,
Springer,
No. 1045

Blitzgewitterfall
Juli 1900
N. 2965



1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
-----------------------------------------------	--------------------------------	-------------------------------------------------------------------

313



Original der überausen Probstkirche. Sui

*Wien
November*

1899

Donnerstag

9 U.

J. 2832







4 Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	5 Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	6 Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert am unter Register- Nr.		7 Umschreibung der Marke Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes an wen dieselbe geschah		8 Löschung Datum Ursache		9 Anmerkung
<p>Gosner, Pohl & Co. Hörle- fabrikanten in Müglitz</p>	<p>für die in der unveröffentlichten Firma betrie- bene Hörle- fabrik in Müglitz für die in Hörle und Müglitz betriebene</p>			<p>29 Juni 1909</p>	<p>übertragen an die Hörle- fabrikanten in Müglitz</p>	<p>Die Marke wurde auf den 29. Juni 1909 übertragen und ist als eingetragene auf den 29. Juni 1909 eingetragen worden. Die Marke wurde auf den 29. Juni 1909 übertragen und ist als eingetragene auf den 29. Juni 1909 eingetragen worden. Die Marke wurde auf den 29. Juni 1909 übertragen und ist als eingetragene auf den 29. Juni 1909 eingetragen worden.</p>	<p>Die Marke wurde auf den 29. Juni 1909 übertragen und ist als eingetragene auf den 29. Juni 1909 eingetragen worden. Die Marke wurde auf den 29. Juni 1909 übertragen und ist als eingetragene auf den 29. Juni 1909 eingetragen worden.</p>	

212295 et 1909
die Marke
317, 319 und
320 eingetragen
am 2. Dezember
1909 unter
Nr. 1112, 1113, 1114
eingetragen.
L. C. C.

1 Fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Marke	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung

1 fort- laufende Register- Nummer	2 Original-Markte	3 Jahr, Monat, Tag und Stunde der Markenüberreichung
---------------------------------------------------	---------------------------------	-------------------------------------------------------------------

Name (V
oder Firm
bers, deff
und

Č. j. 19.../IX B b₂

Čís. známky: _____ Stránka: _____

Datum zápisu: _____

Původní zápis: _____

Chranitel: _____

Zástupce: _____

Podnik: _____

Zboží: _____

Poznámky: _____

4	5	6		7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert		Umschreibung		Löschung		Anmerkung
				d e r M a r k e				
		am	unter Register- Nr.	Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	

/IX B b₂

4	5	6	7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder Firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert	Umschreibung		Löschung		Anmerkung
			d e r M a r k e				
			am	unter Register-	Datum der Ueber- tragung des Marken-	an wen dieselbe geschah	

K. č. 30.4

PROTOKOL,

sepsaný u podepsaného úřadu

dne dvacátéhošestého března 1900 třicet
do poledne 8 hod. min.

Firma : Alfa Separator, výroba, nákup a prodej strojů
hospodářských a mlékařských, společnost s r.o. v Praze
/ Splnomocněný Dr. Ing. Jan Vojáček v Praze /

aby dle ustanovení zákona ze dne 6. ledna 1890, č. 19 ř. z. vztahmo zákona ze dne 30. července 1895,
č. 108 ř. z., na jméno

Alfa - Separator
výroba, nákup a prodej strojů hospodářských a mlékařských

pro pod touto firmou v Zábřehu provozovanou výrobu, nákup a prodej
strojů hospodářských a mlékařských / pro mlékařské a hospodářské
stroje a jich součásti, elektromotory, potrubí, ssací čerpadla, kuchyň-
ské nářadí a pozinkované plechové zboží /

byla zapsána.

Tato známka byla po složení taxy
padesáti korun do svazku zapsaných známek VII. na listě 21
pod č. 42 dle předpisů zapsána.

Úřad pro zápis známek
při obchodní a živnostenské komoře v Olomouci.

Přísežný registrant:

4	5	6	7		8		9
Name (Vor- und Zuname) oder firma des Schutzwer- bers, dessen Beschäftigung und Wohnort	Bezeichnung der Unterneh- mung und des Standortes derselben, dann der Waren, für welche die Marke bestimmt ist	Diese im Sinne des §. 16 des Marken- schutz-Gesetzes zur Erneuerung ge- langte Marke er- scheint ursprüng- lich registriert	Umschreibung		Eöschung		Anmerkung
			d e r M a r k e				
			Datum der Ueber- tragung des Marken- rechtes	an wen dieselbe geschah	Datum	Ursache	



Obchodní a živnostenská komora v Olomouci.

Osvědčení.

Připojená známka jest zapsána podle zákona ze dne 6. ledna 1890, ř. z. č. 19, 30. července 1895, ř. z. č. 108, a ze dne 24. července 1919, Sb. z. a n. č. 471, do rejstříku ochranných známek.

Známku obnoviti jest každých 10 let ode dne původního zápisu, jinak právo známkové zaniká. Podle § 9. cit. zák. lpí právo známkové na podniku, pro který jest známka určena, zaniká s ním a přechází v případě převodu závodu na nového majitele. Nový majitel musí však, nevede-li dále podnik pod nezměněnou firmou, vymocí si přepsání známky (čl. III. z. ze dne 17. března 1913, č. 65 ř. z.).

V Olomouci 19

ÚŘAD PRO ZÁPIS OCHRANNÝCH ZNÁMEK PŘI OBCHODNÍ A ŽIVNOSTENSKÉ KOMOŘE.

PŘÍSEŽNÝ REGISTRANT ZNÁMEK: